



**Auktion 302**  
Münzen der Antike  
4./5. März 2024

# **E-Auktion 301**

**21. Februar 2024**

**ab 10:00 Uhr**

# **E-Auktion 304**

**10. April 2024**

**ab 10:00 Uhr**

**Anmeldung unter  
<https://auktionen.gmcoinart.de>**



## Auktion

Münzen der Antike

4./5. März 2024

# 302

in den eigenen Geschäftsräumen  
*at our office*

GORNY & MOSCH  
Giessener Münzhandlung GmbH  
Maximiliansplatz 20, D-80333 München  
Tel. +49-(0)89/24 22 64 30, Fax +49-(0)89/2 28 55 13  
E-Mail: [info@gmcoinart.de](mailto:info@gmcoinart.de)  
[www.gmcoinart.de](http://www.gmcoinart.de)

Amtsgericht München HRB Nr. 75528  
Geschäftsführer: Dieter Gorny, Dr. Hans-Christoph von Mosch

# Zeitplan der Auktionen 302-304

Montag, 04. März 2024

14.00 **Auktion 302, Münzen der Antike.**  
Kelten, Griechen, Römische Provinzialprägungen,  
Römische Republik, Römische Kaiserzeit.

Dienstag, 05. März 2024

13.00 **Auktion 302, Münzen der Antike.**  
Byzanz, Völkerwanderung.

14.00 **Auktion 303, Münzen der Neuzeit.**  
Mittelalter, Altdeutschland  
sowie Deutschland ab 1871,  
Habsburgische Lande, Europa und Übersee.

Mittwoch, 10. April 2024

10.00 **E-Auktion 304**  
Münzen der Antike und Lots.  
Münzen und Medaillen vom Mittelalter  
bis zum 20. Jahrhundert.

Die Echtheit der Stücke wird gewährleistet.

*All objects are guaranteed genuine.*

# Inhaltsübersicht

*Table of Contents*

## Montag, den 4. März 2024

14.00	Kelten . . . . .	0001-0034
	Griechen . . . . .	0035-0316
	Römische Provinzialprägungen . . . . .	0317-0373
	Römische Republik . . . . .	0374-0397
	Römische Kaiserzeit . . . . .	0398-0549

## Dienstag, den 5. März 2024

13.00	Byzanz . . . . .	0550-0627
	Völkerwanderung . . . . .	0628-0629
	Kontorniat . . . . .	0630
	Armenisches Gewicht . . . . .	0631

**Besichtigung**  
in den eigenen  
Geschäftsräumen

*Auction lot viewing  
at our office*

**Ab sofort:**

**Montag bis Freitag** 10.00 – 13.00 Uhr und 14.30 – 18.00 Uhr,  
Sonntag, den 3. März 2024 von 13.00 – 17.00 Uhr  
und nach vorheriger Vereinbarung

**Starting from now:**

**Monday through Friday** 10.00 a.m. – 1.00 p.m. and 2.30 p.m. –  
6.00 p.m., Sunday, March 3, 2024 from 1 p.m. – 5 p.m.  
and by appointment

Unsere Ergebnisliste steht zwei Tage nach unserer  
Auktion im Internet für Sie bereit:

*Our list of prices realized is available two days after the sale:*

<http://www.gmcoinart.de>

# Ihre Ansprechpartner

Mit Ihren Fragen und Anliegen können Sie sich direkt an die dafür zuständigen Mitarbeiter wenden.

## **Geschäftsführung**

Dieter Gorny  
Dr. Hans-Christoph von Mosch

## **Sekretariat**

Alexandra Werner  
Tel.: +49-(0)89/2 42 26 43-0  
Dr. Kristina Angerstein  
Tel.: +49-(0)89/2 42 26 43-0

## **Auktionsverwaltung**

Sybille Ostendorf  
Tel.: +49-(0)89/2 42 26 43-20  
Natallia Brahinets  
Tel.: +49-(0)89/2 42 26 43-29

## **Antike Münzen und Kunstobjekte**

Dr. Georg Morawietz  
Tel.: +49-(0)89/2 42 26 43-19  
Dr. Martin Schulz  
Tel.: +49-(0)89/2 42 26 43-23  
Dr. des. Johannes Heinisch  
Tel.: +49-(0)89/2 42 26 43-25  
Dr. Julian Wünsch  
Tel.: +49-(0)89/2 42 26 43-24

## **Münzen und Medaillen von Mittelalter bis Moderne**

Sascha Praisler  
Tel.: +49-(0)89/2 42 26 43-14  
Assistenz: Nikolas Angerstein

## **Buchhaltung**

Max Huber  
Tel.: +49-(0)89/2 42 26 43-21

## **Online-Kommunikation**

Irene Rulka, M.A.  
Tel.: +49-(0)89/2 42 26 43-22

## **Creative Director**

Ina von Mosch  
Tel.: +49-(0)89/2 42 26 43-18

**GORNY & MOSCH**  
**Giessener Münzhandlung GmbH**  
**Maximiliansplatz 20**  
**D-80333 München**

**Tel.: +49-(0)89/2 42 26 43-0**  
**Fax: +49-(0)89/2 28 55 13**  
**www.gmcoinart.de**  
**E-mail: info@gmcoinart.de**

Amtsgericht München HRB Nr. 75528  
Geschäftsführer:  
Dieter Gorny, Dr. Hans-Christoph von Mosch  
Ust-IdNr. DE 129 359 049

## **Konten Bank Accounts**

**Postbank**  
BLZ 70010080  
Kto.-Nr. 150384-802  
BIC (SWIFT): PBNKDEFF  
IBAN: DE28 7001 0080 0150 3848 02

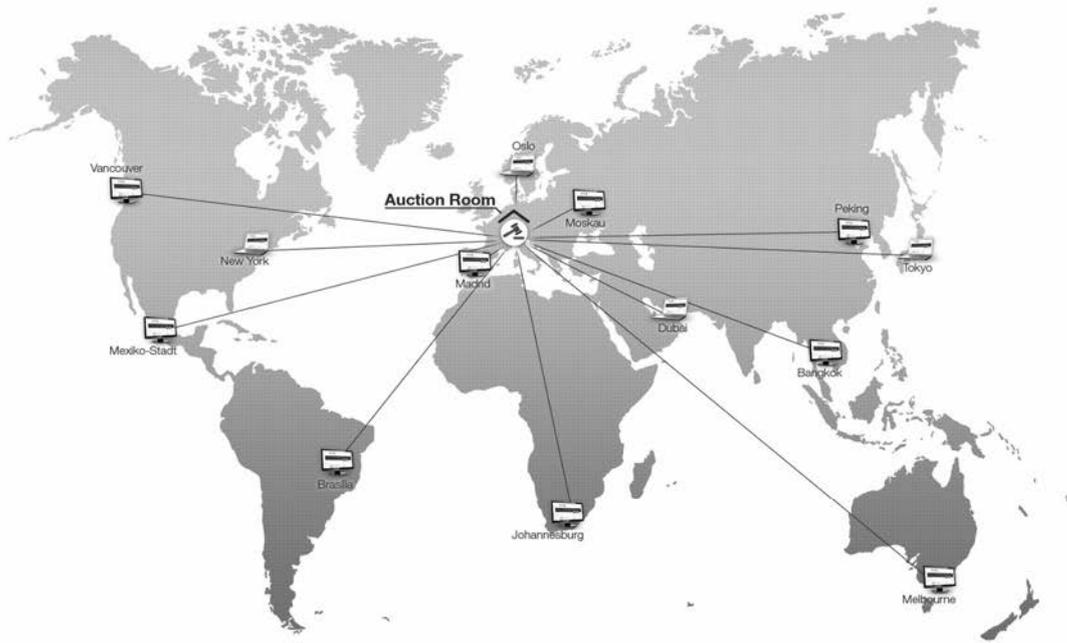
**Commerzbank München**  
BLZ 70040041  
Kto.-Nr. 6667117 00  
BIC (SWIFT): COBADEFF XXX  
IBAN: DE73 7004 0041 0666 7117 00

**HypoVereinsbank München**  
BLZ 70020270  
Kto.-Nr. 00 2860120  
BIC (SWIFT): HYVEDEMM XXX  
IBAN: DE36 7002 0270 0002 8601 20

## LIVE BIDDING – EIN KOSTENLOSER SERVICE

Nutzen Sie unsere komfortable Möglichkeit der Teilnahme an unseren Auktionen via Internet von überall auf der Welt. Alles was Sie dazu brauchen ist ein aktueller Webbrowser, wie zum Beispiel Mozilla Firefox oder Google Chrome. Sie können über ein Smartphone, Tablet, Notebook oder PC jederzeit mitbieten.

Seien Sie "live" dabei, wenn der Hammer fällt. Hören Sie den Auktionator und sehen Sie das aktuelle Los inkl. aktuellem Gebotsstand sowie Beschreibung. Nutzen Sie die Gelegenheit, Ihre Lieblingsstücke zu ersteigern. Verpassen Sie keinen Ausruf Ihrer Lieblingsstücke und bieten Sie jederzeit – von zu Hause aus oder unterwegs – einfach und bequem per Mausclick mit.



In nur fünf Schritten zu Ihrem erfolgreichen Zuschlag:

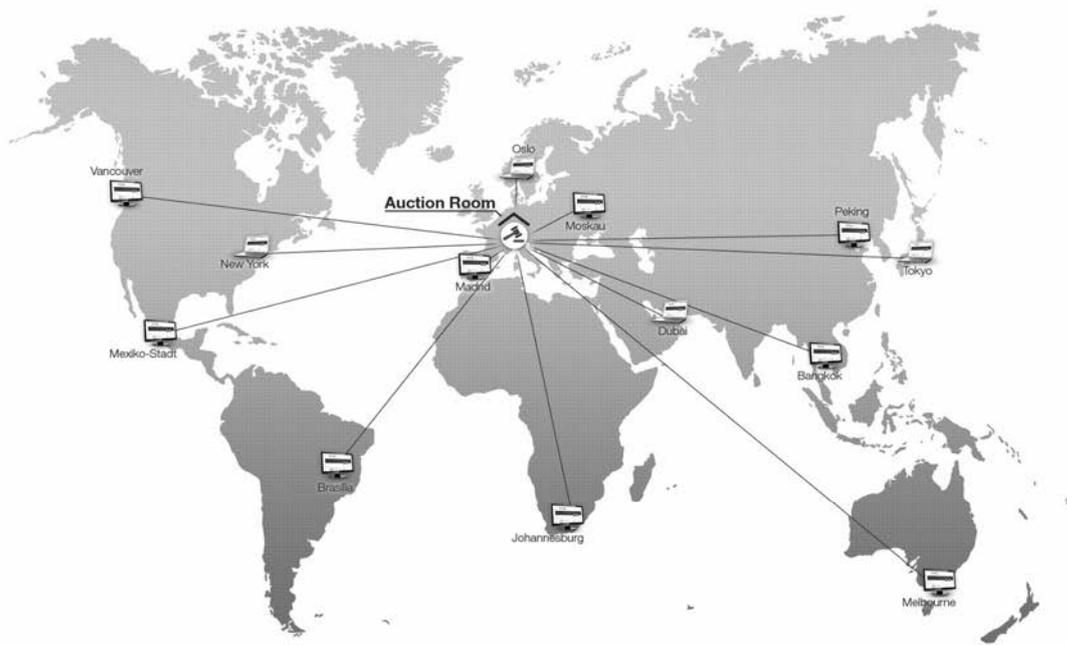
1. Registrieren Sie sich bitte unter **www.gmcoinart.de** (bis spätestens 24 Stunden vor Auktionsbeginn).
2. Aktivieren Sie anschließend die Registrierung über den Link in Ihrer Bestätigungs-E-Mail.
3. Der Anmeldeprozess ist nun abgeschlossen. Sie erhalten Ihre Zugangsdaten per E-Mail.
4. Bereits jetzt haben Sie die Möglichkeit, Ihre Gebote abzugeben.
5. Am Auktionstag reicht eine kurze Anmeldung auf **www.gmcoinart.de** und Sie können jederzeit „live“ in die Auktion einsteigen.

**www.gmcoinart.de** – immer einen Besuch wert.

## FREE LIVE INTERNET BIDDING

Take advantage of this comfortable possibility to attend our current auction via Internet from all over the world at any given time. All you need is a current web browser, e.g. Mozilla Firefox or Google Chrome. At any time you can place your bid via smartphone, tablet, computer, notebook or personal computer.

Be live with us when the hammer falls. Listen to the auctioneer and watch the current lot as well as its latest price and description. Take the opportunity to buy your favorite piece. Don't miss any starting price of a lot and bid at any time – wherever you are – simply and comfortably by a mouse click.



Only five steps to your successful hammer price:

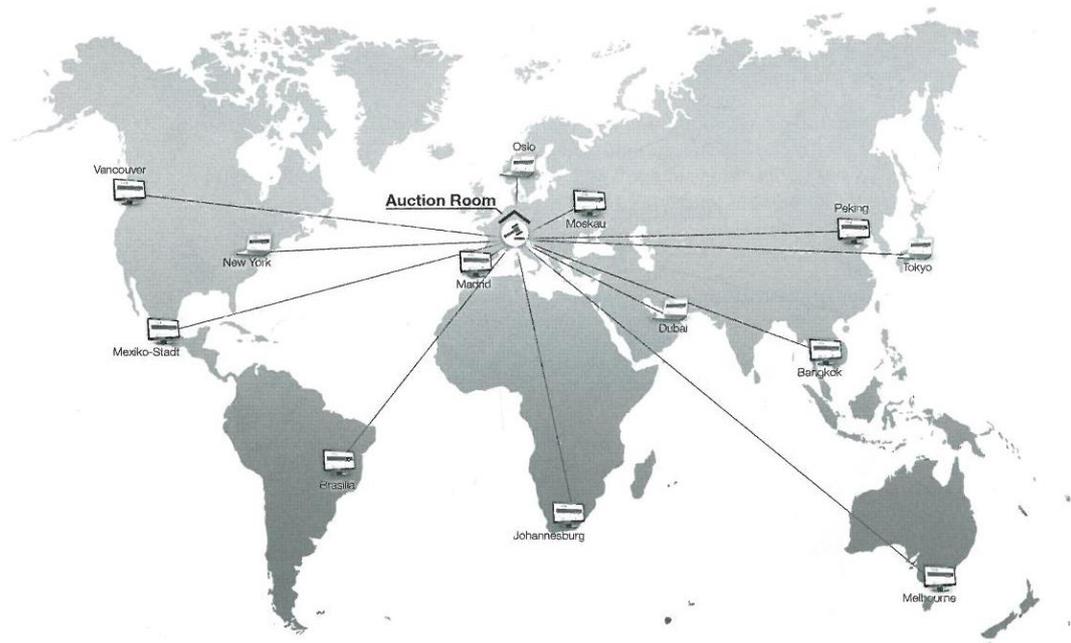
1. Please register on **www.gmcoinart.de** (at least 24 hours before the auction starts).
2. Activate the registration with the link in your confirmation email.
3. The registration process has finished now. You will receive your login data with an email.
4. You already have the opportunity to place your bids now.
5. On the day of the auction only a quick login on **www.gmcoinart.de** is necessary for being "live" any time at our auction.

**www.gmcoinart.de** – always worth a visit.

## 無料ライブ入札サービス

弊社のインターネットオークションなら世界中どこからでも快適にご参加いただけます。参加に必要なのは **Mozilla Firefox**、**Google Chrome** といった最新のウェブブラウザのみ。スマートフォン、タブレット、ノートパソコン、またはデスクトップから、いつでも入札にご参加いただけます。

落札のその瞬間をぜひ「ライブ」でご体験ください。オークショニアの声を聞き、最新の入札状況、説明つきで商品をご覧ください。お気に入りの品をオークションで獲得できるこの機会をぜひご利用ください。お気に入りの品の開始価格を見逃すことなく、ご自宅からでも外出先でも、いつでもクリックするだけで簡単、快適に入札できます。



たった 5 つのステップで入札が可能です：

1. **www.gmcoinart.de** から登録します（オークション開始の 24 時間前まで）。
2. 確認メールのリンクから登録を有効にします。
3. 申し込み手続きはこれで完了です。アクセスデータがメールで送信されます。
4. これで入札価格を提示することができます。
5. オークションの日に **www.gmcoinart.de** からログインするだけで、簡単に「ライブ」オークションに参加できます。

**www.gmcoinart.de** ～一見の価値あり。

**Hinweise für Käufer**

1. Der Ausruf erfolgt zu 80% des im Katalog angegebenen Schätzpreises. Gebote darunter werden nicht akzeptiert!
2. Differenzbesteuerte Ware: Der Zuschlagpreis bildet die Berechnungsgrundlage für das vom Käufer zu zahlende Aufgeld. Käufern aus Deutschland und EU-Ländern wird ein Aufgeld von 25% berechnet; die gesetzliche Umsatzsteuer ist in diesem Betrag bereits enthalten. Käufern aus Drittländern wird ein Aufgeld von 20% berechnet. Wird die Ware vom Käufer selbst oder durch Dritte in Drittländer ausgeführt, wird die gesetzliche Umsatzsteuer berechnet, nach Vorlage der gesetzlich geforderten Ausfuhrnachweise jedoch erstattet. Wird die Ware von uns selbst in Drittländer ausgeführt, wird die gesetzliche Umsatzsteuer nicht berechnet. Die Beachtung der Zollvorschriften des Bestimmungslandes liegt in der Verantwortung der Bieter.
3. Vollbesteuerte Ware bzw. Ware in Vorübergehender Verwendung: In Ausnahmefällen unterliegen die Stücke der Vollbesteuerung (gekennzeichnet mit +) bzw. befinden sich in der Vorübergehenden Verwendung (gekennzeichnet mit ●); betroffene Losnummern werden als solche gekennzeichnet. Die Details bzgl. Aufgeld und Steuern entnehmen Sie bitte den Versteigerungsbedingungen am Ende des Kataloges.
4. Mit dem beiliegenden Formular können Sie schriftliche Gebote abgeben. Kaufen Sie erstmals bei uns, geben Sie bitte auf dem Formular den Namen eines Händlers an, dem Sie gut bekannt sind (Referenz).
5. Änderungen nach Drucklegung des Katalogs finden Sie im Online-Katalog auf unserer Website unter [www.gmcoinart.de](http://www.gmcoinart.de)
6. Die Bezahlung kann in bar, mit Scheck, per Überweisung oder mit EC-Karte erfolgen. Bankspesen bei Auslandsschecks und -überweisungen betragen 15 € bzw. 50 € ab einem Betrag von 25.000 €.
7. Der ideale Weg, Münzen zu ersteigern, ist die persönliche Teilnahme an unseren Auktionen. Selbst kurz vor der Auktion und in den Pausen können die Münzen noch in aller Ruhe besichtigt werden.
8. Die Lots werden verkauft wie besehen. Eine Rückgabe ist ausgeschlossen. Auch daher empfiehlt sich die persönliche Anwesenheit des Bieters.
9. Bei Versand wird eine Pauschale für Porto, Versicherung und Verpackung erhoben. Bei größeren Sendungen erhöht sich die Pauschale entsprechend.
10. Verluste beim Versand auf dem Postweg sind durch unsere Versicherung gedeckt.
11. Das Abonnement von vier Katalogen kostet 45 €. Wenn Sie unsere Kataloge abonnieren wollen, überweisen Sie bitte den entsprechenden Betrag auf unser Postbank-Konto. Der Preis für einen einzelnen Katalogband beträgt 15 €.
12. Im Streitfall gelten die Versteigerungsbedingungen am Ende des Katalogs.

**Hinweise für Einlieferer**

Wenn Sie einzelne Münzen oder eine Sammlung versteigern lassen wollen, sind Sie bei uns an der richtigen Adresse!

1. Wir garantieren Ihnen eine fachgerechte Bearbeitung und hochwertige Publikation Ihrer Stücke in unseren Katalogen.
2. Unsere Kataloge erreichen einen großen internationalen Kundenkreis, der durch unsere Präsenz auf den wichtigen internationalen Börsen stetig erweitert wird. Wir haben eine der besten Kundendateien, die es weltweit gibt. Mit dieser Voraussetzung können wir Ihnen einen guten Verkauf Ihrer Stücke versprechen.
3. Für Einlieferungen ab 5.000 € Schätzwert übernehmen wir nach Absprache die Versandkosten, ab 50.000 € können wir Ihre Einlieferungen unter Umständen und nach Absprache auch an einem vereinbarten Ort persönlich entgegennehmen. Nach Absprache ist der Versand Ihres Versteigerungsgutes durch uns versichert. Ein Anruf genügt.
4. Für nicht verkaufte Stücke werden keine Gebühren erhoben.
5. Unsere Verkaufsprovision richtet sich nach dem Wert und der Qualität der eingelieferten Ware.
6. Wir schätzen Ihre Stücke nach dem derzeitigen Marktwert. Zu hoch angesetzte Limite werden nicht akzeptiert.
7. Drei Wochen vor der Auktion übersenden wir Ihnen eine Auflistung der Münzen, die in die Auktion aufgenommen wurden, mit den dazugehörigen Schätzpreisen. Auf diese Weise sind Sie über den Bestand Ihrer Münzen in unserem Hause bestens informiert.
8. Die Auszahlung der Einlieferer erfolgt 54 Tage nach der Auktion.
9. Unsere Verträge für Einlieferungen können Sie unverbindlich anfordern. Haben Sie noch Fragen? Wir freuen uns auf Ihren Anruf. Telefon: +49-(0)89/24 22 64 3-0.

## Guide for Bidders

1. Lots will open at 80% of the estimates stated in the catalogue. No bids under this limit will be accepted.
2. Goods subject to sale in the margin: the hammer price is the basis for the calculation of the buyer's premium. Buyers from Germany and EU-countries will be charged a premium of 25%; the relevant VAT is already included in this amount. Buyers from countries outside the EU will be charged a premium of 20%. As far as these buyers export the goods in person or by a third party the relevant VAT will be charged but refunded after receiving the legal proof of exportation. In case that we export the goods the relevant VAT will not be charged. Bidders are responsible for respecting customs laws of the countries of destination of the lots.
3. Goods subject to tax in full or to temporary admission: in exceptional cases the lots are subject to taxation in full (marked with +) or to temporary admission (marked with ●); these lot numbers will be indicated as such. For details regarding buyer's premium and taxes please see the conditions of sale at the end of the catalogue.
4. Bidders can submit written bids with the enclosed bid sheet. If you are bidding in our auction sale for the first time, please give us the name of another dealer that knows you well as a reference.
5. Changes made after the printing of the catalogue are reflected in our online-catalogue on our website at [www.gmcoinart.de](http://www.gmcoinart.de)
6. Payment may be made in cash, by valid check or bank/post wire. Bank charges of 15 € (50 € for amounts of 25.000 € or more) will occur in case of payment by foreign check or bank wire.
7. The best way to take part in our auctions is to attend in person. Up to the time of sale and even between the sessions you will be able to view the lots at your leisure.
8. The lots are sold as viewed. Returns are not permitted. Also for this reason your personal attendance at our auction is recommended.
9. For the shipment of the coins a charge for postage, insurance and packing will be added. For bigger shipments the charge will increase accordingly.
10. Any loss by mail is covered by our own insurance.
11. A subscription for four catalogues costs 45 €. Would you like to subscribe to our catalogues please credit the appropriate amount to our Postbank account. The price for a single catalogue is 15 €.
12. The conditions of sale at the end of the catalogue will be used as guidelines in case of dispute.

## Guide for Consigners

Whether you are consigning single coins or a collection, we are the people to see!

1. We guarantee you a competent description of your coins and quality presentation in our catalogues.
2. Our catalogues reach a vast international clientele which is constantly increased by our presence at the largest international coin shows. We have one of the best clientele lists worldwide. This promises favourable results when we auction your coins.
3. For consignments with a value over 5.000 € we may bear the transportation costs. For deliveries over 50.000 € we may collect the items personally at an arranged place after prior consultation. Upon consultation, the shipping of your goods could be covered by our insurance. Just give us a call.
4. You will not be charged any fees for your unsold lots.
5. Our seller's commission depends on the quality and value of the items consigned.
6. We estimate your coins according to current market value. Artificially high reserves will not be accepted.
7. Three weeks before the auction we will send you a list of your coins which are in the sale with their corresponding estimates. This way you are fully informed about the status of the coins you have entrusted to us.
8. Payment to consigners is made 54 days after the close of the sale.
9. Would you like to receive copies of our contracts without making any commitment or do you have any further question? We will be pleased to help you. Please call +49-(0)89/24 22 64 3-0.

**Avvertenze ai compratori**

1. Al principio dell'asta viene chiamato l'80% del prezzo di stima indicato nel catalogo. Offerte inferiori non vengono prese in considerazione!
2. Merce a regime di margine: il prezzo aggiudicato costituisce la base di calcolo per il soprapprezzo da pagare da parte dell'acquirente. Agli acquirenti residenti in Germania e nei paesi europei viene calcolato il 25 % di soprapprezzo; In questa somma è già compresa l'IVA prevista dalla legge. Agli acquirenti residenti in paesi terzi viene calcolato il 20%. Se la merce sarà esportata tramite terzi o dall'acquirente stesso in paesi terzi, viene calcolata l'IVA prevista dalla legge, ma verrà rimborsata alla presentazione di un certificato di esportazione previsto dalla legge. Se la spedizione e quindi l'esportazione verso paesi terzi verrà effettuata da Gorny & Mosch, non viene calcolata l'IVA prevista dalla legge. L'offerente risponde all'osservanza del regolamento doganale del paese di destinazione.
3. Merce a tassazione piena ovvero merce a utilizzo provvisorio: in casi d'eccezione i lotti sono soggetti a tassazione piena (contrassegnati con +) ossia si trovano in uno stato di utilizzo provvisorio (contrassegnati con •). I lotti coinvolti saranno indicati come tali. Informazioni dettagliate su soprapprezzo e tassazione, sono indicate nelle condizioni dell'asta in fondo al catalogo.
4. Offerte in forma scritta possono essere rilasciate compilando il modulo in allegato. Se acquista per la prima volta da Gorny & Mosch, La preghiamo di indicare nel modulo il nome di un commerciante di Sua conoscenza come referenza.
5. Eventuali correzioni effettuate dopo la stampa del catalogo sono disponibili nel nostro sito ufficiale sotto il link [www.gmcoinart.de](http://www.gmcoinart.de)
6. Il pagamento può essere effettuato in contanti, tramite assegno valido o via bonifico bancario. Le spese bancarie per pagamento mediante assegno estero o bonifico bancario equivalgono a 15 € (ossia 50 € a partire da un ammontare di 25.000 €).
7. Partecipare di persona all'asta è un modo migliore per acquistare le monete. Durante l'asta si ha l'occasione di ispezionare le monete e valutarne personalmente la qualità.
8. I lotti vengono venduti come visti dal vivo. È esclusa la restituzione. Perciò si consiglia di partecipare personalmente alle aste.
9. Per la spedizione verrà applicata una somma concordata sul porto, sull'assicurazione e sull'imballaggio. Per spedizioni più grandi la somma concordata aumenterà rispettivamente.
10. La nostra assicurazione risarcisce l'intero valore dell'acquisto in caso di smarrimento della spedizione.
11. Il prezzo dell'abbonamento di quattro cataloghi è di 45 €. Se ha interesse ad un abbonamento, La preghiamo di versare la corrispondente somma sul nostro conto corrente postale. Il prezzo per un singolo catalogo è di 15 €.
12. In caso di controversie, valgono le condizioni di vendita elencate in fondo al catalogo

**Avvertenze ai venditori**

Se vuole consegnare monete singole o collezioni per la vendita all'asta – siamo le persone giuste a cui rivolgersi!

1. Le garantiamo una schedatura e una pubblicazione professionale della merce a noi affidata.
2. I nostri cataloghi raggiungono una vasta cerchia internazionale di collezionisti, che viene continuamente allargata per l'impegno promozionale che poniamo nel partecipare alle più importanti manifestazioni internazionali del settore. Disponiamo di una delle migliori banche dati clienti del mondo. I clienti presenti alle nostre aste sono collezionisti seri e professionali.
3. A partire da un controvalore di 5.000 € i costi del trasporto sono a nostro carico mentre a partire da un controvalore di 50.000 € gli oggetti possono essere ritirati personalmente da un nostro incaricato in un luogo pattuito. Se il venditore desidera che la spedizione venga assicurata tramite Gorny & Mosch, basta una telefonata.
4. Non vengono addebitate spese per le monete invendute.
5. La nostra provvisione di vendita si attiene al valore e alla qualità della merce inviataci.
6. Le monete vengono valutate a seconda del valore di mercato attuale. Limiti troppo elevati non vengono accettati.
7. Tre settimane prima dell'asta, Le verrà inviata la lista delle monete che saranno messe all'asta con il corrispettivo valore stimato. In tal modo teniamo al corrente il cliente sulla situazione della merce a noi affidata.
8. Il pagamento del venditore viene effettuato 54 giorni dopo la fine dell'asta.
9. Può fare richiesta, non impegnativa, dei contratti per la consegna di oggetti. Siamo a Sua completa disposizione nel caso avesse ulteriori domande. Ci può contattare al numero: Tel.: +49-(0)89/24 22 643-0.

**Informations pour les enchérisseurs**

1. Les enchères débuteront à 80% du prix estimé dans le catalogue. Toute offre inférieure ne sera pas acceptée.
2. Objets sous le régime de la marge bénéficiaire: les frais acheteur sont calculés à partir du prix d'adjudication. Ils sont de 25% pour les clients provenant d'Allemagne ou d'autres pays européens (la TVA applicable étant déjà prise en compte dans ce montant) et de 20% pour ceux provenant de pays hors de l'UE. Si la marchandise est exportée hors de l'UE par le client ou un tiers, la TVA réglementaire est tout d'abord facturée, avant d'être remboursée dès réception des preuves officielles d'exportation. Si la marchandise est envoyée hors de l'UE par nos soins, la TVA n'est pas calculée. Les enchérisseurs sont responsables du respect de la réglementation douanière en vigueur dans le pays de destination.
3. Objets sous le régime d'imposition intégrale ou d'admission temporaire: dans certains cas, les pièces sont soumises au régime d'imposition intégrale (marquées par +) ou d'admission temporaire (marquées par ●) ; les numéros concernés seront indiqués comme tels. Pour toute information sur les frais acheteur et les taxes, veuillez consulter les conditions de vente à la fin du catalogue.
4. Le formulaire ci-joint vous permet de faire une offre d'achat écrite. Si vous achetez pour la première fois chez nous, merci de nous fournir le nom d'une maison de vente aux enchères où vous êtes bien connu(e) (référence).
5. Toute modification après édition du catalogue est affichée dans notre catalogue en ligne. Vous pouvez consulter celui-ci sur [www.gmcoinart.de](http://www.gmcoinart.de)
6. Le règlement peut se faire en espèces, par chèque ou virement. Le paiement par chèque ou virement de l'étranger est facturé soit 15 € soit 50 € à partir d'un montant de 25.000 €.
7. L'idéal est de participer personnellement aux enchères: vous pouvez juste avant la vente et pendant les pauses examiner les pièces à volonté.
8. Les lots sont vendus en l'état. Les retours ne seront pas acceptés. C'est pourquoi la présence de l'enchérisseur est fortement recommandée.
9. Les frais d'emballage, de port et d'assurance sont calculés de façon forfaitaire. Pour les envois plus importants, ce forfait augmente proportionnellement.
10. Tout envoi effectué par nos services est couvert par notre assurance.
11. Le prix d'un catalogue s'élève à 15 € ; l'abonnement à quatre catalogues à 45 €. Pour vous abonner, veuillez verser ce montant sur notre compte postal „Postbank“
12. En cas de litige, les conditions de vente exposées à la fin du catalogue font foi.

**Informations pour les vendeurs**

Vous souhaitez vendre aux enchères une monnaie unique ou votre collection?  
Vous êtes chez nous à la bonne adresse!

1. Nous garantissons une description professionnelle de vos pièces et une publication de haute qualité dans nos catalogues.
2. Nos catalogues s'adressent à une vaste clientèle internationale, qui augmente continuellement grâce à notre participation aux grands salons professionnels mondiaux. Nous disposons en outre d'un des meilleurs fichiers clients du monde. De cette façon, vos pièces ont de grandes chances d'être vendues à de bons prix.
3. Pour une mise en dépôt d'une valeur supérieure à 5.000 €, nous prenons en charge les frais de transport. A partir de 50.000 €, nous pouvons éventuellement après entente préalable retirer personnellement la marchandise à un lieu convenu. A votre demande, notre assurance couvrira l'envoi des pièces. Il vous suffit pour cela de nous contacter.
4. Aucun frais ne vous sera facturé pour les pièces non vendues.
5. Notre commission dépend de la valeur et de la qualité de la marchandise.
6. Nous évaluons vos monnaies conformément aux prix du marché. Les prix de réserve trop élevés ne seront pas acceptés.
7. Trois semaines avant la vente aux enchères, nous vous envoyons un inventaire des pièces proposées avec leur estimation. Ainsi, vous restez informé(e) du statut des objets que vous nous avez confiés.
8. Le produit de la vente est versé 54 jours après celle-ci.
9. Vous pouvez nous adresser, à titre indicatif, une demande de contrat de dépôt de pièces. Vous avez d'autres questions? Nous sommes heureux de pouvoir y répondre au +49-(0)89/24 22 64 3-0.

**Информация для участников торгов**

1. Торги начинаются с 80% от указанной оценочной стоимости лота в каталоге. Более низкие ставки на принимаются!
2. Налог на прибыль: Цена с молотка является расчетной базой для размера комиссии начисляемой покупателю. Клиентам из Германии, а также из стран Европейского Союза, выставляется комиссия в размере 25%; НДС согласно законодательству Германии в данной сумме учтен. Покупатели, не относящиеся к данной категории, оплачивают комиссию 20%. В случае, если монеты получены у нас в офисе лично, либо через третье лицо, на сумму счета дополнительно начисляется НДС согласно законодательству Германии. При вывозе товара за пределы Европейского Союза, а также наличии подтверждения таможи об экспорте, сумма НДС возвращается удобным для Вас способом. Если товар будет вывезен лично нами, то НДС в счет не включается. Выполнение предписаний таможи страны назначения лежит под ответственностью покупателя.
3. Товар, подлежащий полному налогообложению (отмеченный +), и товар, находящийся в е режиме временного ввоза (отмеченный \*): В особых случаях монеты облагаются НДС в полном размере, либо находятся в режиме временного ввоза; данные позиции отмечены в каталоге. Подробности налогообложения и комиссии указаны в условиях торгов в конце каталога.
4. Для размещения заочного бида просим Вас заполнить соответствующий формуляр. Если Вы собираетесь принять участие в нашем аукционе впервые, пожалуйста, укажите на формуляре заочного бида координаты дилера или аукционного дома, который может дать Вам рекомендацию.
5. Возможные изменения в печатной версии каталога Вы сможете найти на нашем официальном сайте по линку: [www.gmcoinart.de](http://www.gmcoinart.de)
6. Мы принимаем оплату наличными денежными средствами, чеком или безналичным перечислением. При оплате чеком или банковским переводом насчитывается дополнительный сбор в размере 15 € (или 50€ за сумму перевода 25 000€ и выше).
7. Мы настоятельно рекомендуем личное присутствие на аукционе. До, а также во время аукциона Вы можете ознакомиться с выставленными на торги лотами. Личное участие в аукционе поможет избежать дополнительных почтовых расходов и риска потери монет при пересылке.
8. После проведения аукциона претензии по качеству и состоянию лотов не принимаются. Возможность возврата приобретенных лотов на аукционе также исключена. В связи с этим мы рекомендуем личное присутствие и посещение предаукционного показа.
9. Дополнительные расходы на страховку, пересылку и упаковку приобретенного товара оплачиваются за счет покупателя.
10. Потеря монет при пересылке покрывается нашей страховкой.
11. Подписка на 4 каталога стоит 45 €. Если Вы хотите получать наши каталоги, просим перечислить соответствующую сумму на наш счет. Цена одного каталога составляет 15 €.
12. В спорных случаях действуют правила проведения аукционов, опубликованные в конце каталога.

**Правила приема товаров на комиссию**

Если Вы хотите продать на аукционе единичные монеты или целую коллекцию, то Вы сделали верный выбор обратившись к нам!

1. Обработку товара, выставленного на аукцион, производят наши лучшие специалисты. Мы гарантируем публикацию Ваших лотов в нашем высококачественном каталоге.
2. Любители нумизматики со всего мира получают наши аукционные каталоги. Наше участие в важнейших специализированных выставках позволяет постоянно расширять нашу клиентскую базу, которая является одной из самых полных в мире. Поэтому мы не сомневаемся, что Ваш товар будет продан по достойной цене.
3. Если оценочная стоимость товара превышает 5.000 €, мы готовы взять на себя транспортные расходы. Если стоимость материала более 50.000 €, то только после согласования с нашими экспертами мы готовы забрать товар там, где Вам удобно. В случае, если Вы желаете застраховать пересылку товара на аукцион через нашу страховую компанию, пожалуйста, свяжитесь с нами.
4. Комиссионное вознаграждение не распространяется на непроданный товар.
5. Наше комиссионное вознаграждение зависит от стоимости и качества выставляемого на аукцион товара.
6. Наши эксперты производят оценку выставляемых на аукцион лотов, исходя из их реальной рыночной стоимости. Завышенные цены будут отклонены.
7. За три недели до аукциона Вы получите полный список Ваших лотов, выставленных на аукционе, с указанием соответствующей оценочной стоимости.
8. Все выплаты продавцу осуществляются через 54 дня после проведения аукциона.
9. По вашему желанию мы высылаем стандартный договор о принятии товаров на комиссию. На любые Ваши вопросы мы всегда готовы ответить по телефону +49-(0) 89/24 22 64 30

ご購入者の皆様へ

1. 開始価格はカタログに指定された査定価格の **80%**とします。それ以下の入札はお受けできませんのでご了承ください。
2. 不均一課税品：落札価格は購入者負担の手数料の算出基準となります。ドイツおよび EU 内の購入者は手数料として **25%**が加算されます。法定売上税はこの価格にすでに含まれています。第三国の購入者は手数料として **20%** が加算されます。商品が購入者自身または第三者によって第三国に輸出される場合、法定売上税が加算されますが、法が要請する輸出関連書類の提示に従い、払戻を受けます。商品が当社によって第三国に輸出される場合、法定売上税は加算されません。行き先国の関税規則の順守についての責任は入札者が負うものとします。
3. 完全課税品または一時輸出品：完全課税品（+マークを記載）または一時輸出品（●マークを記載）は例外となります。該当するロット番号はそのようにマークされます。手数料および税金に関する詳細はカタログの最後にあるオークション規則を参照してください。
4. 添付のフォームで書面による入札を提示することもできます。当社で初めてご購入される方は、参考としてあなたのことをよく知るディーラーの名前をフォームにご記入ください。
5. カタログ印刷後の変更については当社のウェブサイト [www.gmcoinart.de/en/catalogs](http://www.gmcoinart.de/en/catalogs) からオンラインカタログをご覧ください。
6. **お支払いは現金、小切手または振込をご利用いただけます。** 外国小切手および振込にかかる銀行手数料は **15 €**、または **25,000 €**以上の価格の場合は **50 €**となります。
7. 硬貨のご購入は、当社のオークションにご自身で直接ご参加いただくのが最適な方法です。オークション直前や休憩中でも、硬貨をじっくりと検討していただけます。
8. ロットは無保証での販売となり、返品は不可となっていることから、入札者ご自身が直接ご出席されることを推奨します。
9. 郵送の場合、送料、保険料および梱包代が定額で発生します。郵送物のサイズが大きい場合はそれに準じて定額が上がります。
10. 配達途中に郵送物が損失した場合は当社の保険によりカバーされます。
11. カタログ 4 冊の定期購入は **45 €**となります。当社カタログの定期購入をご希望の方は、当社の **Postbank** 口座まで該当金額をお振込みください。カタログ 1 冊の単価は **15 €**となります。
12. 争議となった場合カタログの最後にあるオークション規則が適用されます。

ご出品者の皆様へ

硬貨単品、またはコレクションをオークションに出品したい方にとって、当社はまさに最適です！

1. 当社はお品の専門的な取扱いおよびカタログでの質の高い公開を保証します。
2. 当社のカタログは世界各国の広範囲にわたるお客様に届けられ、それにより、重要な国際的市場における当社の存在感はますます拡大しています。当社は世界でも格別に優れたお客様ファイルを所有しています。これらの前提にもとづき、当社は皆様にお品の最適な販売をお約束できます。
3. 査定価格が **5,000 €**を超える出品についてはご相談の上送料を当社負担とし、**50,000 €**を超える出品については、必要に応じ、またご相談の上取り決めた場所まで個人的にお受取りにあがります。ご相談の上、オークション品発送にかかる補償は当社が負担いたします。お電話一本でお取引が可能です。
4. 落札に至らなかったお品については手数料は発生しません。
5. 当社の販売手数料は、出品されるお品の価値および品質に応じて決定されます。
6. 当社はお品を現時点における市場価値にもとづいて査定します。高すぎる最高値設定はお受けできませんのでご了承ください。
7. オークションの **3 週間前**に当社よりオークションに出品される硬貨のリストを、その査定価格とともにお送りします。このように出品される硬貨の当社での保有状況を詳細にお知らせします。
8. 出品者へのお支払いはオークション終了から **54 日後**に実施されます。
9. 当社の出品契約はご自由にご要請いただけます。  
ご質問、お問い合わせはお気軽に当社までお電話ください。  
**TEL : +49-(0)89/24 22 64 3-0**



# KELTEN



## SPANIEN

- 1 **Bolskan. Denar** ø 18mm (3,78g). 133 - 72 v. Chr. Vs.: Kopf eines bärtigen Mannes mit Perlendiadem n. r., dahinter auf Keltiberisch "boN". Rs.: Reiter mit Speer n. r., darunter auf Keltiberisch "BoLSKaN". Guadan 587-593; Burgos 408; Calicó 168-173; SNG Cop 324; Ziegau 83. Herrliche dunkle Tönung, vz 250,-  
*Ex Münzzentrum Rheinland, Heinz-W. Müller Auktion 194, Solingen 2021, Los 1.*



## ENGLAND

- 2• **ATREBATES. Epaticcus, 35 - 43 n. Chr.** Kleinsilber ø 13mm (1,25g). Vs.: TASCIOV, rechtshin sitzende Nike mit Kranz. Rs.: EPAT, Eber n. r. van Arsdell 581; ABC 322. Dunkle Tönung, vz 200,-



- 3• **DOBUNNI. Unbekannter Herrscher.** Kleinsilber ø 12mm (0,92g). ca. 30 v. Chr. Vs.: Stilisierter, mondsichelförmiger Kopf n. r., davor Rad u. Ornamente. Rs.: Pferd n. l., in den Feldern Punktkreise. Van Arsdell -; ABC 2128. Tönung, ss 100,-



- 4• **ICENI. Königin Boudicca, 61 n. Chr.** ø 13mm (1,26g). Vs.: Stilisierter Kopf n. r., dahinter Kornähre. Rs.: Galoppierendes Pferd n. r., darüber Halbkreis. Van Arsdell 794; ABC 1567. Attraktive dunkle Tönung, gut zentriert, vz 150,-



**GALLIEN**

- 5 **NORDGALLIEN UND GALLIA BELGICA. Ambiani.** Stater ø 17mm (6,33g). 60 - 50 v. Chr. Vs.: Glatter Buckel. Rs.: Stilisiertes Pferd zwischen Mondsicheln u. Kugeln n. r. Sammlung Flesche 219; Castelin 289; de la Tour 8704. **Gold!** vz 800,-  
*Ex Sammlung Graeculus; ex Busso Peus Nachf. Auktion 427, Frankfurt 2020, Los 2; ex Peus Auktion 376, 2003, Los 14.*



- 6 **Bellovaci.** Stater ø 17mm (5,95g). Vor 57 v. Chr. Vs.: Stilisiertes Gesicht mit großem Auge, Stern u. diagonale Streifen. Rs.: Pferd n. l., darüber u. darunter je ein Stern. D & T 265; Scheers, *Traité* 159. **Gold! RR!** ss 1.500,-  
*Ex Jean Elsen & ses Fils Auktion 152, Brüssel 2022, Los 191.*



- 7 **Remi.** Stater ø 15mm (6,02g). 2. - 1. Jh. v. Chr. Vs.: Stilisiertes Auge in punktierten u. glatten Winkeln, davor [LV]COTIO[S]. Rs.: Pferd n. l., darüber Inschriftenreste von LVCOTIOS, darunter Punktrossette. Slg. Schörghuber 463; Scheers, *Gaule Belgique* Taf. VIII, 228; Depeyrot, *Le numéraire celtique* VII 79; D & T 592; LT 8821. **Elektron!** Prägeschwäche, ss 900,-



- 8• **ÖSTLICHES MITTELGALLIEN. Leuci.** Quinar ø 13mm (1,45g). ca. 60 - 50 v. Chr. Vs.: SOLI[MA], Jünglingskopf n. l. Rs.: Pferd n. l., darunter Fisch. D & T 3629. Tönung, ss 100,-



**SCHWEIZ**

- 9 **HELVETII. Typ Besancon.** Viertelstater ø 12mm (2,05g). 3. Jh. v. Chr. Vs.: Kopf des Apollon mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: Biga mit Wagenlenker n. r., unter den Pferden Monogramm. D & T 3011. **Gold! RR!** Gutes ss 2.500,-  
*Wie bei vielen frühen Philipper-Imitationen ist die genaue Zuweisung an einen bestimmten keltischen Stamm unsicher. In Frage kommen die Helvetier, die Arverner und die Sequaner, deren Hauptort Vesontio, das spätere Besançon war.*



**DEUTSCHLAND**

- 10 **HESSEN UND RHEINLAND. Nordgruppe.** Stater ø 19mm (6,34g). ca. 50 - 25 v. Chr. Vs.: Triskeles mit Blattkranz, dessen zwei Enden jeweils mit einem Kreis geschmückt sind. Rs.: Drei Doppelkreise u. fünf Punktkreise in pyramidaler Anordnung in einem gezackten Torques. Castelin 1097; Flesche 402. **Gold! Guthaltig! vz** 800,-



- 11 **Nordgruppe.** Stater ø 19mm (5,56g). ca. 50 - 25 v. Chr. Vs.: Triskeles mit Blattkranz, dessen zwei Enden jeweils mit einem Kreis geschmückt sind. Rs.: Drei Doppelkreise u. fünf Punktkreise in pyramidaler Anordnung in einem gezackten Torques. Castelin 1097; Flesche 402. **Gold! Guthaltig! vz** 1.000,-



- 12 **Nordgruppe.** Stater ø 17mm (6,52g). ca. 50 - 25 v. Chr. Vs.: Triskeles mit Blattkranz, dessen zwei Enden jeweils mit einem Kreis geschmückt sind. Rs.: Drei Doppelkreise u. fünf Punktkreise in pyramidaler Anordnung in einem gezackten Torques. Castelin 1097; Flesche 402. **Gold! Guthaltig! Prägeschwäche am Rand, Vs. kleiner Kratzer, fast vz** 1.000,-



- 13 **Nordgruppe.** Stater ø 18mm (5,46g). ca. 50 - 25 v. Chr. Vs.: Triskeles mit Blattkranz, dessen zwei Enden jeweils mit einem Kreis geschmückt sind. Rs.: Drei Doppelkreise u. fünf Punktkreise in pyramidaler Anordnung in einem gezackten Torques. Castelin 1097; Flesche 402. **Gold! Guthaltig!** Kleine Prägeschwäche am Rand, vz 500,-



- 14 **Nordgruppe.** Stater ø 19mm (6,19g). ca. 50 - 25 v. Chr. Vs.: Triskeles mit Blattkranz, dessen zwei Enden jeweils mit einem Kreis geschmückt sind. Rs.: Drei Doppelkreise u. fünf Punktkreise in pyramidaler Anordnung in einem gezackten Torques. Castelin 1097; Flesche 402. **Gold! Guthaltig!** Vs. Stempelfehler, ss 500,-



- 15 **VINDELIKER. Typ Rolltier.** Stater ø 17mm (7,44g). Ende 2. - 1. Hälfte 1. Jh. v. Chr. Vs.: Drache mit eingerolltem Körper n. l. Rs.: Torques mit sechs Punkten. Kellner Typ IA; Flesche 286. **Gold!** Rs. Stempelfehler, Schrötlingsrisse, Prägeschwächen, ss 1.200,-  
*Aus Privatsammlung, erworben vor 2007.*



- 16 **Typ Vogelkopf.** Stater ø 21mm (7,52g). 75 - 50 v. Chr. Vs.: Vogelkopf zwischen zwei Punkten im Blattkranz n. l. Rs.: Torques mit sechs Kugeln. Kellner Typ IIC; Slg. Flesche 298. **Gold!** Rs. kleiner Stempelfehler, Schrötlingsrisse, ss 1.200,-  
*Aus Privatsammlung, erworben vor 2007.*



- 17 **Typ Vogelkopf.** Stater ø 17mm (7,51g). 75 - 50 v. Chr. Vs.: Vogelkopf zwischen zwei Punkten im Blattkranz n. l. Rs.: Torques mit sechs Kugeln. Kellner Typ IIC; Slg. Flesche 298. **Gold!** Prägeschwächen, ss 1.000,-
- 18 **Typ Vogelkopf.** Stater ø 17mm (7,43g). 75 - 50 v. Chr. Vs.: Vogelkopf zwischen zwei Punkten im Blattkranz n. l. Rs.: Torques mit sechs Kugeln. Kellner Typ IIC; Slg. Flesche 298. **Gold!** ss 1.000,-



- 19 **Typ Leerer Blattkranz.** Stater ø 17mm (7,51g). Ende 2. - 1. Hälfte 1. Jh. v. Chr. Vs.: Blattkranz aus gebogenen Blättern mit Kugeln an den Enden. Rs.: Torques mit sechs Kugeln. Kellner Typ IV Aa; Slg. Flesche 312. *Aus Privatsammlung, erworben vor 2007.* **Gold!** Rs. Prägeschwächen, ss 800,-



- 20 **Typ VII B "Doppelschnörkel".** "Regenbogenschüsselchen" ø 16mm (7,59g). 1. Jh. v. Chr. Vs.: Glatt. Rs.: Florales Motiv mit Knospe "Lilie". Kellner Typ VII B (Nr. 2143); Sontheim - ; Großbissendorf 218-249; Slg. Karl 305 (jeweils andere Stempel); Flesche - . **Gold! RR!** ss 2.500,-  
*Ex Emporium Auktion 100, Hamburg 2022, Los 12.*  
*Vgl. UBS Gold & Numismatics Auktion 77 Keltische Münzen und weitere Antike Münzen - Sammlung Erich Karl, Zürich 2008, Los 305.*



- 21 **Typ X Vierwirbel.** "Regenbogenschüsselchen" ø 15mm (7,35g). 75 - 50 v. Chr. Vs.: Glatter Buckel mit Schlaufen am Rand. Rs.: Vierwirbel u. zentrale Kugel. Kellner Typ X; Großbissendorf 263 und Taf. 20, 2 (MNN Budapest Dessewffy 961); Flesche - ; Sontheim 328-331; Slg. Karl - . **Gold! RR! Wohl das einzige im Handel erhältliche Exemplar!** ss-vz 8.000,-  
*Ex Emporium Auktion 100, Hamburg 2022, Los 1.*  
*In der wissenschaftlichen Literatur sind nur ganz wenige Exemplare dieses Typus nachgewiesen. Vor der Publikation des Münzhortes von Großbissendorf scheint nur ein Exemplar im Nationalmuseum in Budapest und ein Stück in Sigmaringen bekannt gewesen zu sein (s. Ziegau, Großbissendorf S. 67). Im Fund von Sontheim war der Typus mit vier Exemplaren vertreten.*



- 22 **Typ Manching A (Androkephales Pferd I).** 1/24 Stater ø 7mm (0,33g). Vs.: Bartloser, jugendlicher Kopf n. r. Rs.: Galoppierendes Pferd mit zurückgewandtem, menschlichen Kopf n. r. Kellner 64; Flesche 345 ff.; Steffgen - Ziegaus, JNG 44 28 (stgl.). **Gold! R!** vz 1.800,-



**BÖHMEN UND SLOWAKEI**

- 23 **BOIER.** Tetradrachme ø 27mm (16,93g). Nach 60 v. Chr. Vs.: Zwei männliche Köpfe n. r., der l. mit Lorbeerkranz, der r. mit Helm. Rs.: BIATEC, Reiter n. r. Castelin 1156; LT 10177; Allen, BMC 242; Paulsen 723. Schöne dunkle Tönung, ss 2.500,-  
*Ex Jean Elsen & ses Fils, Auktion 44, Brüssel 1996, Los 17.*  
*Der Avers dieses Typs kopiert die 70 v. Chr. geprägten Denare des Q. Fufius Kalenus und Mucius Cordus (Crawford 403/1).*



**NORICUM**

- 24• **Westnoricum. Kugelreiter,** Tetradrachme ø 25mm (11,98g). Vs.: Kopf mit Lorbeerkranz n. l. Rs.: Reiter n. l. mit einem Helm mit drei Kugeln. Das Pferd mit "Messerhufen". Göbl, Noricum Taf. 1 A1; Slg. Lanz 107ff. Pink 560. Leichte Tönung, vz 300,-  
*Erworben bei Spink.*



**MITTLERE UND UNTERE DONAU**

- 25 **PHILIPP II.-NACHAHMUNGEN. Turnierreiter.** Tetradrachme ø 24mm (12,66g). Vs.: Stilisierter Zeuskopf n. r., auf dem Nasenrücken schreitendes Pferd. Rs.: Stilisierter Reiter n. l. mit Peitsche in der Linken u. Standarte in der Rechten, oben die umlaufende Inschrift ARAΘIEΓIO (?), unter dem Pferd V. Göbl, OTA 120.5 (stgl.); Slg. Lanz - ; Flesche 586. **Herrlich getönt und gut zentriert! RR! vz** 6.000,-  
*Die ausführlichste Darstellung dieses Münztyps findet sich in der Untersuchung von Peter Los und Ivan Mirnik, "The Ribnijacka Hoard" in Numismatic Chronicle 159, 1999, S. 298 ff., in der ein Großteil der aus diesem Fund stammenden Stücke aufgelistet sind. Taf. 29, 22 - Taf. 31, 44 sind stempelgleich mit unserem Exemplar. Die Inschrift wurde als italotisch, thrakisch, nordetruskisch und anderes interpretiert und als "Sosthenes" gelesen, was der Name eines makedonischen Kommandanten war. Im Überblick erweist sich aber die schon von Egger vorgeschlagene Lesung "Arathus Egi", also "Arathus, Sohn des Egi" in griechischer Schrift als wahrscheinlicher. s. auch B. Ziegauß in Sammlung Flesche S. 586.*



- 26• **Baumreiter.** Tetradrachme ø 22mm (14,26g). Vs.: Zeuskopf mit lockigem Haar und Stirnwulst n. r. Rs.: Reiter mit langem Helmschweif und Zweig n. l., davor Vierbeiner, darunter florales Ornament, Göbl, OTA 129.4; Slg. Lanz 416ff. **Schöne Tönung, hohes Relief, ss-vz** 500,-



- 27• **Doppelkopf,** Tetradrachme ø 23mm (12,71g). Rs.: Stilisierter janusförmiger Zeuskopf. Rs.: Stilisierter Reiter n. r., davor Rosette. Göbl, OTA 233.1; Slg. Lanz 540 ff. **Herrlich getöntes, gut ausgeprägtes und vorzügliches Exemplar!** 2.000,-



28



2:1



28

- 28• **B-Reiter.** Tetradrachme ø 25mm (12,22g). Vs.: Stilisierter Zeuskopf n. r. Rs.: Stilisierter Reiter mit eingerolltem Helmschweif n. l., oben B. Göbl, OTA 308; Slg. Lanz 656ff. **R!** Herrliche dunkle Tönung, fast vz 500,-



2:1



29



2:1

- 29 **Typ Dreieckhals.** Tetradrachme ø 24mm (13,04g). 3. - 2. Jh. v. Chr. Vs.: Stilisierter Zeuskopf n. r. Rs.: Stilisierter Reiter n. l., darüber Mäander, davor Rad. Göbl, OTA 318/2 (stgl.); Slg. Lanz 662; Slg. Flesche 587 (stgl.). **R!** Herrliche dunkle Tönung, Rs. Stempelriss, vz 1.000,-



2:1



30



2:1

- 30• **W-Reiter.** Tetradrachme ø 25mm (13,61g). Vs.: Stilisierter Zeuskopf mit Lorbeerkrans n. r. Rs.: Stilisiertes Pferd n. l., darüber W. Slg. Lanz 671; Göbl, OTA 332. **Prachtvolle Erhaltung!**  
**Vermutlich eines der besten Exemplare!** Herrliche dunkle Tönung, Rs. Kratzer im Feld, vz 1.500,-



31 **Puppenreiter-Π-Typ.** Tetradrachme ø 24mm (12,45g). 3. - 2. Jh. v. Chr. Rs.: Stilisierter Zeuskopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: Stilisierter Reiter mit knospenförmigem Oberkörper u. geschwungenem Arm n. r., davor Zick-Zack-Linie, zwischen den Vorderbeinen Π. Göbl, OTA 417/3 (stgl.); Slg. Lanz 720 (stgl.); Flesche 560 (stgl.). **Herrliche dunkle Tönung!** vz 800,-



32• **Kroisbacher: Typ mit Reiterstumpf.** Tetradrachme ø 23mm (12,41g). 2. Jh. v. Chr. Vs.: Bartloser Kopf mit "Boxernase" u. dreifachem Perlendiadem n. r. Rs.: Reiter n. l. Göbl, OTA 469/2; Slg. Lanz 743ff. (var.); Stopfer 54 (2b/2b). **Schöne dunkle Tönung,** vz 1.000,-



33• **Patraos-Imitationen.** Tetradrachme ø 25mm (8,43g). Vs.: Apollonkopf mit Diadem n. r. Rs.: ΠΑΤΡΑΟΥ, Reiter mit Lanze n. r. ersticht einen Liegenden mit makedonischem Schild. Slg. Lanz 1001ff. (möglicherweise noch Original); Slg. Flesche 626ff. (var.). **Fein getönt,** fast vz 200,-



34 **ALEXANDER III.-NACHAHMUNGEN.** Tetradrachme ø 27mm (15,96g). 3. - 2. Jh. v. Chr. Vs.: Kopf des Herakles im Löwenfell n. r. Rs.: ΑΛΕΞΑΝΔΡΟΥ, Zeus mit Adler u. Zepter n. l. thronend, davor Stern auf einem Kegel u. X, unter dem Thron Γ. Allen, BMC - ; Castelin - ; Göbl, OTA - ; Slg. Lanz - . **RR!** Leichte Tönung, Rs. leichter Doppelschlag, fast vz 750,-

*Ex Jean Elsen & ses Fils Auktion 85, Brüssel 2005, Los 29.*

*Dieses Exemplar imitiert die Alexander-Tetradrachmen aus der Münzstätte Uranopolis (Price 514).*

# GRIECHEN



## KAMPANIEN

- 35 **NEAPOLIS.** Didrachme ø 22mm (7,09g). ca. 275 - 250 v. Chr. Vs.: Kopf der Parthenope mit Stirnband n. l., dahinter kleine Herme. Rs.: NEOΠΟΛΙΤΩΝ, menschenköpfiger Stier (Acheloios Sebethos) n. r. bekränzt von Nike. SNG Cop. 448; SNG ANS 405 var. (keine Buchstaben unter Stier); HN Italy 586 var.; HGC 1, 454 var.  
**Seltene Variante ohne Magistratskürzel unter dem Stier!**  
*Ex Ars Antiqua, London III, 2002, Los 7.* Schöne dunkle Tönung, gut zentriert auf breitem Schrötling, fast vz Parthenope war eine der drei Sirenen, die Odysseus mit ihrem Gesang zu betören suchten und sich anschließend mit einem Sprung ins Meer töteten. An der Stelle, an der ihr Körper angeschwemmt worden sein soll, errichteten die Neapolitaner ein Heiligtum für Parthenope. 433 v. Chr. stiftete der athenische Nauarch Diotimos einen alljährlich zu begehenden Fackellauf zu ihren Ehren. 1.500,-



- 36 **PHISTELIA.** Obol ø 11mm (0,65g). ca. 325 - 275 v. Chr. Vs.: Unbärtiger männlicher Kopf in Vorderansicht leicht n. r. gewandt. Rs.: In Oskisch "8ISTLYIS", Austernmuschel, Gerstenkorn u. Delfin. SNG BN 1121; SNG ANS 567-578; HN Italy 613; HGC 1, 502. **R!** ss-vz 150,-  
*Ex Jean Elsen & ses Fils Auktion 150, Brüssel 2022, Los 772.*



## APULIEN

- 37 **LUCERIA.** AE Quincunx ø 33mm (40,07g). ca. 220 v. Chr. Vs.: Rad mit vier Speichen. Rs.: Rad mit vier Speichen, oben vier Kugeln, unten L. Haerberlin Taf. 71; Thurlow-Vecchi 281. Unberührte grüne Patina, vz **400,-**  
*Ex ACR Auctions (Bertolami Fine Art) Auktion 109, 2022, Los 20.*



## KALABRIEN

- 38 **BRUNDISIUM.** AE Semis ø 23mm (9,44g). ca. 212 - 200 v. Chr. Mzst. Brundisium. Vs.: Kopf des Poseidon mit Lorbeerkrantz n. r., dahinter Nike mit Kranz auf Dreizack, unten S. Rs.: BRVN, Phalanthos mit Nike u. Kithara auf Delfin n. l. reitend, r. im Feld S. HN Italy 743; SNG Cop. 723; HGC 1, 693. Grüne und rotbraune Patina, Rs. teils geglättet, ss **150,-**  
*Ex Pars Coins.*



2:1



39



2:1

- 39 TARENT. Didrachme ø 20mm (7,50g). 344 - 340 v. Chr. Vs.: Behelmter Reiter in ärmellosem, gegürteten Gewand n. r., in der Linken zwei Speere u. einen Schild haltend, unter dem Pferd Zeichen. Rs.: Phalantos mit Dreizack auf Delfin n. l. reitend, in der Rechten Kännchen haltend, unten Π, r. ΤΑΡΑΣ. Vlasto 448 (stgl.); Fischer-Bossert 671 (V 256 / R 520); HN Italy 878. R! Schwarzer Hornsilberbelag, vz 1.500,-  
Ex Apollo to Apollo collection.



2:1



40



2:1

- 40 Didrachme ø 24mm (7,84g). 315 - 302 v. Chr. Vs.: Nackter Reiter mit Schild u. zwei Speeren n. r. galoppierend, unter dem Pferd ΣΑ. Rs.: ΤΑΡΑΣ, Phalantos auf Delfin n. l. reitend, in der vorgestreckten Rechten Kantharos haltend, im l. Arm Dreizack, l. im Feld Κ, r. unten kleiner Delfin. Vlasto 607; Fischer-Bossert 873 f (dieses Exemplar); HN Italy 937; HGC 1, 803. Herrliche Tönung, Rs. kleine Kratzer, vz 1.200,-  
Ex Willem van Alsenoy Auktion 54, Antwerpen 2005, Los 3; ex Auctiones 8, Basel 1978, Los 13, ex Karl Kress Auktion 154, München 1972, Los 105.



2:1



41



2:1

- 41 Didrachme ø 21mm (6,44g). ca. 240 - 228 v. Chr. Vs.: Gepanzerter Heros auf n. r. steigendem Pferd, den r. Arm ausgestreckt, über ihm Nike, die ihn bekränzt, dahinter Monogramm, darunter ΚΑΛΛΙΚΡΑ/ΤΗΣ. Rs.: ΤΑΡΑΣ, Taras mit Dreizack im l. Arm auf Delfin n. l. reitend, auf der Rechten Nike haltend, die ihn bekränzt, r. im Feld Monogramm NE in Ligatur. Vlasto 963; SNG ANS 1260; HN Italy 1059; HGC 1, 905. Ein fast stempelfrisches Exemplar auf breitem Schrötling! 2.000,-  
Ex Roma Numismatics Auktion XXVII, London 2019, Los 55; aus einer europäischen Privatsammlung.



42



- 42 Drachme ø 17mm (3,24g). ca. 280 - 272 v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit attischem Helm n. l., auf dem Helmkessel Skylla, darunter ΕΥ. Rs.: ΤΑΡΑΝΤΙΝΩΝ, Eule mit ausgebreiteten Schwingen auf Blitzbündel, r. im Feld ΣΩΣ, im Abschnitt ΔΙΟ. Vlasto 1068 ff.; HN Italy 1018; HGC 1, 907. Alte irisierende Kabinettstönung, vz 500,-  
Ex Bertolami Fine Art Auktion 109, München 2022, Los 24.



43

- 43 **Kampano-tarentinische Prägungen.** Didrachme ø 19mm (7,25g). ca. 281 - 228 v. Chr. Vs.: Kopf der Nymphe Satyra n. l. Rs.: Reitender Knabe n. r. bekränzt sein Pferd, dahinter Reste eines Beizeichens (Stern?), zwischen den Vorderbeinen TA, unten Delfin. Vlasto 1038 ff.; HN Italy 839; HGC 1, 951.  
Erworben in den 1980er und 1990er Jahren. Vs. etwas dezentriert, Rs. Punze, ss 250,-



44

2:1

44

**LUKANANIEN**

- 44 **HERAKLEIA.** Didrachme ø 20mm (7,82g). 281 - 278 v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit korinthischem Helm n. r., auf dem Helmkessel Skylla, hinter dem Nacken E. Rs.: Stehender, nackter Herakles, die Rechte auf die Keule gestützt, in der Linken Pfeil u. Bogen sowie über den Unterarm herabfallendes Löwenfell, l. oben Eule. HGC 1, 990; Van Keuren 87; HN Italy 1385.  
Ex *Leu Numismatik Web Auction 25, 2023, Los 72; aus europäischer Privatsammlung vor 2005.* Herrlich getönt, vz 800,-



45

- 45 **METAPONT.** Didrachme ø 25mm (7,92g). 510 - 470 v. Chr. Vs.: META (retr.), Ähre. Rs.: Ähre incus. Noe Metapont I, Klasse 9 Taf. 15-16, 194 (Vs. stgl.); HGC 1, 1028.  
**Hohes Relief!** Scharf ausgeprägt, Vs. linkes Feld geglättet, Rs. etwas rau, vz-st/vz 400,-



46

2:1

46

- 46 Didrachme ø 22mm (7,68g). 340 - 330 v. Chr. Vs.: Kopf der Demeter mit über den Hinterkopf gezogenem Schleier, Ährenkranz u. dreifachem Ohranhänger n. r., hinter ihrem Nacken A, unter dem Kinn Π. Rs.: META, Gerstenähre, l. im Feld Dreifuß, r. unten ΠΠΟ. Johnston A7.7; HN Italy 565; SNG ANS 416.  
Ex *Giessener Münzhandlung Auktion 92, München 1998, Los 46.* Vs. feiner Stempelriss, fast vz 1.000,-



- 47 **SYBARIS.** Stater ø 28mm (7,94g). ca. 550 - 510 v. Chr. Vs.: Stier auf gepernter Standlinie n. l., den Kopf zurückgewandt, im Abschnitt VM (=ΣΥ). Rs.: Die Vorderseite incus. SNG ANS 828-844; HN Italy 1729; HGC 1, 1231. **R!** Alte Kabinettstönung, Stempelbruch im Revers, vz 2.000,-  
*Ex Bertolami Fine Art Auktion 109, München 2022, Los 43.*  
*Das um 720 v. Chr. gegründete Sybaris gelangte zu solch großem Wohlstand, dass dieser sprichwörtlich wurde, wie die bei Athenaios gesammelten Anekdoten bezeugen ("Ein Sybarit, der auf dem Acker Arbeiter hacken sah, bekam vom Zusehen einen Bruch", Athen. 12, 518d). Gemeinsam mit Metapont gehörte Sybaris zu den ersten münzprägenden Städten Unteritaliens. Der Stier könnte auf den Reichtum der Sybariten durch Viehzucht verweisen oder den Gott des Flusses Krathis symbolisieren.*



- 48• **THOURIOI.** Tetradrachme ø 25mm (15,05g). 400 - 350 v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit attischem Helm n. r., auf der Kalotte Skylla, hinter dem Nacken ΣΙ, vorne Aphlaston. Rs.: Stier in Angriffsstellung auf glatter u. gepernter Standlinie n. r., darüber ΘΟΥΡΙΩΝ u. NI, im Abschnitt Schlange. Noe K 2 (nur Vs.); SNG München 1185 (stgl.); HN Italy 1838. **Seltene Variante!** Schöne Tönung, Kratzer im Feld, ss 500,-
- 49 Didrachme ø 23mm (7,84g). ca. 443 - 400 v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit lorbeerbekröntem Helm n. r. Rs.: ΘΟΥΡΙΩΝ, Stier auf Standlinie n. r. stoßend, im Abschnitt Fisch n. l. SNG München 1174; HN Italy 1775; HGC 1, 1258. Kabinettstönung, Schürfspuren, fast vz 500,-  
*Ex Bertolami Fine Art Auktion 109, München 2022, Los 47.*



- BRUTTIUM**
- 50 **BRETTII.** AE Sextans ø 27mm (18,44g). 214 - 211 v. Chr. Vs.: Bärtiger Kopf des Ares mit korinthischem Helm n. l., auf dem Helmessel Greif, dahinter zwei Kugeln, darunter Gerstenähre. Rs.: ΒΡΕΤΤΙΩΝ, Nike bekrönt Tropaion, dazwischen Füllhorn. Scheu 1; HN Italy 1975; HGC 1, 1361. **R!** Dunkelgrüne Patina, gutes ss 750,-  
*Ex Sternberg Auktion XXXV, Zürich 2000, Los 141.*



51



1,5:1



51

- 51 **KAULONIA.** Didrachme ø 31mm (8,23g). 525 - 500 v. Chr. Vs.: Nackter Apollon mit Kranz n. r. schreitend, die Rechte mit Lorbeerzweig über den Kopf erhoben, auf seinem ausgestreckten l. Arm kleiner Dämon n. r. laufend, vor ihm auf einer kurzen Standlinie Hirsch stehend, der seinen Kopf n. l. zu ihm umwendet. Rs.: Dasselbe spiegelbildlich incus. Noe, Caulonia 9; HN Italy 2035.

Leicht irisierende Tönung, Vs. Stempelunsauberkeiten im Feld, gutes ss 3.500,-  
Ex Numismatica Ars Classica Auktion 114, Zürich 2019, Los 1018.



2:1



52



2:1

- 52 **KROTON.** Didrachme ø 21mm (7,55g). ca. 380 - 325 v. Chr. Vs.: KPOTONIA-TAΣ, Kopf des Apoll mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: Der Heraklesknabe erwürgt die von Hera gesandten Schlangen. Attianese, Kroton 163; SNG ANS 386 (Rs. stgl.); SNG München 1460; HN Italy 2157; Franke-Hirmer 271; HGC 1, 1462.

**Guter Stil!** Leichte Tönung, ss-vz 2.000,-

Bei Gorny & Mosch Auktion 297, München 2023, Los 1033 (Zuschlag 13.000,-, aber nicht bezahlt).  
Das Reversmotiv basiert ikonographisch vorderhand auf der Symmachieprägung der kleinasiatischen Städte Ephesos, Byzantion, Kyzikos, Samos, Knidos und Iasos aus dem späten 5. und frühen 4. Jh. v. Chr. Bei genauerer Betrachtung zeigen sich aber deutliche stilistische und kompositorische Unterschiede. Während das kleinasiatische Münzbild den Heraklesknaben flächig ausgeklappt, vergleichsweise passiv, mit von Schlangen umringelten Armen zeigt, gewinnt das krotoniatische Werk durch das nach vorne gebeugte rechte Bein deutlich an Tiefe. Die Dynamik des Geschehens und die Kraft des kindlichen Helden wird dadurch betont, dass der Held einer der angreifenden Schlangen tapfer ins Auge blickt und beide gleichzeitig "am Kragen" packt, während er mit kräftigen Armen ihre Körper auseinanderdrückt. In diesen kompositorischen Fortschritten drückt sich nicht nur eine unterschiedliche Künstlerhand aus, sondern wohl auch ein zeitlicher Unterschied, der auch durch die offensichtlich stilistisch später einzuordnende Vorderseite bestätigt wird. Ein unmittelbarer zeitlicher Zusammenhang mit den kleinasiatischen Prägungen besteht daher wohl nicht.



53



1,5:1



53

- 53 **RHEGION.** Tetrachme ø 29mm (16,41g). Um 430 v. Chr. Vs.: Löwenkalp auf einem Schildrund frontal. Rs.: REGINOS, auf einem Diphros n. l. sitzender nackter Heros Iokastes einen Zepterstab haltend, das Ganze im Lorbeerkranz, unter dem Thron Knospe. Herzfelder 42 (D 27 / R 36); HN Italy 2488; Franke-Hirmer Taf. 99, 287.

Korrosionsspuren, ss-vz 4.000,-



54



2:1



54

- 54 **TERINA.** Didrachme ø 21mm (6,80g). ca. 440 - 425 v. Chr. Vs.: Kopf einer Nymphe mit Ampyx in Lorbeerkranz n. l. Rs.: [TEPI-NAION], auf einer Hydria n. l. sitzende Nike mit Kranz in der vorgestreckten Rechten u. Kerykeion in der Linken. Boston, MfA 208 = Warren 180 (stgl.); Regling Terina 12 (Stempel I/K); HN Italy 2575; Holloway-Jenkins 14; HGC 1, 1730. Schöne dunkle Tönung, gutes ss 900,-  
Ex Sammlung Sigmund; ex Classical Numismatic Group Auction 118, Lancaster 2021, Los 44.



2:1



55



2:1

## SIZILIEN

- 55 **AKRAGAS.** Tetradrachme ø 28mm (16,90g). ca. 409 - 406 v. Chr. Vs.: Von Nike gelenkte Quadriga n. l., darüber Tablett mit dem Ethnikon AKPAΓ/ANTIN-ON. Rs.: Zwei Adler n. r. kröpfen einen auf einem Felsen auf dem Rücken liegenden Hasen, oben l. der Beamtenname ΣΤΡΑΤΩΝ. Westermarck, Akragas 593-594 (O 7 / R 10); Franke-Hirmer 181 (Vs. stgl.); HGC 86. **RR!** Leichte Tönung, Schrötlingsfehler und leichte Korrosionsspuren, ss 10.000,-



56



2:1



56

- 56 Didrachme ø 19mm (8,63g). 488/5 - 480/78 v. Chr. Vs.: AKRA/CAN, Adler n. l. stehend. Rs.: Krabbe in rundem Incusum. Westermarck, Akragas 167 (O68/R113); SNG ANS 930; SNG München 43. Vs. Kratzer, Schleifspuren auf dem Rand, ss 750,-  
Ex Sammlung Dr. Fritz; ex Kölner Münzkabinett Auktion 115, 2021, Los 20.



57



2:1



57

- 57 **GELA.** Tetradrachme ø 21mm (16,82g). ca. 420 - 415 v. Chr. Vs.: Fahrende Biga n. l. Rs.: ΓΕΛΑΣ, Protome eines menschenköpfigen Stieres n. l. Jenkins 470 (O 91 / R 182); HGC 2, 355.  
**Schöner klassischer Stil!** Vs. Korrosionsspuren, ss 1.000,-



2:1



58



2:1

- 58 **Didrachme** ø 16mm (8,48g). ca. 490 - 480 v. Chr. Vs.: Reiter eine Lanze schwingend n. r. Rs.: ΓΕΛΑΣ, Protome eines menschenköpfigen Stieres n. r. Jenkins 15 (O 6" / R 8); HGC 2, 363.  
**Seltene Stempelkombination!** Leichte Tönung, vz 1.500,-



59



2:1



59

- 59 **Didrachme** ø 15mm (8,21g). ca. 490 - 480 v. Chr. Vs.: Reiter eine Lanze schwingend n. r. Rs.: ΓΕΛΑΣ, Protome eines menschenköpfigen Stieres n. r. Jenkins 57 (O 17 / R 26); HGC 2, 363.  
Leichte Tönung, Korrosionsspuren, Rs. Stempelschäden, ss 600,-



2:1



60



2:1

- 60 **Litra** ø 8mm (0,73g). 465 - 450 v. Chr. Vs.: Pferd mit herabhängenden Zügeln n. r., oben im Feld Kranz. Rs.: ΓΕΛΑΣ, Protome eines menschenköpfigen Stieres n. r. Jenkins 275ff.; HGC 373.  
Rs. kleine Kratzer, ss 150,-



61



- 61 **HIMERA.** Drachme ø 16mm (4,94g). ca. 530 - 520 v. Chr. Vs.: Schreitender Hahn n. l. in Perlkreis. Rs.: Achtgeteiltes Incusum mit versenkten u. erhabenen Feldern, das Ganze in gestricheltem Rahmen. Kraay 70 (stgl.); HGC 421. **Subaerat!** Tönung, ss 1.000,-



3:1



62



3:1

- 62 **Litra** ø 10mm (0,61g). ca. 470 - 450 v. Chr. Vs.: Bärtiger Kopf im attischen Helm n. r., Helmbusch sichtbar. Rs.: Attischer Helm mit Nackenschutz n. r. HGC 446; Jameson 906; SNG Lloyd 1029. *Vgl. Classical Numismatic Group Electronic Auction 327, 2014, Los 416.* Dunkle Tönung, gut zentriert, vz 500,-



2:1



63



2:1

- 63 **KATANA.** Tetrachme ø 22mm (16,99g). ca. 450 - 445 v. Chr. Vs.: Pferdegespann n. r. Rs.: KATANAION, Kopf des Apoll mit Lorbeerkranz n. r. SNG ANS 1241 (stgl.); Kat. Basel 324 (stgl.); HGC 2, 566. **Schöner frühklassischer Stil!** Feine Tönung, ss 2.000,-



64



2:1



64

- 64 **Tetrachme** ø 27mm (17,00g). ca. 450 - 430 v. Chr. Vs.: Wagenlenker in Quadriga n. r. fahrend. Rs.: KATANAION, Kopf des Apollon mit Lorbeerkranz n. r. SNG ANS 1240 ff.; SNG Lockett 728 (Rs. stgl.); HGC 2, 566. **R!** Tönung, Vs. geblättert, ss 2.500,-  
*Ex Busso Peus Nachf. Auktion 380, Frankfurt 2004, Los 190; ex Kurpfälzische Münzhandlung Auktion 47, 1994, Los 13.*



2:1



65



2:1

- 65 **LEONTINOI.** Tetradrachme ø 26mm (16,54g). ca. 430 v. Chr. Vs.: Kopf des Apollon mit Lorbeerkranz n. l. Rs.: ΛΕΟΝΤΙΝΟΥ, Löwenkopf mit aufgerissenem Maul n. l., von drei Gerstenkörnern u. einem Blatt umgeben. Boehringer, Leontinoi 55; SNG ANS 257; SNG München 559; Rizzo Taf. 24.  
Ex Giessener Münzhandlung Auktion 92, München 1998, Los 64. Tönung, Vs. Stempelfehler, fast vz 3.500,-



66



1,5:1



67



- 66 Tetradrachme ø 24mm (16,87g). ca. 455 - 430 v. Chr. Vs.: Apollonkopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: ΛΕΟΝΤΙΝΟΝ, Löwenkopf n. r. zwischen vier Gerstenkörnern. Boehringer, Leontinoi Taf. 12, 40 (stgl.); SNG ANS 222 (Rs. stgl.); 225 (Vs. stgl.); HGC 2, 667. **Frühklassischer Stil!** Tönung, Rs. feiner Stempelriß, ss 1.000,-
- 67 Tetradrachme ø 25mm (16,77g). ca. 455 - 430 v. Chr. Vs.: Kopf des Apollon mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: ΛΕΟΝΤ-Ι-ΝΟ-Ν, Löwenkopf mit aufgerissenem Maul n. r. von vier Gerstenkörnern umgeben. SNG ANS 252; SNG Cop. 351; HGC 2, 667. Attraktive Tönung, ss, mit NGC-tag 60601347-006 ChF Strike 4/5 Surface 2/5 750,-  
Ex Noonans (ehemals Dix Noonan Web) Auktion 169, London 2019, Los 3137.



2:1



68



2:1

- 68 **MESSANA.** Tetradrachme ø 21mm (17,34g). 455 - 451 v. Chr. Vs.: Maultierbiga, bekränzt von Nike, im Abschnitt Lorbeerblatt. Rs.: ΜΕΣΣΑΝ-Ι-ΟΝ, springender Hase, im Feld C. Caltabiano 329 (D 145 / R 136); HGC 2, 781. Feine Tönung, ss-vz 7.500,-  
Ex Dr. Busso Peus Nachf. Auktion 429, Frankfurt 2021, Los 47; ex Sammlung Trinakria und Dr. Busso Peus Nachf. Auktion 330, Frankfurt 1991, Los 41.



- 69 Tetrachme  $\varnothing$  22mm (16,79g). 445 - 439 v. Chr. Vs.: Maultierbiga n. r., im Abschnitt Lorbeerblatt. Rs.: ΜΕΣΣΑ-ΝΙΟΝ, Hase n. r. springend, darunter Olivenspross. Caltabiano 362 (D 163 / R 153); HGC 2, 783. Tönung, Rs. Doppelschlag, vz 2.000,-



- 70 NAXOS. Litra  $\varnothing$  11mm (0,56g). 530 - 510 v. Chr. Vs.: Kopf des bärtigen Dionysos mit Efeukranz n. l. Rs.: NAXION, Weintraube. Cahn, Naxos S. 106 und Taf. I,17 (V 10/R 16); HGC 2, 967. ss-vz 400,-  
*Ex Paolo Leitão Collection.*



- 71 SELINUNT. Tetrachme  $\varnothing$  27mm (17,19g). Um 440 v. Chr. Vs.: ΣΕΛΙΝΟ-Ν-ΤΙΟΣ (retr.), Apollon u. Artemis in einer langsam n. l. fahrenden Quadriga, Apollon Bogen mit Pfeil spannend, Artemis die Zügel haltend. Rs.: ΣΕΛΙ-ΝΟ-Σ, nackter, gehörnter Flussgott Selinus n. l. stehend, im l. Arm Zweig haltend, mit der ausgestreckten Rechten aus einer Patera über einem girlandengeschmückten Altar opfernd, davor Hahn, r. im Hintergrund Statue eines Stiers auf einem Sockel stehend. Schwabacher 1 (Q1 / S1); SNG Lloyd 1219 (Vs. stgl.); HGC 2, 1220; Rizzo Taf. 31, 7 (stgl.).  
**R! Aus der Anfangsprägung der Tetrachmenserie!** Mit NGC-Tag Strike 5/5 Surface 5/5. Tönung, ss 2.500,-  
*Ex Apollo to Apollo Collection.*



- 72 Didrachme  $\varnothing$  22mm (8,72g). ca. 540 - 515 v. Chr. Vs.: Sellerieblatt. Rs.: Zehngeteiltes Quadrat mit sechs vertieften u. vier erhöhten Feldern. Arnold-Biucchi 1992 Nr. 4; SNG ANS 676; HGC 2, 1209. Minimal korrodiert, vz 1.200,-  
*Ex Fritz Rudolf Künker Auktion 182, Osnabrück 2022, Los 5054.*  
*Der Name Selinunt und das Hauptmotiv seiner Münzprägung gehen auf den wilden Sellerie (griech. selinos) zurück, der in der Umgebung der Stadt wuchs.*



2:1



73



2:1

- 73 **SYRAKUS. Herrschaft der Deinomeniden, 485 - 466 v. Chr.** Tetradrachme  $\varnothing$  23mm (17,33g). Zeit des Hieron, ca. 478 - 475 v. Chr. Vs.: Wagenlenker ein Viergespann n. r. lenkend, das von Nike bekränzt wird. Rs.: ΣΥΡΑΚΟΣΙΟΝ, Büste der Arethusa mit Perlendiadem u. Halskette n. r. umgeben von vier Delfinen. Boehringer 179 (V 80 / R 123); SNG ANS 55 (Rs. stgl.); HGC 2, 1306. Tönung, Rs. Stempelbruch, vz 1.500,-



2:1



74



2:1

- 74 **Herrschaft der Deinomeniden, 485 - 466 v. Chr.** Tetradrachme  $\varnothing$  27mm (17,24g). Zeit des Hieron, ca. 475 - 470 v. Chr. Vs.: Wagenlenker ein Viergespann n. r. lenkend, das von Nike bekränzt wird. Rs.: ΣΥΡΑΚΟΣΙΟΝ, Büste der Arethusa mit Perlendiadem u. Halskette n. r. umgeben von vier Delfinen. Boehringer 268 (V121/R-); SNG ANS 91; HGC 2, 1307. Tönung, Rs. Doppelschlag, ss-vz 1.200,-  
*Ex Fritz Rudolf Künker Auktion 248, Osnabrück 2014, Los 7090.*



75



2:1



75

- 75 **Herrschaft der Deinomeniden, 485 - 466 v. Chr.** Tetradrachme  $\varnothing$  23mm (17,10g). Zeit des Hieron, ca. 475 - 470 v. Chr. Vs.: Wagenlenker ein Viergespann n. r. lenkend, das von Nike bekränzt wird. Rs.: ΣΥΡΑΚΟΣΙΟΝ, Büste der Arethusa mit Perlendiadem u. Halskette n. r. umgeben von vier Delfinen. Boehringer 332 (V 164 / R 233); HGC 2, 1307. Tönung, Vs. leichte Korrosionsspuren, ss-vz 1.000,-



76



2:1



76

- 76 **2. Republik, 466 - 406 v. Chr.** Tetradrachme  $\varnothing$  24mm (16,88g). 450 - 440 v. Chr. Vs.: Wagenlenker ein Viergespann n. r. lenkend, das von Nike bekränzt wird, im Abschnitt Ketos. Rs.: ΣΥΠΑΚΟΣΙΟΝ, Büste der Arethusa mit Perlendiadem u. lockerer Duttfrisur n. r. umgeben von vier Delfinen. Boehringer 521 (V 272 / R 370); HGC 2, 1311. **Schönes Exemplar des Strengen Stils!** Vs. leichte Korrosionsspuren, vz 1.500,-



2:1



77



2:1

- 77 **2. Republik, 466 - 406 v. Chr.** Tetradrachme  $\varnothing$  26mm (17,27g). 430 - 420 v. Chr. Vs.: Wagenlenker eine Quadriga n. r. lenkend, darüber Nike, die das Gespann bekränzt. Rs.: ΣΥΠΑΚΟΣΙΟΝ, Kopf der Arethusa mit vierfach umgebundenen Haarband n. r. Boehringer 670 (V 338 / R 457); SNG ANS 220 (stgl.); HGC 1320. **Selten in dieser Erhaltung!** Zarte Tönung, gut zentriert auf breitem Schrötling, fast vz 10.000,-



78



1,5:1



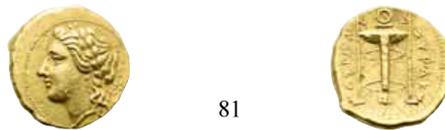
79



- 78 **2. Republik, 466 - 406 v. Chr.** Tetradrachme  $\varnothing$  24mm (16,59g). ca. 430 - 420 v. Chr. Vs.: Wagenlenker eine Biga n. r. lenkend, die von Nike bekränzt wird, im Abschnitt Ölweig. Rs.: ΣΥΠΑΚΟΣΙΟΝ, Büste der Arethusa mit mäanderverzierter Haube n. r. umgeben von vier Delfinen. Boehringer 647 (V 328 / R 444); HGC 2, 1319. Leichte Tönung, ss 800,-
- 79 **2. Republik, 466 - 406 v. Chr.** Tetradrachme  $\varnothing$  25mm (16,97g). ca. 420 - 410 v. Chr. Vs.: Wagenlenker eine Biga n. r. lenkend, die von Nike bekränzt wird, im Abschnitt Ölweig. Rs.: ΣΥΠΑΚΟΣΙΟΝ, Büste der Arethusa mit mäanderverzierter Haube n. r. umgeben von vier Delfinen. Boehringer 707 (V 346 / R 485); HGC 2, 1322. Leichte Tönung, ss 1.500,-



- 80 **Dionysios I., 406 - 367 v. Chr.** Dekadrachme ø 35mm (41,78g). ca. 405 - 400 v. Chr. Vs.: Wagenlenker ein Viergespann n. l. lenkend, darüber Nike n. r. fliegend u. ihn bekränzend, im Abschnitt Tropaion aus Panzer, Beinschienen, Schild u. phrygischem Helm, alles horizontal auf eine Lanze gesteckt. Rs.: ΣΥΡ[ΑΚΟΣΙΩ], Kopf der Arethusa von vier Delfinen umspielt n. l., über der Stirn Sphendone, das lockige Haar am Hinterkopf durch ein mit Perlen geschmücktes Netz zusammengehalten, auf dem unteren Delfin Reste der Signatur ΚΙΜΩΝ, zusätzliche Künstlersignatur K auf dem Stirnband. SNG ANS 360 ff. (andere Stempel); Gulbenkian 303 (stgl.); HGC 1298; Jongkees 3 (O A / R γ). **Signiertes Exemplar des Kimon!**  
Hohes Relief, beidseitig leichte Korrosionsspuren, Rs. feiner Stempelriss und kleiner Kratzer im Feld ss-vz 10.000,-  
*In ihrer Prachtenfaltung stellen die Dekadrachmen des Kimon und Euainetos den Höhepunkt der klassischen Münzprägung dar.*



- 81 **Agathokles, 317 - 289 v. Chr.** Hemistater ø 16mm (5,64g). Vs.: Kopf des Apoll mit Lorbeerkranz n. l., dahinter Stern. Rs.: ΣΥΡΑΚ-ΟΣΙΩΝ, Dreifuß. Jenkins, Electrum O 7 (Vs. stgl.); HGC 1294. **Elektron!** ss 1.200,-  
*Ex Gorny & Mosch Auktion 261, München 2019, Los 101 und Auktion 244, 2017, Los 104; erworben am 4.10.1969 bei Rinaldi.*



- 82 **Agathokles, 317 - 289 v. Chr.** Tetradrachme ø 24mm (16,81g). 310 - 305 v. Chr. Vs.: Arethusakopf von drei Delfinen umgeben n. l., darunter NK. Rs.: ΣΥΡΑΚΟΣΙΩΝ, Quadriga n. l., oben Triskelis. Ierardi, 42 (V 8 / R 23) (stgl.); HGC 1348. 3.000,-  
*Ex Fritz Rudolf Künker Auktion 158, Osnabrück 2009, Los 125; ex Numismatik Lanz Auktion 28, München 1984, Los 146.*



25 2:1



27 2:1



53 2:1



55 2:1





83



84



83 **Hiketas, 287 - 278 v. Chr.** AE Nominal A/B ø 23mm (10,56g). Vs.: [ΔΙΟΣ ΕΛΛΑΝΙΟΥ], unbärtiger Zeus Hellenikos mit Lorbeerkranz n. l., dahinter Tropaion. Rs.: ΣΥΡΑΚ-ΟΣΙΩΝ, Adler mit leicht geöffneten Schwingen auf Blitzbündel n. l., im Feld l. Stern. SNG ANS 810 f.; CNS II, S. 307, 159 OS/4; HGC 2, 1448.

Grüne Patina, ss

150,-

84 **Pyrrhos, 278 - 276 v. Chr.** AE Nominal A/B ø 24mm (10,30g). Vs.: [ΣΥΡΑΚΟΣΙΩΝ], Kopf des Herakles im Löwenfell n. l. Rs.: Athena mit erhobenem Schild u. Blitzbündel n. r., l. im Feld Dreizack. CNS II Nr. 177 Ds 69 Rs 109; HGC 2, 1450.

Grüne Patina, Rs. geglättet, ss

150,-



85



2:1



85

85 **Hieron II., 274 - 216 v. Chr.** 60 Litrae (Dekadrachme) ø 10mm (4,06g). Zeit des 2. punischen Krieges, 217 - 214 v. Chr. Vs.: Kopf der Persephone mit Ährenkranz n. l., dahinter Stern. Rs.: ΙΕΡΩΝΟΣ, Nike eine Biga n. r. lenkend. SNG ANS 864; HGC 1278; Carroccio, Monetazione aurea 16ff. (andere Stempel).

**Gold!** Rs. Doppelschlag und Kratzer, vz

2.000,-



1,5:1



86



1,5:1

86 **Hieron II., 274 - 216 v. Chr.** Tetradrachme ø 29mm (14,11g). Vs.: Kopf der Königin Philistis mit über den Hinterkopf gezogenem Schleier n. l., r. im Feld Blüte. Rs.: ΒΑΣΙΛΙΣΣΑΣ / ΦΙΛΙΣΤΙΔΟΣ, Nike eine Quadriga n. r. lenkend, r. unten im Feld E. HGC 2, 1554 var.

**Unpubliziertes Beizeichen!** Feine Tönung, gut zentriert mit hohem Relief, fast st

3.500,-

*Ex Bertolami Fine Art Auktion 109, München 2022, Los 88.*



1,5:1



87



1,5:1

87 **Hieron II., 274 - 215 v. Chr.** AE ø 28mm (17,85g). ca. 240 - 215 v. Chr. Vs.: Kopf mit Diadem n. l. Rs.: ΙΕΡΩΝΟΣ, gepanzerter Reiter mit Speer n. r., r. darunter N. SNG ANS 924; CNS II 195; HGC 2, 1548.

Grüne Patina, vz

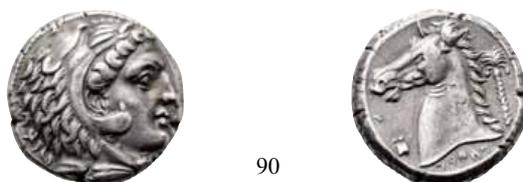
500,-



- 88 **5. Republik, 214 - 212 v. Chr.** 6 Litrae ø 21mm (6,65g). Vs.: Kopf der Athena mit korinthischem Helm n. l. Rs.: [Σ]ΥΡΑΚΟΣΙΩΝ, geflügelter Blitz, unten ΕΑ. SNG ANS 1045. HGC 2 1414 (R1). Burnett, Enna hoard 25 (Stempel 9/C). Zarte Tönung, Schrötlingriss, vz 1.500,-  
*The Italo Vecchi Collection; Ex Roma Numismatics Ltd., Auktion IV, 2012, Los 108.*



- 89 **SIKELOPUNIER. "Volk des Lagers".** Tetradrachme ø 28mm (17,07g). ca. 320 - 300 v. Chr. Mzst. Entella? Vs.: Kopf der Arethusa mit Schilfkranz, Ohr- u. Halsschmuck n. l. von vier Delfinen umspielt. Rs.: Pferdekopf n. l., dahinter Dattelpalme, im Abschnitt phönikische Legende 'mmhnt' ('Volk des Heerlagers'). Jenkins, Punic Sicily III, 172 (stgl.); HGC 2, 284. Kabinettstönung, breiter Schrötling, ss-vz 5.000,-  
*Ex Bertolami Fine Art Auktion 109, München 2022, Los 70.*



- 90• **"Münzstätte der Zahlmeister".** Tetradrachme ø 23mm (16,85g). ca. 320 - 290 v. Chr. Vs.: Kopf des Herakles Melkart mit Löwenskalp n. r. Rs.: Pferdekopf, r. dahinter Palme, unten punische Schrift, davor Astragal. Herrliche Tönung, ss-vz 500,-  
*Ex The New York Sale XX, 2009, Los 110.*



- 91 **LIPARA.** AE Onkia ø 21mm (7,17g). ca. 440 - 420 v. Chr. Vs.: Kopf des Hephaistos mit Pilos n. r. Rs.: Punkt zwischen I - A. CNS I, 7; HGC 2, 1764. **R!** Rotbraune Patina, ss 400,-

#### INSELN BEI SIZILIEN



**SKYTHISCHE DYNASTEN UND KÖNIGE**

- 92 **Koson.** Stater ø 21mm (8,32g). Mitte 1. Jh. v. Chr. Mzst. Olbia. Vs.: Konsul M. Iulius Brutus zwischen zwei Likatoren n. l., im Feld l. Monogramm, im Abschnitt ΚΟΣΩΝ. Rs.: Adler n. l. auf Zepter mit ausgebreiteten Schwingen u. Kranz in der r. Krallen. SNG Cop. 123; RPC 1701A; BMC 1.  
**Gold! Perfekt zentriert auf breitem Schrötling und stempelfrisch!** 1.800,-



- 93 **Koson.** Stater ø 18mm (8,51g). Mitte 1. Jh. v. Chr. Mzst. Olbia. Vs.: Konsul M. Iulius Brutus zwischen zwei Likatoren n. l., im Feld l. Monogramm, im Abschnitt ΚΟΣΩΝ. Rs.: Adler n. l. auf Zepter mit ausgebreiteten Schwingen u. Kranz in der r. Krallen. SNG Cop. 123; RPC 1701A; BMC 1. **Gold! Schrötlingsfehler, vz** 750,-
- 94• **Koson.** Drachme ø 18mm (4,25g). 42 v. Chr. Mzst. Olbia. Vs.: Büste der Artemis auf makedonischem Schild n. r. Rs.: Eichenkranz mit Inschrift ΚΟΣΩΝ ΔΡΟΥΕΙΣ u. Keule, l. Blitzbündel. Vgl. New York Sale IX, Los 66; CNG 76, 2007, Los 190. RPC - ; BMC - (vgl. 66); Fischer-Bossert, Koson Typus A. **vz** 400,-  
*Koson imitiert hier die Tetradrachmen der römischen Provinz Makedonien. Der Zusatz 'Droueis' bezieht sich auf die Stammeszugehörigkeit des Koson.*



**THRAKIEN**

- 95 **AINOS.** Tetradrachme ø 23mm (16,39g). ca. 385/4 - 384/3 v. Chr. Vs.: Kopf des Hermes mit Petasos en face leicht n. l. gewandt. Rs.: ΑΙΝΙΟΝ, Ziegenbock n. r., davor Gerstenkorn u. Weintraube, alles im Quadratum incusum. May 375; HGC 3.2, 1278. **Dunkle Tönung, vz** 4.000,-  
*Die Verehrung des Hermes in Ainos ist durch Kallimachos (Iambus VII F 179) bezeugt. Demnach fanden Fischer im Fluss Skamander einen hölzernen Hermes, den der Erbauer des Trojanischen Pferdes Epeios angefertigt hatte. Nach einem Orakelspruch des delphischen Apollon wurde für das Kultbild ein Tempel in Ainos errichtet.*



96

- 96 **BYZANTION.** Siglos ø 17mm (5,30g). ca. 340 - 320 v. Chr. Vs.: ΠΥ, Rind auf einem Delfin n. l. Rs.: Quadratum incusum in Form von vier Windmühlenflügel. Schönert-Geiss, Byzantion 1-235; SNG BM Black Sea 21-28; HGC 3.2, 1389. ss-vz 200,-  
*Ex Bucephalus Numismatic Auktion 2, 2022, Los 4.*  
*Auf dem Avers könnte ein Rind als Symbol für Byzantions Viehwirtschaft dargestellt sein. Oder es handelt sich um eine Darstellung der Io, der Geliebten des Zeus, die dieser in eine Kuh verwandelte. Auf ihrer Flucht vor der eifersüchtigen Zeusgattin Hera überquerte Io den nach ihr benannten Bosporos (griechisch 'Kuh- bzw. Ochsenfurt').*



97

2:1

2:1

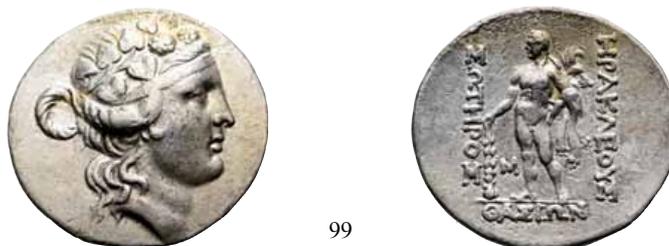
- 97 AE ø 24mm (9,66g). 3. - 2. Jh. v. Chr. Vs.: Kopf der Demeter mit Schleier u. Ährenkranz n. r. Rs.: BYZAN / KAAXA, Poseidon mit Aphlaston u. Dreizack n. r. auf Felsen sitzend. Schönert-Geiss, Byzantion 1276-1282; HGC 3.2, 1428. Braune Patina, vz 350,-  
*Ex Classical Numismatic Group Electronic Auction 536, 2023, Los 230.*



98

### THRAKISCHE INSELN

- 98 **THASOS.** Tetradrachme ø 31mm (16,78g). ca. 148 - 90/80 v. Chr. Vs.: Kopf des Dionysos mit Efeukranz n. r. Rs.: ΗΡΑΚΛΕΟΥΣ / ΣΩΤΗΡΟΣ / ΘΑΣΙΩΝ, jugendlicher Herakles mit Keule u. Löwenfell, l. im inneren Feld Monogramm. HGC 6, 359; SNG Cop. 1048; BMC 67 ff. Hohes Relief, vz-st 200,-  
*Aus der Sammlung eines Saarländer Apothekers; ex Fritz Rudolf Künker Auktion 97, Osnabrück 2005, Los 390.*



99

- 99 Tetradrachme ø 33mm (16,85g). ca. 148 - 90/80 v. Chr. Vs.: Kopf des Dionysos mit Efeukranz n. r. Rs.: ΗΡΑΚΛΕΟΥΣ / ΣΩΤΗΡΟΣ / ΘΑΣΙΩΝ, jugendlicher Herakles mit Keule u. Löwenfell, l. im inneren Feld M. HGC 6, 358; Prokopov Gruppe VIII, 141. Hohes Relief, ss-vz 200,-  
*Ex Dr. Busso Peus Nachf. Auktion 434, Frankfurt 2023, Los 68.*



**THRAKISCHE KÖNIGE UND DYNASTEN**

- 100 **Lysimachos, 305 - 281 v. Chr.** Tetradrachme ø 31mm (17,16g). Mzst. Lampsakos Vs.: Kopf Alexanders des Großen mit Diadem u. Ammonshorn n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΛΥΣΙΜΑΧΟΥ, Athena n. l. thronend, in der Rechten Nike haltend, die den Königsnamen bekränzt, den l. Arm auf mit Löwenkopf verzierten Schild gestützt, im Hintergrund Speer, l. im inneren Feld Monogramm, im Abschnitt Mondsichel. Thompson, Lysimachus 49; Müller, Lysimachus 399; SNG BN 2549; HGC 3.2, 1750b. Feine Tönung, fast vz 1.500,-



- 101 **Lysimachos, 305 - 281 v. Chr.** Tetradrachme ø 28mm (15,74g). 297/6 - 282/1 v. Chr. Mzst. Magnesia. Vs.: Kopf Alexanders d. Gr. mit Diadem u. Ammonshorn n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΛΥΣΙΜΑΧΟΥ, thronende Athena stützt l. Ellenbogen auf ein Rundschild u. hält auf der Rechten Nike, l. Fackel, vor dem Knie Monogramm. Thompson, Lysimachus 115; Müller, Lysimachus 443a. **Schönes, gut zentriertes Alexanderporträt!** Attraktive Tönung, Rs. leichte Korrosionsspuren, vz 1.000,-  
*Ex Apollo to Apollo collection.*



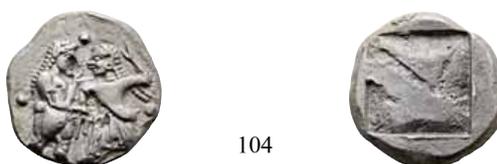
- 102 **Skostokos I., 285/81 - 273/2 v. Chr.** Tetradrachme ø 30mm (16,48g). Vs.: Kopf Alexanders des Großen mit Diadem u. Ammonshorn n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΛΥΣΙΜΑΧΟΥ / ΣΚΟΣΤΟΚΟΥ, Athena n. l. thronend, in der Rechten Nike haltend, die den Königsnamen bekränzt, den l. Arm auf mit Löwenkopf verzierten Rundschild gelehnt, im Hintergrund Speer, l. im inneren Feld Kultpfeiler. SNG Cop. 1171; Peter, Dynasten S. 118; Fischer-Bossert, RBN 151 17d (dieses Exemplar); Pozzi 1186; Dewing 1362; HGC 3.2, 1471. Tönung, feine Kratzer, Vs. minimaler Doppelschlag, ss-vz 2.500,-

*Ex Sammlungen R. Sussmeyer und E. Y. Hindamian; ex Jean Elsen & ses Fils Auktion 105, Brüssel 2010, Los 53 und Auktion 30, Brüssel 1993, Los 61; ex Gerhard Hirsch Auktion 26. Juni 1956, Los 156; ex Ciani-Vinchon Auktion 6. Februar 1956, Los 389.*  
*Der thrakische Dynast Skostokos ist nur durch seine Münzprägung bekannt. Da er die Tetradrachmen des Lysimachos imitierte und den Namen des Diadochen auf seinen Münzen nennt, ist anzunehmen, dass er dessen Oberherrschaft anerkannt hat. Gegen die ältere Hypothese, die Münzen des Thrakers seien in Ainos geprägt worden, argumentiert Fischer-Bossert. Er vermutet, dass die Münzstätte im oberen Hebrostal nördlich der Rhodope lag. s. dazu W. Fischer-Bossert, Die Lysimacheier des Skostokos, in: RBN 151 (2005) S. 49-74.*



### MAKEDONIEN

- 103 **AKANTHOS.** Tetradrachme ø 25mm (14,20g). ca. 424 - 380 v. Chr. Vs.: Löwe rechtshin einen n. l. stehenden Stier reißend, im Abschnitt Beamtenname ΘΕΡΣΑΣ. Rs.: Quadratisches Feld mit der umlaufenden Inschrift ΑΚΑΝΘΙΟΝ u. viergeteiltes granuliertes Feld. SNG Cop. 14 (Var.); Desneux - ; HGC 3.1, 391 (Var.).  
Vs. Auflagen, Tönung, vz 2.000,-  
*Vgl. Nomos AG Auktion 28, 2023, Los 1150 (stgl.): "apparently unpublished with this magistrate's name and the dot on the center of the reverse".*



- 104 **"LETE".** Stater ø 21mm (8,50g). 525 - 480 v. Chr. Vs.: Ithyphallischer Satyr mit Pferdeschwanz u. -ohren ergreift mit der Rechten eine widerstrebende Nymphe am r. Handgelenk, die n. r. entfliehen will, im Feld oben sowie l. u. r. jeweils eine Kugel. Rs.: Durch zwei Diagonalen viergeteiltes Quadratum incusum mit unregelmäßigen Feldern. SNG ANS 958-961; AMNG III/2 S. 69 Nr. 14 Taf. XIV, 29; HGC 3.1, 531.  
Dunkle Tönung, Vs. Schrötlingsfehler am Kopf des Satyrs, gutes ss 1.000,-  
*Wie S. Psoma, The 'Lete' Coinage Reconsidered, in: Agoronomia, 2006, S. 61-86 darlegt, wurde diese Münzserie, die traditionell Lete oder Syris zugewiesen wird, wahrscheinlich in Berge (thasitische Peraia) geprägt.*



- 105 **OLYNTH. Für den Chalkidischen Bund.** Tetradrachme ø 25mm (14,31g). ca. 420 - 365 v. Chr. Vs.: Kopf des Apollon mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: X-A-A/KIΔ/ΕΩΝ, Kithara mit sieben Saiten. Robinson - Clement 26 (A 22 / P 23); HGC 3,1 498.  
Attraktive Tönung und breiter Schrötling, Vs. Stempelfehler, ss-vz 1.500,-



- 106 **Für den Chalkidischen Bund.** Tetradrachme ø 25mm (14,43g). ca. 420 - 365 v. Chr. Vs.: Kopf des Apollon mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: X-A-A/KIΔ/ΕΩΝ, Kithara mit sieben Saiten, Beamtenname außerhalb des Schrötlings. HGC 3,1 500; Robinson - Clement Taf. XVI.  
Attraktive Tönung und breiter Schrötling, Rs. minimaler Doppelschlag, ss-vz 2.000,-



- 107 **Für den Chalkidischen Bund.** Tetradrachme ø 24mm (14,19g). ca. 351 v. Chr. *Beamter Annikas*. Vs.: Kopf des Apollon mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: X-A-A-/KIΔ/ΕΩΝ, Kithara mit sieben Saiten, darunter Beamtename ΕΠΙ ΑΝΝΙΚΑ. HGC 3,1 500; Robinson - Clement Group U Nr.124 (A 78 / P 106).  
Korrosionsspuren und Schrötlingsfehler, hohes Relief, ss-vz 2.500,-



- 108 **Für den Chalkidischen Bund.** Tetradrachme ø 27mm (14,38g). ca. 350 v. Chr. *Beamter Aristonos*. Vs.: Kopf des Apollon mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: X-A-A-/KIΔ/ΕΩΝ, Kithara mit sieben Saiten, darunter Beamtename ΕΠΙ ΑΡΙΣΤΩΝΟΣ. HGC 3,1 500; Robinson - Clement Group V Taf. XVI f.(andere Stempel).  
Partiell dunkle Auflagen, Rs. kleiner Schrötlingsfehler, ss-vz 3.000,-



- MAKEDONISCHE KÖNIGE**
- 109 **Archelaos I., 413 - 399 v. Chr.** Stater ø 22mm (10,69g). Mzst. Aigai oder Pella. Vs.: Kopf des Apollon mit Tähne n. r. Rs.: [AP]X[E]ΛΑΟ, Pferd mit Zügel n. r. schreitend. Westermarck Group II.1 (O13/R-); AMNG III/2 3; SNG ANS 70; SNG Alpha Bank 180; HGC 3.1, 895.  
Leichte Tönung, ss-vz 1.200,-  
*Ex Sammlung Dr. Fritz; ex Kölner Münzkabinett Auktion 115, 2021, Los 38.*



- 110 **Philipp II., 359 - 336 v. Chr.** Stater ø 16mm (8,51g). 340/36 - 328 v. Chr. Mzst. Amphipolis. Vs.: Kopf des Apollon mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: ΦΙΛΙΠΠΟΥ, Wagenlenker mit Kentron in Biga n. r., darunter Dreizack. Le Rider Taf. 78, 141 (D67/R108); SNG ANS 257-258; HGC 3.1, 847.  
**Gold!** Fassungsspuren, kleine parallele Kerben auf Vs. und Rs., ss-vz 2.500,-  
*Ex Sammlung Dr. Fritz; ex Kölner Münzkabinett Auktion 115, 2021, Los 39.*



- 111 **Philipp II., 359 - 336 v. Chr.** Tetradrachme  $\varnothing$  24mm (14,34g). ca. 323/2 - ca. 316/5 v. Chr. Mzst. Amphipolis. Vs.: Zeuskopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: ΦΙΛΙΠ-ΠΟΥ, Reiter mit Zweig n. r., darunter Kornähre, davor Π mit Punkt. Le Rider - (vgl. S. 124); SNG Cop. - - Gut zentriert, kleiner Prüfhieb, vz 800,-  
Parallelstück in Gorny & Mosch Auktion 203, München 5. März 2012, Los 129.



- 112 **Alexander III. der Große, 336 - 323 v. Chr.** Stater  $\varnothing$  18mm (8,62g). ca. 311 - 305 v. Chr. Mzst. Amphipolis. Vs.: Kopf der Athena mit korinthischem Helm, verziert mit eingerollter Schlange, n. r. Rs.: ΑΛΕΞΑΝΔΡΟΥ, Nike mit Kranz u. Styliis n. l., l. unten im Feld Ameise über Stern. Price 831; Müller 179. Gold! Partiiell grüne Auflagen, breiter Schrötling, Vs. kleiner Kratzer am Helm, vz 3.500,-  
Ex Bucephalus Numismatics Auction 3, 2022, Los 37.



- 113 **Alexander III. der Große, 336 - 323 v. Chr.** Tetradrachme  $\varnothing$  25mm (17,16g). Mzst. Amphipolis. Vs.: Kopf des Herakles im Löwenfell n. r. Rs.: ΑΛΕΞΑΝΔΡΟΥ, Zeus mit Adler u. Zepter n. l. thronend, davor Bukranion. Price 93; Müller 97; HGC 3.1, 910a. Rs. Graffito X unter dem Thron, fast vz 400,-  
Ex Fritz Rudolf Künker eLive Auction 35, Osnabrück 2015, Los 80.



- 114 **Alexander III. der Große, 336 - 323 v. Chr.** Tetradrachme  $\varnothing$  29mm (16,97g). ca. 330 - 320 v. Chr. Mzst. Arados. Vs.: Kopf des Herakles mit Löwenkalp n. r. Rs.: ΑΛΕΞΑΝΔΡΟΥ, Zeus mit Adler u. Zepterstab thronend n. l., l. im Feld Monogramm AP. Price 3426 (Byblos); Müller 1375. Schöne irisierende Tönung, ss-vz 800,-  
Ex Gorny & Mosch, Auktion 293, 2023, Los 167; ex Münzkabinett Funk, Neukeferloh.



115



2:1



115

- 115 **Alexander III. der Große, 336 - 323 v. Chr.** Tetradrachme ø 27mm (17,18g). Geprägt unter Kassander ca. 307 - 297 v. Chr. Mzst. Amphipolis. Vs.: Kopf des Herakles im Löwenfell n. r. Rs.: ΑΛΕΞΑΝΔΡΟΥ, Zeus mit Adler u. Zepter n. l. thronend, l. im Feld Λ, darunter Fackel, unter dem Thron Monogramm. Price 445; Müller 36; HGC 3.1, 700. vz 750,-  
*Ex Classical Numismatic Group Mail Bid Sale 82, 2009, Los 422.*



116



- 116 **Alexander III. der Große, 336 - 323 v. Chr.** Tetradrachme ø 20mm (17,00g). 275 - 270 v. Chr. Mzst. Pella. Vs.: Kopf des Herakles mit Löwenfell n. r. Rs.: ΑΛΕΞΑΝΔΡΟΥ Zeus mit Adler auf der Rechten n. l. thronend, davor makedonischer Helm, unter dem Thron ΘΕ. Price 623. ss 250,-



1,5:1



117



1,5:1

- 117 **Alexander III. der Große, 336 - 323 v. Chr.** Tetradrachme ø 30mm (17,05g). ca. 215 - 200 v. Chr. Mzst. Kyme. Vs.: Kopf des Herakles mit Löwenkalp n. r. Rs.: ΑΛΕΞΑΝΔΡΟΥ, Zeus mit Zepter u. Adler n. l. thronend, vor ihm Becher, darunter Monogramm. Price 1634 var. (Monogramm); Müller 944 var. (Monogramm). vz 1.500,-  
*Ex Leu Numismatik Web Auktion 25, 2023, Los 358.*



118



- 118 **Alexander III. der Große, 336 - 323 v. Chr.** Tetradrachme ø 34mm (17,10g). ca. 210 - 190 v. Chr. Mzst. Chios. Vs.: Kopf des Herakles mit Löwenfell n. r. Rs.: ΑΛΕΞΑΝΔΡΟΥ, Zeus mit Adler auf der Rechten thronend n. l., davor Sphinx n. l. u. Monogramm, unter dem Thron Α. Price 2378; Müller - ; Bauslaugh Serie 42B. Gut zentriert auf breitem Schrötling, ss-vz 300,-



- 119 **Alexander III. der Große, 336 - 323 v. Chr.** Drachme ø 18mm (4,20g). 319 - 315 v. Chr. Mzst. Sardes. Vs.: Kopf des Herakles im Löwenfell n. r. Rs.: ΑΛΕΞΑΝΔΡΟΥ, Zeus mit Adler u. Zepter n. l. thronend, l. im Feld u. unter dem Thron Monogramme. Price 2685 (s. dazu Hersh FS Price S. 143, 125). vz 350,-



- 120 **Alexander III. der Große, 336 - 323 v. Chr.** Obol ø 12mm (1,17g). Geprägt unter Stamenes oder Archon ca. 324 - 323 v. Chr. Mzst. Babylon. Vs.: Kopf des Herakles im Löwenfell n. r. Rs.: ΑΛΕΞΑΝΔΡΟΥ, Zeus mit Adler u. Zepter n. l. thronend, l. im Feld M, unter dem Thron Monogramm. Price 3606; Müller 676; HGC 3.1, 918c. Dunkle Tönung, ss-vz 350,-



- 121 **Philipp III. Arrhidaios, 323 - 317 v. Chr.** Stater ø 19mm (8,57g). Mzst. Babylon. Vs.: Kopf der Athena mit korinthischem Helm, auf dem Helmkessel Schlange. Rs.: ΦΙΛΛΙΠΠΟΥ / ΒΑΣΙΛΕΩΣ, Nike mit Kranz u. Styliis n. l., l. im äußeren Feld M, unter dem Flügel AY. Price P180; Müller P90; HGC 3.1, 970b. **Gold!** ss 2.500,-  
*Ex Jean Elsen & ses Fils Auktion 152, Brüssel 2022, Los 415.*



- 122 **Antigonos I. Monophthalmos, 306 - 301 v. Chr.** Tetradrachme ø 23mm (16,93g). Im Namen Alexanders, ca. 317 - 311 v. Chr. Mzst. Babylon. Vs.: Kopf des Herakles mit Löwenkalp n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΑΛΕΞΑΝΔΡΟΥ, Zeus mit Adler u. Zepterstab thronend n. l., unter dem Thron u. l. im Feld Monogramme. Price 3723. ss-vz 1.000,-

*Ex Apollo to Apollo Collection.*

*Die Münze wurde zu einer Zeit geschlagen, als der Diadoche Antigonos Monophthalmos, der Einäugige, bereits einen Großteil des Alexanderreichs unter seine Herrschaft gebracht hatte, aber noch nicht den Königstitel angenommen hatte. Die Münzen werden weiterhin im Namen von Alexander dem Großen ausgebracht, was ihnen die nötige Legitimität verschafft, während die Macht faktisch schon in ganz anderen Händen lag.*



123



1,5:1



123

- 123 **Demetrios Poliorketes, 306 - 283 v. Chr.** Tetradrachme ø 28mm (17,18g). 292 - 291 v. Chr. Mzst. Amphipolis. Vs.: Kopf mit Diadem u. Stierhorn n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΔΗΜΗΤΡΙΟΥ, Poseidon mit Aphlaston u. Dreizack auf Felsen n. l. sitzend, l. u. r. Monogramme. Newell 100; HGC 3.1, 1013b.  
*Ex Müller Auktion 39, Solingen 1982, Los 39.*

Feine Tönung, ss 1.200,-



2:1



124



2:1

- 124 **Perseus, 179 - 168 v. Chr.** Tetradrachme ø 31mm (15,04g). 173 - 171 v. Chr. Mzst. Pella oder Amphipolis. Münzmeister Au... Vs.: Kopf des bärtigen Königs mit Herrscherbinde n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΠΕΡ-ΣΕΩΣ, Adler mit geöffneten Schwingen auf Blitzbündel n. r. gewandt sitzend, r. im Feld Monogramm, alles im unten gebundenen Eichenkranz. Mammoth Perseus, 19b; HGC 3.1, 1094.

**Prachtexemplar!** Hervorragend zentriert und ausgeprägt, herrliche Tönung, vz 6.000,-  
*Ex Oslo Myntgalleri AS Auktion 25, 2021, Los 1089.*



125



### MAKEDONIEN UNTER DEN RÖMERN

- 125 **Die vier Regionen, 158 - 150 v. Chr.** Tetradrachme ø 30mm (16,68g). ca. 167/58 - 149 v. Chr. Mzst. Amphipolis. Vs.: Makedonischer Schild mit Büste der Artemis Tauropolos n. r. Rs.: ΜΑΚΕΔΟΝΩΝ ΠΡΩΤΗΣ, Keule, darüber Monogramm, darunter zwei Monogramme, das Ganze im Eichenlaubkranz, l. im Feld Blitzbündel. SNG Cop. 1314 f.; HGC 3.1, 1103; AMNG III 2, S. 57 Nr. 176.

Tönung, ss 250,-



77 2:1



80 1,5:1



86 2:1





1,5:1

126

1,5:1

- 126 **Aesillas, Quästor, 93 - 92 v. Chr.** Tetradrachme ø 30mm (16,51g). 95 - 70 v. Chr. Vs.: MAKEΔONΩN, Kopf Alexanders mit Ammonshorn n. r. Rs.: AESILLAS / Q, senkrecht stehende Keule zwischen Geldkiste auf der l. u. Quästorenstuhl auf der r. Seite, das Ganze im Lorbeerkranz. Bauslaugh Group II, dies 010/R54; HGC 3.1, 1110. vz 1.200,-  
*Ex Gorny & Mosch Auktion 180, München 2015, Los 119; ex Classical Numismatic Group Auction 118, Lancaster 2021, Los 160.*



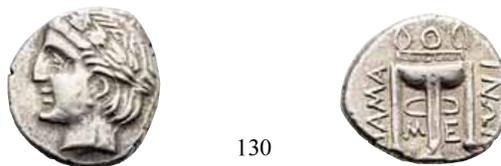
127

128

129

### THESSALIEN

- 127 **LARISSA.** Drachme ø 19mm (6,10g). ca. 400 - 350 v. Chr. Vs.: ΛΑΡΙΣΑΙΟΝ, Stier n. r. springend. Rs.: Reiter mit Kausia n. r. SNG Cop. 118; BCD Thessalien (Nomos AG) 1136; BMC 54; HGC 4, 449. Aus verbrauchten Stempeln, ss 200,-  
*Ex Fritz Rudolf Künker eLive Auktion 74, 2022, Los 100; aus einer 2006 abgeschlossenen Sammlung.*
- 128 Drachme ø 19mm (6,21g). ca. 356 - 320 v. Chr. Vs.: Kopf der Nymphe Larissa mit Stirnband leicht n. r. gewandt. Rs.: [ΛΑΡΙΣ]-ΑΙΩΝ, grasendes Pferd n. r. BCD Thessalien II, 325; HGC 4, 454; Boston, MFA 898 f. Tönung, poröse Oberfläche, gutes ss 300,-
- 129 Drachme ø 18mm (5,95g). Anfang - Mitte 4. Jh. v. Chr. Vs.: Heros n. l. mit wehendem Mantel u. fliegendem Hut bezwingt einen Stier. Rs.: ΛΑΡΙΣ/ΑΙ, gezäumtes Pferd in Levade n. r. SNG München 45; BCD Thessalien II, 370, 3; HGC - . Leichte Tönung, Vs. etwas flau, ss 200,-



130

### ILLYRIEN

- 130 **DAMASTION.** Tetradrachme ø 20mm (8,06g). ca. 350 - 340 v. Chr. Vs.: Kopf des Apollon mit Lorbeerkranz n. l. Rs.: Dreifuß, zwischen den Beinen M-E, seitlich ΔΑΜΑ/[ΣΤ]ΙΝΩΝ. May, Damastion - (vgl. 80); HGC 3.1, 90. Leichte Tönung, ss-vz 800,-  
*Ex Gorny & Mosch Auktion 276, München 2021, Los 114.*  
*Die Lage der nur durch ihre Münzen und eine Erwähnung bei Strabo bekannten Stadt Damastion ist bisher unbekannt. Vermutlich ist sie in der Nähe des Ohridsees zu lokalisieren. Nach Strabo besaß sie Silberminen, was die vergleichsweise umfangreiche Münzprägung erklärt. Zu Beginn des Peloponnesischen Krieges siedelten sich von Athen vertriebene Ägineten dort an, die den griechischen Einfluss in dem abgelegenen Gebiet stärkten. Unser Stück ist stark untergewichtig, was aber in der Endphase der Produktion häufiger vorkam.*



131



2:1



131

**EPIRUS**

- 131 **AMBRAKIA.** Stater ø 23mm (8,75g). ca. 426 - 404 v. Chr. Vs.: Pegasos n. r. fliegend, darunter A. Rs.: Kopf der Athena mit korinthischem Helm n. l., dahinter Eule n. l. Calciati, Pegasi 43; HGC 4, 202; Ravel 70.  
**R!** Attraktive Tönung, Vs. aus verbrauchtem Stempel, Rs. frisch, ss-vz 300,-



132



1,5:1



132

**BÖOTIEN**

- 132 **THEBEN.** Stater ø 22mm (11,96g). 379 - 368 v. Chr. Vs.: Böotischer Schild. Rs.: ΔΑ-ΙΜ, Volutenkrater. BMC 126; BCD Boeotia 523; SNG Cop. 323; Hepworth 18; HGC 4, 1331.  
 Dunkle Tönung, Vs. leicht dezentriert, ss 200,-



1,5:1



133



1,5:1

**EUBÖA**

- 133 **HISTIAIA.** Tetrobol ø 16mm (2,37g). ca. 3. - 2. Jh. v. Chr. Vs.: Kopf der Nymphe Histiaia mit Weinkranz n. r. Rs.: ΙΣΤΙ-ΑΙΕΩΝ, Nymphe Histiaia mit Stylis auf Schiffsheck n. r. sitzend, darunter Dreizack u. ΔΑ. BMC 42-44; BCD Euböa 397 var.; HGC 4, 1524.  
 Gutes ss 150,-



1,5:1



134



1,5:1



- 134 Tetrobol ø 16mm (2,30g). ca. 3. - 2. Jh. v. Chr. Vs.: Kopf der Nymphe Histiaia mit Weinkranz n. r. Rs.: ΙΣΤΙ-ΑΙΕΩΝ, Nymphe Histiaia mit Stylis auf Schiffsheck n. r. sitzend, darunter Aphlaston. BCD Euböa 404; HGC 4 1524.  
**Guter Stil!** Attraktive Tönung, ss-vz 120,-



**ATTIKA**

- 135• **ATHEN.** Tetradrachme ø 25mm (17,10g). ca. 470 - 465 v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit gewelltem Stirnhaar u. attischem Helm geschmückt mit drei Lorbeerblättern, Ohrring u. Perlenkette n. r. Rs.: ΑΘΕ, Eule n. r. stehend, oben l. Olivenzweig mit Frucht u. Halbmond, alles im Quadratum incusum. Starr Group IV; HGC 4, 1595. **RR! Seltenes frühes Exemplar!** Gut zentriertes, leicht getöntes Stück auf breitem Schrötling, ss-vz 500,-



- 136• Tetradrachme ø 26mm (17,11g). ca. 465 - 454 v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit attischem Helm geschmückt mit drei Lorbeerblättern, Ohrring u. Perlenkette n. r. Rs.: ΑΘΕ, Eule n. r. stehend, oben l. Olivenzweig mit Frucht u. Halbmond, alles im Quadratum incusum. Starr Group V; HGC 4, 1596. **RR! Seltenes frühes Exemplar mit gespreizten Schwanzfedern!** Gut zentriertes, vorzügliches Exemplar auf breitem Schrötling, Rs. Graffito im Feld 1.200,-  
*Ex Roma Numismatics E-Sale 67, London 2020, Los 137.*



- 137• Tetradrachme ø 26mm (17,11g). ca. 465 - 454 v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit attischem Helm geschmückt mit drei Lorbeerblättern, Ohrring u. Perlenkette n. r. Rs.: ΑΘΕ, Eule n. r. stehend, oben l. Olivenzweig mit Frucht u. Halbmond, alles im Quadratum incusum. Starr Group V; HGC 4, 1596. **RR! Seltenes frühes Exemplar mit gespreizten Schwanzfedern!** Gut zentriertes, leicht getöntes und vorzügliches Stück auf breitem Schrötling 500,-



- 138 Tetradrachme ø 26mm (17,13g). 454 - 404 v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit attischem Helm geschmückt mit drei Lorbeerblättern, Ohrring u. Perlenkette n. r. Rs.: ΑΘΕ, Eule n. r. stehend, oben l. Olivenzweig mit Frucht u. Halbmond, alles im Quadratum incusum. Kroll 8; SNG Cop. 31; HGC 4, 1597.

Rs. winzige Hornsilberauflagen u. kleine Druckstelle, st 1.500,-



- 139• Tetradrachme ø 25mm (17,18g). ca. 454 - 404 v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit attischem Helm geschmückt mit drei Lorbeerblättern, Ohrring u. Perlenkette n. r. Rs.: ΑΘΕ, Eule n. r. stehend, oben l. Olivenzweig mit Frucht u. Halbmond, alles im Quadratum incusum. Kroll 8; SNG Cop. 31; HGC 4, 1597.

**Full crest!** Tönung, breiter Schrötling mit komplettem Helmbusch, vz 800,-



- 140• Tetradrachme ø 23mm (17,16g). ca. 454 - 404 v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit attischem Helm geschmückt mit drei Lorbeerblättern, Ohrring u. Perlenkette n. r. Rs.: ΑΘΕ, Eule n. r. stehend, oben l. Olivenzweig mit Frucht u. Halbmond, alles im Quadratum incusum. Kroll 8; SNG Cop. 31; HGC 4, 1597.

Aus frischen Stempeln, vz-st 750,-



- 141• Tetradrachme ø 25mm (17,12g). ca. 454 - 404 v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit attischem Helm geschmückt mit drei Lorbeerblättern, Ohrring u. Perlenkette n. r. Rs.: ΑΘΕ, Eule n. r. stehend, oben l. Olivenzweig mit Frucht u. Halbmond, alles im Quadratum incusum. Kroll 8; SNG Cop. 31; HGC 4, 1597. Gut zentriert, vz 500,-



- 142• Tetradrachme ø 26mm (17,19g). ca. 454 - 404 v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit attischem Helm geschmückt mit drei Lorbeerblättern, Ohrring u. Perlenkette n. r. Rs.: AΘE, Eule n. r. stehend, oben l. Olivenzweig mit Frucht u. Halbmond, alles im Quadratum incusum. Kroll 8; SNG Cop. 31; HGC 4, 1597.  
Vs. Schrötlingsfehler und kleine Stempelunsauberkeiten, breiter Schrötling, vz 500,-  
Mit NGC-Tag 4883344-13, AU Strike 5/5 Surface 4/5.



- 143• Tetradrachme ø 23mm (17,18g). ca. 454 - 404 v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit attischem Helm geschmückt mit drei Lorbeerblättern, Ohrring u. Perlenkette n. r. Rs.: AΘE, Eule n. r. stehend, oben l. Olivenzweig mit Frucht u. Halbmond, alles im Quadratum incusum. Kroll 8; SNG Cop. 31; HGC 4, 1597.  
Etwas knapper Schrötling, aber gut zentriert, vz 500,-



- 144• Tetradrachme ø 23mm (17,16g). ca. 454 - 404 v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit attischem Helm geschmückt mit drei Lorbeerblättern, Ohrring u. Perlenkette n. r. Rs.: AΘE, Eule n. r. stehend, oben l. Olivenzweig mit Frucht u. Halbmond, alles im Quadratum incusum. Kroll 8; SNG Cop. 31; HGC 4, 1597.  
Aus frischen Stempeln, vz-st 500,-



- 145 Tetradrachme ø 24mm (17,09g). 454 - 404 v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit attischem Helm geschmückt mit drei Lorbeerblättern, Ohrring u. Perlenkette n. r. Rs.: AΘE, Eule n. r. stehend, oben l. Olivenzweig mit Frucht u. Halbmond, alles im Quadratum incusum. Kroll 8; SNG Cop. 31; HGC 4, 1597.  
Vs. etwas rau, gut zentriert, vz 400,-



146



1,5:1



146

- 146 Tetradrachme ø 26mm (17,16g). 454 - 404 v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit attischem Helm geschmückt mit drei Lorbeerblättern, Ohrring u. Perlenkette n. r. Rs.: AΘE, Eule n. r. stehend, oben l. Olivenzweig mit Frucht u. Halbmond, alles im Quadratum incusum. Kroll 8; SNG Cop. 31; HGC 4, 1597.

Aus frischen Stempeln, Stempelriss, etwas dezentriert, vz-st

350,-



147



148



149



- 147 Tetradrachme ø 23mm (16,62g). 5. - 4. Jh. v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit verziertem u. bekränzttem attischen Helm n. r. Rs.: AΘE, Eule n. r., Kopf in Vorderansicht, im Feld l. oben Ölzweig u. Mondsichel, das Ganze im Quadratum incusum. Van Alfen, RBN 157, 2011, S. 77 Abb. 14 (Var.).

**Östliche Imitation! R!** ss-vz

300,-

- 148• Tetradrachme ø 25mm (16,93g). 420 - 405 v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit verziertem u. bekränzttem attischen Helm n. r. Rs.: AΘE, Eule n. r., Kopf in Vorderansicht, im Feld l. oben Ölzweig u. Mondsichel, das Ganze im Quadratum incusum. Flament Groupe III (Athen); Van Alfen, RBN 157, 2011, Type III A 1; Buttrey Type A.

**Zeitgenössische Imitation aus Ägypten!** Dunkle Tönung, breiter Schrötling, gutes ss

350,-

- 149• Tetradrachme ø 25mm (16,68g). 420 - 405 v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit verziertem u. bekränzttem attischen Helm n. r. Rs.: AΘE, Eule n. r., Kopf in Vorderansicht, im Feld l. oben Ölzweig u. Mondsichel, das Ganze im Quadratum incusum. Flament Group III; Van Alfen, RBN 157, 2011, Type III A 1; Buttrey Type A.

**Imitation aus Ägypten!** Dunkle Tönung, breiter Schrötling, gutes ss

350,-



150



1,5:1



150

### ÄGINA

- 150 **ÄGINA.** Stater ø 21mm (12,03g). ca. 525 - 475 v. Chr. Vs.: Seeschildkröte mit schmalen Kragen u. kleinen T-förmig angeordneten Punkten auf dem Rücken. Rs.: Incusum mit "Union Jack". HGC 6, 429; Meadows, Group IIa.

Schöne dunkle Tönung, Vs. aus rostigem Stempel, vz

1.000,-



2:1



151



2:1

**KORINTH**

- 151• **KORINTH.** Stater ø 21mm (8,57g). 345 - 307 v. Chr. Vs.: Pegasos fliegt n. l., darunter Koppa. Rs.: Kopf der Athena mit korinthischem Helm n. l., dahinter N in Ährenkranz. Calciati, Pegasi 386; Ravel 1069.  
Fein getönt und gut ausgeprägt, Rs. aus unsauberem Stempel, vz 500,-



152



2:1



152

- 152 Stater ø 21mm (8,76g). 345 - 307 v. Chr. Vs.: Pegasos n. l. fliegend, darunter Koppa. Rs.: Kopf der Athena mit korinthischem Helm n. l., Lorbeerkranz, davor A-P, dahinter Aegis. Calciati, Pegasi 427; HGC 4, 1848; Ravel 1009.  
Ex Paolo Leitão Collection. Leichte Tönung, ss-vz 750,-



153



2:1



154



- 153 Stater ø 21mm (8,58g). 345 - 307 v. Chr. Vs.: Pegasos n. l. fliegend, darunter Koppa. Rs.: Kopf der Athena mit korinthischem Helm n. l., Lorbeerkranz mit Abzweigung, davor A, darunter P (jeweils außerhalb des Schrötlings), dahinter Pflug. Calciati, Pegasi 439; HGC 4, 1848; Ravel 1022. **Herrliche Tönung!** Fast vz 1.500,-  
Ex Apollo to Apollo Collection!

- 154 Stater ø 20mm (8,75g). ca. 500 - 450 v. Chr. Vs.: Pegasos n. l. fliegend, darunter Φ (sic!). Rs.: Kopf der Athena mit korinthischem Helm, alles im Quadratum incusum. Calciati, Pegasi I, 63; Ravel 174 (Vs. stgl.); HGC 4, 1821.  
Ex Frankfurter Münzhandlung Auktion 156, 2022, Los 57. **R!** Kabinettstönung, ss 500,-



155



**PELOPONNES**

- 155 **ACHÄISCHE LIGA. Pallantion.** Triobol ø 16mm (2,26g). ca. 90 - 80 v. Chr. Vs.: Kopf des Zeus mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: AX-Monogramm im Lorbeerkranz, in den Feldern oben Π/A/Λ, unten Monogramm u. Dreizack. BCD Peloponnesos 1593.2; HGC 5, 969. Leicht getönt, wenige raue Stellen, ss 150,-  
Ex Classical Numismatic Group Electronic Auction 522, 2022, Los 101; ex Sammlung Professor Charles Schulz, erworben von Alex Malloy im März 1999.



156



1,5:1



156

- 156 **ARKADISCHE LIGA.** Triobol ø 15mm (3,16g). ca. 430 - 420 v. Chr. Mzst. Mantinea. Vs.: Linkshin thronender Zeus Lykaios mit einem Zepter in der Linken u. einem fliegenden Adler über der r. Hand. Rs.: A-P, Kopf der Artemis mit hochgestecktem Haar n. r. in vertieftem Feld. HGC 5, 915.  
Ex Stack's Bowers ANA Auction August 2021, Los 46458. Attraktive dunkle Sammlungstönung, ss 300,-



1,5:1



157



1,5:1



- 157 **ARGOS?.** Hemidrachme ø 14mm (2,50g). ca. 370 - 350 v. Chr. Vs.: Kopf der Hera mit verzierter Stephane n. r. Rs.: OP, Wolf oder Hund n. l. springend. BCD Peloponnes - ; HGC 5, -

**RR! 2. bekanntes Exemplar mit Reverslegende! ss**

150,-

Ex Heritage Auctions Europe Auktion 78, Jssstein 2023, Los 4827.

Diese unpublizierte Serie könnte aus Argos stammen, da auf den Prägungen dieser Stadt ein ähnlicher Herakopf (HGC 5, 655 f.; 658 f.) basierend auf der 420/10 v. Chr. geschaffenen Statue des Polykleitos erscheint. Auch der Wolf, Symbol für Apollon Lykeios, findet sich auf den Münzen aus Argos (HGC 5, 660-668). Allerdings kann nicht ausgeschlossen werden, dass der Revers einen Hund zeigt. Außerdem wird eine Zuweisung des Stückes nach Argos Amphilokion in Akarnanien oder einer westkleinasiatischen Münzstätte diskutiert, vgl. den Kommentar zu Classical Numismatic Group Mail Bid Sale 81, 2009, Los 2442. Das erste Exemplar dieses Typs, das 2008 im Handel versteigert wurde, besitzt einen anepigraphischen Revers (The New York Sale Auction XVII, 2008, Los 64). Abgesehen von dem hier angebotenen Stück wurde eine Beischrift bislang nur auf einem weiteren Exemplar dokumentiert (Numismatik Naumann Auktion 41, 2016, Los 179).



158



- 158 **SPARTA.** AE Tetrachalkon ø 20mm (2,56g). 48 - 35 v. Chr. Vs.: Driapierte Büste des Lakedaimon mit Diadem n. r. Rs.: Λ-A, Adler n. r. stehend, unten im Feld Monogramm u. I. BCD Peloponnesos 899.1; Grunauer Gruppe XVI, Serie 3; HGC 5, 630. Schwarze Patina, Vs. Schrötlingsfehler und Kratzer, gutes ss 250,-



2:1



159



2:1

## KRETA

- 159 **KNOSSOS.** Drachme ø 19mm (5,43g). ca. 330 - 300 v. Chr. Vs.: Kopf der Hera mit verzierter Stephane n. l. Rs.: ΚΝΩΣΙ, Labyrinth zwischen A-P. Svoronos, Crete 70; Taf. 6, 7; Traité 1548; SNG Lockett 2540 (dieses Exemplar). **RR!** Attraktive dunkle Tönung, Rs. Stempelfehler, ss-vz 15.000,-  
Ex Sammlung Richard Lockett; ex Glendining London Auktion 28. Mai 1959, Los 2016.  
Die Rückseite bildet das Labyrinth von Knossos ab. Mit dessen Erbauung hatte König Minos den Daidalos beauftragt, um den Minotauros zu verbergen, der aus der Vereinigung seiner Gemahlin Pasiphaë mit einem weißen Stier hervorgegangen war. Das Labyrinth wurde seit dem Beginn der Prägertätigkeit in Knossos anfangs noch in stilisierter Form auf den dortigen Münzen dargestellt. Das vorliegende Exemplar zeigt eine der komplexesten Fassungen des Labyrinths, das die antiken Autoren wahlweise im bronzezeitlichen Palast des Minos oder in Gortyn lokalisieren.



160

- 160 **PHAISTOS.** Stater ø 22mm (11,37g). 330 - 322 v. Chr. Vs.: Herakles frontal stehend, den Kopf n. r. gewandt, in der Linken Bogen haltend, die Rechte auf Keule gestützt, l. Löwenfell, r. großer Lorbeerzweig, darüber Schlange. Rs.: Stier n. l. laufend, das Ganze im Lorbeerkranz. Svoronos, Crete 18; Taf. XXIII, 14 (Revers stgl.); Le Rider, Crete Taf. XXI, 13 (Avers) / 14 (Revers); Traeger vgl. 293.

Korrodiert, kleine Kratzer auf dem Revers, ss

500,-

Ex Fritz Rudolf Künker eLive Auktion 74, 2022, Los 166; aus einer 2006 abgeschlossenen Sammlung, laut Sammlernotiz ex Jean Elsen & ses Fils Auktion 58, 1999.



161



1,5:1



161

**BITHYNIEN**

- 161 **KALCHEDON.** Drachme ø 15mm (3,78g). ca. 367/6 - 340 v. Chr. Vs.: KAAX, Stier n. l. auf Getreideähre stehend, davor Kerykeion u. Monogramm. Rs.: Viergeteiltes granuliertes Incusum. SNG BM 104; HGC 7, 511. Ex Leu Numismatik Web Auction 23, 2022, Los 3321.

vz

150,-



162



- 162 **KÖNIGREICH BITHYNIEN. Nikomedes III., ca. 128 - 92 v. Chr.** Tetradrachme ø 33mm (16,35g). 121 - 120 v. Chr. Vs.: Kopf mit Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΕΠΙΦΑΝΟΥΣ ΝΙΚΟΜΗΔΟΥΣ, Zeus n. l. stehend, in der Linken Zepter, mit der Rechten den Königsnamen bekränzend, l. im inneren Feld Adler auf Blitzbündel, darunter Monogramm u. ZOP (= Jahr 177 der bithynischen Ära). Rec. gén. I.2, S. 230; De Callatay Taf. XVI, D28; HGC 7, 645.

Leichte Tönung, ss-vz

750,-

Ex Bucephalus Auktion 3, 2022, Los 101.



163



- 163 **Nikomedes III., ca. 128 - 92 v. Chr.** Tetradrachme ø 32mm (16,08g). 102 - 101 v. Chr. Mzst. Nikomedeia. Vs.: Kopf mit Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΕΠΙΦΑΝΟΥΣ ΝΙΚΟΜΗΔΟΥΣ, Zeus mit Zepter n. l. stehend, mit der Rechten den Königsnamen bekränzend, davor Adler auf Blitzbündel n. l., darunter Monogramm u. Datum ZQR (= Jahr 196 der bithynischen Ära). Rec. gén. I.2, S. 231; De Callatay S. 58 f.; HGC 7, 645.

st

800,-

Ex Bucephalus Numismatic Auktion 3, 2022, Los 100.



164



2:1



164

**MYSIEN**

- 164 **KYTIKOS**. Stater ø 19mm (16,02g). ca. 550 - 450 v. Chr. Vs.: Nackter jugendlicher Heros n. l. kniend, mit der erhobenen Rechten einen Thunfisch emporhaltend. Rs.: Viergeteiltes Quadratum incusum. H. v. Fritze, Nomisma I, 112; SNG BN 253; Boston MFA 1487 (= Warren 1502). **Elektron!** ss 3.500,-  
*Ex Classical Numismatic Group Electronic Auction 499, 2021, Los 230; ex Siren Collection.*



165



2:1



165

- 165 Stater ø 20mm (16,11g). 550 - 450 v. Chr. Vs.: Geflügelter Hund n. l. hockend, darunter Thunfisch. Rs.: Viergeteiltes Quadratum incusum. H. v. Fritze, Nomisma I, 104; SNG BN 245; Boston 143 (= Warren 1568); Greenwell 140. **Elektron!** Gut zentriert, gutes ss 5.000,-  
*Ex Sammlung Siren; ex Classical Numismatic Group Auction 118, Lancaster 2021, Los 244.*



166



2:1



166

- 166 Stater ø 20mm (16,14g). ca. 500 - 450 v. Chr. Vs.: Weibliches Wildschwein n. l. auf Thunfisch stehend. Rs.: Viergeteiltes Quadratum incusum. H. v. Fritze, Nomisma 46; SNG Aul. 7275; Greenwell 136. **Elektron! R!** gutes ss, mit NGC tag: 6369979-016, strike 5/5, surface 4/5. 5.000,-  
*Ex Harmers of London Auction 2, 2021, Los 16; ex Roma Numismatics Auction XV, London 2018, Los 208.*



167



3:1



167

- 167 Hekte ø 10mm (2,71g). 550 - 500 v. Chr. Vs.: Bache mit aufgestelltem Kamm auf Thunfisch n. l. Rs.: Viergeteiltes Quadratum incusum mit unregelmäßigen Feldern. H. v. Fritze, Nomisma 45; SNG BN 184; Boston MFA 1465. **Elektron!** ss 1.500,-  
*Ex Tradart December 2014 Auction, Brüssel, Los 134.*



168

- 168 **PARION.** Hemidrachme ø 13mm (2,41g). 4. Jh. v. Chr. Vs.: A/RI, Stier n. l. mit zurückgewandtem Kopf, darunter Punktkreis. Rs.: Gorgoneion. SNG BN 1385 f.; BMC 31 ff. 100,-  
Ex Paolo Leitão Collection.



169

- 169 **PERGAMON. Philetairos, 282 - 263 v. Chr.** Tetradrachme ø 29mm (17,88g). ca. 282 - 275 v. Chr. Mzst. Pergamon. Vs.: Kopf des Herakles mit Löwenskalp n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΣΕΛΕΥΚΟΥ, linkshin thronender Zeus mit Lotosblütenzepter in der Linken u. Adler in der Rechten, l. im Feld Büste der Athena, unter dem Thron Mondsichel. SC 308d; Newell, WSM 1535; HGC 9, 125a. 250,-  
**R!** Zarte Tönung, gut zentriert, ss  
*Das Stück entstammt der entscheidenden Phase, die zur Entstehung des pergamenischen Königreiches führte. Philetairos, der den Schatz des Lysimachos auf dem Burgberg Pergamons verwahrte, ging mitsamt diesen 9000 Talenten im Jahr 282 v. Chr. zu Seleukos über. Der endgültige Fall des Lysimachos in der Schlacht von Kouropedion 281 v. Chr. und der Tod des Seleukos I. im folgenden Jahr brachten eine Zeit der Unsicherheit, die sich auch in einer unbestimmten, auf Neutralität bedachten Münzprägung des Philetairos ausdrückt. So greift der Dynastiegründer zunächst auf die politisch unbedenklichen Alexandertypen zurück, nur um etwas später seine Loyalität zu dem zu diesen Zeitpunkt wohl bereits verstorbenen Seleukos I. zu bekunden.*



170

1,5:1

170

- 170 **Attalos I., 241 - 197 v. Chr.** Tetradrachme ø 32mm (17,21g). Vs.: Kopf des Philetairos mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: ΦΙΛΕΤΑΙΡΟΥ, Athena mit Helm n. l. thronend, den l. Arm auf Schild mit Gorgoneion gestützt, mit der Rechten den Herrschernamen bekränzend, im Hintergrund Speer, l. im äußeren Feld Efeublatt, l. im inneren Feld A, r. im Feld Bogen. Meydancikkale IV.A; SNG BN 1613; SNG Aul. 1356. 1.000,-  
Winzige Kratzer, fast vz  
Ex Sovereign Rarities Auktion 7, London 2022, Los 70; erworben bei Classical Numismatic Group im Januar 1998.



171

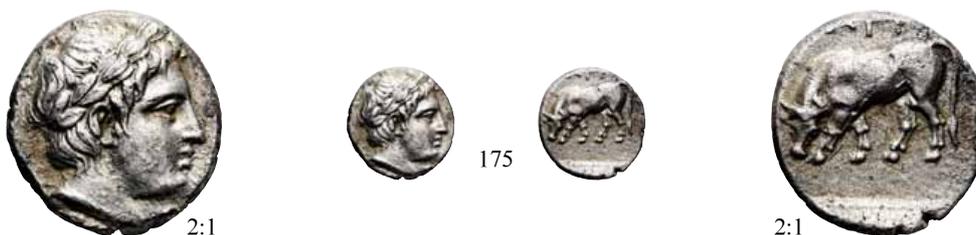
- 171 **Cistophor** ø 27mm (12,66g). ca. 92 - 88 v. Chr. Vs.: Cista mystica in Efeukranz. Rs.: Zwei Schlangen winden sich um einen Köcher, oben ΔH u. Prytanenmonogramm, l. im Feld Stadtmonogramm, r. von Schlange umwundener Thyrsos. BMC 105; SNG BN 1732; SNG von Aulock 7476; SNG Cop. 429. 200,-  
Dunkle Tönung, vz



- 172 Cistophor  $\varnothing$  28mm (12,28g). ca. 166 - 67 v. Chr. Vs.: Cista mystica mit geöffnetem Deckel u. Schlange im Efeukranz mit Korymben. Rs.: Bogen im Köcher zwischen zwei Schlangen, oben MH über Monogramm flankiert von N u. O, l. im Feld weiteres Monogramm, r. von Schlange umwundener Thyrsos. Kleiner, Hoard 42; SNG BN 1745-1746 var. (kein N-O); SNG Cop. 437 var. vz 300,-  
*Ex Emporium Hamburg Auktion 93, 2021, Los 86.*
- 173 Cistophor  $\varnothing$  26mm (12,55g). ca. 92 - 88 v. Chr. Vs.: Cista mystica mit Schlange in Efeukranz. Rs.: Zwei Schlangen winden sich um einen Köcher, oben  $\Delta$ H, oben u. l. im Feld je ein Monogramm, r. im Feld Schlangenstab. SNG BN 1732-1733; Kleiner, ANSMN 23, S. 80 Nr. 31. Scharf ausgeprägt, fast vz 350,-  
*Ex Fritz Rudolf Künker eLive Auktion 74, Osnabrück 2022, Los 174.*

**TROAS**

- 174 **ASSOS.** Drachme  $\varnothing$  14mm (3,50g). 500 - 450 v. Chr. Vs.: Greif n. l. sitzend. Rs.: Kopf eines brüllenden Löwen n. r. in Quadratum incisum. BMC 1; Boston MFA 1626. ss-vz 750,-  
*Ex Classical Numismatic Group Electronic Auction 521, 2022, Los 128.*



- 175 **GARGARA.** Drachme  $\varnothing$  15mm (3,15g). ca. 450 - 400 v. Chr. Vs.: Kopf des Apollon mit Lorbeerkranz n. r. Rs.:  $\Gamma$ ΑΡΓ, n. l. grasender Stier im Quadratum incisum. SNG Aul. 1509; SNG Ashmolean 1131. R! Tönung, fast vz 500,-

**LESBOS**

- 176 **INCERTUM.** Obol  $\varnothing$  8mm (0,86g). ca. 500 - 450 v. Chr. Vs.: Kopf eines Nubiens n. r. Rs.: Incusum. BMC Troas S. 153 f. Nr. 42-45; SNG von Aulock 7715; HGC 6, 1086. R! Gutes ss 350,-



- 177 **MYTILENE.** Hekte  $\varnothing$  11mm (2,55g). ca. 377 - 326 v. Chr. Vs.: Kopf eines Kabiren mit bekränztem Pilos zwischen zwei Sternen. Rs.: Kopf der Persephone im Linienquadrat. Bodenstedt 99; BMC 98; SNG Aul. 1729; SNG Cop. 321; HGC 6, 1025. Elektron! vz 900,-



**IONIEN**

- 178 **INCERTUM. Milesischer Standard.** 1/24 Stater ø 7mm (0,61g). ca. 600 - 550 v. Chr. Vs.: Schematischer Löwenkopf n. r. Rs.: Viergeteiltes Quadratum incusum. Weidauer 122-123; SNG Kayhan 708-720. **Elektron!** vz 500,-
- 179 **Unbestimmter Standard.** Hekte ø 10mm (2,70g). 600 - 550 v. Chr. Vs.: Fibula. Rs.: Incusum. SNG Aul. 1789 var.; Rosen 338-339 var.; SNG Kayhan 1556 var.; Boston MFA 1791. **Elektron! R!** vz, NGC-4373813-002, strike 5/5, surface 5/5 3.500,-  
*Ex Wolfshead Gallery.*



- 180 **EPHESOS.** Tetradrachme ø 24mm (14,66g). 350 - 340 v. Chr. *Magistrat Eochoros.* Vs.: Biene zwischen E-Φ. Rs.: ΕΟΧΩΡΟΣ, Hirschprotome mit linksgewandtem Kopf n. r., dahinter Palme. BMC 40; Pixodarus Hoard Class G, O 124. **Feine Tönung, ss** 1.500,-  
*Ex Fritz Rudolf Künker Auktion 158, Osnabrück 2009, Los 268.*



- 182 Drachme ø 18mm (4,24g). ca. 202 - 133 v. Chr. *Magistrat Aichmokles.* Vs.: Biene zwischen E-Φ. Rs.: ΑΙΧΜΟΚΛΗΣ, Hirsch n. r. vor Palme stehend. BMC 123; Kinns, NC 1999 S. 84. **Vs. Schrötlingsfehler, vz** 500,-



- 183 Drachme ø 18mm (4,05g). ca. 202 - 133 v. Chr. *Magistrat Pytheas.* Vs.: Biene zwischen E-Φ. Rs.: ΠΥΘΕΑΣ, Hirsch n. r. vor Palme stehend. SNG Aul. 1851; SNG Lewis 908; Kinns, NC 1999 S. 90. **ss** 750,-  
*Ex Sammlung Guy Colombier.*
- 184 Drachme ø 18mm (4,24g). ca. 202 - 133 v. Chr. *Magistrat Telesiphron.* Vs.: Biene zwischen E-Φ. Rs.: ΤΕΛΕΣΙΦΩΝ, Hirsch n. r. vor Palme stehend. Kinns, NC 1999 S. 90; Waddington 1588. **Gutes ss** 250,-



2:1



185



2:1

- 185• **Als Arsinoeia.** Oktobol ø 18mm (5,54g). 287 - 281 v. Chr. Vs.: Verschleierter Kopf der Arsinoe n. r. Rs.: ΑΡΣΙ, Bogen u. Köcher. In den Feldern Biene und Monogramm, r. im Feld Beamtename ΓΟΝΕΥΣ. Head in NC 1880 S.128; **R!** Attraktive Tönung, Vs. Kratzer, ss 300,-  
*Ex Drouot, Th. Parsy, 25.3.2009.*  
*Die Münzen wurde unter Lysimachos geprägt, der Ephesos zu Ehren seiner berühmten Gemahlin, der Ptolemäerin Arsinoe II., in Arsinoeia umbenannt hatte.*



1,5:1



186



1,5:1

- 186 **HERAKLEIA AM LATMOS.** Tetrachme ø 32mm (16,52g). 150 - 142 v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit attischem Helm geschmückt mit Pegasos u. fünf Pferdeprotomen n. r. Rs.: ΗΡΑΚΛΕΙΩΝ, darunter Keule u. Nike zwischen zwei Monogrammen, das Ganze im Eichenlaubkranz. SNG Lockett 2823; SNG Kayhan 330. *Ex Gitbud & Naumann Auktion 31, München 2015, Los 183.* Fast vz 1.500,-



187



2:1



187

- 187 **KLAZOMENAI.** Drachme ø 18mm (6,68g). 499 - 494 v. Chr. Vs.: Vorderteil eines geflügelten Ebers n. r. Rs.: Viergeteiltes Quadrat incusum. SNG Cop. 1-2; SNG Aul. 1981-1982; Asyut 615; Rosen 563. *Ex Roma Numismatics Auction XII, London 2016, Los 240.* Dunkle Tönung, breiter Schrötling, fast vz 1.500,-



- 188 **MAGNESIA AM MÄÄNDER. Themistokles II., ca. 430er Jahre v. Chr. - vor 412 v. Chr.** Tetartemorion ø 6mm (0,21g). Vs.: Jugendlicher Kopf des Magnes(?) mit Haarband n. l. Rs.: Θ-E, Gerstenkorn. H.-C. v. Mosch, JNG 72, 2022, Nr. 29a (dieses Exemplar). **RR!** Leichte Tönung, ss 500,-  
Ex Gorny & Mosch Auktion 159, München 2007, Los 193; ex Hauck & Aufhäuser Auktion 16, München 2001, Los 122.

Obwohl Themistokles die Griechen in der Schlacht von Salamis zum Sieg geführt hatte, wurde er 470 v. Chr. durch den Ostrakismos aus Athen verbannt. Darauf fand er beim persischen Großkönig Artaxerxes I. Exil: Dieser übertrug ihm mehrere Städte in Ionien und der Troas als dorea, woraufhin Themistokles in seiner Residenz Magnesia am Mäander eine umfangreiche Münzproduktion begann. In den 450er Jahren v. Chr. ging die Herrschaft an seinen Sohn Archepolis über, später setzte ein weiterer Themistokles, wohl ein Enkel des ersten, die lokale Münzprägung fort. Hierzu ausführlich Hans-Christoph von Mosch, Die vielen Gesichter der Lykomidai. Themistokles und Archepolis in Magnesia und Athen, in: JNG 72, 2022, S. 13-93.



- 189 Didrachme ø 31mm (7,16g). ca. 350 - 325 v. Chr. Vs.: Gerüsteter Reiter mit Helm, Mantel u. Speer n. r. Rs.: MAGN, n. l. stoßender Stier, darunter Beamtename ΔΙΟΠΕΙΘΗΣ, alles im Määnderkreis. SNG Kayhan 410 (stgl.). **R!** ss-vz 2.500,-  
Ex Weise Collection; ex Classical Numismatic Group Electronic Auction 64, 2003, Los 267.



- 190 **PHOKAIA. Hekte** ø 10mm (2,60g). ca. 625/20 - 522 v. Chr. Vs.: Vorderteil eines Stiers n. r., den Kopf n. l. gewandt, l. oben kleiner Seelöwe. Rs.: Quadratum incusum. Bodenstedt 9; SNG Aul. 7946. **Elektron! RR! Bodenstedt verzeichnet für diese Serie nur 7 Exemplare!** Gutes ss 1.500,-  
Ex Classical Numismatic Group Auction 121, Lancaster 2022, Los 352.
- 191 Hekte ø 10mm (2,54g). ca. 521 - 478 v. Chr. Vs.: Kopf einer Göttin in bandgeschmückter lydischer Haube n. l., r. unten im Feld Seelöwe. Rs.: Quadratum incusum. Bodenstedt 31; SNG Aul. 7943; SNG Kayhan 518. **Elektron! RR! Bodenstedt verzeichnet für diese Serie nur 4 Exemplare!** Gutes ss 1.500,-  
Ex Classical Numismatic Group Online Auction 115, Lancaster 2020, Los 227.



- 192 Hemihekte ø 9mm (1,36g). ca. 625 - 600 v. Chr. Vs.: Kopf eines Greifs mit geöffnetem Maul n. r. Rs.: Unregelmäßiges Incusum. Bodenstedt 1; SNG Aul. 7789; Rosen 332. **Elektron! R!** Gut zentriert, vz 1.000,-  
Ex Bucephalus Auktion 3, 2022, Los 236.



193



2:1



193

- 193 **TEOS.** Stater ø 20mm (12,19g). ca. 510 - 475 v. Chr. Vs.: Greif n. r. sitzend, die l. Pranke erhoben. Rs.: Viergeteiltes Quadratrum incusum. SNG Aul. 2251; Balcer, SNR 47, 1968, Group I; Matzke, JNG 50, 2000, Ca1 var. (E im Feld r. unten). Fast vz 1.200,-  
*Ex North River Collection; ex Classical Numismatic Group Mail Bid Sale 81, 2009, Los 532.*



2:1



194



2:1

#### INSELN VOR IONIEN

- 194• **OINOE AUF ICARIA.** Drachme ø 16mm (3,42g). um 300 v. Chr. Vs.: Artemis Tauropolos mit geschultertem Köcher in Dreiviertelansicht. Rs.: OINAI, n. r. stoßender Stier. Head, HN S.202; SNG Delepierre 2670; SNG Aul. 802; BMC -; SNG Cop. - . **R!** Schön getönt, ss 300,-  
*Ex M & M Numismatics, Ltd., Washington, Price List 2, Los 52.*



195



2:1



195

- 195 **SAMOS.** Drachme ø 15mm (3,69g). ca. 408 - 380 v. Chr. *Magistrat Hegesianax.* Vs.: Frontaler Löwenskalp. Rs.: ΗΓΗΣΙΑ, Stierprotome n. r., davor ΣΑ u. Monogramm, alles im Quadratrum incusum. Barron Class X, 4; HGC 6, 1220. **RR!** Poröse Oberfläche, gutes ss 200,-



1,5:1



196



1,5:1

#### KARIEN

- 196 **KARISCHE DYNASTEN. Maussollos, 377 - 353 v. Chr.** Tetradrachme ø 24mm (15,18g). Mzst. Halikarnassos. Vs.: Kopf des Apollon mit Lorbeerkrantz en face, leicht n. r. gewandt. Rs.: ΜΑΥΣΣΩΛΛΟ, Zeus von Labraunda mit geschulterter Doppelaxt u. langem Zepterstab n. r. stehend, l. im Feld undeutlicher Gegenstand. SNG Aul. Suppl. 8047; SNG Cop. Suppl. 342. Mit NGC-tag (AU, Strike: 5/5, Surface: 3/5). Attraktive Tönung, vz 5.000,-  
*Ex Heritage Auction 3106, 2023, Los 33100.*



- 197 **Hidrieus, 351 - 344 v. Chr.** Didrachme ø 19mm (6,86g). Mzst. Halikarnassos. Vs.: Apollonkopf mit Lorbeerkranz leicht n. r. gewandt. Rs.: ΙΔΡΙΕΩΣ, Zeus Labraundos mit Zepter u. Doppelaxt n. r. stehend, l. im inneren Feld Monogramm. SNG Aul. 2366; SNG München 10. Fast vz 1.000,-



- 198 **KAUNOS.** Stater ø 21mm (11,68g). ca. 430 - 410 v. Chr. Vs.: Götterbotin Iris mit Kerykeion in der Rechten u. Kranz in der Linken im Knielaufschemata n. l. eilend. Rs.: Baithylos mit karischem Buchstaben im Zentrum zwischen zwei Weintrauben, oberhalb umgedrehtes Δ. Boston MFA 2110; BMC Cilicia S. 96 Nr. 7; Konuk, in: FS Price S. 209 f., 99bis. **Seltene Variante!** Tönung, Vs. Schrötlingsfehler, fast vz 1.200,-  
*Ex Italo Vecchi Auktion 13, London 1998, Los 379.*



- 199 **MYLASA.** 1/3 Stater ø 13mm (3,61g). ca. 520 - 490 v. Chr. Vs.: Löwenprotome n. r. Rs.: Unregelmäßiges Incusum. SNG Aul. - ; SNG Kayhan - ; Traité I, 750. **RR! Seltenes Nominal!** vz 500,-



**KARISCHE INSELN**

- 200 **KOS.** Dreifacher Siglos ø 23mm (16,41g). 480 - 470 v. Chr. Vs.: ΚΟΣ, nackter Ephebe einen Diskus schleudernd, daneben Dreifuß des Apollon. Rs.: Krabbe im Quadratum incusum. Boston MFA 2014; Traité II 1737; Taf. 148, 10; BMC 8; Taf. XXX, 4; Barron, Essays Robinson Gruppe A, 10a (stgl.); HGC 6, 1208. **RR!** Gutes ss 7.500,-  
*Ex Roma Numismatics Auktion XXI, London 2021, Los 233 und Auktion XVIII, London 2019, Los 638; aus der Sammlung eines bayerischen Antiquars, zusammengetragen in den 1960er bis 1990er Jahren. Der Avers zeigt einen Diskobolos in dynamischer Pose, festgehalten in dem Moment unmittelbar vor dem Wurf seines Sportgerätes. Nach der von J. P. Barron, The Fifth Century Diskoboloi of Kos, in Kraay-Mørkholm, Essays 1989 vorgeschlagenen Chronologie ist das Münzbild sogar älter als die berühmte Diskobolos-Statue, die der Erzgießer Myron zwischen 460 und 450 v. Chr. schuf. Der Dreifuß stellt wohl einen Bezug zu den in Triopion ausgetragenen Spielen des Apollon her, an denen nur Kos, Knidos, Ialyos, Lindos und Kameiros teilnehmen durften (vgl. Herodot 1, 144).*



89 2:1



95 2:1



124 2:1



2:1



201



2:1

- 201 **RHODOS.** Didrachme ø 20mm (6,75g). ca. 250 - 229 v. Chr. *Magistrat Timotheos.* Vs.: Frontaler, leicht n. r. gewandter Kopf des Helios mit Strahlenkrone. Rs.: TIMOΘEOCΣ, Rose mit einer Knospe, unten flankiert von P - O, l. im Feld Herme. Ashton 2001 209; SNG Keckman 540-541; SNG Aul. 2808; SNG Cop. 767-768; BMC 150-2; HGC 6, 1329. HNO 396 (temp.) Herrlich getönt, fast vz 750,-



2:1



202



2:1

- 202 Didrachme ø 20mm (6,71g). ca. 250 - 229 v. Chr. *Magistrat Timotheos.* Vs.: Kopf des Helios mit Strahlenkranz in Vorderansicht, leicht n. r. gedreht. Rs.: TIMOΘEOCΣ, Rose mit einer Knospe, unten flankiert von P - O, l. im Feld Herme. SNG Keckman 540-541; SNG Aul. 2808; SNG Cop. 767-768; BMC 150-152; HGC 6, 1439. Vs. min. Stempelunsauberkeiten, vz Aus der Paolo Leitão Collection. 500,-



2:1



203



2:1

- 203 **RHODISCHE PERAIA.** Drachme ø 17mm (2,66g). ca. 170 v. Chr. Mzst. in Thessalien. *Magistrat Hermias.* Vs.: Kopf des Helios frontal, leicht n. r. gewandt. Rs.: EPMIAΣ, Rosenblüte mit Knospe, neben dem Stengel Z - Ω. SNG Keckman 793; Slg. Karl 814; Slg. Klein 560. vz-st 500,-  
*Ex cgb.fr Numismatique Paris Live Auction März 2020, Los 554539; aus dem Lager von Vinchon, 1977. R. H. J. Ashton, A Series of Pseudo-Rhodian Drachms from Mainland Greece, NumChron 148, 1988, S. 21-32 argumentiert, dass diese Serie vom Makedonenkönig Perseus zur Bezahlung der kretischen Söldner geprägt wurde, die in seiner Armee dienten.*



204



1,5:1



204

### KÖNIGREICH LYDIEN

- 204 **Kroisos, 561 - 546 v. Chr.** Stater ø 19mm (10,30g). Mzst. Sardes. Vs.: Vorderteile eines Löwen mit aufgerissenem Maul u. eines Stiers, beide mit gestreckten Vorderbeinen einander gegenüber. Rs.: Zwei quadratische Punzen. GRPC Lydia S1; Berk 20; Traité I, 407; SNG Aul. 2874; SNG Cop. 455; SNG Kayhan 1018; SNG Ashmolean 760. ss 1.200,-  
*Ex Roma Numismatics E-Sale 99, London 2022, Los 381.*



- 205 **Kroisos, 561 - 546 v. Chr.** Halbstater ø 15mm (5,26g). Mzst. Sardes. Vs.: Vorderseite eines Löwen mit aufgerissenem Maul u. eines Stiers, beide mit gestreckten Vorderbeinen einander gegenüber. Rs.: Zwei quadratische Punzen. Rosen 663; Berk 23; Dewing 2428; Traité I, 411; SNG Cop. 456; SNG Kayhan 1024-1026; Sunrise 11. Gutes ss 300,-  
*Aus der Paolo Leitão Collection.*
- 206 **Kroisos, 561 - 546 v. Chr.** 1/3 Stater ø 14mm (3,48g). Mzst. Sardes. Vs.: Vorderseite eines Löwen mit aufgerissenem Maul u. eines Stiers, beide mit gestreckten Vorderbeinen einander gegenüber. Rs.: Zwei quadratische Punzen. Rosen 666; Berk 24; Traité I, 412; Boston, MFA 2071; Sunrise 12. Fast vz 500,-  
*Aus der Paolo Leitão Collection.*



### LYKIEN

- 207 **DYNASTEN. Mithrapata.** Stater ø 30mm (9,72g). ca. 390 - 370 v. Chr. Mzst. Zagaba oder Phellos. Vs.: Löwenprotome mit aufgerissenem Maul n. r. Rs.: Lykische Legende: "Mithrapata", bärtiger Kopf n. l., dahinter Triskeles, das Ganze im Quadratum incusum. Müseler VII, 66-70; SNG Aul. 4237 (stgl.); SNG Ashmolean 1200 (stgl.); SNG Cop. Supp. 472. Ein herausragendes Porträt des Dynasten, vz 6.000,-  
*Ex Triton XXIV, New York 2021, 730; ex Weise collection, CNG Inv. 763572 (Januar 2006),*



- 208 **Mithrapata.** Stater ø 24mm (9,90g). 390 - 370 v. Chr. Mzst. Zagaba oder Phellos. Vs.: Löwenmaske von vorn, darunter Triskeles. Rs.: MEXP-ΑΠ-ΑΤΑ (lykische Legende), bärtiger Kopf des Dynasten n. l., r. unten im Feld Triskeles. Mildenberg Vestigia Leonis Taf. XXXIV, 7; Müseler VII, 72; Olcay - Morkholm Podalia 72 ff. **RR!** Stempelriss auf dem Revers, Schrötlingsriss, vz 2.000,-  
*Ex Sammlung Dr. Guy Sylvain Paul Bastin; ex Auctiones Auktion 29, Basel 2003, Los 721; ex Triton III, New York 1999, Los 578.*  
*Eines der frühesten realistisch gestalteten Münzporträts!*



209



210



**PAMPHYLIEN**

- 209 **ASPENDOS.** Stater ø 23mm (11,00g). 465 - 430 v. Chr. Vs.: Nackter Hoplit mit Helm, großem Rundschild u. Speer n. r., zwischen seinen Beinen Schildkröte. Rs.: E-Σ, Triskeles auf einem n. l. laufenden Löwen, r. oben Schildkröte, alles im Quadratum incusum. SNG Aul. 4484; SNG BN - . Vs. Schrötlingsfehler, vz 500,-  
*Ex Leu Numismatik Web-Auction 17, Winterthur 2021, Los 1176.*
- 210 Stater ø 23mm (10,88g). 380 - 325 v. Chr. Vs.: Zwei nackte Ringer sich gegenüber stehend u. an den Unterarmen fassend, dazwischen T N, alles im Perlkreis. Rs.: ΕΣΤΦΕΔΙΙΥΣ, Steinschleuderer n. r., davor Triskeles, runder Gegenstempel (Löwenkopf?), alles im Perlquadrat. SNG Aul. 4556; Arslan-Lightfoot 172. **R!** Attraktive Tönung, Rs. Doppelschlag, vz 400,-  
*Ex Felzmann Auktion 161, 6. März 2018, Los 138.*



1,5:1



211



1,5:1

- 211• Stater ø 24mm (10,40g). ca. 330 - 250 v. Chr. Vs.: Zwei Ringer sich gegenüberstehend u. an den Händen fassend, zwischen den Beinen E. Rs.: ΕΣΤΦΔΙΥ, Heros Aspendos im kurzen Chiton n. r. stehend u. Steinschleuder spannung, unter seinem l. Arm Triskeles u. Keule, zwischen den Füßen O. SNG Aul. 4575 var.; SNG BN 122 var.; SNG Cop. 240 var. Attraktive Tönung, gutes ss 500,-  
*Ex Roma Numismatics Auction 5, London 2013, Los 402.*



212



- 212 **SIDE.** Stater ø 21mm (10,88g). ca. 460 - 430 v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit korinthischem Helm in Quadratum incusum n. r. Rs.: Granatapfel. SNG BN 626; Atlan 24. ss, NGC-4680486-009 500,-  
*Ex Wolfshead Gallery.*



2:1



213



2:1

- 213 Stater ø 24mm (10,71g). ca. 360 - 333 v. Chr. Vs.: Athena mit Helm, Speer u. mit Gorgoneion verziertem Schild n. l. stehend, auf der ausgestreckten Rechten Nike mit Kranz, darunter Granatapfel, r. im Feld sidetische Buchstaben. Rs.: Sidetische Legende, Apollon mit Schultermantel n. l. stehend, in der Linken Lorbeerast, mit der Rechten Schale über Altar haltend. Atlan 156; SNG BN 658. Vs. Schrötlingsfehler, vz 2.500,-  
*Ex Papillon Numismatic Auktion 8, London 2021, Los 260.*



214



1,5:1



214

**PISIDIEN**

- 214 **SELGE.** Stater ø 26mm (10,24g). ca. 325 - 250 v. Chr. Vs.: Zwei Ringer sich gegenüberstehend und an den Handgelenken fassend, zwischen ihnen K. Rs.: ΣΕΛΓΕΩΝ, lokaler Heros im kurzen Chiton n. r. über seinem Kopf Steinschleuder spannend, vor ihm Triskeles u. Keule. SNG BN 1942; SNG Cop. 247. 750,-  
Schöne alte Kabinettstönung; mit NGC-tag (Strike: 4/5; Surface: 3/5), vz



1,5:1



215



1,5:1

**KILIKIEN**

- 215 **ISSOS.** Stater ø 24mm (10,36g). ca. 390 - 385 v. Chr. Vs.: Apollon mit Hüftmantel mit einer Schale in der Rechten opfernd, die Linke auf ein Lorbeerbäumchen gestützt, l. unten ΙΣΣΙ, l. oben ΑΠΙΑΤ[ΟΡΙΟΣ]. Rs.: Herakles n. r., in der Linken Löwenfell, Bogen u. Pfeil, in der Rechten Keule, l. oben im Feld Lorbeerkranz, r. Monogramm. Casabonne Typ 3; SNG Levante 173. 1.000,-  
**R!** Mit NGC-tag VF, leichte Tönung, ss



1,5:1



216



217



1,5:1

- 216 **KELENDERIS.** Stater ø 22mm (10,68g). 425 - 400 v. Chr. Vs.: Nackter Jüngling mit Peitsche n. r. von Pferd abspringend. Rs.: [KE]ΛΕ[N], Ziegenbock n. r. in die Knie gehend, den Kopf n. l. gewandt, im Abschnitt Monogramm. Casabonne Serie 4 var.; SNG BN 68 var. (Vs. stgl.); SNG Aul. 5639 var. 500,-  
**Seltene Variante mit Delta-Mittelstrich-Monogramm.** Vs. aus etwas verbrauchtem Stempel, ss-vz  
*Ex Kölner Münzkabinett Auktion 115, 2021, Los 87; ex Gerhard Hirsch Nachf. Auktion 203, München 1999, Los 374.*

- 217 **SOLOI.** Stater ø 21mm (10,70g). ca. 425 - 400 v. Chr. Vs.: Amazone mit nacktem Oberkörper in Rückansicht n. l. kniend, mit Haube u. Köcher mit Pfeilen an der Hüfte, mit beiden Händen Bogen prüfend. Rs.: ΣΟΛΕΩΝ, Weintraube an einer Rebe mit Ranken, oben Θ, r. unten im Feld Ankh. Casabonne Serie 2; SNG BN 135 var.; Jameson 1608 (stgl.). 1.000,-  
Fast vz  
*Aus dem Lagerbestand eines englischen Händlers; ex Roma Numismatics Auction XXIII, London 2022, Los 330.*

*Diodor III 55,4 berichtet, die Amazone Myrina habe auf ihrem Eroberungszug nach Ägypten und Libyen auch Kilikien unterworfen. Diejenigen, die ihr mit Geschenken entgegenkamen und sich freiwillig unterwarfen, wurden 'Freie Kiliker' genannt. Die Münzen von Soloi, die auf ihren Vorderseiten eine kniende Amazone zeigen, sind die bisher einzigen Zeugnisse für diese mythologische Überlieferung. Es ist nicht auszuschließen, dass Soloi in einer Amazone die Gründungsheroine der Stadt sah. Vgl. auch J. C. Brindley, A Note on the Amazon Coins of Soli in Cilicia, in: Spink Numismatic Circular 102 (1994) S. 264 f.*



- 218• Drachme ø 16mm (4,75g). 400 - 350 v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit korinthischem Helm n. r. Rs.: ΣΟΑ - ΙΚΟ, Weintraube in vertieftem Quadrat mit Perlahrmen. SNG BN - ; SNG Aul. - ; SNG Levante - ; SNG Cop. - ; BMC - ; **RRR! Unpubliziertes Nominal?** Gutes ss 150,-  
*Ex Gorny & Mosch Auktion 181, München 2009, Los 1544.*



**ZYPERN**

- 219 **PAPHOS. Unbekannter König.** Viertelstater ø 15mm (3,62g). ca. 480 v. Chr. Vs.: Menschengesichtiger Stier, vielleicht der Flussgott Bokaros, n. r. kniend, den Kopf n. l. gewandt, im Abschnitt 'pa-si' in zyprischen Buchstaben. Rs.: Astragal im runden, geperlten Incusum, r. 'pa'. Tziambazis - ; Traité II - ; BMC 1. **RR! Offenbar unpubliziertes Nominal!** Fast vz 500,-



- 220 **Onasioikos, ca. 450 - 440 v. Chr.** Stater ø 22mm (10,79g). Vs.: Stier n. l., darüber geflügelte Sonnenscheibe, davor Ankh-Zeichen, darunter zyprische Buchstaben. Rs.: Adler mit geöffneten Schwingen n. l. fliegend, unter dem Kopf Ankh-Zeichen, über dem Kopf u. den Schwanzfedern zyprische Buchstaben ('o' - 'ba'), alles im Quadratum incusum. BMC Taf. XXI, 14; Destrooper-Georgiades 8 var.; Babelon 756 var.; Dewing 2527 var. **RR! Attraktiv und gut ausgeprägt!** Stark abgenutzter Aversstempel, Rs. vz 750,-  
*Mit diesem Reversstempel, der neben dem ägyptischen Ankh-Symbol auch eine zypriotische Legende aufweist, sind bislang nur vier Exemplare in den Münzhandel gelangt: Leu Numismatik Auktion 81, 2001, Los 320; Lanz Numismatik Auktion 154, 2012, Los 210; Gorny & Mosch Auktion 207, 2012, Los 396; Roma Auction XVI, 2018, Los 352.*

- 221• **Onasioikos, ca. 450 - 440 v. Chr.** Stater ø 21mm (11,13g). Vs.: Stier n. l., darüber geflügelte Sonnenscheibe, davor Ankh-Zeichen. Rs.: Adler mit geöffneten Schwingen n. l. fliegend, davor Astragal, alles im Quadratum incusum. BMC Taf. XXII, 2 = McClean 9157. Stark abgenutzter Aversstempel, Rs. Stempelfehler, gutes ss 300,-



**NÖRDLICHE LEVANTE**

- 222 **SELEUKIDEN. Seleukos I. Nikator, 312 - 281 v. Chr.** Obol ø 10mm (0,66g). ca. 305/4 - 295 v. Chr. Mzst. Susa. Vs.: Kopf Alexanders oder Seleukos' I. mit von Pantherfell überzogenem Helm, verziert mit Stierhorn u. -ohr, n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΣΕΛΕΥΚΟΥ, Nike n. r. ein Tropaion bekränzend, r. ihres Beins böötischer Schild, r. unten im Feld Monogramm. SC Ad86; L.Marest-Caffey, AJN 28, 2016, Group 4.6. **RR!** vz 350,-



- 223• **Seleukos I. Nikator, 312 - 281 v. Chr.** 1/4-Stater / Halbschekel ø 20mm (3,73g). ca. 311 - 305 v. Chr. Mzst. Babylon II. Vs.: Ba'al mit Zepter n. l. thronend. Rs.: Löwe n. l., den Kopf nach hinten gewandt, darüber Anker, im Abschnitt Monogramm. SC 89 var.; Newell, ESM 264 var.; HGC 9, 69 var.

**Unpubliziert mit diesem Monogramm!** Fast vz 300,-

Die in 'Seleucid Coins' erfassten Münzen dieser Serie haben im Abschnitt entweder kein Kontrollzeichen oder vier Punkte. Das Monogramm des vorliegenden Exemplars ist für SC 88.2 verzeichnet (Ba'al / nach links blickender Löwen).



- 224• **Antiochos I. Soter, 281 - 261 v. Chr.** Drachme ø 18mm (4,18g). ca. 250 - 200 v. Chr. Mzst. in der Drangiana. Vs.: Kopf mit Helm überzogen mit Pantherfell u. verziert mit Stierhörnern u. -ohren n. r. Rs.: ANTIOXOY, Nike n. r. ein Tropäion bekränzend, dazwischen A. SC 226b; Taylor, KOINON IV, 2021, Group 2.2 (Nr. 25 = dieses Ex.); HGC 9, 36. **R!** Fast vz 200,-

*Ex Roma Numismatics Auction XIX, London 2020, Los 598.*

*Houghton - Lorber weisen diese Serie einer seleukidischen Münzstätte in der Drangiana zu, Taylor, Respect for Seleukid Suzerainty, KOINON IV, 2021, S. 30-36 hingegen den Ariaspen. Diese siedelten am Unterlauf des Helmand-Flusses und wurden 330/29 v. Chr. von Alexander mit einem Freiheitsprivileg geehrt (Arrian Anab. 3.27.5).*

- 225 **Seleukos II. Kallinikos, 246 - 225 v. Chr.** AE Nominal B ø 18mm (5,55g). Mzst. Seleukia am Tigris. Vs.: Kopf der Athena mit Helm n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΣΕΛΕΥΚΟΥ, Elefant n. r., auf seinem Kopf ein Elefantentreiber mit Ankus, l. im Feld Monogramm. SC 817; Newell, ESM 554e; HGC 9, 342. **RR!** Gutes ss 200,-  
Eines der am besten erhaltenen Exemplare dieser sehr seltenen Serie. Newell verzeichnet nur acht Exemplare, vgl. dazu ANS Nr. 1944.100.73723.



- 226• **Antiochos Hierax, 241 - 227 v. Chr.** Tetradrachme ø 24mm (17,10g). Mzst. Lampsakos. Vs.: Kopf mit Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ANTIOXOY, Apollon n. l. auf Omphalos sitzend, mit der Rechten Pfeil haltend, die Linke auf Bogen gestützt, zu seinen Füßen Pegasos-Protome n. l., unter dem Omphalos Monogramm. SC 848.3b; Newell, WSM 1553, Taf. LXXI, 8 (stempelgl.); HGC 9, 399c (dieses Exemplar!).

**HGC plate coin!** Feine Tönung, Vs. feine Kratzer, gutes ss 500,-

*Ex Numismatic Fine Arts Mail Bid Auction XXXIII, Los Angeles 1994, 273. Ex W. Wahler collection.*



- 227• **Antiochos Hierax, 241 - 227 v. Chr.** Tetradrachme ø 30mm (16,92g). Mzst. Elaia. Vs.: Kopf mit Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ANTIOXOY, Apollon n. l. auf Omphalos sitzend, mit der Rechten Pfeil haltend, die Linke auf Bogen gestützt, l. oben Getreidekorn in Olivenkranz. SC 888 (Taf. 43. dieses Exemplar!); Houghton 676 (dieses Exemplar!); HGC 9, 405i. **RR!** Feine Tönung, Vs. aus rostigem Stempel, ss 300,-  
*Ex Arthur Houghton collection! SC plate coin!*



- 228 **Antiochos III. der Große, 223 - 187 v. Chr.** Tetradrachme ø 28mm (16,99g). ca. 220 - 211 v. Chr. Mzst. Seleukeia am Tigris. Vs.: Kopf mit Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ANTIOXOY, Apollon mit Pfeil u. Bogen n. l. auf Omphalos sitzend, in den äußeren Feldern r. u. l. sowie im Abschnitt Monogramme. SC 1161.4; Newell, ESM 234; HGC 9, 447mm. Leichter Doppelschlag auf der Rs., gutes ss 500,-  
*Ex Numismatik Naumann Auktion 86, Wien 2020, Los 247; ex Leu Numismatik Auktion 4, Winterthur 2019, Los 377.*



- 229 **Antiochos III. der Große, 223 - 187 v. Chr.** Tetradrachme ø 28mm (16,42g). 202 v. Chr. Vs.: Kopf mit Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ANTIOXOY, Apollon mit Pfeil u. Bogen n. l. auf Omphalos sitzend, im Abschnitt ΔΙ. SC 1113.1; Newell, ESM 608b; Houghton 1171; SNG Spaer 773; HGC 9, 447y. **R!** Gutes ss 500,-  
*Ex Sammlung F. Willems; ex Jean Elsen & ses Fils Auktion 152, Brüssel 2022, Los 446.*
- 230 **Antiochos III. der Große, 223 - 187 v. Chr.** Drachme ø 18mm (4,06g). Mzst. Apameia am Orontes. Vs.: Kopf mit Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ANTIOXOY, Elefant n. r., r. im Feld Monogramm. SC 1065.6; Newell, ESM 631; HGC 9, 453a. vz 400,-  
*Ex Paolo Leitão Collection.*



- 231 **Antiochos, Sohn des Seleukos IV., 175 v. Chr.** Tetradrachme  $\varnothing$  27mm (17,06g). Mzst. Antiochia am Orontes. Vs.: Kopf mit Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΑΝΤΙΟΧΟΥ, Apollon mit Pfeil u. Bogen n. l. auf Omphalos sitzend, l. im äußeren r. Feld Dreifuß, im Abschnitt Monogramm. SC II, 1369g; Newell, SMA 50; HGC 9, 610b. **RR!** Hohes Porträt, gutes ss 1.200,-

*Ex Heritage Auctions Europe Auktion 78, 2023, Los 4886.*

*Nachdem Seleukos IV. im Herbst 175 v. Chr. von seinem 'Reichskanzler' Heliodoros ermordet worden war, verteidigte die Königswitwe Laodike den Thronanspruch ihres damals erst rund fünfjährigen Sohnes Antiochos. Sie ließ Goldoktadrachmen, Tetradrachmen und Drachmen prägen, die den Knaben mit dem Diadem zeigen. Antiochos IV. musste sich, nachdem er von Athen aus ins Seleukidenreich zurückgekehrt war, mit Laodike und ihrem Sohn arrangieren. Bereits für Oktober/November 175 v. Chr. bezeugt die Babylonische Königsliste die gemeinsame Herrschaft von "Antiochos und Antiochos, seinem Sohn". Die eigene Münzprägung des Mitregenten wurde indes eingestellt, was die geringe Zahl der erhaltenen Exemplare erklärt. Das kurze Leben des jungen Antiochos endete im August 170 v. Chr. Als dessen Mörder wurde der Höfling Andronikos hingerichtet. Dass die Tat von Antiochos IV. befohlen wurde, kann kaum bezweifelt werden.*



- 232• **Demetrios I. Soter, 162 - 150 v. Chr.** Tetradrachme  $\varnothing$  30mm (16,73g). 155 - 154 v. Chr. Mzst. Antiochia am Orontes. Vs.: Kopf mit Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΔΗΜΗΤΡΙΟΥ ΣΩΤΗΡΟΣ, Tyche mit Füllhorn und Zepterstab n. l. sitzend, der Sitz mit n. r. gewandter Nereide geschmückt, im Abschnitt Datierung HNP (= Jahr 158 der Seleukidenära), im äußeren Feld l. zwei Monogramme übereinander. SC II, 1641.3b; Newell, SMA 104; HGC 9, 798. Tönung, gutes Porträt, gutes ss 150,-

*Ex Classical Numismatic Group eAuction 409, 2017, Los 302; ex Gorny & Mosch Auktion 229, München 2015, Los 1313; ex Kress Auktion 127, München 23. Oktober 1963, Los 539.*



- 233 **Alexander I. Theopator Euergetes, 150 - 145 v. Chr.** Tetradrachme  $\varnothing$  27mm (14,28g). 150 - 149 v. Chr. Mzst. Tyros. Vs.: Drapierte Büste mit Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΑΛΕΞΑΝΔΡΟΥ, Adler mit geschlossenen Schwingen u. Palmwedel auf Prora n. l. stehend, davor Monogramm u. Keule, r. im Feld AC, darüber ΓΞΡ (= Jahr 163 der Seleukidenära). SC II, 1835.2c; Newell, Tyre 60; HGC 9, 883. Tönung, vz 750,-

*Ex Sammlung eines saarländischen Apothekers; ex Numismatik Lanz Auktion 125, München 2005, Los 468.*



1,5:1



234



1,5:1

- 234• **Antiochos VI. Epiphanes Dionysos, 144 - 142 v. Chr.** Tetradrachme ø 31mm (16,67g). 144 - 143 v. Chr. Mzst. Antiochia am Orontes. Vs.: Kopf mit Diadem u. Strahlenkrone n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΑΝΤΙΟΧΟΥ / ΕΠΙΦΑΝΟΥΣ ΔΙΟΝΥΣΟΥ, Dioskuren mit Speeren n. l. galoppierend, unter den Pferden ΘΞΡ (= Jahr 169 der Seleukidenära), r. im Feld Monogramm, darüber ΤΡΥ, darunter ΣΤΑ, das Ganze im Kranz. SC II, 2000.2c; Newell, SMA 233; DCA 177; HGC 9, 1032. Attraktive alte Kabinettstönung, vz 900,-  
*Ex Roma Numismatics Auction XXVII, London 2023, Los 388.*



2:1



235



2:1

- 235• **Antiochos VI. Epiphanes Dionysos, 144 - 142 v. Chr.** Hemidrachme ø 12mm (2,01g). Mzst. vermutlich Apameia. Vs.: Kopf mit Diadem u. Strahlenkrone n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΑΝΤΙΟΧΟΥ, Apollon mit Pfeil u. Bogen n. l. stehend. SC II, 2013; Newell, SMA 251; Houghton 239; HGC 9, 1039. **RR!** vz 300,-  
*Das vorliegende Stück ist erst das dritte Exemplar dieser seltenen Serie, das im Münzhandel der letzten 20 Jahren angeboten wird.*



1,5:1



236



1,5:1

- 236• **Antiochos VIII. Grypos, 125 - 96 v. Chr.** Tetradrachme ø 29mm (16,14g). 109 - 96 v. Chr. Mzst. Antiocheia am Orontes. Vs.: Kopf mit Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΑΝΤΙΟΧΟΥ / ΕΠΙΦΑΝΟΥΣ, Zeus mit Nike u. Diadem n. l. thronend, l. im äußeren Feld u. unter dem Thron Monogramme, das Ganze im Kranz. SC II, 2309.2e; Newell, SMA 408; HGC 9, 1200. vz 500,-  
*Ex Kölner Münzkabinett Auktion 115, 2021, Los 95.*



237

- 237• **Antiochos VIII. Grypos, 125 - 96 v. Chr.** Tetradrachme  $\varnothing$  30mm (15,74g). ca. 121/20 - 113 v. Chr. Mzst. Ake-Ptolemais. Vs.: Kopf mit Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΑΝΤΙΟΧΟΥ / ΕΠΙΦΑΝΟΥΣ, Zeus Uranios mit Zepter n. l. stehend, auf der Rechten Stern haltend, l. im äußeren Feld Monogramm, das Ganze im Kranz. SC II, 2336.2a; Newell, LSM 35; SNG Spaer 2593-2595; HGC 9, 1197h. Dunkle Tönung, vz 250,-



2:1



238



2:1

- 238• **Philippos I. Epiphanes Philadelphos, 93 - 83 v. Chr.** Tetradrachme  $\varnothing$  27mm (15,65g). ca. 88 - 75 v. Chr. Mzst. vermutlich Antiocheia am Orontes. Vs.: Kopf mit Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΦΙΛΙΠΠΟΥ / ΕΠΙΦΑΝΟΥΣ ΦΙΛΑΔΕΛΦΟΥ, Zeus mit Nike u. Zepter n. l. thronend, unter dem Thron Monogramm, im Abschnitt Π, das Ganze im Kranz. SC II, 2464b; HGC 9, 1320. vz-st 500,-



239



1,5:1



239

- 239• **Demetrios III., 96 - 83 v. Chr.** Tetradrachme  $\varnothing$  28mm (15,93g). 91 - 90 v. Chr. Mzst. Damaskos. Vs.: Bärtiger Kopf mit Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΔΗΜΗΤΡΙΟΥ ΘΕΟΥ / ΦΙΛΟΠΑΤΟΡΟΣ ΣΩΤΗΡΟΣ, Kultstatue der Atargatis mit Blume in der Linken u. Getreideähren auf den Schultern, l. im äußeren Feld N über Monogramm, im Abschnitt ΒΚΣ (= Jahr 221 der Seleukidenära), das Ganze im Kranz. SC II, 2451.6; Newell, LSM 127; DCA 304; HGC 9, 1305. Getönt, fast vz 500,-



240



1,5:1



240

- 240• **Demetrios III., 96 - 83 v. Chr.** Tetradrachme  $\varnothing$  29mm (15,85g). 89 - 88 v. Chr. Mzst. Damaskos. Vs.: Bärtiger Kopf mit Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΔΗΜΗΤΡΙΟΥ ΘΕΟΥ / ΦΙΛΟΠΑΤΟΡΟΣ ΣΩΤΗΡΟΣ, Kultstatue der Atargatis mit Blume in der Linken u. Getreideähren auf den Schultern, l. im äußeren Feld N über Monogramm, im Abschnitt ΔΚΣ (= Jahr 224 der Seleukidenära), das Ganze im Kranz. SC II, 2451.11; DCA 304; HGC 9, 1305. Getönt, fast vz 350,-



241

- 241 **Demetrios III., 96 - 83 v. Chr.** Tetradrachme  $\varnothing$  27mm (16,11g). 88/7 v. Chr. Mzst. Damaskos. Vs.: Bärtiger Kopf mit Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΔΗΜΗΤΡΙΟΥ ΘΕΟΥ / ΦΙΛΟΠΑΤΟΡΟΣ ΣΩΤΗΡΟΣ, Kultstatue der Atargatis mit Blume in der Linken u. Getreideähren auf den Schultern, l. im äußeren Feld N über Monogramm, im Abschnitt ΕΚΣ (= Jahr 225 der Seleukidenära) u. Monogramm, das Ganze im Kranz. SC 2451.12; DCA 304; HGC 9, 1305. **RR!** Fast vz

500,-

*Ex The Italo Vecchi Collection; ex Roma Numismatics E-Sale 22, London 2015, Los 338.*

*Wie aus der Beschreibung ihres Kultbildes in Hierapolis-Bambyke bei Lukian, De Dea Syria 31 hervorgeht, vereinte Atargatis die Elemente mehrerer Göttinnen in sich. Die Kornähren stammen von Rhea, die Blume von Aphrodite, der mit etlichen Ornamenten bedeckte Körper erinnert an die Artemis von Ephesos, die im Brustbereich erkennbare Ägis mit Gorgoneion ist das Attribut der Athena.*



2:1



242



2:1

- 242 **LAODIKEIA AD MARE.** Tetradrachme  $\varnothing$  26mm (14,33g). 51 - 50 v. Chr. Vs.: Büste der Tyche mit Mauerkrone u. Schleier n. r. Rs.: ΛΑΟΔΙΚΕΩΝ ΤΗΣ ΙΕΡΑΣ ΚΑΙ / ΑΥΤΟΝΟΜΟΥ, Zeus mit Nike u. Zepter n. l. thronend, unter dem r. Arm Jahreszahl L (= 31), darunter H über I, unter dem Thron ΓΘ, im Abschnitt AN, alles im Kranz. Morkholm ANSMN 28, 1983, 19a; DCA 558; HGC 9, 1398. *Ex Fritz Rudolf Künker eLive Auktion 74, Osnabrück 2022, Los 250.* Feine Tönung, fast vz

1.000,-



2:1



243



2:1

### ARMENIEN

- 243 **KÖNIGREICH ARMENIEN. Tigranes II., der Große, 95 - 56 v. Chr.** Tetradrachme  $\varnothing$  28mm (15,69g). ca. 80 - 68 v. Chr. Mzst. Tigranokerta. Vs.: Büste mit Tiara mit fünf Spitzen, verziert mit Stern flankiert von zwei Adlern, n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΤΙΓΡΑΝΟΥ, Tyche von Antiochia mit Palmzweig n. r. auf Felsen sitzend, zu ihren Füßen der Flussgott Orontes, r.unten im Feld Punkt, unter dem Fels Monogramm. Kovacs, Armenia 71-76 var.; J.T.Necessian, Silver coins of Tigranes II of Armenia, ANJ XXVI, 2000, Group 3. **Gutes Porträt!** Zarte Tönung, vz

2.500,-



- 244 **Tigranes II., der Große, 95 - 56 v. Chr.** Tetradrachme ø 26mm (15,78g). ca. 80 - 68 v. Chr. Mzst. Tigranokerta. Vs.: Büste mit Tiara mit fünf Spitzen, verziert mit Stern flankiert von zwei Adlern, n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΤΙΓΡΑΝΟΥ, Tyche von Antiochia mit Palmzweig n. r. auf Felsen sitzend, zu ihren Füßen der Flussgott Orontes, r.unten im Feld Θ, unter dem Fels Monogramm. Kovacs, Armenia 71-76 var.; J.T.Necessian, Silver coins of Tigranes II of Armenia, ANJ XXVI, 2000, Group 2.

**Gutes Porträt! Zarte Tönung, vz** 2.500,-



### PHÖNIZIEN

- 245 **ARADOS.** 1/3 Stater ø 16mm (3,13g). ca. 380 - 350 v. Chr. Mzst. Arados. Vs.: Kopf des bärtigen Meereshes Ba'al Arwad mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: M A (phönikisch), Galeere mit Ruderern n. r. fahrend, darunter dreifache Wellenlinie. Betlyon 11; HGC 10, 40. **RR!** Schöne Tönung, kleiner Testschnitt am Rand, gutes ss *Ex Pars Coins Auction 28, 2022, Los 18; ex Leu Numismatik Auktion 18, Winterthur 2021, Los 1557.* 350,-
- 246• **BYBLOS. Unbestimmter König.** 1/16 Schekel ø 10mm (0,99g). ca. 450 - 425 v. Chr. Vs.: Galeere mit Krieger n. l., darunter geflügelter Hippokamp. Rs.: Geier auf incusem Widder n. l. stehend. Elayi - Elayi, Byblos Gruppe III.3; Betlyon 7; HGC 10, 128. **RR!** Getönt, gutes ss 1.000,-



- 247• **TYROS. 'Ozmilk (Azemilkos), ca. 349 - 311/10 v. Chr.** Schekel ø 21mm (8,51g). 347 - 346 v. Chr. Vs.: Melkart mit Bogen auf Hippokamp n. r. reitend, darunter zwei Wellenlinien u. Delfin. Rs.: Eule mit Haken u. Dreschflegel, r. oben im Feld Jahreszahl 3, r. unten phönikische Buchstaben. Betlyon 853-866; SNG Cop. 467; HGC 10, 349. **Vs. großer Kratzer, gutes ss** 200,-



### PALÄSTINA

- 248• **UNBESTIMMTE MÜNZSTÄTTE IN PHILISTIA.** Obol ø 9mm (0,63g). 5. - 4. Jh. v. Chr. Vs.: Bärtiger Männerkopf n. r. Rs.: Gorgoneion. Gitler - Tal, Philistia XVI, 160; HGC 10, 612. **RR!** gutes ss 200,-



IUDÄA

- 249• **HASMONÄER. Mattathias Antigonos, 40 - 37 v. Chr.** AE Prutah ø 15mm (1,61g). Mzst. Jerusalem. Vs.: Paläohebräische Legende "Mattatayah, der Hohepriester", Schaubrottisch mit vier Beinen. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ANT, siebenarmige Menora. Meshorer, AJC I, Gruppe Z; Meshorer, TJC 41; Hendin 1168; Sofaer 446; Samuels 46; HGC 10, 650. **RR!** Herausragende, gut zentrierte Darstellung der Menora, ss 10.000,-  
*Ex Roma Numismatics Auction XIX, London 2020, Los 652.*  
*"Stell den Tisch außen vor den Vorhang, den Leuchter gegenüber dem Tisch an die Südseite der Wohnstätte; den Tisch stell an die Nordseite!" (Exodus 3, 26). Die goldene Menora und der goldene Schaubrottisch gehörten zu den zentralen Gegenständen des jüdischen Kultes und durften nur von den Priestern des Zweiten Tempels erblickt werden. Nach dessen Zerstörung durch die Römer im Jahr 70 n. Chr. wurden - wie auf den Reliefs des Titusbogens festgehalten - Menora, Schaubrottisch und die anderen Tempelgeräte im Triumphzug durch Rom geführt. Josephus überliefert, dass sie anschließend in den Templum Pacis gebracht wurden. Zu ihrem späteren Verbleib liegen aber keine Nachrichten vor. Auf dem vorliegenden Prutah des letzten Hasmonäers Mattathias Antigonos finden sich die ältesten datierbaren Darstellungen der Menora und des Schaubrottisches. Nach der traditionellen Interpretation wurde diese Münzserie während der Belagerung Jerusalems durch Herodes und Sosius (37 v. Chr.) emittiert, um Mattathias' Autorität als Hohepriester zu unterstreichen. Goldstein - Fontanille, INR 8, 2013, S. 62 vermuten hingegen, dass sie 40 v. Chr. geprägt wurde, als sich Mattathias Antigonos mit parthischer Unterstützung gegen seinen Onkel Hyrkanos II. durchsetzte.*



- 250 **I. JÜDISCHER AUFSTAND, 66 - 70 N. CHR..** Shekel ø 22mm (14,23g). 67 - 68 n. Chr. Vs.: Paläohebräische Legende "Shekel von Israel", Kelch mit Perlland, darüber Datierung "Jahr 2". Rs.: Paläohebräische Legende "Das heilige Jerusalem", Zweig mit drei Granatäpfeln. Meshorer 241 Nr. 193; SNG ANS 421; Hendin 1358; Deutsch Taf. 5 Nr. 22. Tönung, vz 5.000,-  
*Ex Fritz Rudolf Künker Auktion 341, Osnabrück 2020, Los 6228.*  
*Der auf dem Avers abgebildete Kelch wurde wahrscheinlich für die Omergabe genutzt, ein Getreideopfer, das am zweiten Tag des Pessachfestes im Jerusalemer Tempel dargebracht wurde (Lev. 23, 12). Der Granatapfelzweig dürfte den Aufsatz des Zeremonialstabes des Hohepriesters repräsentieren. Ein Vergleichsstück ist der aus Elfenbein gefertigte Granatapfel aus dem Israel Museum, bei dem es sich nach neuesten Untersuchungen um ein authentisches Relikt aus der Zeit des Salomonischen Tempels handelt.*



- 251• Schekel ø 22mm (14,26g). 67 - 68 n. Chr. Mzst. Jerusalem. Vs.: Paläohebräische Legende "Shekel von Israel", Kelch mit Perlrand, darüber Datierung "Jahr 2". Rs.: Paläohebräische Legende "Das heilige Jerusalem", Zweig mit drei Granatäpfeln. Meshorer, AJC II, 8; Meshorer, TJC 193; Hendin 1358. Tönung, vz 5.000,-



- 252• AE 1/8 Schekel ø 20mm (6,70g). 69 - 70 n. Chr. Mzst. Jerusalem. Vs.: Paläohebräische Legende "Für die Erlösung Zions", Tempelkelch. Rs.: Paläohebräische Legende "Jahr 4", Lulav (Palmzweig) zwischen zwei Etrogim (Zitronat-Zitronen). Meshorer, AJC II, 30; Meshorer, TJC 214; Hendin 1369. Gutes ss 300,-
- 253• AE 1/8 Schekel ø 19mm (5,60g). 69 - 70 n. Chr. Mzst. Jerusalem. Vs.: Paläohebräische Legende "Für die Erlösung Zions", Tempelkelch. Rs.: Paläohebräische Legende "Jahr 4", Lulav (Palmzweig) zwischen zwei Etrogim (Zitronat-Zitronen). Meshorer, AJC II, 30; Meshorer, TJC 214; Hendin 1369. Gutes ss 250,-
- 254• AE 1/8 Schekel ø 19mm (5,42g). 69 - 70 n. Chr. Mzst. Jerusalem. Vs.: Paläohebräische Legende "Für die Erlösung Zions", Tempelkelch. Rs.: Paläohebräische Legende "Jahr 4", Lulav (Palmzweig) zwischen zwei Etrogim (Zitronat-Zitronen). Meshorer, AJC II, 30a; Meshorer, TJC 214; Hendin 1369. Gutes ss 250,-
- 255• AE 1/8 Schekel ø 20mm (5,04g). 69 - 70 n. Chr. Mzst. Jerusalem. Vs.: Paläohebräische Legende "Für die Erlösung Zions", Tempelkelch. Rs.: Paläohebräische Legende "Jahr 4", Lulav (Palmzweig) zwischen zwei Etrogim (Zitronat-Zitronen). Meshorer, AJC II, 30a; Meshorer, TJC 214; Hendin 1369. Gutes ss 250,-



- ARABIEN**
- 256• **NABATÄER. Malichos I., 60 - 30 v. Chr.** Ganzes Nominal, "Drachme" ø 17mm (3,22g). 35 - 34 v. Chr. Mzst. Petra. Vs.: Kopf mit Diadem n. r. Rs.: Adler mit geschlossenen Schwingen n. l. stehend, l. im Feld Palmzweig, darüber O, r. LKC (= 26. Regierungsjahr), darunter nabatäisches Schriftzeichen. Meshorer, Nabataean Coins 12 var.; Schmitt-Korte II 11 var.; Barkay, Nabataeans 10a var.; HGC 10, 681. **R!** Korrosionsspuren, ss 300,-
- 257• **Obodas II., 30 - 9 v. Chr.** Drachme ø 18mm (4,48g). 21 - 20 v. Chr. Mzst. Petra. Vs.: Kopf mit Diadem n. r., dahinter nabatäisches Schriftzeichen. Rs.: Nabatäische Legende "Obodas, König der Nabatäer, Jahr 10", gestaffelte Köpfe des Obodas II. u. der Hagaru I. n. r. Barkay, NC 176, 2016, 27B; Barkay, Nabataeans 46b. Fast vz 400,-



258

- 258• **SÜDARABIEN. Hadhramawt.** AE ø 47mm (57,56g). 1. Jh. v. Chr. - 1. Jh. n. Chr. Vs: Männlicher Kopf mit langen Haaren n. r., l. im Feld M (Sabäisch), r. SYN (Sabäisch). Rs: Adler mit geöffneten Schwingen n. r. stehend, l. im Feld SQR (Sabäisch), r. YSH (Sabäisch). Munro-Hay Taf. IX, 259.

**RR!** Dunkle Patina, etwas geglättet, ss

750,-

*Die Hauptstadt des antiken Königreiches Hadhramawt befand sich im heutigen Shabwah, Jemen. Die vorliegende Großbronze, die zu den seltensten Emissionen aus Hadhramawt gehört, wurde wohl unter dem Mukarrib Yashhur'il Yuhar'ish, Sohn des Abiyasa (ca. 25 v. Chr. - 75 n. Chr.) geprägt, vgl. Chr. Robin, Yashhur'il Yuhar'ish, fils de Abiyasa, Mukarrib du Hadramawt, in: Raydan 6, 1994, S. 101-111.*



**KÖNIGREICH DER ACHÄMENIDEN**

- 259• **Typ IIIb.** Dareike ø 22mm (8,38g). Xerxes II. - Artaxerxes II., ca. 420 - 375 v. Chr. Mzst. Sardes. Vs.: Großkönig mit Kidaris, Kandys, geschultertem Köcher, Bogen u. Speer im Knielaufschema n. r. Rs.: Unregelmäßiges Incusum. Carradice IIIb, Groups A-B (Taf. XIII, 27); BMC Taf. XXIV, 26; Sunrise 28. **Gold!** vz 2.000,-  
*Ex Roma Numismatics Auction XXVII, London 2023, Los 351.*
- 260• **Typ IIIb.** Dareike ø 16mm (8,35g). Xerxes II. - Artaxerxes II., ca. 420 - 375 v. Chr. Mzst. Sardes. Vs.: Großkönig mit Kidaris, Kandys, geschultertem Köcher, Bogen u. Speer im Knielaufschema n. r. Rs.: Unregelmäßiges Incusum. Carradice IIIb, Group C (Taf. XIV, 42); BMC Taf. XXIV, 12; Sunrise 28. **Gold!** vz 2.000,-  
*Ex Roma Numismatics Auction XXVII, London 2023, Los 355.*



261

**CHARACENE**

- 261• **Angodakos ('Apodakos'), ca. 124 - 104/03 v. Chr.** Tetradrachme ø 32mm (16,26g). 124 - 123 v. Chr. Vs.: Kopf mit Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΥΣΠΑΟΣΙΝΟΥ, Herakles mit Diadem u. Keule auf Felsen n. l. sitzend, l. im Feld Monogramm, im Abschnitt ΘΠΡ (= Jahr 189 der Seleukidenära). Alram 491 var. (Datierung); Assar, Recent Studies in Parthian History II, Abb. 16-18 var. **Unpubliziert mit dieser Jahresangabe!** Gutes ss 750,-  
*Den keilschriftlichen Astronomischen Tagebüchern zufolge erkrankte der charakenische Reichsgründer Hyspaosines am 5. Simanu des 188. Jahres der Seleukidenära und starb vier Tage später, also am 11. Juni 124 v. Chr. (AD III, -123 A, Vs. 18). Bei der vorliegenden Tetradrachme handelt es sich um die bislang älteste bekannte Münze, die nach seinem Tod geprägt wurde. Alle anderen posthumen Hyspaosines-Tetradrachmen datieren zwischen dem 190. und 192. Jahr der Seleukidenära, vgl. P. Pasmans, De zilveren muntslag in naam van Hyspaosines (132/1-121/0 v.Chr.) en zijn opvolger Apodakos (112/1-103/2 v. Chr.), konigen van Characene, 2021, Nr. 26-36.*



262

- 262• **Angodakos ('Apodakos'), ca. 124 - 104/03 v. Chr.** Tetradrachme ø 31mm (16,24g). 112 - 111 v. Chr. Vs.: Kopf mit Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΑΓΓΟΔΑΚΟΥ, Herakles mit Diadem u. Keule auf Felsen n. l. sitzend, l. im Feld Monogramm, im Abschnitt ΑΣ (= Jahr 201 der Seleukidenära). Alram 495 var.; Sunrise 464 var.; Pasmans, Hyspaosines/Apodakos, 2021, Nr. 37.

**Seltenes unbärtiges Porträt, das 2. Exemplar mit dieser Datierung!** s

*Das andere Exemplar mit dieser Datierung Triskeles Sale 20, 2017, Los 306. Laut den Astronomischen Tagebüchern setzte Hyspaosines' Gattin Thalassia (Talasi'asu) nach dessen Tod ihren gemeinsamen, noch unmündigen Sohn auf den Thron (AD III, -123 A, Vs. 19–20). Wenngleich dieser im Text namentlich nicht genannt wird, ist es sehr wahrscheinlich, dass es sich bei ihm um Angodakos handelt. Das vorliegende Stück gehört zu den frühesten Tetradrachmen des Angodakos. Das Königsporträt ist stark an dem des Hyspaosines orientiert und besitzt jugendliche Züge, die gut mit dem - aufgrund der keilschriftlichen Überlieferung anzunehmenden - jungen Alter des Prägeherrn übereinstimmen.*

600,-



263

- 263• **Angodakos ('Apodakos'), ca. 124 - 104/03 v. Chr.** Tetradrachme ø 29mm (16,00g). 104 - 103 v. Chr. Vs.: Bärtiger Kopf mit Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΑΓΓΟΔΑΚΟΥ, Herakles mit Diadem u. Keule auf Felsen n. l. sitzend, l. im Feld Monogramm, im Abschnitt ΘΣ (= Jahr 209 der Seleukidenära). Alram 495 var. (Datierung); Sunrise 464 var.; Pasmans, Hyspaosines/Apodakos, 2021, Nr. 54-64. **RR!** Getönt, gutes ss
- Auf seinen späteren Münzen trägt Angodakos einen kurzen Bart nach der damaligen Mode (vgl. etwa Antiochos IX.), der das fortgeschrittene Alter des Königs anzeigt.*

900,-



264

- 264• **Kamnaskires III. und Anzaze, ca. 82/1 - 73/2 v. Chr.** Tetradrachme ø 29mm (16,33g). 81 - 80 v. Chr. Mzst. Seleukeia am Hedyphon. Vs.: Drapierte Büsten n. l. gestaffelt, der König mit Diadem, Ohring u. Torques, die Königin mit Stephane u. Perlenkette, dahinter Anker. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΚΑΜΝΑΚΙΠΟΥ / ΚΑΙ ΒΑΣΙΛΙΧΗΣ / ΑΝΖΑΖΗΣ, Zeus mit Zepter n. l. thronend, auf der Rechten Nike mit Kranz haltend, l. im inneren Feld ΜΑΚΕΔΩΝ, im Abschnitt ΒΑΣ (= Jahr 232 der Seleukidenära). van't Haaff 7.1 var. (Datierung); Alram 454 var.; Sunrise 470 var.

**Unpubliziert mit dieser Datierung!** vz

500,-

*Kamnaskires III. und Anzaze waren die ersten Elymäer, die nach fast 50-jähriger Unterbrechung wieder eigene Münzen prägten. Während sich die mit langem Bart, Ohr- und Halsringen versehene Königsbüste an den Parthern orientiert, folgt der Zeus Nikephoros seleukidischen Vorbildern und demonstriert so die Eigenständigkeit der elymäischen Monarchie. Im Prägejahr der vorliegenden Münze konnte sich in Mesopotamien ein König namens Hippokrates Autokrator etablieren (wohl ein vormaliger Stratege Antiochos' XII.). Überprägungen des Kamnaskires III. auf Hippokrates legen Kontakte zwischen den Herrschern nahe. Vielleicht scheiterte Hippokrates damals beim Versuch, die Elymais zu erobern? Denkbar ist auch, dass beide Könige ein antiparthisches Bündnis schlossen und die Hippokrates-Münzen somit als Schatzzahlung in die Elymais gelangten; s. Ehling - Pangerl - Wünsch, JNG 69/70 und Wünsch, Großmacht gegen lokale Machthaber S. 334 Anm. 169.*



265



266



267



268



- 265• **Kamnaskires III. und Anzaze, ca. 82/1 - 73/2 v. Chr.** Tetradrachme ø 29mm (16,33g). 80 - 79 v. Chr. Mzst. Seleukeia am Hedyphon. Vs.: Drapierte Büsten n. l. gestaffelt, der König mit Diadem, Ohring u. Torques, die Königin mit Stephane u. Perlenkette, dahinter Anker. Rs.: BACIAE[QC / KAMNACKIPOY] / KAI BACIAICCHC / ANZAZH[C], Zeus mit Zepter n. l. thronend, auf der Rechten Nike mit Kranz haltend, l. im inneren Feld MAKEΔQN, im Abschnitt ΓΑΣ (= Jahr 233 der Seleukidenära). van't Haaff 7.1.1-4; Alram 454 var.; Sunrise 470 var. 500,-  
ss-vz
- 266• **Kamnaskires III. und Anzaze, ca. 82/1 - 73/2 v. Chr.** Tetradrachme ø 27mm (16,28g). Mzst. Seleukeia am Hedyphon. Vs.: Drapierte Büsten n. l. gestaffelt, der König mit Diadem, Ohring u. Torques, die Königin mit Stephane u. Perlenkette, dahinter Anker. Rs.: BACIAEQC / KAMNACKIPOY / KAI BACIAICCHC / ANZAZHC, Zeus mit Zepter n. l. thronend, auf der Rechten Nike mit Kranz haltend, l. im inneren Feld MAKEΔQN. van't Haaff 7.1.1-2; Alram 454; Sunrise 470. 750,-  
**Mit herausragenden Herrscherporträts!** Rs. Prägeschwäche, vz
- 267 **Kamnaskires V., ca. 54/3 - 33/2 v. Chr.** Tetradrachme ø 25mm (15,63g). Vs.: Drapierte Büste mit langem Bart, Diadem, Ohring u. Torques n. l., r. im Feld Anker, darüber Stern. Rs.: BACIAEQC / KAMNACKIROY / TOY EG BACIAEQC / KAMNACKIROY, bärtige Büste mit Diadem n. l., l. unten im inneren Feld Monogramm, im Abschnitt Datierung (retr., O, [...]). van't Haaff 9.1 var. (Monogramm und Datierung nicht gelistet); Sunrise 479 var. 750,-  
**Unpubliziert mit diesem Monogramm!** Fast vz  
*Ex Pars Coins.*  
*Vgl. Classical Numismatic Group Triton XVII, New York 2014, Los 442.*
- 268 **Kamnaskires-Orodes, frühes - Mitte 2. Jh. n. Chr.** AE Tetradrachme ø 28mm (15,09g). Vs.: *kbnhzkyr wrwd MLK' BR wrwd MLK'* ("König Kamnaskires-Orodes, Sohn des Orodes"), frontale, drapierte Büste mit langem Bart u. Diadem, den Kopf leicht n. l. gewandt, r. oben Stern in Halbmond, darunter Anker. Rs.: Regelmäßig verteilte Körner. van't Haaff 12.1.1-3E; Alram 481. 150,-  
Grüne Patina, ss-vz



2:1



269



2:1

- 269 **Orodes II., 1. - 2. Jh. n. Chr.** AE Tetradrachme ø 25mm (13,99g). Vs.: Drapierte, bärtige Büste mit Tiara u. Diadem, r. im Feld Stern in Halbmond u. Anker. Rs.: Adler n. l., im Schnabel Kranz oder Diadem mit flatternden Bändern. van't Haaff - ; Alram - . 3.500,-  
**RRR! Unpubliziertes Unikum!** vz  
*Im Katalog von P. A. van't Haaff ist keine Tetradrachme Orodes' II. mit diesem Rückseitenbild gelistet. Der Elymäer Phraates II. gab allerdings Drachmen aus, die ein identisches Adlermotiv aufweisen (van't Haaff Typ 14.3.1.1). Die bislang unbekannte Adler-Tetradrachme des Ordodes II. (vgl. auch Classical Numismatic Group Online Auction 123, Lancaster 2023, Los 331) war demnach vorbildgebend für die Münzprägung seines Nachfolgers.*



### KÖNIGREICH PERSIS

- 270 **Baydad, 1. Hälfte 3. Jh. v. Chr.** Tetradrachme ø 31mm (16,91g). Mzst. Istakhr oder Persepolis. Vs.: Bärtiger Kopf mit Satrapentiara mit hochgeklappten Wangenschutzteilen, Diadem u. Ohrring n. r. Rs.: *bgdt / prtrk' zy / 'lhy' / br bgwrt* ("Baydad, Frataraka der Götter, Sohn des Bagawart"), Baydad n. l. thronend, in der Rechten langes Zepter, in der Linken Blüte (Kelch) haltend, l. vor ihm Standarte. Alram 511; Klose-Müseler 2/1; van't Haaff, Persis 511/14; Sunrise 557. **RR!** Spuren einer Überprägung auf dem Aves, feine Tönung, vz 9.000,-  
*Ex NAC 88, 2015, Los 446 (Zuschlag 15.000,- SFr.!).*  
 Womöglich bereits um 290 v. Chr. gelang es der lokalen Aristokratie der Persis, den Frataraka, ihren seleukidischen Oberherren das Münzrecht abzurufen. Auf ihren von griechischen Stempelschneidern geschaffenen Prägungen ließen sich die persischen Machthaber als Bewahrer des achämenidischen Erbes darstellen: Die meisten Exemplare zeigen sie in Beterhaltung vor einem zoroastrischen Feuertempel stehend. Auf der vorliegenden, sehr seltenen Münzserie (van't Haaff, Catalogue of Persis Coinage, 2020 verzeichnet nur 7 Exemplare) stellte Baydad einen noch stärkeren Bezug zu den Achämeniden her: Auf dem Revers ist er in genau derselben Weise mit Zepter und Lotosblüte auf einem Thron sitzend zu sehen, wie der Großkönig auf den Schatzhausreliefs von Persepolis. Ungewöhnlich ist auch, dass sich Baydad nicht wie die anderen Frataraka als *bareh Pars* ("Sohn der Persis") bezeichnen ließ, sondern stattdessen den Namen seines Vaters Bagawart nennt - vielleicht war er also kein gebürtiger Perser. Baydad hätte dann seine einzigartige Nachahmung der Großkönige umso mehr benötigt, um seinen Herrschaftsanspruch zu untermauern. Zur Diskussion um die Platzierung Baydads innerhalb der Herrscherlinie s. W. Müseler, *The Dating and Sequence of the Persid Frataraka Reconsidered*, in: *Koinon 1*, 2018 (Baydad als erster Frataraka) und J. Wunsch, *Großmacht gegen lokale Machthaber*, 2022, S. 230f. Anm. 956 (Baydad als dritter oder vierter Frataraka).



- 271• **Vadfradad II., 1. Hälfte 2. Jh. v. Chr.** Tetradrachme ø 23mm (16,60g). Vs.: Bärtiger Kopf mit Lederhelm verziert mit Adler mit geöffneten Schwingen, Diadem u. Ohrring n. r. Rs.: Fürst mit erhobener Rechter vor Feuertempel stehend, darüber Farnah/Ahura Mazda, r. Standarte mit Adler. Alram 546 var.; Klose-Müseler 3/1 var.; van't Haaff, Persis 546 var.; Sunrise 574 var. **R!** vz 400,-  
 Nach einer mehrere Jahrzehnte währenden Unterbrechung nahm Vadfradad II. die Prägertätigkeit in der Persis wieder auf, womöglich kurz nach der Niederlage Antiochos' III. im Römisch-Syrischen Krieg (190 v. Chr.). Während er auf dem Avers seiner Silbermünzen eine neue adlergeschmückte Kopfbedeckung trägt, übernimmt er das Reversmotiv von seinem Vorgänger, dem Frataraka Vadfradad I. Dass sich Vadfradad II. als legitimer Nachfolger der älteren persischen Dynasten verstand, lässt sich auch den Legenden der Tetradrachmen entnehmen, die ihn als Frataraka titulieren. Die Existenz der beschrifteten Tetradrachmen Vadfradads II., von denen lange nur zwei anepigraphische Stücke bekannt waren, ist eine der wichtigsten aktuellen Entdeckungen der persischen Numismatik.



- 272 **Vadfradad V., 1. - 2. Jh. n. Chr.** Drachme ø 19mm (2,73g). Vs.: *wtprdt MLK'* ("König Vadfradad"), drapierte, bärtige Büste mit Tiara, verziert mit Stern in Halbmond, u. Diadem n. r. Rs.: Korrupte Legende, drapierte, bärtige Büste mit Diadem n. l. Alram 623; Klose-Müseler 5/1; van't Haaff, Persis 623.1. **RR!** vz 350,-



**PARTHER**

- 273 **ARSAKIDEN. Mithradates I., 164 - 132 v. Chr.** AE Oktachalkon ø 27mm (17,64g). ca. 147 - 146 v. Chr. Mzst. Ekbatana. Vs.: Drapierte Büste mit langem Bart u. Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΑΡΣΑΚΟΥ, Dioskuren mit Speeren u. Palmzweigen n. r. reitend. Sellwood 12.6; Wroth S. 8 Nr. 14-15. **RR!** ss 200,-  
*Diese seltene Bronzeserie kopiert das Rückseitenmotiv Eukratides' I. und erinnert damit an den Baktrienfeldzug, den Mithradates I. in der Frühphase seiner Regentschaft befehligt hat. Wie Strabon 11, 11, 2 (517) überliefert, eroberte der Partherkönig damals die Provinzen Aspiones und Tourioua, die wohl Areia und die Margiana am westlichen Rand Baktriens umfassten.*



- 274 **Mithradates I., 164 - 132 v. Chr.** AE ø 16mm (1,45g). Mzst. Hekatompylos. Vs.: Drapierte Büste mit Diadem n. l. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΜΕΓΑΛΟΥ / ΑΡΣΑΚΟΥ, Elefant n. r. Sellwood 11.7; Shore - ; Sunrise Collection - . **RR!** Gutes ss 200,-



- 275• **Artabanos III., 126 - 122 v. Chr.** Drachme ø 20mm (3,77g). Vs.: Drapierte, bärtige Büste mit Diadem u. Torques n. l. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΜΕΓΑΛΟΥ / ΑΡΣΑΚΟΥ ΘΕΟΠΙΑΤΟΡΟΣ, Bogenschütze auf Omphalos n. r. sitzend. Sellwood 19.1; Shore 57. **RR!** vz 150,-
- 276 **Mithradates II., 121 - 91 v. Chr.** Drachme ø 20mm (4,63g). 120/19 - 109 v. Chr. Mzst. Ekbatana. Vs.: Bärtige Büste mit Diadem, Ohrring u. Torques n. l. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΜΕΓΑΛΟΥ / ΑΡΣΑΚΟΥ / ΕΠΙΦΑΝΟΥΣ, Bogenschütze auf Omphalos n. r. sitzend. Sellwood 24.9; Shore 69; Sunrise Collection 286. vz 150,-
- 277 **Mithradates II., 121 - 91 v. Chr.** Drachme ø 22mm (4,12g). Mzst. Rhagai. Vs.: Drapierte Büste mit langem Bart, Diadem, Ohrring u. Torques n. l. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΒΑΣΙΛΕΩΝ / ΜΕΓΑΛΟΥ / ΑΡΣΑΚΟΥ ΕΠΙΦΑΝΟΥΣ, Bogenschütze n. r. thronend. Sellwood 27.1; Shore 85; Sunrise Collection 293. vz 150,-



159 3:1



200 2,5:1



270 2:1





- 278 **Mithradates III., 87 - 80 v. Chr.** Drachme ø 20mm (4,25g). Mzst. Ekbatana. Vs.: Drapierte Büste mit kurzem Bart, diademierter, sternverzierter Tiara, Ohrring u. Torques n. l. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΜΕΓΑΛΟΥ / ΑΡΣΑΚΟΥ / ΑΥΤΟΚΡΑΤΟΡΟΣ ΦΙΛΟΠΑΤΟΡΟΣ / ΕΠΙΦΑΝΟΥΣ ΦΙΛΕΛΛΗΝΟΣ, Bogenschütze n. r. thronend. Sellwood 31.5; Shore 122; Sunrise 308. vz 250,-  
*Ex Pars Coins.*
- 279 **Mithradates III., 87 - 80 v. Chr.** Drachme ø 21mm (4,19g). Mzst. Ekbatana. Vs.: Drapierte Büste mit kurzem Bart, sternverzierter Tiara, Diadem u. Torques n. l. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΜΕΓΑΛΟΥ / ΑΡΣΑΚΟΥ / ΑΥΤΟΚΡΑΤΟΡΟΣ ΦΙΛΟΠΑΤΟΡΟΣ / ΕΠΙΦΑΝΟΥΣ ΦΙΛΕΛΛΗΝΟΣ, Bogenschütze n. r. thronend. Sellwood 31.5 (Orodes I.); Shore 122 (Orodes I.); Sunrise Collection 308. vz-st 200,-
- 280 **Orodes II., 57 - 38 v. Chr.** Drachme ø 20mm (4,04g). Mzst. Mithradatkart. Vs.: Drapierte Büste mit Diadem u. Torques n. l. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΒΑΣΙΛΕΩΝ / ΑΡΣΑΚΟΥ (Rest der Legende teils verwildert), Bogenschütze n. r. thronend, davor Monogramm. Sellwood 45.14; Shore 225; Sunrise Collection 364. **R!** Rs. Kratzer, fast vz 150,-
- 281 **Vologases IV., 147 - 191 n. Chr.** Drachme ø 19mm (3,77g). Mzst. Ekbatana. Vs.: Bärtige Büste mit diademierter Tiara, Ohrring u. Torques n. l. Rs.: Verwilderte aramäisch-griechische Legende, Bogenschütze n. r. thronend, unter dem Bogen Monogramm. Sellwood 84.132; Shore 434. Rs. kleine Grünspanauflage, st 150,-



- 282 **Osroes II., ca. 190 - 208 n. Chr.** Drachme ø 20mm (3,60g). Mzst. Ekbatana. Vs.: Bärtige Büste mit diademierter Tiara, Ohrring u. Torques n. l. Rs.: Verwilderte aramäisch-griechische Legende, Bogenschütze n. r. thronend, unter dem Bogen Monogramm. Sellwood 85.1; Shore 437; Sunrise Collection 453. Fast st 150,-
- 283 **Osroes II., ca. 190 - 208 n. Chr.** Drachme ø 19mm (3,54g). Mzst. Ekbatana. Vs.: Bärtige Büste mit diademierter Tiara, Ohrring u. Torques n. l. Rs.: Verwilderte aramäisch-griechische Legende, Bogenschütze n. r. thronend, unter dem Bogen Monogramm. Sellwood 85.3; Shore 439. Kleine Auflagen, schöne, irisierende Tönung, fast vz 120,-



**SASANIDEN**

- 284 **Shapur II., 309 - 379 n. Chr.** Drachme ø 24mm (4,24g). ca. 320 - 379 n. Chr. Mzst. II ("Westen"). Vs.: Drapierte Büste mit Zinnenkrone, Korymbos u. Diadem n. r. Rs.: Mit Bändern geschmückter Feueraltar, darauf Büste n. r., auf der Säule Inschrift, seitlich je ein König mit Zinnenkrone, der linke zusätzlich mit Korymbos, u. Schwert nach innen. Sunrise Collection 830; SNS 3, Ib1/3a; Göbl, Sas. Ia/6a. Fast vz 150,-  
*Ex Pars Coins.*
- 285 **Shapur II., 309 - 379 n. Chr.** Obol ø 13mm (0,64g). ca. 320 - 379 n. Chr. Mzst. IX ("Kabul"). Vs.: Drapierte Büste mit Zinnenkrone, Korymbos u. Diadem n. r., r. im Feld Beizeichen. Rs.: Mit Bändern geschmückter Feueraltar, darauf Büste n. r., auf der Säule Inschrift, seitlich je ein König mit Zinnenkrone, Korymbos u. Schwert nach innen. SNS 3, - (vgl. 232 ff.). **RR mit diesem Beizeichen!** vz 750,-



286



1,5:1



286

### BAKTRIEN

- 286• **KÖNIGREICH BAKTRIEN. Euthydemos I., ca. 225 - 200 v. Chr.** Tetradrachme ø 28mm (16,44g). Vs.: Kopf mit Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΕΥΘΥΔΕΜΟΥ, Herakles mit Keule auf Felsen n. l. sitzend, auf Sitzfläche Löwenfell drapiert, r. unten im inneren Feld Monogramm. Glenn B Group V (O128 R324); Bordeaux I3; Bopearachchi 9A; Mitchiner 1, 94a; HGC 12, 42.

**Ausgezeichnetes hellenistisches Porträt!** Großer medaillonartiger Schrötling, vz 1.200,-



287



1,5:1



287

- 287 **Antimachos I. Theos, ca. 178 - 170 v. Chr.** Tetradrachme ø 31mm (16,71g). Vs.: Drapierte Büste mit Diadem u. Kausia n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΘΕΟΥ / ANTIMAXΟΥ, Poseidon mit Dreizack u. Palmzweig, r. unten im inneren Feld Monogramm. Glenn Group III (O33 R-); Bopearachchi 1D; Mitchiner 1, 124b; HGC 12, 106.

**Meisterhaftes hellenistisches Porträt!** vz 2.000,-

*Ex Sovereign Rarities Auktion 7, London 2022, Los 92; ex Sidney Mygind, erworben im Juni 1998. Antimachos I. ließ sich auf seinen Münzen stets mit einer Kausia abbilden, der traditionellen makedonischen Filzmütze, die neben den Königen auch die Soldaten sowie die einfache Bevölkerung trug. Seine Porträts gehören zu den ausdrucksstärksten der baktrischen Münzprägung und weisen zum Teil ein enigmatisches Lächeln auf, das W. W. Tarn zu Vergleichen mit der Mona Lisa inspirierte.*



288



- 288• **Eukratides I. Megas, ca. 170 - 145 v. Chr.** Tetradrachme ø 32mm (16,86g). ca. 163/2 - 145 v. Chr. Vs.: Drapierte Panzerbüste mit Diadem u. böotischem Helm, verziert mit Stierhörnern u. -ohren, n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΜΕΓΑΛΟΥ / ΕΥΚΡΑΤΙΔΟΥ, Dioskuren mit Speeren u. Palmzweigen n. r. reitend, r. unten im Feld Monogramm. Bordeaux 6BB; Bopearachchi 6V; Mitchiner 1, 177 var.; HGC 12, 131.

**RR!** Dunkle Tönung, vz 800,-

*Bordeaux verzeichnet für die Tetradrachmen mit diesem Monogramm nur vier Exemplare, die allesamt im Qunduz-Hort enthalten waren (Curjel - Fussman Nr. 225-228). In den Münzhandel sind bislang nur zwei weitere Exemplare dieser Serie gelangt (Classical Numismatic Group Online Auction 123, Lancaster 2023, Los 349 und Auction 124, 2023, Los 389).*



2:1



289



2:1

- 289 **Eukratides I. Megas, ca. 170 - 145 v. Chr.** Obol ø 12mm (0,69g). ca. 163 - 145 v. Chr. Vs.: Drapierte Panzerbüste mit Diadem u. böotischem Helm, verziert mit Stierhörnern u. -ohren, n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΕΥΚΡΑΤΙΔΟΥ, Hüte der Dioskuren mit Palmzweigen, darunter Monogramm. Bopearachchi 9C; Mitchiner 1, 181a; HGC 12, 139. vz 250,-



290



1,5:1



290

- 290 **Heliokles I. Dikaios, ca. 145 - 130 v. Chr.** Tetrachme ø 30mm (16,86g). Vs.: Drapierte Büste mit Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΗΛΙΟΚΛΕΟΥΣ / ΔΙΚΑΙΟΥ, Zeus mit geflügeltem Blitzbündel u. Zepter, l. unten im inneren Feld Monogramm. Bopearachchi 1U; Mitchiner 2, 284o; HGC 12, 169. vz 1.000,-  
*Ex Professor Shir Mohammad Collection; ex Roma Numismatics E-Sale 82, London 2021, Los 787.*



2:1



291



2:1

### KUSHAN

- 291 **Huviska, 151 - 190 n. Chr.** Stater ø 20mm (8,10g). Vs.: Königsbüste mit Nimbus u. diademiertem Helm, in der Rechten Kolbenzepter, in der Linken Speer haltend, sich n. l. aus Bergrücken erhebend. Rs.: Ardoksho mit Füllhorn n. r. stehend, r. im Feld Thamga. Göbl, Kushan 219; Göbl, Donum Burns 249. **Gold!** vz 2.500,-  
*Ex Gorny & Mosch Auktion 224, München 2014, Los 322.*



292



### NORDAFRIKA

- 292 **KÖNIGREICH DER PTOLEMÄER. Ptolemaios I. als Satrap von Ägypten, 323 - 305 v. Chr.** Tetrachme ø 29mm (15,61g). 306 - 300 v. Chr. Mzst. Alexandria. Vs.: Kopf des vergöttlichten Alexanders mit Elefantenhaube, Ammonshorn, Mithra u. um den Hals geknoteter Ägis n. r. Rs.: ΑΛΕΞΑΝΔΡΟΥ, Athena Promachos mit Speer u. Schild n. r. schreitend, zu ihren Füßen Adler auf Blitzbündel, r. im Feld Monogramm u. Helm. CPE 67; Svoronos 165. Feine Tönung, Graffiti und Punzen, ss-vz 1.200,-  
*Ex Frankfurter Münzhandlung Auktion 156, 2022, Los 137.*



- 293 **Ptolemaios I., 305 - 282 v. Chr.** Tetradrachme ø 29mm (14,74g). ca. 294 - 282 v. Chr. Mzst. Alexandria. Vs.: Kopf mit Diadem u. um den Hals geknoteter Ägis n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΠΤΟΛΕΜΑΙΟΥ, Adler n. l. auf Blitzbündel stehend, davor Monogramm. CPE 146b; Svoronos 224. **R!** vz-st 1.200,-  
*Ex Maison Platt, 18.04.1991; ex Sammlung André Ronde.*



- 294 **Ptolemaios I., 305 - 282 v. Chr.** Tetradrachme ø 26mm (14,18g). ca. 294 v. Chr. Mzst. Alexandria. Vs.: Kopf mit Diadem u. um den Hals geknoteter Ägis n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / [ΠΤΟΛΕΜΑΙΟΥ], Adler n. l. auf Blitzbündel stehend, davor P über Monogramm. CPE 132; Svoronos 252; SNG Cop. 69; Meydancikkale 3313. **RR!** Attraktive Tönung, ss-vz 500,-  
*Ex Jean Elsen & ses Fils Auktion 150, Brüssel 2022, Los 812.*



- 295 **Ptolemaios II. Philadelphos, 283 - 246 v. Chr.** Tetradrachme ø 28mm (14,03g). 263 - 254 v. Chr. Mzst. Alexandria. Vs.: Büste der Arsinoe II. mit diademierter Stephane, Schleier, Ammonshorn u. Lotuszepter n. r., dahinter B. Rs.: ΑΡΣΙΝΟΗΣ / ΦΙΛΑΔΕΛΦΟΥ, Adler auf Blitzbündel n. l. stehend, zwischen den Beinen X. CPE 376; Svoronos 429. **RR!** Feine Tönung, Kratzer und Punzen, Einrieb im Avers, Fassungsspur, gutes ss 2.500,-  
*Ex Sammlung Prinz Waldeck; ex Münzhandlung Basel Auktion 4, 1.10.1935, Los 972.*



- 296 **Ptolemaios III. Euergetes, 246 - 221 v. Chr.** AE Diobolon ø 28mm (20,60g). Mzst. Kyrene. Vs.: Kopf des Ptolemaios I. mit Diadem u. um den Hals geknoteter Ägis n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / [ΠΤΟΛΕΜΑΙΟΥ], drapierte Büste der Libya mit Tainia n. r., dahinter Füllhorn. CPE B478; Svoronos 854; SNG Cop. 440. **RR!** Schöne dunkelgrüne Patina, Schrötlingsriss, fast vz 350,-  
*Ex The Italo Vecchi Collection; ex Roma Numismatics Auction 5, London 2022, Los 426.*



297

- 297• **Ptolemaios III. Euergetes, 246 - 221 v. Chr.** AE Diobol  $\varnothing$  30mm (22,57g). Mzst. Alexandria. Vs.: Kopf des Zeus-Ammon mit Tainia n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΠΤΟΛΕΜΑΙΟΥ, Adler mit geschlossenen Schwingen n. l. auf Blitzbündel stehend, davor Keule. CPE B467; Svoronos 707. ss-vz 250,-



298

299

300



- 298• **Ptolemaios VI. Philometor, 180 - 145 v. Chr.** AE Diobol  $\varnothing$  21mm (10,08g). Mzst. Alexandria. Vs.: Kopf des Zeus-Ammon mit Tainia n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΠΤΟΛΕΜΑΙΟΥ, zwei Adler mit geschlossenen Schwingen n. l. auf Blitzbündel stehend, davor Füllhorn. Svoronos 1426 (Regentschaft von Ptolemaios VI. und VIII.); SNG Cop. 311-320. vz 250,-
- 299• **Ptolemaios VI. Philometor, 180 - 145 v. Chr.** AE Diobol  $\varnothing$  20mm (8,38g). Mzst. Alexandria. Vs.: Kopf des Zeus-Ammon mit Tainia n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΠΤΟΛΕΜΑΙΟΥ, zwei Adler mit geschlossenen Schwingen n. l. auf Blitzbündel stehend, davor Füllhorn. Svoronos 1426 (Regentschaft von Ptolemaios VI. und VIII.); SNG Cop. 311-320. vz 150,-
- 300• **Ptolemaios VI. Philometor, 180 - 145 v. Chr.** AE Diobol  $\varnothing$  20mm (10,74g). Mzst. Alexandria. Vs.: Kopf des Zeus-Ammon mit Tainia n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΠΤΟΛΕΜΑΙΟΥ, zwei Adler mit geschlossenen Schwingen n. l. auf Blitzbündel stehend, davor Füllhorn. Svoronos 1426; SNG Cop. 311-320. Dunkle Patina, fast vz 150,-



301

- 301• **Ptolemaios VIII. Euergetes, 145 - 116 v. Chr.** Tetradrachme  $\varnothing$  25mm (14,09g). 117 - 116 v. Chr. Mzst. Alexandria. Vs.: Kopf mit Diadem u. um den Hals geknoteter Ägis n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΠΤΟΛΕΜΑΙΟΥ, Adler mit geschlossenen Schwingen n. l. auf Blitzbündel stehend, l. im Feld ΛΝΔ (= Jahr 54), r. ΠΑ. Svoronos 1531; SNG Cop. 331; Paphos Hoard 332-340. vz 250,-



302

1,5:1

302

- 302• **Kleopatra VII. Thea, 51 - 30 v. Chr.** AE Diobolon / Achtziger  $\varnothing$  27mm (20,22g). Mzst. Alexandria. Vs.: Drapierte Büste der Kleopatra mit Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΚΛΕΟΠΑΤΡΑΚ, Adler n. l. auf Blitzbündel stehend, r. im Feld Γ, l. Füllhorn. SNG Cop. 419; Köln, Bronzemünzen 183; Svoronos 1871. ss 1.200,-



- 303 **Kleopatra VII. Thea 51 - 30 v. Chr.** AE ø 21mm (6,53g). ca. 36 - 35 v. Chr. Mzst. Orthosia. Vs.: Büste der Kleopatra mit Perlenkette u. Königsbinde n. r., hinter dem Kopf X (= Regierungsjahr 2). Rs.: Baal von Orthosia in einem von zwei Greifen gezogenem Wagen, Datumsangabe [ΛΒ], darunter ΟΡΘΟΣΙΕΩΝ. SNG Cop. - ; Svoronos - ; RPC I 4501; HGC 10 210. Schwarze Patina, ss 3.500,-  
*Ex Apollo to Apollo Collection; ex Sammlung Guy Weill; ex Triton XIII, New York 2010, Los 1364; ex Classical Numismatic Group Mail Bid Sale 72, 2006, Los 998.*  
*Dieses Stück publiziert in: Le mythe Cléopâtre - Ausstellung Pinacothèque de Paris (2014) Kat. 29. Guy Weill Goudchaux ist ein bekannter Historiker und Spezialist zu Kleopatra, der einige Publikationen zu diesem Thema verzeichnen kann, zum Beispiel "Cleopatra's subtle religious strategy" in: "Cleopatra of Egypt: From History to Myth" (2001).*



#### KYRENAIKA

- 304• **KYRENE.** AV-Tetربول ø 13mm (2,83g). ca. 305 - 300 v. Chr. Vs.: Reiter n. l., auf dem Rücken Kausia, dahinter achtstrahliger Stern. Rs.: KYPA, Silphionpflanze, r. im Feld Monogramm des Magistraten Sosis. Naville 160 ff.; BMC 211 (Vs. stgl.); SNG Cop. 1232 (Vs. stgl.); Boston MFA 1340 (Vs. stgl.). **Gold!** Scharf ausgeprägt, vz 3.000,-  
*Die wichtigste Grundlage für Kyrenes wirtschaftliche Prosperität war die Silphionpflanze, die nur in der Kyrenaika wuchs und sich anderswo nicht kultivieren ließ. Der aus ihr gewonnene Lasersaft war als Arzneimittel so begehrt, dass er mit Silber aufgewogen wurde. Im 1. Jh. n. Chr. war der Silphion größtenteils ausgerottet - laut Plinius n. h. 19, 39 wurde der letzte noch auffindbare Stengel Kaiser Nero zum Geschenk gemacht.*



- 305 AV-Obol ø 7mm (0,73g). ca. 305 - 300 v. Chr. Vs.: Kopf des Zeus-Ammon n. r. Rs.: Blitzbündel flankiert von Sternen. SNG Cop. 1233; BMC 216-220; Naville 183-217; Boston MFA 1342; Warren 1366; Jameson 2535; Pozzi 3281; Weber 8444. **Gold!** vz 1.500,-  
*Ex The Italo Vecchi Collection; ex Roma Numismatics E-Live Auction 1, London 2018, Los 236.*



- 306 Didrachme ø 22mm (7,52g). ca. 294 - 275 v. Chr. Vs.: Kopf des Zeus Karneios n. l. Rs.: KY-PA, Silphionpflanze, r. oben Monogramm. SNG Cop. 1239 var. (oben links Schlange); BMC 246-247. Kleiner Kratzer auf der Rs., ss 900,-  
*Ex Classical Numismatic Group Electronic Auction 536, 2023, Los 230.*



307

- 307 **KOINON VON KYRENE, UM 250 V. CHR..** AE ø 22mm (10,23g). ca. 250 v. Chr. Vs: Kopf des Zeus Ammon n. r. Rs.: KOINON, Silphionpflanze. BMC 2-15; SNG Cop. 1278. **R!** Schöne, rötlich-braune Patina, ss 250,-  
*Ex Classical Numismatic Group, eAuction 514, 2022, Los 245; ex Apollo Numismatics inventory 002592 (ND).*



1,5:1

308

1,5:1

**ZEUGITANIA**

- 308 **KARTHAGO. Stater ø 19mm (7,49g).** ca. 350 - 320 v. Chr. Vs.: Kopf der Tanit mit Ährenkranz n. l. Rs.: Pferd n. r. stehend. Auf der Grundlinie drei Punkte. Jenkins-Lewis Group VI (unpublizierte Variante mit drei Punkten); CNP - (mit dieser Punkteanordnung). **Elektron!** Schrötlingsfehler, ss-vz 2.000,-



1,5:1

309

1,5:1

- 309 **Stater ø 18mm (7,37g).** 310 - 270 v. Chr. Vs.: Büste der Tanit mit Kornähren n. l. Rs.: Stehendes Pferd n. r., Punktepositionen unklar. Jenkins-Lewis Group VI 307ff.; CNP 2.6. **Elektron!** Rs. kleine Kratzer am Rand bei 6 Uhr, ss 1.000,-



310

1,5:1

310

- 310 **Stater ø 18mm (7,50g).** ca. 280 - 270 v. Chr. Vs.: Büste der Tanit mit Kornähren n. l. (später Stil). Rs.: Stehendes Pferd n. r. (keine Punkte). Jenkins-Lewis Gruppe VII, 353 (stgl.); CNP 2.11. **Elektron!** ss 1.000,-



3:1

311

3:1

- 311 **1/10 Stater ø 8mm (0,79g).** ca. 350 - 320 v. Chr. Vs.: Palme. Rs.: Pferdekopf n. r. Jenkins-Lewis Group III, 136 ff.; CNP 239; SNG Cop. 133. **Gold! Vermutlich das beste Stück dieser Emission!** vz 2.500,-  
*Ex Apollo to Apollo Collection.*



312



1,5:1



312

- 312 Schekel ø 20mm (7,49g). Um 300 - 260 v. Chr. Vs.: Kopf der Tanit mit Kornähren n. l. Rs.: Vor einer Palme stehendes Pferd mit zurückgewandtem Kopf n. r., davor Stern. SNG Cop. 141f.; Müller 108; CNP 166a. Vs. aus unsauberem Stempel, Rs. Graffito, ss 500,-



313



1,5:1



313

- 313 Schekel ø 19mm (7,50g). Um 300 - 260 v. Chr. Vs.: Kopf der Tanit mit Kornähren n. l. Rs.: Vor einer Palme stehendes Pferd mit zurückgewandtem Kopf n. r., davor Stern. SNG Cop. 141f.; Müller 108; CNP 166a. Rs. Schrötlingsfehler, kleine Kratzer, ss 400,-



314



1,5:1



314

- 314 1/4 Schekel ø 15mm (0,82g). ca. 215 - 205 v. Chr. Mzst. auf der italischen Halbinsel (Bruttium?). Vs.: Kopf der Tanit n. l. Rs.: Stehendes Pferd n. r. CNP 24; SNG Cop. 369. vz 250,-  
*Ex Paolo Leitão Collection.*



315



1,5:1



315

### MAURETANIEN

- 315• **KÖNIGREICH MAURETANIEN. Juba II., 25 v. Chr. - 23 n. Chr.** Denar ø 17mm (2,45g). ca. 11 - 23 n. Chr. Mzst. Caesarea. Vs.: REX IVBA, Kopf mit Diadem n. r. Rs.: BACIAICCA / ΚΛΕΟΠΑΤΡΑ, Krokodil n. l. Mazard 344; Alexandropoulos 104 var. (Legende); SNG Cop. 568-569. **RR!** Attraktive alte Kabinettstönung, vz 350,-  
*Ex Roma Numismatics Auction XXVII, London 2023, Los 67.*



1,5:1



316



1,5:1



### AXUM

- 316• **Eon, ca. 420 n. Chr.** ø 17mm (1,61g). Vs.: +CAC+ACA+XAC+CAC, drapierte Büste mit Krone u. Zepter zwischen zwei Ähren n. r. Rs.: +IAN+ΛAX+IWC+CIC, drapierte Büste mit Kappe zwischen zwei Ähren n. r. Hahn - Keck 38; Munro-Hay 59-60. **Gold!** Gutes ss 500,-  
*Ex Roma Numismatics Auction XXVII, London 2023, Los 338.*

# RÖMISCHE PROVINZIALPRÄGUNGEN



## INCERT

- 317• **FLOTTENPRÄGUNG. Marc Anton, gest. 30 v. Chr.** AE ø 15mm (4,17g). ca. 38 - 37 v. Chr. Vs.: [M ANT IMP TERT COS DESIG ITER ET TER III VIR R P C], gestaffelte Büsten des Marc Anton u. der Octavia. Rs.: [M OPIVS CAPITO PRO PR] PRAEF [CLASS F C], Galeere n. r. RPC 1470. **R!** Grüne Patina, ss 250,-

## THRAKIEN

- 318 **PHILIPPOPOLIS. Pseudoautonom.** AE ø 11mm (2,39g). 2. Jh. n. Chr. Vs.: Kopf des Hermes mit geflügeltem Petasos n. l. Rs.: ΦΙΛΙΠΠΟ-ΠΟΛΕΙΤΩΝ, Kerykeion. RPC online 354B Nr. 2 (dieses Exemplar!).  
*Ex Numismatik Lanz Auktion 161, München 2015, Los 52.* Schöne dunkelgrüne Patina, vz 150,-



## PROVINZ ASIA

- 319 **Augustus, 27 v. Chr. - 14 n. Chr.** Cistophor ø 26mm (11,72g). 18 v. Chr. Vs.: IMP IX TR PO IV, barer Kopf n. r. Rs.: MART - VLTO, Rundtempel des Mars Ultor auf vierstufigem Podest, darin Feldzeichen. Sutherland 474 (Vs. stgl.); RPC 2220; RIC 507. **R!** Feine Tönung, ss-vz 800,-  
*Ex Frankfurter Münzhandlung Auktion 156, 2022, Los 370.*



- 320 **Claudius, 41 - 54 n. Chr.** Cistophor ø 27mm (10,81g). 51 n. Chr. Vs.: TI CLAVD CAESAR AVG P M TR P X IMP XIIII, Büste des Claudius mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: AGRIPPINA AVGVSTA CAESARIS AVG, drapierte Büste der Agrippina minor n. r. RIC 117; RPC 2223. **R!** Feine leicht irisierende Tönung, etwas fleckig, gutes ss 1.500,-  
*Ex Frankfurter Münzhandlung Auktion 156, 2022, Los 380.*



1,5:1

- 321 **Nerva, 96 - 98 n. Chr.** Cistophor ø 26mm (10,51g). 97 n. Chr. Vs.: IMP NERVA CAES AVG P M TR POT P P, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: COS - III, Aquila zwischen zwei Signa. RIC 118-119 corr.; RPC 1298. *Ex Frankfurter Münzhandlung Auktion 156, 2022, Los 372.* **R!** Feine Tönung, Kratzer, ss 500,-
- 322 **Hadrian, 117 - 138 n. Chr.** Cistophor ø 28mm (9,38g). Mzst. Ephesos. Vs.: HADRIANVS AVG COS III PP, Kopf r. Rs.: DIANA EPHESIA, Tempel der Artemis Ephesia mit vier Säulen. In der Mitte Kultbild. Im Giebel eine Türe. RIC 475 (a); Metcalf, Cistophori 3, 41ff.; RPC III 1332. Gestopftes Loch, ss 500,-



**BITHYNIEN**

- 323 **APAMEIA. Macrinus, 217 - 218 n. Chr.** AE Großbronze ø 36mm (21,40g). Vs.: IMP CAES M OPELL SEVER MACRINVS PI AVG, drapierte Panzerbüste mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: COL IVL CONC APAM AVG / D(ecreto) D(ecurionem), Äneas in Militärtracht trägt seinen Vater Anchises auf dem Arm u. führt seinen Sohn Askanius, der das Palladium hält, an der Hand. Rec. gén. 89; SNG Aul. 6921 (stgl.). **RRR!** Tönung, gut ausgeprägt, vz 500,-  
*Ex Roma Numismatics E-Sale 90, London 2021, Los 765.*  
*Apameia in Bithynien hieß ursprünglich Brylleion, später dann Myrleia und war Mitglied des attisch-delischen Seebundes. Von Philipp V. von Makedonien zerstört wurde es von Nikomedes II. von Bithynien unter dem Namen seiner Mutter neu gegründet. Später wird es römische colonia und als solche verweist es gerne auf die mythische Beziehung zu der Urheimat der Vorfahren der Römer im Gebiet um Troja.*
- 324• **NIKAIA. Marc Aurel, 161 - 180 n. Chr.** AE Medaillon ø 42mm (54,91g). Vs.: AYT KAI M AYP A[...]NOΣ ΣΕΒ, drapierte Büste n. r. Rs.: ΥΓΕΙΑ ΚΑΙ ΑΣΚΛΗ[ΠΙ]ΟΣ / ΝΙΚΑΙΕΩΝ, Asklepios mit Schlangenstab n. r. stehend, zu seiner Rechten ihm zugewandt Hygieia, die eine Schlange aus einer Schale füttert, dazwischen Telesphoros in Kapuzenmatel. RPC - . **RRR! Unpubliziert?** Grüne Patina, Schrötlingsfehler, ss 1.500,-  
*Der Typus ist ähnlich für Antoninus Pius belegt: RPC online 5879f.*



325

**MYSIEN**

- 325• **PERGAMON. Septimius Severus und Iulia Domna, 193 - 211 n. Chr.** AE Großbronze ø 39mm (18,16g). Vs.: ΑΥΤΟ ΚΑΙ Λ ΣΕΠ ΣΕΟΥΗΡΟΣ Σ ΠΕΡ / ΙΟΥ ΔΟΜΝΑ ΣΕΒΑΣΤΗ, gegenständige Büsten des Kaiserpaares. Rs.: ΕΠΙ ΣΤΡΑ ΚΛΑΥΔΙΑΝΟΥ ΤΕΡΠΙΑΝ/ΔΡΟΥ / ΠΕΡΓΑΜΗΝΩΝ Β ΝΕΟΚΟΡΩΝ, jugendlicher Herakles ringt die kerynitische Hindin nieder. Voegtli, Heldenepen S. 25; SNG Cop. 497 (stgl.). **RR!** Dunkelgrüne Patina mit Sandbelag, Schrötlingsfehler, gutes ss 1.000,-



326

**TROAS**

- 326• **DARDANOS. Caracalla, 198 - 217 n. Chr.** AE ø 36mm (18,01g). Vs.: AY KAI M AYP ANTΩNINOS, jugendliche drapierte Panzerbüste mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: ΕΠΙ Λ PY AYPH MAPKOY / ΔΑΡΔΑΝΙΩΝ, männliche bartlose Gestalt n. r. mit einem an der r. Schulter gefüßelten u. über den Rücken hinabfallenden Mantel sowie mit Phiale in der gesenkten Linken u. geschultertem Stab hinter einem n. r. gehenden Rind, r. girlandengeschmückter Altar u. Pfeiler, auf dem ein Adler sitzt. SNG Aul. - ; SNG Leypold - ; SNG Cop. - ; SNG München - ; BMC - . **RRR! Unpubliziert?** Dunkelgrüne Patina, Rs. ovaler Gegenstempel, gutes ss 1.000,-  
*W. Wroth publizierte im Numismatic Chronicle 1900, S. 17 Taf. II, 8 unter den Neuerwerbungen des British Museum ein Medaillon, das auf der Rückseite den gleichen Stempel aufweist, aber auf der Vorderseite das Bildnis des Septimius Severus zeigt. Dementsprechend ist diese Münze eher Caracalla als Elagabal zuzuordnen. Das Revers zeigt wohl ein ländliches, vermutlich dem Zeus geweihtes Heiligtum, bei dem ein jugendlicher Opferdiener einen Stier herbeiführt, der dem Gott geopfert werden soll.*



327

328

**IONIEN**

- 327• **EPHESOS.** AE Tessera ø 18mm (3,34g). 1. - 3. n. Chr. Vs.: ΚΗΡΙΑΙΣΩΑΕΠΠΡΟΣΠΑΛΥΠΙΝ, Biene. Rs.: Linkshin liegender Hirsch zwischen Ε-Φ, im Abschnitt ΣΚΟΠΙ. Leichte Tönung, vz 120,-  
*Die genaue Bedeutung dieser Marken ist nicht bekannt, zumal die Legende offensichtlich sinnlos ist und sich dementsprechend auch nicht entschlüsseln lässt. Die Marken wurden vermutlich unmittelbar im Umfeld des Artemistempels von Ephesos hergestellt. Vermutlich haben sie eine magische Bedeutung im Rahmen des Kultes, der auch medizinische Aspekte hatte; s. dazu J. Obermajer, "The Tesserae of Ephesos in the History of Medicine" in: Medical History Bd.12 Nr. 3 (1966) S. 292-294. Unser Exemplar stempelgleich mit Triton XXVII, New York 2024, Los 466. Vgl. auch SNG Aulock 1875 und SNG Copenhagen 355.*
- 328 **ERYTHRAI. Homonoia mit Chios. Pseudo-autonom** AE ø 21mm (4,17g). 244 - 249 n. Chr. Vs.: ΕΡΥΘΡΑΙΩΝ, Sphinx n. l. sitzend, die r. Pranke auf Amphore ruhend. Rs.: ΟΜΟΝΟΙΑ ΧΙΩΝ ΕΡΥΘΡΑΙΩΝ, Herakles mit Keule in der erhobenen Rechten u. Löwenfell auf der gestreckten Linken n. r. SNG Cop. 778; SNG von Aulock 1975; Franke-Nollé, Homonoia 61,582. Grüne Patina, fast vz 500,-  
*Ex The Italo Vecchi Collection; ex Gitbud & Naumann Auktion 9, München 2013, Los 348.*



1,5:1

329

1,5:1

**LYKIEN**

- 329 **MASIKYTES. Augustus, 27 v. Chr. -14 n. Chr.** Drachme ø 19mm (3,38g). 27 - 20 v. Chr. Vs.: Apollonkopf n. r. zwischen Λ-Y. Rs.: Kithara über M-A, oben Kornähre. RPC I, 3309c; Troxell Lycian League, Period IV, 122.6-13; SNG Aul. 4352. vz 500,-  
*Ex Roma Numismatics Auktion 109, London 2023, Los 800.*



**PISIDIEN**

- 330• **ANTIOCHIA. Caracalla, 211 - 217 n. Chr.** AE Großbronze ø 32mm (27,77g). Vs.: IMP CAE M AVR AN-TONINVS PIV AVG, Büste mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: C A E AN-TIOCH, pflügender Kolonist in Toga mit Stiergespann n. r., im Hintergrund zwei Standarten, im Abschnitt SR. Krzyzanowska - (Vs. stgl. mit XXXVIII / Rs. - , zum Motiv 54). **Gut zentriertes Prachtexemplar! RR!** Rotbraune Patina, vz 250,-

**KILIKIEN**

- 331• **EIRENOPOLIS - NERONIAS. Septimius Severus, 193 - 211 n. Chr.** AE ø 36mm (15,73g). 195 - 196 n. Chr. Vs.: ΑΥΤΟ Κ Λ ΣΕΠ ΣΕΥΗΡΟΝ ΠΕΡ ΣΕΒ, drapierte Panzerbüste mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: ΕΙΡΗΝΟΠΟΛΙΤΩΝ ΕΤΟΥΣ ΔΜΡ (= Jahr 144), Büste des Dionysos mit geschultertem Thyrsos n. r., davor Weinrebe. SNG BN - (Vs. stgl. mit 2263); SNG Levante - ; SNG Aul. - ; Mionnet - ; BMC - ; SNG Cop. - . **RR!** Dunkelgrüne Patina, ss-vz 750,-



**ZYPERN**

- 332• **KOINON. Caracalla, 197 - 217 n. Chr.** AE ø 32mm (18,74g). Vs.: Μ ΑΝΤΩΝΕΙΝΟΣ ΑΥΓΟΥΣΤΟΣ, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: ΚΟΙΝΟΝ ΚΥΠΡΙΩΝ, Tempel der Aphrodite in Paphos. SNG Cop. 92; Parks 25. Rotbraune Patina mit hellem Belag, ss-vz 300,-  
*Vom altehrwürdigen Heiligtum der Aphrodite in Paphos, das sich bis in die Bronzezeit zurückführen lässt und sich in der Nähe der Stelle befand, an dem die Göttin dem Meer entstiegen sein soll, haben sich nur geringe Reste erhalten. Umso interessanter sind die Darstellungen auf den zeitgenössischen Münzen, die den urtümlichen Kult in einem hohen, turmartigen Gebäude zeigen, das von Portiken, auf denen Tauben sitzen, flankiert wird. Davor breitet sich ein halbrunder Hof aus, dessen Tore geöffnet sind.*



**KAPPADOKIEN**

- 333 **KAISAREIA. Nerva, 96 - 98 n. Chr.** Didrachme ø 21mm (6,68g). Vs.: ΑΥΤΟΚΡΑΤ ΝΕΡΟΥΑΣ ΚΑΙΣΑΡ ΣΕΒΑΣΤΟΣ, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: ΟΜΟΝ ΣΤΡΑΤ, dextrarum iunctio vor Standarte u. über Prora. Sydenham, Caesarea 136; Metcalf, Caesarea 31; RPC III 2960. **R!** Rs. dezentriert, gutes ss 150,-

**NÖRDLICHE LEVANTE**

- 334• **ANTIOCHIA AM ORONTES. Pseudo-autonom.** AE Nominal B ø 19mm (6,90g). 54 - 53 v. Chr. Vs.: Kopf des Zeus mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: ΑΝΤΙΟΧΕΩΝ ΤΗΣ / ΜΗΤΡΟΠΟΛΕΩΣ, Zeus mit Zepter n. l. thronend, auf der Rechten Nike mit Kranz haltend, im Abschnitt ΙΓ (= Jahr 13 der Pompeianischen Ära). RPC 4212; McAlee 37; HGC 9, 1371. Rs. Prägeschwächen, vz 120,-
- 335• **Trajan, 98 - 117 n. Chr.** Tetradrachme ø 22mm (7,47g). Vs.: ΑΥΤΟΚΡ ΚΑΙΣ ΝΕΡ ΤΡΑΙΑΝΟΣ ΣΕΒ ΓΕΡΜ, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: ΔΗΜΑΡΧ ΕΞ ΥΠΑΤ Ε, Adler mit Palmzweig n. l., l. im Feld Keule. Prieur 1485 (Tyros); RPC 3581. Attraktive Tönung, fast vz 200,-



336



337



338



339



- 336• **Trajan, 98 - 117 n. Chr.** Tetradrachme ø 26mm (14,55g). 103 - 109 n. Chr. Vs.: ΑΥΤΟΚΡ ΚΑΙΣ ΝΕΡ ΤΡΑΙΑΝΟΣ ΣΕΒ ΓΕΡΜ ΔΑΚ, drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r., darunter Keule u. Adler. Rs.: ΔΗΜΑΡΧ ΕΞ ΥΠΙΑΤΕ, Büste des Melqart mit um den Nacken drapiertem Löwenfell n. r. Prieur 1495A; RPC III, 3528. Fein getönt, Vs. feiner Kratzer, gutes ss 200,-
- 337• **Trajan, 98 - 117 n. Chr.** Didrachme ø 20mm (7,30g). 98 - 99 n. Chr. Vs.: ΑΥΤΟΚΡ ΚΑΙΣ ΝΕΡ ΤΡΑΙΑΝΟΣ ΣΕΒ ΓΕΡΜ, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: ΔΗΜΑΡΧ ΕΞ ΥΠΙΑΤ Β, drapierte Büste der Atargatis (Balaat-Hera) mit Krone u. zwei Zeptern n. l. Sydenham, Caesarea 175; Metcalf, Cappadocia 58; RPC III, 3575. Feine Tönung, gutes ss 200,-  
*Der wichtigste Tempel der Atargatis, auch Dea Syria genannt, war in Hierapolis Bambyke. In diesem großen Heiligtum gab es einen Erdsplatt, in dem das Wasser der Sintflut abgefließen war. Lukian von Samosata widmet dem Tempel eine ausführliche und farbenfrohe Beschreibung.*
- 338• **Septimius Severus, 193 - 211 n. Chr.** Tetradrachme ø 27mm (12,80g). 208 - 211 n. Chr. Vs.: ΑΥΤ ΚΑΙ Σ ΣΕΟΥΗΡΟΣ ΣΕ, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: ΔΗΜΑΡΧ ΕΞ ΥΠΙΑ ΤΟ Γ, Adler mit ausgebreiteten Schwingen u. Kranz im Schnabel steht auf einer Tierkeule. Prieur 200. R! Scharf ausgeprägt, schönes Porträt, vz 120,-
- 339• **Otacia Severa, 244 - 248 n. Chr.** Tetradrachme ø 29mm (8,95g). 244 n. Chr. Vs.: ΜΑΡ ΩΤΑΚΙΑ ΣΕΟΥΗΡΑΝ ΣΕΒ, drapierte Büste mit Diadem auf Mondsichel n. r. Rs.: ΔΗΜΑΡΧ ΕΞΙΟΥΣΙΑΣ, Adler mit gespreizten Schwingen auf Palmzweig in Vorderansicht stehend, Kopf mit Kranz im Schnabel n. l. zurückgewendet. Prieur 324. Dunkle Tönung, vz 150,-



340



1,5:1



340

- 340 **Philipp II. als Augustus, 247 - 249 n. Chr.** Tetradrachme ø 26mm (12,40g). 249 n. Chr. Vs.: ΑΥΤΟΚ Κ Μ ΙΟΥΛΙ ΦΙΛΙΠΠΟΣ ΣΕΒ, drapierte Panzerbüste mit Lorbeerkranz n. l., r. unterhalb der Büste zwei Punkte. Rs.: ΔΗΜΑΡΧ ΕΞΟΥΣΙΑΣ ΥΠΙΑΤΟ Δ / ANTIOXIA / S C, Adler mit Kranz im Schnabel n. l. Prieur 486; McAlee 1066. RR! Mit NGC-tag (Strike: 5/5; Surface: 4/5). Fast st 500,-



341



- 341• **CHALKIS AD BELUM. Kleopatra VII. und Marc Anton, 32 - 31 v. Chr.** AE ø 21mm (5,58g). Vs.: ΒΑΣΙΛΙΣΣΗΣ ΚΛΕΟΠΑΤΡΑΣ, Büste der Kleopatra mit Diadem n. r. Rs.: ΕΤΟΥΣ ΚΑ ΤΟΥ ΚΑΙ Ζ ΘΕΑΣ ΝΕΟΤΕΡΑΣ, Kopf des Marc Anton n. r. Svoronos 1887; RPC I 4771; SNG München 1006; Sofaer 43; DCA 476. Dunkelgrüne Patina mit hellem Belag, ss 500,-



342

- 342• **Herodes V. von Chalkis.** AE ø 25mm (12,94g). 43 - 44 n. Chr. Vs.: ΒΑΣΙ[ΛΕΥΣ ΗΡΩΔΗΣ ΦΙΛΟΚΛΑΥ]ΔΙΟΣ, Kopf des Königs mit Diadem n. r. Rs.: ΚΛΑΥΔΙΩ ΚΑΙΣΑΡΙ ΣΕΒΑΣΤΩ ΕΤ Γ in Kranz. Braune Patina, s-ss 500,-  
 RPC 4778; Meshorer TJC 362; Hendin 1252.  
*Ex Roma Auktion XIII, London 2017, Los 488 (zwischenzeitlich gereinigt).*  
*Herodes V., der Enkelsohn von Herodes dem Großen, rühmt sich auf seiner Münze zu Recht, ein Freund des Claudius zu sein, da dieser ihm die Regentschaft über das Königreich Chalkis überließ. Später erbt er von seinem Bruder Agrippa das Verfügungsrecht über den Tempel von Jerusalem, das auch den Tempelschatz beinhaltet. Seine Gemahlin Berenike wurde später eine Mätresse des Titus.*



343



344



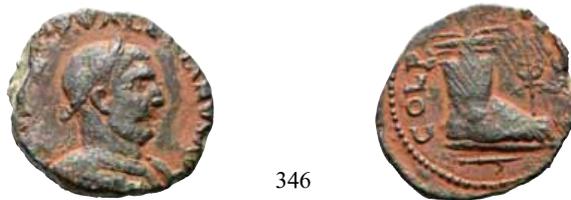
345



- 343 **GERASA. Hadrian, 117 - 138 n. Chr.** AE ø 22mm (10,21g). 129 - 130 n. Chr. *Datiert ins Jahr 14*. Vs.: ΔΙΑΥΤΚΤΡΑ ΑΔΡΙΑ[ΝΟΣ] ΚΕ, drapierte Panzerbüste mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: ΑΠΤΕΜΙC ΤΥΧΗ ΓΕΡΑ[ΚΩΝ], drapierte Büste der Artemis Tyche mit Tānie u. geschultertem Bogen n. r., vor ihr Bogen. Sofaer 5; Rosenberger 5 (Var.). RPC III 4086; Spijkerman 5. **R!** Grüne Patina mit Sandbelag, gutes ss 250,-  
*Ex Classical Numismatic Group eAuction 236, 2010, Los 367.*
- 344• **LAODIKEIA AD MARE. Septimius Severus, 193 - 211 n. Chr.** Tetradrachme ø 27mm (14,16g). 205 - 207 n. Chr. Vs.: ΑΥΤ ΚΑΙ ΣΕΟΥΗΡΟΣ Σ, Panzerbüste mit Lorbeerkranz u. Ägis n. r. Rs.: ΔΗΜΑΡΧ ΕΞ ΥΠΙΑΤΟΣ Γ, Adler mit Kranz im Schnabel, darunter Stern. Prieur 1119. Schöne Tönung, vz 250,-

### DEKAPOLIS

- 345• **ABILA. Caracalla, 211 - 218 n. Chr.** AE ø 30mm (18,82g). Vs.: ΑΥΤΟ ΚΑΙ ΑΝΤΩΝΙΝΟΣ, Panzerbüste mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: Propyläen mit zwei seitlichen Pylonen u. tetrastylem Tempel mit gebogenem Architrav u. Kultbild im Zentrum, im Abschnitt ΣΕ ΑΒΙΑΗΝΩ, r. Ε ΚΟΣ, oben ΤΟ Δ. **R!** Grüne Patina, ss 200,-  
*Ex Ira & Larry Goldberg Coins & Collectibles Auktion 98, Los Angeles 2017, Los 1703; ex Patrick Tan Collection; ex Classical Numismatic Group Electronic Auction 355, 2015, Los 317.*  
*Zu dem unidentifizierten Bau auf dem Revers s. H. Syrig, Antiquités Syriennes / 73 - Temples, cultes et souvenirs de la Décapole, SYRIA 36, 1959, S. 60 ff.*



346

### PHÖNIZIEN

- 346• **AKE-PTOLEMAIS. Valerian I., 253 - 260 n. Chr.** AE ø 24mm (15,24g). Vs.: [...] VALERIANVS AVG, drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: COL P, Fuß n. r., darüber Blitzbündel. r. Kerykeion. Kadman 250; Rosenberger 84. Grüne Patina mit Sandbelag, ss 250,-



347

- 347• **TYROS. Septimius Severus, 193 - 211 n. Chr.** Tetradrachme ø 28mm (14,53g). 209 - 212 n. Chr. Vs.: ΑΥΤ ΚΑΙ ΣΕΠ ΣΕΟΥΗΡΟΣ ΣΕ, Büste mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: ΔΗΜΑΡΧ ΕΞ ΥΠΑΤΟΣ ΤΟ Γ, Adler steht frontal auf einer Keule, im Schnabel ein Kranz, zwischen den Beinen Murexmuschel. Prieur 1533. **RR!** Fast vz 150,-



348



349



350



351



**PALÄSTINA**

- 348• **CAESAREA PHILIPPI (PANEAS). Claudius und Britannicus.** AE ø 20mm (7,57g). 41 - 54 n. Chr. Vs.: TI CLAUDIVS CAESAR AVG P M TR P IMP P P, Kopf des Claudius mit Lorbeerkranz n. l. Rs.: BRITANNICVS AVG, Kopf des Britannicus n. r. RPC 4843; Meshorer, Caesarea 351; Sofaer 84. Schwarzgrüne Patina mit hellem Belag, ss 500,-
- 349• **NYSA-SKYTHOPOLIS. Pseudoautonom.** AE ø 19mm (5,96g). 57 - 55 v. Chr. *Unter Proconsul Aulus Gabinius.* Vs.: Dionysoskopf n. r., dahinter ΓΑ. Rs.: ΓΑΒ[ΙΝΙΣ] ΟΙ ΕΝ ΝΥΣΗ, Nike mit Kranz u. Palmzweig n. l. RPC 4826; HGC 10 384. **R!** Dunkelgrüne Patina mit hellem Sandbelag, ss 150,-
- 350• **Pseudoautonom.** AE ø 21mm (4,34g). 57 - 55 v. Chr. *Unter Proconsul Aulus Gabinius.* Vs.: Barer Kopf n. r. Rs.: ΓΑΒ / ΝΥ, stehender Dionysos mit Thyrsos, r. Jahresangabe L Θ (?). RPC I, 4828; HGC 10 389. **R!** Dunkelgrüne Patina mit hellem Sandbelag, ss 300,-
- 351• **HERODIANISCHE DYNASTIE. Herodes Philippos, 4 v. Chr. - 34 n. Chr.** AE ø 22mm (8,05g). 26 - 27 n. Chr. Mzst. Caesarea Philippi (Paneas). Vs.: [ΤΙΒΕΡΙΟΣ] ΣΕΒΑΣ[ΤΟΣ ΚΑΙΣΑΡ], Kopf des Tiberius mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: ΕΠΙ ΦΙΛΙΠΠΟΥ ΤΕΤΡΑΡΧΟΥ, tetrastylar Tempel, in den Intercolumnien Datumsangabe L Λ (= Jahr 30). RPC 4944; Hendin 1225. **RR!** Schwarzbraune Patina, ss 350,-



1,5:1



352



1,5:1



- 352• **Herodes Philippos, 4 v. Chr. - 34 n. Chr.** AE ø 12mm (1,42g). 33 - 34 n. Chr. Mzst. Caesarea Philippi (Paneas). Vs.: ΦΙΛΙΠΠΟΥ, barer Kopf des Herrschers n. r. Rs.: Datumsangabe L ΑΖ (Jahr 37) in Kranz. RPC 4953; Meshorer 12. **RR!** Schwarzbraune Patina, ss 250,-  
*Herodes Philippos war der Sohn von Herodes dem Großen und seiner fünften Ehefrau Kleopatra aus Jerusalem. Seine Gemahlin war die berühmte Salome, die der Legende nach den Tod Johannes' des Täufers erwirkte. Herodes Philippos baute das an den Quellen des Jordan liegende Paneas zu seiner Hauptstadt aus, wo auch seine seltenen Münzen geschlagen wurden.*



353



- 353• **Herodes Antipas, 4 v. Chr. - 39 n. Chr.** AE ø 22mm (8,75g). 33 - 34 n. Chr. Mzst. Tiberias. Vs.: ΗΡΩΔΟΥ ΤΕΤΡΑΡΧΟΥ, Palmzweig, im Feld Jahresangabe L - ΑΖ (Jahr 34). Rs.: ΤΙΒΕΡΙΑΣ in Kranz. RPC I 4941; Hendin 1212. Dunkelgrüne Patina mit Sandbelag, ss 300,-



354



355



- 354• **Agrippa I., 37 - 44 n. Chr.** AE ø 20mm (7,83g). 42 - 43 n. Chr. Mzst. Caesarea Maritima. Vs.: ΒΑΣΙΛΕΥΣ ΜΕΓΑΣ ΑΓΡΙΠΠΑΣ ΦΙΛΟΚΑΙΣΑΡ, drapierte Büste des Agrippa mit Königsdiadem n. r. Rs.: ΚΑΙΣΑΡΙΑ Η ΠΡΟΣ ΤΩ ΣΕΒΑΣΤΩ ΛΙΜΗΝΙ, Stadttyche n. l. stehend, Steuerruder u. Palmzweig haltend, r. im Feld Datierung L Z (= Jahr 7). RPC I, 4985; Meshorer 122; Hendin 6276.

Schwarzbraune Patina mit hellem Belag, Vs. Gegenstempel mit Kopf n. l., ss  
*Ex Classical Numismatic Group Electronic Auction 319, 2014, Los 270.*  
 Zum Gegenstempel s. Howgego 156.

500,-

- 355• **BAR KOCHBA AUFSTAND, 132 - 135 N. CHR..** AE ø 25mm (7,75g). 133 - 134 n. Chr. Mzst. Jerusalem. Vs.: Hebräische Legende "Jahr 2 der Freiheit Israels", hängende Weintraube. Rs.: Hebräische Legende "Shimon", Palmbaum mit Früchten. Mildenberg 54 (stgl.); Hendin 1408.

Dunkelgrüne Patina, ss

200,-



356



357



#### ARABIA

- 356• **BOSTRA. Trajan, 98 - 117 n. Chr.** Tridrachme ø 22mm (10,68g). 112 - 117 n. Chr. Vs.: ΑΥΤΟΚΡ ΚΑΙΣ ΝΕΡ ΤΡΑΙΑΝΟΣ ΣΕΒ ΓΕΡΜ ΔΑΚ, Büste mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: ΔΗΜΑΡΧ ΕΞ ΥΠΑΤΟΣ, zweisäuliger Naikos mit dem verhüllten Kultbild der Artemis von Perge, im Giebel Adler mit Kopf n. r. SNG ANS 1160; McAllee 4070.

Schöne Tönung, vz

200,-

- 357• **Trajan, 98 - 117 n. Chr.** Tridrachme ø 24mm (10,63g). Vs.: ΑΥΤΟΚΡ ΚΑΙΣ ΝΕΡ ΤΡΑΙΑΝΟΣ ΣΕΒ ΓΕΡΜ ΔΑΚ, Büste mit Paludamentum u. Lorbeerkranz n. r. Rs.: ΔΗΜΑΡΧ ΕΞ ΥΠΑΤΟΣ, zweisäuliger Naikos mit dem verhüllten Kultbild der Artemis von Perge, im Giebel Adler. Sydenham, Caesarea 190 (Var.); RPC III 4071.

Leicht getönt, ss-vz

200,-



358



359



- 358• **ADRAA. Marcus Aurelius, 161 - 180 n. Chr.** AE ø 25mm (12,91g). Vs.: ΑΥΤ Μ ΑΥ ΑΝΤΟΝΙΝΟΣ, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: ΔΟΥΣΑΡΗΣ ΘΕΟΣ ΑΔΡΑΝΩΝ Ε ΒΟ, Baithylos auf einem Altar mit Treppenaufgang zwischen zwei Doppelsäulen, als Akrotere Ibexköpfe. RPC online 6721 (temp.); Spijkerman 371.

RR! Braungüne Patina, ss-vz

750,-

*Dusares war der Hauptgott der Nabatäer. In seinem Heimatort wurde er nur in Form eines Baithylos verehrt. Ein solches Monument befindet sich im Siq von Petra. Aufgrund der weitläufigen Handelsbeziehungen der Nabatäer ist ein Kult des Dusares sogar in Puteoli nachweisbar.*

#### NORDAFRIKA

- 359• **ALEXANDRIA. Domitian, 81 - 96 n. Chr.** Tetradrachme ø 25mm (10,37g). Jahr 6 = 86 - 87 n. Chr. Vs.: ΑΥΤ ΚΑΙΣΑΡ ΔΟΜΙΤΙΑΝΟΣ ΣΕΒ ΓΕΡΜ, Büste mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: Dreitoriger Triumphbogen mit zahlreichen Akroteren, im Feld Jahresangabe L - ζ. Dattari 449; Köln, Alexandria 349; RPC 2524.

RR! Dunkle Tönung, ss

300,-

*Nach Fred S. Kleiner befand sich der auf diesen seltenen Münzen gefeierte Bogen in Rom und nicht in Alexandria, s. dazu F. S. Kleiner, An Arch of Domitian in Rome on the Coins of Alexandria, NumChron 1989, S. 69-81 mit Taf. 20-21.*



- 360 **Hadrian, 117 - 138 n. Chr.** Tetradrachme ø 24mm (12,94g). Jahr 14 = 129 - 130 n. Chr. Mzst. Alexandria. Vs.: AYT KAI TPAI AΔPIA ΣEB, drapierte Panzerbüste mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: Büste des jugendlichen Helios mit Strahlenkranz n. r., im Feld Jahresangabe L - IA. Köln, Alexandria 1002; RPC 5737.  
Rs. erhabene Punkte, ss-vz 250,-  
*Ex Pars Coins Auktion 23, 2022, Los 149; ex Philip Ashton Collection (Pegasi, November 2015).*



- 361• **Hadrian, 117 - 138 n. Chr.** AE Diobol ø 24mm (11,12g). Jahr 14 = 129 - 130 n. Chr. Vs.: [...] TPAI AΔPI ΣEB, drapierte Panzerbüste mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: Agathodaimon als Schlange mit Pschent-Krone u. Kerykeion, im Feld Jahresangabe L - IA. Dattari 1984; Kampmann 32.491; RPC III 5755.  
Kastanienbraune Patina, Prägeschwächen, ss-vz 200,-
- 362• **Hadrian, 117 - 138 n. Chr.** AE Obol ø 14mm (2,03g). Jahr 11 = 126 - 127 n. Chr. *Nomos Hermopolites*. Vs.: AYT KA TPAI AΔPIA ΣEB, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: EPMO, Büste des Thot/Hermes mit Hemhem-Krone, Jahresangabe L - IA. Dattari 6269; Milne 1227; Weber/Geissen S. 154, Nr. 2.  
**R!** Braune Patina, vz 250,-
- 363• **Hadrian, 117 - 138 n. Chr.** AE Obol ø 14mm (2,03g). Jahr 11 = 126 - 127 n. Chr. *Nomos Koptites*. Vs.: Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: KOPTI, Gazelle n. r., im Feld Jahresangabe L - IA. Dattari 10970; RPC III 6277; Weber/Geissen - vgl. S. 99/Nr. 2 (Hemiobol).  
**R!** Braune Tönung, vz 300,-
- 364• **Hadrian, 117 - 138 n. Chr.** AE Dichalkon ø 13mm (1,89g). Jahr 11 = 126 - 127 n. Chr. *Nomos Hypselites*. Vs.: Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: YΨEΛI, Widder n. r., im Feld Jahresangabe L - IA. RPC III 6348; Weber/Geissen - vgl. S. 142, Nr. 2 (Hemiobol).  
**RR!** Herrliche kastanienbraune Patina, vz 150,-



- 365• **Antinoos, gest. 130 n. Chr.** AE Diobol ø 23mm (8,61g). 134 - 135 n. Chr. Mzst. Alexandria. Vs.: ANTINOOS HPΩOΣ, drapierte Büste mit Lotosblume n. r. Rs.: Antinoos zu Pferd mit Kerykeion n. r., Jahr LI Θ. Dattari 2085; Geissen, Alexandria 1277; Kampmann/Ganschow 34a3; RPC 6082.  
Grüne Patina, ss 400,-



366

- 366• **Antoninus Pius, 138 - 161 n. Chr.** AE Drachme ø 34mm (18,16g). Jahr 12 = 148 - 149 n. Chr. Vs.: EYΣ AYΤ K T AIΛ AΔP ANΤΩNEINOΣ ΣEB, drapierte Panzerbüste mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: L ΔΩΔEKATON, Isis mit geblähtem Segel n. r. vor dem Leuchtturm von Pharos. Köln, Alexandria 1603 (Var.); Dattari 2678 (Var.); RPC III 1106. Braune Patina, ss 250,-



367

368

369

370

- 367• **Septimius Severus, 193 - 211 n. Chr.** Tetrachme ø 24mm (13,68g). Jahr 3 = 194 - 195 n. Chr. Vs.: AYΤ K A ΣEΠT ΣEOYHPOΣ ΠEPT ΣEB, Kopf mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: Kopf des Zeus Ammon n. r., im Feld Jahresangabe L - Γ. Dattari - ; Kampmann-Ganschow - ; Emmet 2695. **RR!** Tönung, ss-vz 300,-  
*Ganschow - Kampmann verzeichnen für das Jahr 3 in Alexandria nur einen einzigen Tetrachmentyp. Generell ist die Münzprägung in Alexandria unter diesem Herrscher nur ganz gering, was in starkem Gegensatz zum restlichen Reich steht, wo unter den Severern eine besonders umfangreiche Lokalprägung einsetzt. Parallelstück auch in Naville Numsmatics Ltd Auktion 30, 2017, Los 233.*
- 368• **Septimius Severus, 193 - 211 n. Chr.** Tetrachme ø 24mm (13,45g). Jahr 5 = 196 - 197 n. Chr. Vs.: [...] ΣEB APA AΔPI[...], Kopf mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: Zeus mit Zepter u. Schultermantel opfert an einem Altar, im Feld Jahresangabe L - E. Dattari 4002; Kampmann-Ganschow 49.23; Emmet 2695. **R!** Dunkle Tönung, ss 500,-
- 369• **Septimius Severus, 193 - 211 n. Chr.** Tetrachme ø 24mm (12,64g). Jahr 5 = 196 - 197 n. Chr. Vs.: [...] ΣEΠT ΣEYH EYΣE ΠEPT ΣEB [...], Kopf mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: Kopf des Zeus Ammon n. r., im Feld Jahresangabe L - E. Dattari 4002; Kampmann-Ganschow 49.23. Emmet 2695. **R!** Fast AE, grüne Patina, gutes ss 250,-
- 370• **Severus Alexander, 222 - 235 n. Chr.** Billon-Tetrachme ø 23mm (13,78g). Jahr 14 = 234 - 235 n. Chr. Vs.: A KAI MAP AYΠ ΣEY AΛEΞANΔPOΣ ΣEB, drapierte Panzerbüste mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: Tropaion mit zwei Gefangenen, l. Palmzweig, im Feld Datierung L IA. Dattari 4405; RPC online VI 10647 (temp.). **Herrliche kastanienbraune Patina!** vz 250,-



371

372

- 371• **Severus Alexander, 222 - 235 n. Chr.** Billon-Tetrachme ø 25mm (12,72g). Jahr 11 = 231 - 232 n. Chr. Vs.: A KAI MAP AYΠ ΣEY AΛEΞANΔPOΣ EYΣ, drapierte Panzerbüste mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: L IA, Büste der Athena mit attischem Helm n. r., davor Palmzweig. Dattari 4275; Kampmann 62.156. **Guter Stil! RR!** Schöne braune Patina, vz 200,-
- 372• **Iulia Mamaea, 222 - 235 n. Chr.** Billon-Tetrachme ø 22mm (12,18g). Jahr 12 = 232 - 233 n. Chr. Vs.: IOY MAMAIA ΣEB MHTE ΣEK ΣTP, drapierte Büste mit Diadem n. r. Rs.: Büste der Isis mit Federkrone, davor Palmzweig, l. im Feld Datierung L IB. Dattari 4495; RPC online 10588. **Herrliche kastanienbraune Patina!** vz 250,-



- 373 **Gordian I., 238 n. Chr.** Billon-Tetradrachme ø 23mm (12,49g). 238 n. Chr. Vs.: A K M AN ΓΟΡΔΙΑΝΟΣ ΣΕΜ ΑΦΡ ΕΥΣΕΒ, drapierte Panzerbüste mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: Tyche mit Füllhorn u. Ruder, im Feld Jahresangabe L A. Dattari 4663 f.; Geissen 2604; RPC 3639.  
**Eines von fünf im Privatbesitz befindlichen Exemplaren!** Graubraune Patina, ss-vz 1.500,-  
*Ex Frankfurter Münzhandlung Auktion 156, 2022, Los 391.*

## RÖMER



374

### RÖMISCHE REPUBLIK

- 374 **AES GRAVE. Anonym, 289 - 245 v. Chr.** AE Semis ø 56mm (176,24g). 280 - 276 v. Chr. Mzst. Rom. Vs.: Minervakopf n. l. Rs.: Weiblicher Kopf mit Kranz n. l., darunter liegendes S. Cr. 14/2; Syd. 9; Haebelin Taf. 39/1; Thurlow-Vecchi 2. **R!** Grüne Patina, ss 1.200,-  
*Ex Fritz Rudolf Künker Auktion 341, Osnabrück 2020, Los 5601.*



375

376

- 375 **Anonym, 280 - 245 v. Chr.** AE Uncia ø 29mm (36,04g). 269 - 225 v. Chr. Mzst. Luceria. Vs.: Kröte. Rs.: Weizenkorn, r. im Feld eine Kugel. Haebelin 71; Thurlow-Vecchi 278. Grüne Patina, ss 250,-
- 376 **Anonym, 265 - 242 v. Chr.** AE Sextans ø 31 mm (40,17g). Mzst. Rom. Vs.: Schildkröte auf erhabener Scheibe. Rs.: Rad mit sechs Speichen. Cr. 24/7; Syd. 63; Thurlow-Vecchi 35a. Grüne Patina, ss 1.200,-



377

- 377 **Anonym, 240 - 225 v. Chr.** AE Semis  $\varnothing$  51mm (133,00g). Mzst. Rom. Vs.: Kopf des Saturn mit Kranz n. l., darunter liegendes S. Rs.: Prora n. r., darüber S. Cr. 35/2; Syd. 73; Haeblerlin 16,5 ff.; Thurlow - Vecchi 52. Ex ACR Auctions (Bertolami Fine Art) Auktion 109, 2022, Los 301. Grüne Patina mit roten Flecken, ss-vz 1.000,-



378

- 378 **ANONYME PRÄGUNGEN, 280 - 211 v. Chr. Anonym, 225 - 212 v. Chr.** Didrachme  $\varnothing$  22mm (6,67g). Mzst. Rom. Vs.: Januskopf mit Lorbeerkranz. Rs.: Jupiter mit langem Zepter, in der Rechten Blitzbündel schwingend, in einer von Viktoria gelenkten Quadriga im Galopp n. r. fahrend, darunter incus auf Tabula ROMA. Cr. 28/3; Syd. 64; HN Italy 334. Leicht getönt, fast vz 750,-



379

- 379 **Anonym, 225 - 212 v. Chr.** Didrachme  $\varnothing$  24mm (6,56g). Mzst. Rom. Vs.: Januskopf mit Lorbeerkranz. Rs.: Jupiter mit langem Zepter, in der Rechten Blitzbündel schwingend, in einer von Victoria gelenkten Quadriga im Galopp n. r. fahrend, darunter incus auf Tabula ROMA. Cr. 28/3; Syd. 64; HN Italy 334. Tönung, ss-vz 500,-



380

- 380 **RÖMISCHE REPUBLIK NACH 211 v. Chr.. Anonym, ab 211 v. Chr.** Victoriatus  $\varnothing$  17mm (3,27g). 211 - 208 v. Chr. Mzst. unsicher. Vs.: Kopf des Jupiter mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: ROMA, Viktoria n. r. stehend bekränzt ein r. vor ihr stehendes Tropaeum. Cr. 95/1a; Syd. 113. st, NGC slabbed, 437443-023, MS 750,-



381

- 381 **Q. Minucius Thermus, 103 v. Chr.** Denar ø 19mm (3,78g). Mzst. Rom. Vs.: Behelmter Kopf des Mars n. l. Rs.: Q THERM MF (teilweise in Ligatur), römischer Soldat schützt gestürzten Kameraden im Kampf gegen barbarischen Krieger. Cr. 319/1; Syd. 592. Feine Kabinettstönung, fast vz 150,-  
*Ex Paolo Leitão Collection.*



2:1



382



2:1

- 382 **Faustus Cornelius Sulla, 56 v. Chr.** Denar ø 19mm (3,94g). 56 v. Chr. Mzst. Rom. Vs.: S C FAVSTVS (letzteres in Ligatur), Kopf des jugendlichen Herakles mit Löwenkalp n. r. Rs.: Globus umgeben von drei kleinen u. einem großen juwelenbesetzten Kranz, unten l. Aplustre u. r. Kornähre. Cr. 426/4a; Syd. 882; Schmuhl, Siegesmonumente Abb. 52. Vs. Graffito, ss-vz 400,-  
*Ex Münzzentrum Rheinland Heinz-W. Müller Auktion 194, Solingen 2021, Los 329; ex Gorny & Mosch Auktion 215, 2013, Los 34; ex Bruun Rasmussen Auktion 764, 2006, Los 5663.*  
*Der Herkuleskopf ist eine Anspielung auf Pompeius den Großen, der als junger Mann wie sein mythologisches Vorbild seine Eroberungen über die Welt ausdehnte. Die Kränze sind seine Triumphkränze für die drei Erdteile, der juwelenbesetzte Kranz ist ein Goldkranz, den er bei Amtsfunktionen anlegen durfte.*



2:1



383



2:1

- 383 **M. Iunius Brutus, 54 v. Chr.** Denar ø 19mm (3,86g). Mzst. Rom. Vs.: LIBERTAS, Kopf der Libertas n. r. Rs.: BRVTVS, L. Iunius Brutus zwischen zwei Liktoren, davor Accensus. Cr. 433/1; Syd. 906; Kent-Overbeck Taf. 18 Abb. 71. Kabinettstönung, vz 800,-



2:1



384



2:1

- 384 **Q. Pompeius Rufus, 54 v. Chr.** Denar ø 20mm (3,81g). Mzst. Rom. Vs.: SVLLA COS, Kopf des Lucius Cornelius Sulla n. r. Rs.: RVFVS COS / Q POM RVFI, Kopf des Quintus Pompeius Rufus n. r. Cr. 434/1; Syd. 908; Kent - Overbeck Taf. 18 f. Nr. 74. **R!** Schöne dunkle Tönung, kleine Punze auf der Rs., vz 2.000,-  
*Ex Numismatica Ars Classica Auktion 106, Zürich 9. Mai 2018, Los 1274.*  
*Die Porträts beziehen sich auf die beiden Konsuln des Jahres 88 v. Chr. Quintus Pompeius Rufus war der Großvater väterlicherseits des gleichnamigen Münzherren dieser Emission, der berühmte Lucius Cornelius Sulla Felix der Großvater mütterlicherseits.*



1,5:1



385



1,5:1



- 385 **C. Iulius Caesar, 49 - 48 v. Chr.** Denar ø 16mm (3,76g). Mzst. in Gallia Narbonensis oder Hispania Citerior. Vs.: CAESAR, Elefant trampelt n. r. einen Drachen nieder. Rs.: Culullus, Aspergillum, Axt u. Apex-Mütze. Cr. 443/1; Syd. 1006; Woytek, Arma et Nummi S. 558. Gutes ss 750,-



1,5:1



386



1,5:1



- 386 **C. Iulius Caesar, 49 - 48 v. Chr.** Denar ø 19mm (3,92g). Mzst. in Gallia Narbonensis oder Hispania Citerior. Vs.: CAESAR, Elefant trampelt n. r. einen Drachen nieder. Rs.: Culullus, Aspergillum, Axt u. Apex-Mütze. Cr. 443/1; Syd. 1006; Woytek, Arma et Nummi S. 558. Ex Paolo Leitão Collection. fast vz 750,-



1,5:1



387



1,5:1



- 387 **C. Iulius Caesar, 49 - 48 v. Chr.** Denar ø 19mm (4,01g). Mzst. in Gallia Narbonensis oder Hispania Citerior. Vs.: CAESAR, Elefant trampelt n. r. einen Drachen nieder. Rs.: Culullus, Aspergillum, Axt u. Apex-Mütze. Cr. 443/1; Syd. 1006; Woytek, Arma et Nummi S. 558. Ex Paolo Leitão Collection. Fast vz 500,-



1,5:1



388



1,5:1



- 388 **T. Carisius, 46 v. Chr.** Denar ø 19mm (3,95g). Mzst. Rom. Vs.: MONETA, Büste der Juno Moneta n. r. Rs.: T CARISIVS, im Lorbeerkranz Amboss zur Münzherstellung mit girlandenverziertem Stempel, l. Zange u. r. Hammer. Cr. 464/2; Syd. 982b. Feine Tönung, fast vz 350,-



389



- 389 **C. Iulius Caesar, 46 - 45 v. Chr.** Denar ø 17mm (3,87g). Mzst. in Spanien. Vs.: Kopf der Venus mit Diadem u. Halskette n. r., dahinter Cupido. Rs.: CAESAR, Tropaeum mit Langschilden u. Carnyx, darunter zwei sitzende Gefangene. Cr. 468/1; Syd. 1014; Schmuhl, Siegesmonumente S. 55, 118. vz-st 300,-  
Ex Paolo Leitão Collection.



390 **P. Sepullius Macer und C. Iulius Caesar, 44 v. Chr.** Denar ø 17mm (3,50g). Mzst. Rom. Vs.: CAESAR / DICT PERPETVO, Kopf Caesars mit Lorbeerkranz capite velato n. r. Rs.: P SEPVLLIVS / MACER, Venus mit Viktoria, Zepter u. Schild. Cr. 480/13; Syd. 1074.  
vz, NGC slabbed 4933584-020, XF, Strike: 4/5, Surface 3/5 3.000,-  
*Ex Apollo to Apollo; ex Gadoury, 16.11.2019.*



391 **M. Iunius Brutus, C. Cassius Longinus und L. Cornelius Lentulus Spinther, 43 - 42 v. Chr.** Denar ø 18mm (3,33g). Mzst. mobil mit Brutus und Cassius. Vs.: C CASSI IMP / LEIBERTAS, Kopf der Libertas capite velato mit Stephane n. r. Rs.: LENTVLVS / SPINT, Capis u. Lituus. Cr. 500/5; Syd. 1305.  
*Ex ACR Auctions (Bertolami Fine Art) Auktion 109, 2022, Los 451.* **R!** Alte Kabinettstönung, fast vz 400,-



392• **M. Iunius Brutus und L. Sestius, 43 - 42 v. Chr.** Denar ø 18mm (3,80g). Mzst. mobil. Vs.: L SESTI PRO Q, drapierte Büste der Libertas capite velato n. r. Rs.: Q CAEPIO BRVTVS PRO COS, Dreifuß zwischen Simpulum u. Axt. Cr. 502/2; Syd. 1290.  
Tönung, vz 1.000,-



393 **L. Mussidius Longus, 42 v. Chr.** Denar ø 18mm (3,97g). Mzst. Rom. Vs.: Kopf des Iulius Caesar mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: L MVSSIDIVS LONGVS, Ruder, Füllhorn auf Globus, Caduceus u. Apex. Cr. 494/39a; Syd. 1096.  
*Ex Paolo Leitão Collection.* Fast vz 1.600,-



394 **Sextus Pompeius Magnus Pius, 42 - 40 v. Chr.** AE As ø 30mm (18,34g). Mzst. in Sizilien oder Spanien. Vs.: MAGN, bekränzter Januskopf mit den Zügen des Pompeius. Rs.: PIVS / IMP, Prora n. r. RPC 1, 671; Cr. 479/1; Syd. 1044.  
*Ex D. K. Sammlung.* Dunkelbraune Patina, fast vz 750,-



395



1,5:1



395

- 395 **Marcus Antonius, 32 - 31 v. Chr.** Denar ø 18mm (3,34g). Mzst. mit Marc Anton ziehend, vielleicht Patras. Vs.: ANT AVG / III VIR R P C, Kriegsgaleere n. r. Rs.: LEG II, Aquila zwischen zwei Standarten. Cr. 544/14; Syd. 1216. Feine Tönung, vz 350,-



396



397



- 396 **Marcus Antonius, 32 - 31 v. Chr.** Denar ø 17mm (3,76g). Mzst. mit Marc Anton ziehend. Vs.: ANT AVG / III VIR RPC, Kriegsgaleere n. r. Rs.: LEG VIII, Aquila zwischen zwei Standarten. AVG Cr. 544/21; Syd. 1225. Tönung, fast vz 750,-
- 397 **Marcus Antonius, 32 - 31 v. Chr.** Denar ø 19mm (3,78g). Mzst. mit Marc Anton ziehend, vielleicht Patras. Vs.: ANT AVG / III VIR R P C, Kriegsgaleere n. r. Rs.: LEG XV, Aquila zwischen zwei Standarten. Cr. 544/30; Syd. 1235. Dunkle Tönung, vz 250,-  
*Ex Paolo Leitão Collection.*



2:1



398



2:1

## RÖMISCHE KAISERZEIT

- 398 **Augustus, 27 v. Chr. - 14 n. Chr.** Aureus ø 20mm (7,84g). 8 - 7 v. Chr. Mzst. Lugdunum. Vs.: CAESAR AVGVSTVS DIVI F PATER PATRIAE, Kopf mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: AVGVSTI F COS DESIG PRINC IVVENT / C L CAESARES, Gaius u. Lucius Caesar als Togati, zwischen ihnen zwei Schilde u. Speere, darüber l. Simpulum u. r. Lituus. RIC 206; C. 42; BMC 515; BN 1648; Calicó I, 176a. Gold! Feine Kratzer und kleine Druckstellen, ss-vz 7.000,-

Für Augustus, der zeitlebens eher von schwacher körperlicher Konstitution war und mehrere Krankheiten nur knapp überlebte, spielte die Erbfolgeregelung eine zentrale Rolle, um der neu geschaffenen Herrschaftsordnung Bestand zu verleihen. Dabei verfolgte er den Plan, die Nachfolge der eigenen julischen Familie zu sichern, während seine Frau Livia ihre Söhne aus der Ehe mit Tiberius Claudius Nero auf dem Thron sehen wollte. Da der Kaiser keine eigenen Söhne hatte, zwang er seine Tochter Julia, nacheinander mehrere Nachfolgekandidaten zu heiraten. Im Jahr 25 v. Chr. war dies Marcellus, der Sohn seiner Schwester Octavia, der allerdings mit knapp 20 Jahren Ende des Jahres 23 v. Chr. starb. Daraufhin drängte Augustus seinen Feldherrn Agrippa, sich scheiden zu lassen und seine 25 Jahre jüngere Tochter zu ehelichen. Das Paar hatte zwei Töchter und drei Söhne, Gaius und Lucius Caesar sowie den nachgeborenen Agrippa Postumus. Augustus betrachtete spätestens seit dem Tod Agrippas 12 v. Chr. die beiden älteren Enkel als seine bevorzugten Nachfolger und hatte sie bereits zu Lebzeiten von Agrippa als Söhne adoptiert. Auf dem Revers des vorliegenden Aureus findet die Nachfolgeregelung des Augustus mit der Abbildung von Gaius und Lucius Caesar Ausdruck. Beide konnten die Nachfolge nicht antreten, da sie kurz nacheinander 4 und 2 v. Chr. verstarben. Zwischenzeitlich musste Augustus' Tochter Julia Tiberius heiraten, der als Stellvertreter dienen sollte, da Gaius und Lucius noch zu jung waren. Tiberius empfand die Ehe mit Julia als Qual und legte 5 v. Chr. alle Ämter nieder und ging ins Exil nach Rhodos. Eine Aussöhnung zwischen Augustus und Tiberius konnte erst nach dem Tod von Gaius und Lucius stattfinden.



1,5:1



399



1,5:1



- 399 **Augustus, 27 v. Chr. - 14 n. Chr.** Aureus ø 19mm (7,82g). 8 - 7 v. Chr. Mzst. Lugdunum. Vs.: CAESAR AVGVSTVS DIVI F PATER PATRIAE, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: AVGVSTI F COS DESIG PRINC IVVENT / C L CAESARES, Gaius u. Lucius Caesar als Togati, zwischen ihnen zwei Schilde u. Speere, darüber l. Simpulum u. r. Lituus. RIC 206; C. 42; BMC 515; BN 1648; Calicó I, 176a.

**Gold!** Feine Kratzer und kleine Druckstellen, gutes ss 5.000,-



1,5:1



400



1,5:1



- 400 **Augustus, 27 v. Chr. - 14 n. Chr.** Denar ø 21mm (3,70g). 29 v. Chr. Mzst. Rom. Vs.: Kopf n. r. Rs.: CAESAR DIVI F, Apoll Leukadios (oder Merkur) mit Petasos sitzt n. r. auf einem Fels u. spielt die Lyra. RIC 257; C. 61; BMC 597; BN 73.

vz 1.500,-

*Ex H. D. Rauch Auktion 113, Wien 2022, Los 165.*



1,5:1



401



1,5:1



- 401 **Augustus, 27 v. Chr. - 14 n. Chr.** Denar ø 20mm (3,72g). 29 v. Chr. Mzst. Rom. Vs.: Kopf n. r. Rs.: Front der Curia Iulia, auf dem Architrav IMP CAESAR, auf dem Giebel Viktoria auf Globus u. Figuren mit Lanzen. RIC 266; C. 122; BMC 631; BN 52; Schmuhl, Siegesmonumente Abb. 58; 63; Bauten S. 18 Nr. 23; Hill, Monuments S. 44 Nr. 66.

**Hervorragendes Porträt!** vz 1.000,-

*Bei Bolaffi erworben; aus der Paolo Leitão Collection.*



1,5:1



402



1,5:1



- 402 **Augustus, 27 v. Chr. - 14 n. Chr.** Denar ø 20mm (3,91g). 20 - 19 v. Chr. Mzst. in Spanien, vielleicht Colonia Patricia. Vs.: Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: CAESAR / AVGVSTVS, dazwischen zwei Lorbeerzweige. RIC 51; C. 47; BMC 352; BN 1225.

Dunkle Tönung, vz 1.500,-

*Ex Apollo to Apollo Collection.*



1,5:1



403



1,5:1



- 403 **Augustus, 27 v. Chr. - 14 n. Chr.** Denar ø 18mm (3,79g). 19 - 18 v. Chr. Mzst. Colonia Patricia. Vs.: CAESAR AVGVSTVS, Kopf n. r. Rs.: OB / CIVIS / SERVATOS im Eichenlaubkranz. RIC 77a; C. 208; BMC 378; BN 1154.

Dunkle Tönung, Vs. Graffiti, Rs. Kratzer am Rand, vz 700,-



404

1,5:1

404

- 404• **Augustus, 27 v. Chr. - 14 n. Chr.** Denar ø 19mm (4,09g). 15 - 13 v. Chr. Mzst. Lugdunum. Vs.: AVGVSTVS DIVI F, Kopf n. r. Rs.: IMP X, Stier n. r. stoßend. RIC 167a; C. 137; BMC 451; BN 1373. Schrötlingsfehler, Tönung, gutes ss 200,-



1,5:1

405

1,5:1

- 405 **Augustus, 27 v. Chr. - 14 n. Chr.** Denar ø 20mm (3,79g). 8 - 7 v. Chr. Mzst. Lugdunum. Vs.: CAESAR AVGVSTVS DIVI F PATER PATRIAE, Kopf mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: AVGVSTI F COS DESIG PRINC IVVENT / C L CAESARES, Gaius u. Lucius Caesar als Togati, zwischen ihnen zwei Schilde u. Speere, darüber l. Simpulum u. r. Lituus. RIC 207; C. 43; BMC 533; BN 1651. Tönung, ss-vz 500,-



1,5:1

406

1,5:1

- 406 **Augustus, 27 v. Chr. - 14 n. Chr.** Denar ø 19mm (3,85g). 2 v. Chr. - 4 n. Chr. Mzst. Lugdunum. Vs.: CAESAR AVGVSTVS DIVI F PATER PATRIAE, Kopf mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: AVGVSTI F COS DESIG PRINC IVVENT / C L CAESARES, Gaius u. Lucius Caesar als Togati, jeder mit Schild u. Lanze, dazwischen l. Simpulum n. r. u. r. Lituus n. l. RIC 207; C. 43; BMC 533; BN 1651. Aus der Paolo Leitão Collection. Kratzer, fast vz 300,-



407

- 407 **Augustus, 27 v. Chr. - 14 n. Chr.** AE Sesterz ø 38mm (30,05g). Nach 23 v. Chr. Mzst. unbestimmt in der nördlichen Levante. Vs.: IMP AVGVST TR POT, Kopf n. r. Rs.: OB / CIVIS / SERVATOS, um mittleres Wort Eichenkrantz zwischen Lorbeerzweigen. RIC 549; C. 212; BMC 738; BN 4101; Butcher Group 1, 38 (Antiochia). R! Grüne Patina, partieller Belag, vz 10.000,-



2:1



408



2:1

- 408• **Tiberius, 14 - 37 n. Chr.** Aureus ø 19mm (7,81g). 14 - 17 n. Chr. Mzst. Lugdunum. Vs.: TI CAESAR DIVI AVG F AVGVSTVS, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: PONTIF MAXIM, Iustitia sitzt mit Zepter u. Zweig n. r. auf Stuhl mit unverzierten Beinen, darunter zwei Grundlinien. RIC 25; C. 15; BMC 30; BN 13; Calicó I, 305d. **Gold!** vz

5.000,-

*Ex Roma Numismatics Auktion XXV, London 2022, Los 939; ex Dr. Hans Krähenbühl Collection, privat erworben am 7. April 1967 bei der Bank Leu AG.*



409



410



411



412



- 409 **Tiberius, 14 - 37 n. Chr.** Denar ø 19mm (3,57g). 30 n. Chr. Mzst. Lugdunum. Vs.: TI CAESAR DIVI AVG F AVGVSTVS, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: PONTIF MAXIM, Livia als Iustitia sitzt mit Zepter u. Zweig n. r., Stuhl mit unverzierten Beinen auf zwei Grundlinien. RIC 26; C. 16; BMC 34; BN 16. Fast vz

500,-

*Aus der Paolo Leitão Collection.*

- 410 **Tiberius, 14 - 37 n. Chr.** Denar ø 19mm (3,79g). 30 n. Chr. Mzst. Lugdunum. Vs.: TI CAESAR DIVI AVG F AVGVSTVS, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: PONTIF MAXIM, Livia als Iustitia sitzt mit Zepter u. Zweig n. r., Stuhl mit unverzierten Beinen auf zwei Grundlinien. RIC 26; C. 16; BMC 34; BN 16. Fast vz

400,-

*Aus der Paolo Leitão Collection.*

- 411 **Tiberius, 14 - 37 n. Chr.** Denar ø 19mm (3,58g). 30 n. Chr. Mzst. Lugdunum. Vs.: TI CAESAR DIVI AVG F AVGVSTVS, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: PONTIF MAXIM, Livia als Iustitia sitzt mit Zepter u. Zweig n. r., Stuhl mit unverzierten Beinen auf zwei Grundlinien. RIC 26; C. 16; BMC 34; BN 16. Fast vz

250,-

*Aus der Paolo Leitão Collection.*

- 412 **Tiberius, 14 - 37 n. Chr.** Denar ø 18mm (3,50g). 30 n. Chr. Mzst. Lugdunum. Vs.: TI CAESAR DIVI AVG F AVGVSTVS, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: PONTIF MAXIM, Livia als Iustitia sitzt mit Zepter u. Zweig n. r., Stuhl mit verzierten Beinen auf einer Grundlinie, davor Schemel. RIC 30; C. 16; BMC 48; BN 33. Leichte Tönung, Kratzer, ss-vz

200,-



413



- 413 **Tiberius, 14 - 37 n. Chr.** AE Semis ø 20mm (4,73g). Geprägt unter Augustus 9 - 14 n. Chr. Mzst. Lugdunum. Vs.: TI CAESAR AVGVST F IMPERAT V, Kopf n. r. Rs.: ROM ET AVG, Augustus-Altar von Lugdunum mit Viktorien u. Corona civica. RIC 246; C. 38; BMC 588; BN 1805. Braune Patina, fast vz

750,-

*Die sog. Ara Trium Galliarum (Altar der drei gallischen Provinzen) war ein römisches Heiligtum bei Lugdunum, das der Göttin Roma und den römischen Kaisern geweiht war. Die von Drusus im Rahmen seiner Germanienoffensive in der Zeit von 20 - 10 v. Chr. errichtete Stätte war der Versammlungsort des concilium provinciae, des Provinziallandtags der gallischen Provinzen, zu dem die gallischen Stämme Vertreter entsandten. Aufgabe des Landtages waren die Entrichtung des Kaiseropfers und die Ausrichtung von Spielen zu Ehren des Kaisers im Rahmen des Kaiserkultes. Auf diese Weise bekundeten die unterworfenen gallischen Stämme ihre Loyalität zu Rom. Die vorliegende Münze gehört zur sog. Lyoner Altarserie I, die zur Erinnerung an die Ara Trium Galliarum geprägt wurde.*



2:1



414



2:1

- 414 **Caligula, 37 - 41 n. Chr.** Denar  $\varnothing$  19mm (3,71g). Ende 37 - Anfang 38 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: C CAESAR AVG GERM P M TR POT, Kopf des Gaius n. r. Rs.: DIVVS AVG PATER PATRIAE, Kopf des Augustus mit Strahlenkrone n. r. RIC 16; C. 2; BMC 17; BN 21. **R!** Getönt, zwei ausgezeichnete Porträts, ss-vz 5.000,-  
Ex Merani Collection; ex Edward J. Waddell Inventory C37991.



1,5:1



415



1,5:1

- 415 **Caligula, 37 - 41 n. Chr.** AE As  $\varnothing$  29mm (11,03g). 37 - 38 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: C CAESAR AVG GERM ANICVS PON M TR POT, Kopf n. l. Rs.: VESTA / S - C, Vesta capite velato mit Zepter und Patera thront n. l. RIC 38; C. 27; BMC 46; BN 54. Dunkelbraune Patina, vz 1.000,-



2:1



416



2:1

- 416• **Nero, 54 - 68 n. Chr.** Aureus  $\varnothing$  19mm (7,75g). Oktober - Dezember 54 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: AGRIPP AVG DIVI CLAVD NERONIS CAES [MATER], gegenständige Büste des Nero und der Agrippina minor. Links im Feld Korn. Rs.: NERONI CLAVD DIVI F CAES AVG GERM IMP TR P, im Eichenlaubkranz EX SC. RIC 3; BMC 2 (Vs. stgl.); Calicó 400 (stgl.). **Gold! RR!** Kleine Kratzer, vz 20.000,-  
Ex Numismatica Ars Classica 117, London 2019, 262; ex Tkalec 28. Februar 2007, 16, Ferruccio Bolla collection, privat erworben von Ratto 1962; ex Glendining, Nordheim 3. Dezember 1929, 64.  
Zu Beginn seiner Regentschaft legitimiert sich Nero durch Verweise auf seine familiäre Abstammung. Er prägt das Bildnis des divinisierten Claudius und sein eigenes Bildnis zusammen mit seiner Mutter Agrippina minor, zuerst als gegenständige Porträts, dann gestaffelt. Ab Dezember 55 n. Chr. ist dann nur noch sein eigenes Bildnis auf den Goldprägungen zu finden. Auf einigen dieser frühen Münzen ist ein kleines Symbol als Beizeichen zu sehen, das entweder ein Lorbeerblatt oder ein Getreidekorn sein könnte und nur bei weniger als einer Handvoll Stempel vorkommt. Möglicherweise bezieht sich das Getreidekorn auf die Antrittsgabe des Kaisers an die Prätorianergarde, die zusätzlich zu den 150 Aurei pro Mann eine monatliche Ration an Korn erhielten (Suet. Claud 10.2; Nero 10; Tacitus, Ann XIII 69, 1.3.). Falls die mit diesen Zeichen markierten Aurei tatsächlich aus der Bonusgabe an die Prätorianer stammen, erklärt dies auch die Seltenheit der Stücke mit diesem Zeichen, denn von unserem Typus sind offenbar nur sechs Belegexemplare bekannt.



2:1



417



2:1

- 417 **Nero, 54 - 68 n. Chr.** Denar ø 19mm (3,02g). 67 - 68 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP NERO CAESAR AVG P P, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: IVPPITER CVSTOS, Jupiter sitzt mit Blitzbündel u. Zepter n. l. RIC 69; C. 123; BMC 80; Mac Dowall, Nero 65; BN 239. **R!** Feinste Tönung, vz 1.500,-  
Ex Gorny & Mosch Auktion 228, München 2015, Los 584; ex Dr. Busso Peus Nachf. Auktion 430, Frankfurt 2022, Los 198.



2:1



418



2:1

- 418 **Nero, 54 - 68 n. Chr.** Denar ø 18mm (3,09g). 67 - 68 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP NERO CAESAR AVG P P, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: IVPPITER CVSTOS, Jupiter thront mit Blitzbündel u. Zepter n. l. RIC 69; C. 123; BMC 80; Mac Dowall, Nero 65; BN 239. Dunkle Tönung, vz 750,-



2:1



419



2:1

- 419• **Galba, 68 - 69 n. Chr.** Denar ø 19mm (3,37g). Mzst. Rom. Vs.: IMP SER GALBA CAESAR AVG, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: SALVS GEN HVMANI, weibliche Figur mit Patera u. Ruder, einen Fuß auf Globus, opfert n. l. stehend über einem Altar mit Flamme. RIC 211; BMC 41; BN - . Tönung, vz 500,-



2:1



420



2:1

- 420 **Otho, 69 n. Chr.** Denar ø 18mm (3,37g). Mzst. Rom. Vs.: IMP M OTHO CAESAR AVG TR P, Kopf n. r. Rs.: SECVRITAS P R, Securitas mit Zepter u. Kranz. RIC 8; C. 17; BMC 17. **Fantastisches Porträt!** Feine Tönung, st 4.000,-  
Ex Kricheldorf Auktion XIII, 1963, Los 257; ex Gerhard Hirsch Nachf. Auktion 368, München 2021, Los 3285.



398 2:1



407 1,5:1



408 2:1



416 2:1



2:1



421



2:1

- 421 **Vitellius, 69 n. Chr.** Denar ø 10mm (3,48g). April - Dezember. Mzst. in Spanien, vielleicht Tarraco. Vs.: A VITELLIVS IMP GERMAN, Kopf mit Lorbeerkranz n. r., unten Globus. Rs.: FIDES / EXERCITVVM, dazwischen dextrarum iunctio. RIC 27; C. 21; BMC 87; BN 9.  
**RR! Exzellentes Porträt!** Tönung, Vs. Punzen, minimale Stempelunsauberkeiten am Rand, vz 4.000,-



422



1,5:1



422

- 422 **Vespasian, 69 - 79 n. Chr.** AE Sesterz ø 36mm (26,18g). 71 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP CAES VESPASIAN AVG P M TR P P P COS III, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: IVDEA CAPTA (sic!) / S C, Palme, r. steht ein Gefangener n. l., l. sitzt Judaea auf einem Panzer, beide Figuren umgeben von Waffen. RIC 165 (var. - Rs.-Legende); C. 238; BMC 540-542; BN 494.  
**RR!** Grünbraune Patina, ss 5.000,-  
*Ex Dr. Jay M. Galst Sammlung, ex Sternberg Auktion XIX, Zürich 1987, Los 584; ex Classical Numismatic Group Auction 118, Lancaster 2021, Los 1006.*



2:1



423



2:1

- 423 **Titus, 79 - 81 n. Chr.** Denar ø 18mm (3,20g). 80 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP TITVS CAES VESPASIAN AVG P M, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: TR P IX IMP XV COS VIII P P, weiblicher afrikanischer Elefant mit netzartiger Haut n. l. RIC 115; C. 301 (corr.); BMC 43; BN 37. Fast st 1.500,-



424



- 424• **Titus, 79 - 81 n. Chr.** AE As ø 28mm (12,52g). 80 - 81 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP T CAES VESP AVG P M TR P COS VIII AVG, Kopf mit Lorbeerkranz n. l. Rs.: GENI P R / S - C, Genius mit Füllhorn u. Patera über Altar n. l. RIC 225; C. 96; BMC 209; BN 215. Grünbraune Patina, vz 500,-



- 425 **Julia Titi, 79 - 89 n. Chr.** AE Dupondius ø 27mm (13,98g). Geprägt unter Titus 80 - 81 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IVLIA IMP T AVG F AVGVSTA, drapierte Büste n. r. Rs.: VESTA / S - C, Vesta mit Palladium u. Zepter thront n. l. RIC 398; C. 18; BMC 257; BN 271; Kent-Overbeck Taf. 62, 241.

Grüne Patina, minimale Korrosion, ss-vz 500,-



- 426 **Nerva, 96 - 98 n. Chr.** Aureus ø 18mm (7,76g). 97 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP NERVA CAES AVG P M TR P COS III P P, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: AEQVITAS AVGVST, Aequitas steht mit Waage u. Füllhorn n. l. RIC 13; C. 5; BMC 23; BN - ; Calicó I, 952.

**Gold!** Rs. zwei winzige Auflagen, fast vz 15.000,-

*Ex Kingsdown Sammlung; ex Roma Numismatics Auktion XXII, 2021, Los 727.*



- 427 **Nerva, 96 - 98 n. Chr.** Aureus ø 19mm (7,55g). 96 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP NERVA CAES AVG P M TR P COS II P P, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: CONCORDIA EXERCITVVM, dextrarum iunctio, dahinter Aquila auf Prora. RIC 3; C. 24; BMC 7; BN 5; Calicó I, 957.

**Gold!** Professionell restauriert, vz 9.000,-

*Ex Nomisma Auktion 43, 2011, Los 104.*



- 428• **Trajan, 98 - 117 n. Chr.** Aureus ø 19mm (7,05g). 114 - 115 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP CAES NER TRAIANO OPTIMO AVG GER DAC, drapierte Panzerbüste mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: P M TR P COS VI P P S P Q R, Jupiter steht mit Blitzbündel, Zepter u. Mantel über dem Arm n. l. u. schützt mit seinem ausgestreckten r. Arm Trajan, der einen Lorbeerzweig hält. RIC 336 (var. Büste); C. 268 (var. Büste); Strack 229; BMC 533; MIR 512f; Calicó I, 1065.

**Gold!** Vs. Kratzer, gutes ss 2.500,-



429



430



- 429 **Trajan, 98 - 117 n. Chr.** Denar ø 18mm (3,33g). 98 - 99 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP CAES NERVA TRAI-AN AVG GERM, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs: P M TR P COS II P P, Abundantia-Securitas mit Kurzzepter sitzt auf gekreuzten Füllhörnern n. l. RIC 1; C. 206; Strack 26; BMC 36-37; BN 51; MIR 48a. Dunkle Tönung, gutes vz 300,-
- 430 **Trajan, 98 - 117 n. Chr.** Denar ø 19mm (3,42g). ca. 108 - 109 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP TRAIANO AVG GER DAC P M TR P, Kopf mit Lorbeerkranz u. Gewand auf l. Schulter n. r. Rs.: COS V P P S P Q R OPTIMO PRINC, Viktoria steht n. l. mit Kranz u. Palmzweig auf Schilden. RIC 129; C. 76; Strack 127; BMC 337-339; MIR 282b. Vs. Kratzer im Feld, Tönung, vz 300,-



2:1



431



2:1

- 431 **Trajan, 98 - 117 n. Chr.** Denar ø 18mm (3,31g). 112 - 113 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP TRAIANVS AVG GER DAC P M TR P COS VI P P, Büste mit Lorbeerkranz u. Gewand auf l. Schulter n. r. Rs.: DIVVS PATER TRAIAN, Trajans divinisierte Vater, Marcus Ulpius Trajanus, sitzt als Togatus mit Patera u. Zepter auf sella curulis n. l. RIC 252; C. 140; Strack 212; BMC 500; BN 695; MIR 406b. vz, NGC, slabbed 2105347-009, AU\* (Strike:5/5, Surface: 4/5) 1.000,-



432



433



- 432 **Trajan, 98 - 117 n. Chr.** Denar ø 19mm (3,77g). 114 - 116 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP CAES NER TRAIAN OPTIM AVG GERM DAC, drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: P M TR P COS VI P P S P Q R / FORT RED, Fortuna mit Ruder u. Füllhorn n. l. sitzend. RIC 318; C. 154; Strack 235; BMC 578; BN 828; MIR 526v. Ex Sammlung Paul Friedemann, Augsburg. **R!** Schöne Tönung, vz 250,-
- 433 **Trajan, 98 - 117 n. Chr.** Quinar ø 15mm (1,54g). 107 - 111 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP TRAIANO AVG GER DAC P M TR P, Büste mit Lorbeerkranz u. Gewand auf l. Schulter n. r. Rs.: COS V P P S P Q R OPTIMO PRINC, Viktoria mit Kranz u. Palmzweig schreitet n. r. RIC 133; C. 79 (Var.); Strack 125; BMC 326; BN 279; MIR 372b; King S. 298 Nr. 4. Dunkle Tönung, Vs. Schrötlingsfehler, Rs. Kratzer, gutes ss 200,-



434



- 434• **Trajan, 98 - 117 n. Chr.** AE Sesterz ø 33mm (25,45g). 107 - 110 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP CAES NERVAE TRAIANO AVG GER DAC P M TR P COS V P P, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: S P Q R OPTIMO PRINCIP / S C, Viktoria bekränzt Trajan, der ein Blitzbündel hält. RIC 549; C. 516; Strack 359; MIR 320a. Dunkelgrüne Patina, fast vz 500,-



435



- 435 **Trajan, 98 - 117 n. Chr.** AE Dupondius ø 27mm (9,53g). 116 - 117 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP CAES NER TRAIANO OPTIMO AVG GER DAC PARTHICO P M TR P COS VI P P, drapierte Büste mit Strahlenkrone n. r. Rs.: SENATVS POPVLVSQVE ROMANVS / S C, Trajan als Imperator mit Lanze zwischen zwei Tropaea. RIC 676; C. 356; Strack 469; BMC 1051; BN 926; MIR 586v. **R!** Grüne Patina, fast vz 200,-



1,5:1



436



1,5:1



- 436 **Hadrian, 117 - 138 n. Chr.** Denar ø 19mm (3,34g). 126 - 127 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: HADRIANVS AVGVSTVS, Kopf mit Lorbeerkranz u. Gewand auf l. Schulter n. r. Rs.: COS III, Viktoria steht n. r., bekrönt sich selbst u. hält mit der Linken einen Palmzweig. RIC 848; C. 358; BMC 422; Strack 179; BN 4711. Leichte Tönung, vz 250,-



1,5:1



437



1,5:1



- 437 **Hadrian, 117 - 138 n. Chr.** Denar ø 18mm (2,80g). 137 - 138 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: HADRIANVS AVGVSTVS, Kopf mit Lorbeerkranz n. l. Rs.: SALVS AVGVSTVS, Salus steht mit Patera u. Zepter n. l., l. Altar. RIC 2347; C. 1316; Strack 266. **RR! Gutes Porträt!** vz 1.500,-  
*Ex Sammlung Jozsef Balla-Lehmann.*



1,5:1



438



1,5:1



- 438 **Hadrian, 117 - 138 n. Chr.** Denar ø 19mm (3,52g). 130 - 133 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: HADRIANVS AVGVSTVS, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: RESTITVTORI HISPANIAE, Kaiser reicht vor ihm kniender Hispania mit Zweig die Hand, dazwischen ein Kaninchen. RIC 1580; C. 1260; RCV 3535. Feine Tönung, fast vz 250,-  
*Ex DNW Auktion 253, 13. April 2022, Los 1414; ex G. R. Arnold Collection, ex Spink & Son;*



1,5:1



439



1,5:1



- 439 **Hadrian, 117 - 138 n. Chr.** Denar ø 19mm (3,11g). 129 - 130 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: HADRIANVS AVGVSTVS, drapierte Panzerbüste mit Lorbeerkranz n. l. Rs.: CLEMENTIA AVGVSTI, Clementia steht mit Patera u. Zepter n. l. RIC 1070; RSC 221a; C. 221; Strack 333. Feine Tönung, fast vz 250,-  
*Ex DNW Auktion 253, 13. April 2022, Los 1396.*



- 440 **Hadrian, 117 - 138 n. Chr.** Denar ø 20mm (2,98g). 126 - 127 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: HADRIANVS AVGVSTVS, drapierte Panzerbüste mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: COS III, Viktoria thront mit Kranz u. Palmzweig n. l., unter dem Thron Globus. RIC 859; C. 361b; BMC 428 vz 250,-  
*Ex DNW Auktion 253, 13. April 2022, Los 1386.*



- 441 **Hadrian, 117 - 138 n. Chr.** Denar ø 20mm (3,29g). 119 - 125 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP CAESAR TRAIAN HADRIANVS AVG, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Vs.: P M TR P COS III / LIBERAL AVG III, Kaiser sitzt auf einem Tribunal und verteilt Geld an einen Bürger. RIC 309; Strack 70. Fast vz 200,-



- 442 **Hadrian, 117 - 138 n. Chr.** AE Sesterz ø 33mm (25,50g). 130 - 138 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: HADRIANVS AVGV COS III P P, drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: EXERCITVS / RAETICVS / S C, Hadrian steht als Togatus mit Schriftrolle n. l. u. reicht Felicitas mit Caduceus die Hand. RIC 1952; C. 579; BMC 1684; Strack 807; BN 1850. **R!** Grüne Patina, Schrötlingsriss, minimale Korrosionsstellen, ss 500,-



- 443 **Hadrian, 117 - 138 n. Chr.** AE Dupondius oder As ø 26mm (11,15g). 130 - 138 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: HADRIANVS AVGV COS III P P, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: FELICITAS AVGV / S C, Hadrian steht als Togatus mit Schriftrolle n. l. u. reicht Felicitas mit Caduceus die Hand. RIC 2089; C. 629; BMC 1588; Strack 645; BN 5803. Braune Patina, ss-vz 200,-  
*Ex Kunst und Münzen, Auktion 29, Lugano 1993, Los 349.*



1,5:1



444



1,5:1

- 444 **Hadrian, 117 - 138 n. Chr.** AE Dupondius oder As ø 27mm (11,33g). 129 - 130 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: HADRIANVS AVGVSTVS, drapierte Büste n. r. Rs.: FELICITATI AVG / S - C / COS III P P, Galeere mit Steuermann u. fünf Ruderern n. l. RIC 1333; C. 660; BMC 1958; Strack 839.

Dunkelgrüne Patina mit roten Einsprengseln, vz

1.500,-

*Ex Classial Numismatic Group Inventar 720852 (Juni 2000); ex Leu Numismatik Auktion 77, Zürich 11. Mai 2000, Los 551.*



445



1,5:1



445

- 445 **Hadrian, 117 - 138 n. Chr.** AE Dupondius oder As ø 28mm (9,31g). 132 - 134 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: HADRIANVS AVGVSTVS, drapierte Büste n. l. Rs.: FELICITATI AVG / COS III P P / S - C, Galeere mit Steuermann u. Ruderern n. r. RIC 1325; Strack 838.

**Seltene Variante mit n. l. gewandter Büste.** Dunkelgrüne Patina, ss

250,-

*Ex DNW Auktion 253, 13. April 2022, Los 1404.*



446



- 446 **Aelius Caesar, 137 n. Chr.** AE Sesterz ø 31mm (25,19g). Mzst. Rom. Vs.: L AELIVS CAESAR, Kopf n. r. Rs.: TR POT COS II / S - C, Spes mit Blüte schreitet ihr Gewand raffend n. l. RIC 2695; C. 56; BMC 1914; Strack 895.

Attraktive braune Patina, fast vz/ss

500,-



2:1



447



2:1

- 447• **Antoninus Pius, 138 - 161 n. Chr.** Aureus ø 19mm (7,19g). 160 - 161 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: ANTONINVS AVGVSTVS P P P TR P XXIII, drapierte Panzerbüste n. r. Rs.: PIETATI AVG COS IIII, Pietas mit zwei Kleinkindern im Arm, seitlich von ihr zwei weitere Kinder. RIC 313(a); C. 630; Strack 384; BMC 1012; Calicó I 1605.

**Gold!** Kratzer, gutes ss

2.000,-



2:1



448



2:1

- 448• **Antoninus Pius, 138 - 161 n. Chr.** Aureus ø 19mm (6,69g). 158 - 159 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: ANTONINVS AVG PIVS P P TR P XXII, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: VOTA SVSCE-PTA DEC III / COS III, Antonius Pius steht n. l. u. opfert über Dreifuß. RIC 294; C. - ; BMC 953; Calicó I 1714 (stgl.). **Gold!** Fast vz 3.000,-



449



- 449 **Antoninus Pius, 138 - 161 n. Chr.** Denar ø 19mm (3,43g). 148 - 149 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: ANTONINVS AVG PIVS P P TR P XII, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: COS III, Annona mit Anker u. Ährenbündel n. l. stehend, zu ihren Füßen Modius. RIC 175; C. 284. Tönung, vz 250,-



450



- 450 **Divus Antoninus Pius, ab 161 n. Chr.** AE Sesterz ø 33mm (28,12g). Geprägt unter Marc Aurel 161 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: DIVVS ANTONINVS, Büste mit Gewand auf l. Schulter n. r. Rs.: CONSECRATIO / S-C, Quadriga auf vierstöckigem Rogus, der mit Statuen u. Girlanden geschmückt ist. RIC 1266; C. 165; BMC 872. Dunkelgrüne Patina, kleine korrodierte Stelle, ss-vz 500,-  
*Ex Gorny & Mosch Auktion 204, München 2012, Los 2253; ex Gerhard Hirsch Auktion 7, München 1955, Los 605.*



451



452



453



1,5:1

- 451 **Diva Faustina maior, ab 140 n. Chr.** Denar ø 18mm (3,28g). Nach 141 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: DIVA FAVSTINA, drapierte Büste n. r. Rs.: AVGV-STA, Vesta mit erhobener Rechten u. langer Fackel. RIC 367; C. 127. Dunkle Tönung, vz 150,-
- 452 **Diva Faustina maior, ab 140 n. Chr.** Denar ø 18mm (3,20g). Nach 141 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: DIVA FAV-STINA, drapierte Büste n. r. Rs.: AVGV-STA, Ceres steht mit Fackel u. Zepter n. l. RIC 356; C. 96. Dunkle Tönung, vz 150,-
- 453• **Diva Faustina maior, ab 140 n. Chr.** Denar ø 17mm (3,28g). Mzst. Rom. Vs.: DIVA AVG FAVSTINA, drapierte Büste n. r. Rs.: PVELLAE FAV-STINIANAE, Kaiserpaar auf Podest reicht einem Kind die Arme, das von einem Mann gehalten wird, vor dem Podest bringt ein Mann ein weiteres Kind. RIC 399(a); C. 262; BMC 325. Dunkle Tönung, raue Oberfläche, gutes ss 300,-



2:1



454



2:1

- 454• **Marcus Aurelius, 161 - 180 n. Chr.** Aureus ø 19mm (7,26g). 164 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: M ANTONINVS AVG ARMEN P M, drapierte Panzerbüste mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: TR P XVIII IMP II COS III / ARMEN, die personifizierte Armenia sitzt mit aufgestütztem Kopf n. l. am Boden, dahinter Tropaeum. RIC 86 (Rs. stgl.); C. 11; BMC 278; MIR 89-2/37; Calicó I 1813 (Vs. stgl.). **Gold! Hervorragends Porträt!** vz 7.500,-  
*Ex Savoca Online Auction 40 Silver, 2020, Los 92; ex Classical Numismatic Group Auction 112, Lancaster 2019, Los 627.*



1,5:1



455



1,5:1

- 455 **Marcus Aurelius, 161 - 180 n. Chr.** AE Sesterz ø 33mm (25,55g). 162 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP CAES M AVREL ANTONINVS AVG P M, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: CONCORD AVGVSTOR TR P XVI / S - C / COS III, Marc Aurel mit Schriftrolle u. Lucius Verus bei dextrarum iunctio. RIC 826; C. 54; BMC 1009; MIR 30-6/30. Grüne Patina, vz 3.000,-



1,5:1



456



1,5:1

- 456 **Marcus Aurelius, 161 - 180 n. Chr.** AE Sesterz ø 32mm (24,65g). 177 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: M ANTONINVS AVG GERM SARM TR P XXXI, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: IMP VIII COS III P P / S - C / DE GERMANIS, Waffenhaufen. RIC 1184; C. 163; BMC 1596; MIR 370-6/30. **Herrliche braune Glanzpatina!** Mit NGC-Tab (Strike: 5/5, Surface: 3/5). vz 2.000,-  
*Ex Morris Collection, ex Freeman & Sear (Privatkauf); ex Gorny & Mosch Auktion 133, München 2004, 483.*



- 457 **Faustina minor, 147 - 176 n. Chr.** AE Sesterz ø 34mm (27,05g). 161 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: FAVSTINA AVGVSTA, drapierte Büste n. r. Rs.: AVGVSTI PII FIL / S - C, Spes lupft Gewand, hält Blume u. steht n. l. RIC 1371; C. 25. Dunkelgrüne Patina, Rs. Doppelschlag, ss-vz 300,-
- 458• **Lucius Verus, 161 - 169 n. Chr.** AE Sesterz ø 32mm (23,36g). 161 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP CAES L AVREL VERVS AVG, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: CONCORD AVGVSTOR TR P / COS II / S - C, Marc Aurel mit Buchrolle u. Lucius Verus bei dextrarum iunctio. RIC 1284; C. 28; BMC 859; MIR 16-16/30. Dunkelgrüne Patina, vz 750,-



- 459 **Commodus, 177 - 192 n. Chr.** Aureus ø 20mm (7,32g). 192 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: L AEL AVREL COMM AVG P FEL, drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: LIB AVG P M TR P XVII COS VII P P, Libertas steht mit Pileus u. vindicta n. l. RIC 241a; C. 287; BMC 747; MIR 850-2/33; Calicó I, 2271 (dieses Exemplar!). Mazzini 287 Taf. CXXXV (dieses Exemplar!). **Mazzini and Calicó plate coin.** Gold! vz 25.000,-  
*Ex Numismatica Ars Classica Auktion 49, Zürich 2008, Los 302; ex Sammlung Mazzini.*



- 460 **Commodus, 177 - 192 n. Chr.** Denar ø 19mm (3,41g). 181 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: M COMMODVS ANTONINVS AVG, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: TR P VI IMP IIII COS III P P, Roma mit Zepter, Schild u. Victoriola thront n. l. RIC 12; C. 803; BMC 55; MIR 505-4/30. st 200,-
- 461 **Commodus, 177 - 192 n. Chr.** AE Sesterz ø 31mm (21,09g). 179 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: L AVREL COMM-ODVS AVG TR P IIII, drapierte Panzerbüste mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: IMP II COS II P P / S - C, Minerva n. l. stehend streut Weihrauch über Altar u. hat l. Hand auf Schild gestützt, im l. Arm eine Lanze. RIC 1602; C. -; BMC -; MIR 444-16/37. Grüne Patina, ss-vz 500,-
- 462 **Pertinax, 192 - 193 n. Chr.** Denar ø 17mm (3,18g). 193 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP CAES P HELV PERTIN AVG, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: VOT DECEN TR P COS II / S - C, Pertinax capite velato mit Schriftrolle opfert aus Patera über Dreifuß. RIC 13; C. 56; BMC 44. Tönung, fast vz 500,-



420 2,5:1



426 2,5:1



427 2,5:1



454 2,5:1



2:1



463



2:1

- 463• **Didius Iulianus, 193 n. Chr.** Denar ø 18mm (2,94g). 28. März - Mai(?) 193 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP CAES DID IVLIAN AVG, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: P M TR P COS, Fortuna steht mit Ruder auf Globus u. Füllhorn n. l. RIC 2a; C. 8. 1.000,-  
Dunkle Tönung, vz



464



- 464• **Didius Iulianus, 193 n. Chr.** AE Sesterz ø 27mm (21,47g). 28. März - Mai(?) 193 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP CAES M DID SE-VER IVLIAN AVG, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: CONCORD MILIT / S - C, Concordia steht mit Aquila u. Standarte frontal, Kopf n. l. RIC 14a; C. 3; BMC 20. 500,-  
Ex Roma Numismatics Auktion 7, 2014, Los 1086. Braungrüne Patina, kleine Kratzer, ss-vz



465



1,5:1



465

- 465• **Didia Clara, 193 n. Chr.** Denar ø 17mm (3,09g). April - Juni. Mzst. Rom. Vs.: DIDIA CLA-RA AVG, drapierte Büste n. r. Rs.: HILA-R TEMPOR, Hilaria steht mit Palmzweig u. Füllhorn n. l. RIC 10; C. 3; BMC 14. 1.000,-  
Dunkle Tönung, ss-vz



1,5:1



466



1,5:1



- 466• **Pescennius Niger, 193 - 194 n. Chr.** Denar ø 19mm (2,95g). Mzst. Antiochia. Vs.: IMP CAES C PESC NIGE-R IVS AVG COS II, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: BONAE SPEI, Spes in archaischem Stil mit Blüte schreitet ihr Gewand raffend n. l. RIC 3(d); C. 4; BMC 290A. 750,-  
Fast vz



1,5:1



467



1,5:1



- 467• **Pescennius Niger, 193 - 194 n. Chr.** Denar ø 18mm (3,63g). Mzst. Antiochia. Vs.: IMP CAES C PESC NIGER IVST AV, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: FORTVNAE REDVCI, Fortuna n. l. stehend, mit der Linken ein Ruder haltend, r. ein Füllhorn. RIC 26b (var. Vs.-Legende); C. 28. 750,-  
R! Tönung, Vs. Korrosionsspuren, ss-vz



2:1



468



2:1

- 468 **Septimius Severus, 193 - 211 n. Chr.** Aureus ø 15mm (7,22g). 194 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: L SEPT SEV PERT AVG IMP III, Kopf mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: VICT AVG TR P II COS II, Viktoria schreitet mit Krantz u. Palmzweig n. r. RIC 38; C. 689; BMC 72; Hill, Severus 62; Calicó II 2550.

**Gold!** NGC slabbed 6145275-001, Ch MS, Strike: 5/5, Surface 4/5, st 20.000,-



2:1



469



2:1

- 469• **Septimius Severus, 193 - 211 n. Chr.** Aureus ø 19mm (6,60g). Mzst. Rom. Vs.: SEVERVS PIVS AVG, Kopf mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: VICT PART MAX, Viktoria schreitet mit Krantz u. Palmzweig n. l. RIC 295; C. 743; BMC S. 223 Anm. 365; Hill, Severus - ; Calicó II 2566.

**Gold!** ss-vz 3.000,-

*Ex Classical Numismatic Group Auction 114, Lancaster 2020, Los 931; ex Weise Collection.*



2:1



470



2:1

- 470• **Septimius Severus, 193 - 211 n. Chr.** Aureus ø 20mm (7,23g). 203 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: SEVERVS PIVS AVG, drapierte Panzerbüste mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: P M TR P XI COS III P P, Fortuna sitzt mit Ruder u. Füllhorn n. l., unter ihrem Thron ein Rad. RIC 189a; C. 460; BMC S. 240 Anm. 432; Hill, Severus - ; Calicó II 2506.

**Gold!** vz 2.500,-

*Ex Classical Numismatic Group Auction 114, Lancaster 2020, Los 933; ex Classical Numismatic Group Mail Bid Sale 67, 2004, Los 1615.*



471



- 471• **Septimius Severus, 193 - 211 n. Chr.** Denar ø 19mm (3,28g). 201 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: SEVERVS PIVS AVG, Kopf mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: AETERNIT IMPERI, gegenständige drapierte Büsten des Caracalla mit Lorbeerkrantz u. des Geta. RIC 251; C. 6; Hill, Severus 517.

**RR!** Dunkle Tönung, knapp 500,-



472

- 472 **Julia Domna, 193 - 217 n. Chr.** AE Sesterz ø 32mm (21,89g). 211 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IVLIA AVGVSTA, drapierte Büste n. r. Rs.: IVNONI LVCINAE / S C, sitzende Juno mit Blume u. gewickeltem Kind. RIC 857; C. 94; BMC 770. Braune Patina, Kratzer, Rs. Doppelschlag und Stempelfehler, ss-vz 250,-



473

1,5:1

473

- 473 **Caracalla, 197 - 217 n. Chr.** Denar ø 19mm (3,03g). 206 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: ANTONINVS PIVS AVG, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: LAETITIA / TEMPORVM, Schiff in der Mitte eines Zirkus, oben vier Quadrigen, unten Hahn, Löwe, zwei Tiger, Stier, Tiger u. Bär. RIC 157; C. 118; Hill, Severus 793. **R!** Tönung, Rs. Prägeschwäche, fast vz 750,-  
*Nach dem Sieg über die Parther wurden im Circus Maximus siebentägige Spiele veranstaltet. In der Mitte der Arena baute man ein Schiff auf, aus dessen Bauch jeden Tag hundert exotische Tiere losgelassen wurden. Das Reversbild stellt verschiedene Abschnitte der Festlichkeiten dar. Im oberen Bereich sind die Wagenrennen zu sehen, in der Mitte das Schiff und unten die wilden Tiere.*



474

- 474 **Caracalla, 197 - 217 n. Chr.** Denar ø 17mm (2,68g). 215 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: ANTONINVS PIVS AVG GERM, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: P M TR P XVIII COS III P P, Apoll steht mit Lorbeerzweig n. l. u. hält eine Lyra, die auf einem Altar steht. RIC 254; C. 282; BMC 107; Hill, Severus 1445. Tönung, vz 200,-



475

476

- 475 **Caracalla, 197 - 217 n. Chr.** AE Sesterz ø 30mm (21,77g). 215 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: M AVREL ANTONINVS PIVS AVG GERM, drapierte Panzerbüste mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: P M TR P XVIII IMP III COS III P P / S - C, Asklepius steht auf Schlangenstab gestützt n. l., zu seinen Füßen l. Telesphorus u. r. ein Globus. RIC 538a; C. 329; Hill, Severus 1449. **RR!** Grüne Patina, vz 400,-
- 476• **Caracalla, 197 - 217 n. Chr.** AE Sesterz ø 33mm (26,84g). 216 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: M AVREL ANTONINVS PIVS AVG GERM, drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: VENVS VICTRIX / S - C, Venus steht mit Victoriola u. Speer n. l. u. lehnt an Schild, der auf Helm steht. RIC 574; C. 609; Hill, Severus 1537. **RR!** Braune Patina, Rs. Korrosionsspuren, gutes ss 400,-



477

- 477 **Macrinus, 217 - 218 n. Chr.** Antoninian ø 22mm (4,85g). Mzst. Rom. Vs.: IMP C M OPEL SEV MCRINVS (sic!) AVG, Panzerbüste mit Strahlenkrone n. r. Rs.: SECVRITAS TEMPORVM, n. l. vor Altar thronende Securitas mit Zepter. RIC 95 (var. Vs.-Legende); C. 126 (var.); BMC 27 (var.). **R!** Tönung, ss-vz 250,-  
*Ex Sammlung J.-M. Josse.*



- 478 **Macrinus, 217 - 218 n. Chr.** Denar ø 20mm (3,26g). Mzst. Rom. Vs.: IMP C M OPEL SEV MACRINVS AVG, Panzerbüste mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: PONTIF MAX TR P II COS P P, stehende Fides mit zwei Standarten, den r. Fuß auf einen Helm gesetzt. RIC 34; C. 86; BMC 53. Tönung, vz-st 500,-



- 479 **Macrinus, 217 - 218 n. Chr.** Denar ø 20mm (2,66g). Mzst. Rom. Vs.: IMP C M OPEL SEV MACRINVS AVG, Panzerbüste mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: PONTIF MAX TR P COS P P, Securitas steht mit gekreuzten Beinen n. l. an Säule gelehnt u. hält Zepter. RIC 24b; C. 62; BMC 40. Tönung, vz 250,-



- 480 **Macrinus, 217 - 218 n. Chr.** Denar ø 20mm (2,80g). Mzst. Rom. Vs.: IMP C M OPEL SEV MACRINVS AVG, Panzerbüste mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: SALVS PVBLICA, Salus thront n. l. u. füttert aus Patera Schlange auf Altar, die sie mit der Rechten am Kopf berührt. RIC 84; C. 114; BMC 26. st 200,-



- 481 **Macrinus, 217 - 218 n. Chr.** Denar ø 19mm (3,91g). 67 - 68 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP C M OPEL SEV MACRINVS AVG, Panzerbüste mit Lorbeerkranz n. r. R.: PONTIF MAX TR P COS P P, Fides mit zwei Standarten setzt Fuß auf Helm. RIC 3 (var.); C. - (vgl. 76); BMC 38. Tönung, vz 200,-



- 482 **Diadumenian als Caesar, 217 - 218 n. Chr.** Denar ø 20mm (2,59g). Mzst. Rom. Vs.: M OPEL DIADVMIAN CAES, drapierte Panzerbüste n. r. Rs.: PRINC IVVENTVTI, Diadumenian steht mit Stab u. Zepter n. l., r. zwei Standarten. RIC 107; C. 12. Tönung, vz 200,-



2:1



483



2:1

- 483 **Elagabal, 218 - 222 n. Chr.** Aureus ø 20mm (6,63g). 218 - 219 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP CAES M AVR ANTONINVS AVG, drapierte Panzerbüste mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: FIDES EXERCITVS, Fides thront mit Adler auf der Rechten n. l., r. u. l. jeweils eine Standarte. RIC 69d; C. 34; BMC 10; Calicó II, 2992. **Gold!** vz 15.000,-  
*Ex Numismatica Ars Classica Auktion 21, Zürich 17. Mai 2001, Los 506.*



484



485



486



- 484 **Elagabal, 218 - 222 n. Chr.** Antoninian ø 23mm (4,45g). 219 - 220 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP ANTONINVS AVG, drapierte Büste mit Strahlenkrone n. r. Rs.: P M TR P II COS II P P, Fortuna sitzt mit Füllhorn u. Stab n. l., unter ihrem Thron Rad. RIC 18; C. 148; BMC 94. vz 150,-  
*Ex Münzzentrum Rheinland Heinz-W. Müller Auktion 194, Solingen 2021, Los 687.*
- 485 **Elagabal, 218 - 222 n. Chr.** Denar ø 18mm (3,70g). 219 - 220 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP ANTONINVS AVG, drapierte Büste mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: SALVS AVGVSTI, Salus steht n. l. u. füttert Schlange, die sich um einen Altar windet, u. hält ein Ruder auf einem Globus. RIC 141; C. 264; BMC 162. Tönung, st 200,-
- 486 **Iulia Paula, 220 n. Chr.** Denar ø 19mm (3,16g). Mzst. Rom. Vs.: IVLIA PAVLA AVG, drapierte Büste n. r. Rs.: CONCORDI-A AVGG, Concordia sitzt n. l. mit Patera u. Doppelfüllhorn. RIC 216; C. 16. Dunkle Tönung, vz 150,-



2:1



487



2:1

- 487 **Severus Alexander, 222 - 235 n. Chr.** Aureus ø 21mm (6,26g). 227 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP CM AVR SEV ALEXAND AVG, drapierte Panzerbüste mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: P M TR P VI COS II P P, Mars schreitet mit Tropaeum u. Lanze n. r. RIC 60c; C. - ; BMC S. 153 Anm. 407; Calicó II 3111. **Gold!** Vs. feiner Stempelriss, vz 9.000,-



2:1



488



2:1

- 488 **Severus Alexander, 222 - 235 n. Chr.** Aureus ø 21mm (6,06g). 230 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP SEV ALE-XAND AVG, Büste mit Lorbeerkrantz u. Gewand auf l. Schulter n. r. Rs.: P M TR P VIII COS III P P, Romulus mit Lanze u. Tropaeum n. r. schreitend. RIC 103; C. - ; BMC 620; Calicó II 3121 (stgl.).  
**Gold! Hervorragendes Portät!** Rs. kleiner Stempelfehler am Rand, st 7.500,-  
*Ex H. D. Rauch Auktion 94, Wien 2014, Los 1138.*



489



490



- 489 **Severus Alexander, 222 - 235 n. Chr.** AE As ø 25mm (9,82g). 229 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP SEV ALE-XANDER AVG, Büste mit Lorbeerkrantz u. Gewand auf l. Schulter n. r. Rs.: P M TR P VIII COS III P P / S C, Kaiser mit Adlerkopfzepter in Quadriga n. r. RIC 498; C. 379; BMC 581. Grüne Patina, ss 300,-
- 490 **Maximinus Thrax, 235 - 238 n. Chr.** Denar ø 21mm (3,13g). 236 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP MAXIMINVS PIVS AVG, drapierte Panzerbüste mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: VICTORIA AVG, Viktoria mit Palmzweig u. Kranz n. r. gehend. RIC 16; C. 99; BMC 105-107; MIR 13-3/B. Dunkle Tönung, vz-st 200,-



491



492



- 491 **Maximinus Thrax, 235 - 238 n. Chr.** AE Sesterz ø 32mm (20,31g). Mzst. Rom. Vs.: MAXIMINVS PIVS AVG GERM, drapierte Panzerbüste mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: VICTORIA GERMANICA / S C, Viktoria mit Kranz u. Palmzweig sowie Gefangenem zu ihren Füßen. RIC 90; C. 109; BMC 191; MIR 27-5/C. Grünbraune Patina, teils kupferfarben, vz 500,-
- 492 **Diva Paulina, ab 236 n. Chr.** AE Sesterz ø 32mm (20,80g). Geprägt unter Maximinus Thrax 236 - 238 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: DIVA PAVLINA, drapierte Büste capite velato n. r. Rs.: CONSECRATIO / S C, Paulina mit Zepter sitzt auf n. r. fliegendem Pfau. RIC 3; C. 3; BMC 132; MIR 38d-5. **R!** Grünbraune Patina, teils kupferfarben, ss-vz 1.000,-



493



- 493 **Diva Paulina, ab 236 n. Chr.** AE Sesterz ø 29mm (17,03g). Geprägt unter Maximinus Thrax 236 - 238 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: DIVA PAVLINA, drapierte Büste capite velato n. r. Rs.: CONSECRATIO / S C, Paulina mit Zepter sitzt auf n. r. fliegendem Pfau. RIC 3; C. 3; BMC 133; MIR 38c5. **R!** Braune Patina, ss-vz 800,-  
*Erworben im August 2004 in Berlin ("ex Juli 1963 Schlagowsky").*



494

494 **Gordian I., 238 n. Chr.** AE Sesterz ø 33mm (18,27g). Mzst. Rom. Vs.: IMP CAES M ANT GORDIANVS AFR AVG, drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: VICTORIA AVG / S - C, Viktoria mit Kranz u. Palmzweig n. l. laufend. RIC 12; C. 14; BMC 1416. Dunkelgrünbraune Patina, ss-vz 1.500,-



1,5:1

495

1,5:1

495 **Balbinus, 238 n. Chr.** Denar ø 20mm (3,40g). Mzst. Rom. Vs.: IMP C D CAEL BALBINVS AVG, drapierte Panzerbüste mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: VICTORIA AVGG, Viktoria mit Kranz u. Palmzweig. RIC 8; C. 27; BMC 8. Leichte Tönung, vz 250,-



1,5:1

496

1,5:1

496 **Pupienus, 238 n. Chr.** Antoninian ø 22mm (4,61g). 238 n. Chr. Vs.: IMP CAES M CLOD PVPIENVS AVG, drapierte Panzerbüste mit Strahlenkrone n. r. Rs.: CONCORDIA AVGG, dextrarum iunctio. RIC vgl. 10 (Rs. des Balbinus); C. vgl. 3 (Rs. des Balbinus), C. 5; BMC 106\*. **Hybride Prägung! RR!** Fast vz 500,-  
*Ex Münzzentrum Rheinland Heinz-W. Müller Auktion 194, Solingen 2021, Los 731.*



1,5:1

497

1,5:1

497 **Pupienus, 238 n. Chr.** Denar ø 21mm (3,19g). Mzst. Rom. Vs.: IMP C M CLOD PVPIENVS AVG, drapierte Panzerbüste mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: FELICITAS TEMPORVM, Felicitas mit Caduceus u. Zepter. RIC - ; C. - ; BMC vgl. 52 Anm. **Unpubliziert mit dieser Reverslegende! RRR!** Fast vz 750,-  
*Ex Nomos Obolos 19, 2021, Los 919.*



498

1,5:1

498

498 **Pupienus, 238 n. Chr.** AE Sesterz ø 29mm (17,82g). Mzst. Rom. Vs.: IMP CAES M CLOD PVPIENVS AVG, drapierte Panzerbüste mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: PAX PVBLICA / S C, Pax mit Zweig u. Zepter n. l. sitzend. RIC 22a; C. 23; BMC 48. Grüne Patina, ss-vz 500,-  
*Ex Papillon Numismatic Auktion 8, London 2021, Los 385.*



2:1



499



2:1

- 499• **Gordian III., 238 - 244 n. Chr.** Aureus ø 21mm (5,12g). Mitte 239 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP CAES M ANT GORDIANVS AVG, drapierte Panzerbüste mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: AEQVITAS AVG, Aequitas steht mit Waage u. Füllhorn n. r. RIC 40; C. 16 (var.); Calicó II 3183. **Gold!** Feine Kratzer, vz 2.500,-  
*Ex Classical Numismatic Group Auction 112, Lancaster 2019, Los 647.*



1,5:1



500



1,5:1

- 500• **Gordian III., 238 - 244 n. Chr.** Aureus ø 20mm (4,84g). 241 - 243 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP CAES M ANT GORDIANVS AVG, drapierte Panzerbüste mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: VIRTVTI AVGVSTI, Herkules steht n.r. auf Keule gestützt, die auf einem Felsen steht. RIC 108; C. 401 (var.); Calicó II 3242. **Gold!** Feine Kratzer, Rs. Graffiti, fast vz 2.500,-  
*Das Reversbild greift auf die berühmte kolossale Statue des Herakles vom Typ Farnese zurück, die vom griechischen Bildhauer Lysipp um 320 v. Chr. aus Bronze geschaffen wurde und heute verloren ist. Erhalten ist unter anderem eine berühmte römische Marmorkopie, die sich im Nationalmuseum von Neapel befindet.*



501



1,5:1



501

- 501• **Gordian III., 238 - 244 n. Chr.** AE Sesterz ø 33mm (18,13g). 238 - 239 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP CAES M ANT GORDIANVS AVG, drapierte Panzerbüste mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: VIRTVS AVG / S - C, Gordian III. schreitet mit Speer u. Schild n. r. RIC 259a; C. 393. Dunkelgrüne Patina, Rs. kleiner Kratzer, vz 500,-



502



- 502• **Philipp I. Arabs, 244 - 249 n. Chr.** Antoninian ø 23mm (5,21g). 248 n. Chr. Mzst. Rom. *Emission zur 1000-Jahr-Feier Roms.* Vs.: IMP PHILIPPVS AVG, drapierte Panzerbüste mit Strahlenkrone n. r. Rs.: SAECLVLARES AVGG / I, Löwe schreitet n. r. RIC 12; C. 13. Dunkle Tönung, vz 150,-



- 503 **Philipp II. als Caesar, 244 - 247 n. Chr.** AE Sesterz ø 33mm (19,75g). 244 - 246 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: M IVL PHILIPPVS CAES, drapierte Büste n. r. Rs.: PRINCIPI IVVENT / S - C, Philipp II. mit Globus u. Lanze n. r. RIC 255(a); C. vgl. 55. 250,-  
Dunkelgrüne Patina, ss-vz  
*Ex Naville Numismatics Auktion 69, London 14. November 2021, Los 517.*



- 504 **Traianus Decius, 249 - 251 n. Chr.** AE Sesterz ø 31mm (16,00g). Mzst. Rom. Vs.: IMP C M Q TRAIANVS DECIVS AVG, Panzerbüste mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: GENIVS EXERCITVS ILLVRICIANI / S - C, Genius mit Polos, Patera u. Füllhorn steht n. l., r. eine Standarte. RIC 119a; C. 66. 450,-  
Braungrüne Patina, fast vz  
*Ex Classical Numismatic Group Electronic Auction 522, 2022, Los 524; ex D. K. Collection.*
- 505 **Trebonianus Gallus, 251 - 253 n. Chr.** Antoninian ø 22mm (4,11g). Mzst. Rom. Vs.: IMP CAE C VIB TREB GALLVS AVG, drapierte Panzerbüste mit Strahlenkrone n. r. Rs.: AETERNITAS AVGG, Aeternitas mit Phönix auf Globus lupft ihr Gewand. RIC 30; C. 13. 150,-  
Dunkle Tönung, vz



- 506 **Aemilian, 253 n. Chr.** Antoninian ø 20mm (4,01g). Mzst. Rom. Vs.: IMP AEMILIANVS PIVS FEL AVG, drapierte Panzerbüste mit Strahlenkrone n. r. Rs.: VIRTVS AVG, Virtus mit Zweig u. Speer setzt Fuß auf Helm. RIC 12; C. 60. 1.000,-  
**R!** Leichte Tönung, vz-st  
*Ex Fritz Rudolf Künker Auktion 351, Osnabrück 2021, Los 475; Ex LHS Numismatik AG Zürich Auktion 102, 2008, Los 453.*



- 507 **Aemilian, 253 n. Chr.** Antoninian ø 24mm (3,58g). Mzst. Rom. Vs.: IMP AEMILIANVS PIVS FEL AVG, drapierte Panzerbüste mit Strahlenkrone n. r. Rs.: MARTI PR-OPVGT, Mars steht mit Lanze n. l. u. stützt sich auf Schild. RIC 6; C. 25. 200,-  
Dunkle Tönung, vz



- 508 **Alleinherrschaft des Gallienus, 260 - 268 n. Chr.** Antoninian  $\varnothing$  22mm (3,92g). 260 - 261 n. Chr. Mzst. Mediolanum. Vs.: GALLIENVS AVG, Panzerbüste mit Strahlenkrone n. r. Rs.: LEG III ITAL VI P VI F, Storch n. r. schreitend. RIC 339; C. 490; MIR 999n. Prägeschwäche, ss 350,-  
*Ex Leu Web Auktion 18, 2021, Los 3145; ex Leu Numismatik E-Auktion 19, 2022, Los 2913.*  
*Auf die Legio III Italica, stationiert in Castra Regina (Regensburg).*



- 509 **Postumus, 259 - 269 n. Chr.** Antoninian  $\varnothing$  22mm (4,55g). 261 n. Chr. Mzst. Augusta Treverorum. Vs.: IMP C POSTVMVS P F AVG, drapierte Panzerbüste mit Strahlenkrone n. r. Rs.: LAETITIA / AVG, Galeere mit Ruderern auf Wellenlinien n. r. RIC 73; C. 167; Elmer 130; Slg. Pierre Gendre 19. Feine Tönung, ss-vz 350,-  
*Ex Felzmann Auktion 172, 29. Juni 2021, Los 577.*



- 510 **Postumus, 259 - 269 n. Chr.** AE Doppelsesterz  $\varnothing$  29mm (17,59g). 261 n. Chr. Mzst. Augusta Treverorum. Vs.: IMP C M CASS LAT POSTVMVS P F AVG, drapierte Panzerbüste mit Strahlenkrone n. r. Rs.: [LAETIT]A / AVG, Galeere mit vier Ruderern u. einem Steuermann n. l. RIC 143; C. 177; Elmer 243 Bastien 87; Slg. Pierre Gendre S.117 / brm\_253343. Braune Patina, ss-vz 1.200,-  
*Ex Warden Numismatics; ex Classical Numismatic Group Mail Bid Sale 72, 2006, Los 1708; aus der Marc Poncin Collection.*



- 511 **Laelianus, 269 n. Chr.** Antoninian  $\varnothing$  23mm (3,63g). Mzst. Colonia Claudia Ara Agrippinensium. Vs.: IMP C LAELIANVS P F AVG, Panzerbüste mit Strahlenkrone n. r. Rs.: VICTOR-I-A AVG, Viktoria mit Kranz u. Palmzweig schreitet n. r. RIC 9; C. 4; Slg. Pierre Gendre 165; Elmer 625. Dunkle Tönung, vz 1.000,-  
*Ex H. D. Rauch Auktion 103, Wien 2017, Los 491.*



- 512 **Marius, 269 n. Chr.** Antoninian ø 19mm (2,60g). Mzst. Augusta Treverorum. Vs.: IMP C MARIVS P F AVG, drapierte Panzerbüste mit Strahlenkrone n. r. Rs.: SAEC F-ELICITAS, Felicitas mit Caduceus u. Füllhorn. RIC 10; C. 13; Elmer 634; Slg. Pierre Gendre 175. Dunkelbraune Patina, vz 350,-  
Ex Münzzentrum Rheinland Heinz-W. Müller Auktion 194, Solingen 2021, Los 821.



- 513 **Victorinus, 269 - 271 n. Chr.** Antoninian ø 21mm (3,49g). 270 n. Chr. Mzst. Augusta Treverorum. Vs.: IMP C VICTORINVS P F AVG, drapierte Panzerbüste mit Strahlenkrone n. r. Rs.: PAX AVG / V - \*, Pax steht mit Kranz u. Palmzweig n. l. RIC 118; C. 80; Elmer 682; Slg. Pierre Gendre 197. Dunkle Tönung, vz 150,-  
Ex Münzzentrum Rheinland Heinz-W. Müller Auktion 194, Solingen 2021, Los 822.
- 514• **Vabalathus, 270 - 272 n. Chr.** Antoninian ø 22mm (2,74g). 271 - 272 n. Chr. Mzst. Antiochia. Vs.: IM C VHABALATHVS AVG, drapierte Panzerbüste mit Strahlenkrone n. r. Rs.: VENVS AVG / l. im Feld \* / E, Venus hält Helm u. Speer u. lehnt an Schild. RIC 5 (var.); C. 5 (var.); BN 1266; MIR 361a (2. Emission). **RR!** Rotbraune Patina, ss-vz 350,-
- 515• **Vabalathus, 270 - 272 n. Chr.** Antoninian ø 20mm (3,58g). 271 - 272 n. Chr. Mzst. Antiochia. Vs.: IM C VHABALATHVS AVG, drapierte Panzerbüste mit Strahlenkrone n. r. Rs.: AETERNITAS AVG / l. im Feld \* / A, Sol steht mit erhobener Rechten n. l. u. hält Globus. RIC 2; C. 2; BN 1263 (2. Emission); MIR 355a (2. Emission). **RR!** Rotbraune Patina, ss-vz 250,-



- 516• **Numerianus, 283 - 284 n. Chr.** Quinar ø 16mm (1,80g). Mzst. Rom. Vs.: IMP NVMERIANVS AVG, drapierte Panzerbüste mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: PIETA-S AVGG / \*, Merkur steht mit Geldbörse u. Caduceus n. l. RIC 437 (var.); C. 58 (var.); King S. 402 Nr. 10. **R!** Grüne Patina, vz 400,-



- 517• **Iulian von Pannonien, 283 - 285 n. Chr.** Antoninian ø 21mm (3,51g). Mzst. Siscia. Vs.: IMP C M AVR IVLINANVS P F AVG, Panzerbüste mit Strahlenkrone n. r. Rs.: PANNONIAE AVG / S / XXII, die Personifikationen der beiden Pannonien mit erhobenen Rechten n. l., die r. trägt zudem eine Standarte. RIC 4; C. 5. **RR!** Braune Patina, Schrötlingsriss, vz 1.500,-



455 1,5:1



459 2:1



468 2:1



483 2:1



518

- 518 **Diocletian, 284 - 305 n. Chr.** Argenteus ø 19mm (2,96g). 295 n. Chr. Mzst. Ticinum. Vs.: DIOCLETI-ANVS AVG, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: VICTORIA SARMAT, Tetrarchen opfern über Dreifuß vor Lager mit sechs Türmen, im Torbogen ein Punkt. RIC VI, 16a. **R!** Tönung, Vs. kleiner Schrötlingsfehler, vz 300,-



1,5:1

519

1,5:1

- 519 **Maximianus Herculeus, 285 - 310 n. Chr.** Aureus ø 20mm (5,33g). 286 n. Chr. Mzst. Antiochia. Vs.: IMP C M AVR VAL MAXIMIANVS P F AVG, Panzerbüste mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: HERCVLI VICTORI / I. Σ / SMA, Hercules steht auf Keule gestützt, die auf Felsen steht, n. r. RIC - ; C. - ; Calicó II - ; Depyrot 3/4. **Gold! RRR! 2. bekanntes Exemplar!** Professionell restauriert, vz 4.500,-  
*Vgl. Auktionshaus H. D. Rauch Auktion 114, Wien 2022, Los 125.*



520

1,5:1

520

- 520• **Maximianus Herculeus, 285 - 310 n. Chr.** Antoninian ø 22mm (3,85g). 295 n. Chr. Mzst. Ticinum. Vs.: MAXIMIANVS P F AVG, drapierte Panzerbüste mit Strahlenkrone n. r. Rs.: VIRTVS A-VGG / XXII, Herkules im Garten der Hesperiden mit Keule u. Apfel unter einem Apfelbaum, um den sich die Schlange Ladon windet. RIC 569; C. 585. **RR!** Dunkelgrüne Patina, fast vz 750,-



1,5:1

521

1,5:1

- 521 **Galerius als Caesar, 293 - 305 n. Chr.** Argenteus ø 19mm (2,79g). 295 n. Chr. Mzst. Siscia. Vs.: MAXIMIA-NVS NOB C, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: VIRTVS MILITVM / \*SIS, Tetrarchen opfern über Dreifuß vor Militärlager mit sechs Türmen. RIC VI, 61. **RR!** Breiter Schrötling, vz-st 800,-



522

1,5:1

522

- 522• **Maximinus Daia, 310 - 313 n. Chr.** AE Follis ø 16mm (2,39g). ca. 310 - 312 n. Chr. Mzst. Nikomedea. Vs.: DEAE SANC CERERI, drapierte Büste der Ceres mit Stephane capite velato, in der erhobenen Rechten hält sie Ähren. Rs.: GEN CIVIC NICOM / OPA, Genius von Nikomedea mit Modius, Ruder u. Füllhorn. van Heesch, The Last Civic Coinages and the Religious Policy of Maximinus Daza (AD 312), in: NumChron 1993, S. 66 und Taf. 11, 1; RIC - ; C. 2. **RR!** Dunkelgrüne Patina mit Sandauflage, ss 200,-



523

- 523• **Maximinus Daia, 310 - 313 n. Chr.** AE Follis ø 16mm (1,59g). 311 - 312 n. Chr. Mzst. Alexandria. Vs.: DEO SANCT-O SARAPIDI, Kopf des Sarapis mit Kalathos n. r. Rs.: DEO SANCTO NILO / ALE, Flussgott Nil mit Schilfrohr u. Füllhorn n. l. auf Flusspferd lagernd. Vagi 2959; van Heesch, NC 153, 1993, 6a. Braune Patina, ss-vz 200,-  
*Vgl. Classical Numismatic Group Electronic Auction 548, 2023, Los 619.*  
*Zwischen 311 und 312 n. Chr. prägten Alexandria, Antiochia und Nikomedia eigene Bronzen mit ihren jeweils wichtigsten Gottheiten (Sarapis/Nil, Antiochia/Apollon, Ceres/Fortuna). Die Münzen betonen die damals noch große Bedeutung der paganen Kulte für die Städte, deren Einkünfte zum Großteil von den mit den Heiligtümern verbundenen Wallfahrten, Festen und Spielen abhingen. Sie sind folglich im Rahmen der antichristlichen Politik des Maximinus Daia zu betrachten. Ein häufig postulierter Zusammenhang mit dem Isisfest in Rom besteht nicht.*



524



1,5:1



524

- 524• **Domitius Alexander, 308 - 310 n. Chr.** AE Follis ø 23mm (4,69g). Mzst. Karthago. Vs.: IMP ALEXANDER P F AVG, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: VICTORIA ALEXAND-RI AVG N / P \* K, Viktoria schreitet mit Kranz u. Palmzweig n. r. RIC 73 (var. Münzstättenangabe); C. 13. **RRR!** Dunkelgrüne Patina, ss 1.000,-



1,5:1



525



1,5:1



- 525• **Valens, 316 - 317 n. Chr.** AE Follis ø 21mm (4,18g). Mzst. Alexandria. Vs.: IMP C AVR VAL VALENS P F AVG, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: IOVI CONSE-RVATORI AVG / K - X, darüber Kranz, darunter B / ALE, Jupiter steht mit Zepter u. Victoriola auf der Rechten n. l., zu seinen Füßen ein Adler, der einen Kranz im Schnabel hat. RIC VII, 19 (var. Rs.-Legende); C. 2 (var. Rs.-Legende). **RR!** Schwarzgrüne Patina, vz 7.500,-  
*Ex Roma Numismatics Auktion XXV, London 2022, Los 1085; aus einer nordamerikanischen Sammlung.*  
*Valens, mit vollständigem Namen Aurelius Valerius Valens, war 316 oder 316/317 n.Chr. Mitkaiser von Licinius I. Über seine Geburtsdatum und seine Herkunft gibt es keinen Informationen. Bevor er zum Kaiser erhoben wurde, war Valens dux militis und damit für die Grenzsicherung in der römischen Provinz Dakien zuständig. Licinius erhob Valens zum Mitkaiser, nachdem er in der Schlacht bei Cibalae (heutiges Kroatien) eine Niederlage erlitten hatte. In der literarischen Überlieferung wird Valens nur als CAESAR genannt, d.h. als Unterkaiser des Licinius. Er gab aber Münzen mit dem Titel AVGVSTUS heraus, was ihn nominell auf denselben Rang wie Licinius stellte. Nachdem Licinius seinen Gegner Konstantin den Großen in der Schlacht von Mardia nicht besiegen konnte, wurde er von diesem gezwungen, Valens abzusetzen und hinrichten zu lassen.*



1,5:1



526



1,5:1



- 526• **Constantin I., der Große, 307 - 337 n. Chr.** Siliqua ø 19mm (2,95g). 336 - 337 n. Chr. Mzst. Antiochia. Vs.: Kopf mit Rosettendiadem n. r. Rs.: CONSTAN-TINVS AVG / SMNA, Viktoria mit Kranz u. Palmzweig schreitet n. l. RIC VII, 105. Dunkle Tönung, Schrötlingsriss, Vs. Kratzer bei 9 Uhr, vz 500,-  
*Ex H. D. Rauch Auktion 86, Wien 12. Mai 2010, Los 1210.*



1,5:1



527



1,5:1



- 527 **Constantin II. als Caesar, 317 - 337 n. Chr.** Solidus ø 19mm (4,43g). 324 n. Chr. Mzst. Treveris. Vs.: FL CL CONSTANTINVS IVN N C, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: PRINCIPI IV-VENTVTIS / TR, Constantinus II. steht mit Speer u. Globus n. r. RIC VII, 447; C. 142; Depeyrot 31/1. **Gold! R!** Vs. kleiner Stempelfehler, fast vz Ex Numismatica Ars Classica Auktion 49, Zürich 2008, Los 482 (Sammlung L. Biaggi de Blasys Nr. 2078, privat erworben 1952 für 900 SFR). 4.000,-



1,5:1



528



1,5:1



- 528 **Constans I., 337 - 350 n. Chr.** Siliqua ø 21mm (3,20g). 342 - 343 n. Chr. Mzst. Treveris. Vs.: FL IVL CONS-TANS P F AVG, drapierte Panzerbüste mit Perlendiadem n. r. Rs.: VICTORIAE D N AVG / TR, zwei Viktorien halten Kranz mit Inschrift VOT / X / MVLT / XX (Variante C). RIC VIII, 168; C. 162. Schrötlingsriss, st 400,-



1,5:1



529



1,5:1



- 529 **Constantius II., 337 - 361 n. Chr.** Solidus ø 22mm (4,49g). 340 - 355 n. Chr. Mzst. Nikomedia. Vs.: FL IVL CONSTAN-TIVS PERP AVG, frontale Panzerbüste, Kopf leicht n. r., mit Helm, Perlendiadem, Lanze u. Schild, als Schildzeichen ein Reiter. Rs.: GLORIA REI PVBLICAE / SMNC, thronende Roma mit Helm u. Lanze sowie Constantinopolis mit Mauerkrone u. Zepter. Fuß auf Prora, halten einen Schild, darauf VOT / XXX / MVLT / XXXX. RIC VIII, 74; C. 112; Depeyrot 3/3. **Gold!** vz 1.000,-



1,5:1



530



1,5:1



- 530 **Constantius II., 337 - 361 n. Chr.** Siliqua ø 20mm (3,17g). 342 - 343 und 347 n. Chr. Mzst. Treveris. Vs.: FL IVL CONSTAN-TIVS P F AVG, drapierte Panzerbüste mit Perlendiadem n. r. Rs.: PAX AV-GVSTORVM / TR, Kaiser in Militärtracht steht mit Labarum n. l. RIC VIII, 163; C. 149. Tönung, kleiner Schrötlingsriss, vz 400,-



531



- 531 **Constantius II., 337 - 361 n. Chr.** Siliqua ø 20mm (3,03g). 347 - 355 n. Chr. Mzst. Antiochia. Vs.: D N CONSTANTIVS P F AVG, Kopf mit Perlendiadem n. r. Rs.: VOTIS / XXV / MVLTIS / XXXX im Kranz, darunter ANT. RIC VIII, 106; C. 340. Schrötlingsriss, Vs. Stempelriss, fast vz 200,-



532



533



- 532 **Vetricius, 350 n. Chr.** AE Maiorina ø 23mm (5,31g). Mzst. Siscia. Vs.: D N VETRA-NIO P F AVG / A - \*, drapierte Panzerbüste mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: HOC SIG-NO VICTOR ERIS / I. im Feld A / · GSIS \*, Vetricius hält Labarum u. Speer, r. Viktoria mit Palmzweig, die ihn bekrönt. RIC VIII, 292.  
*Ex Elsen & ses Fils Auktion 36, 17. September 1994, Los 426.* **R!** Teils kupferfarben, vz 250,-  
*Die Legende spielt auf die Erscheinung an, die Konstantin I. am Vorabend der Schlacht an der Milvischen Brücke 312 n. Chr. hatte. Vetricius will damit seine Treue zu Konstantins Familie zum Ausdruck bringen.*
- 533 **Magnentius, 350 - 353 n. Chr.** AE Maiorina ø 24mm (6,38g). Mzst. Lugdunum. Vs.: D N MAGNEN-TIVS P F AVG / A, drapierte Panzerbüste n. r. Rs.: VICTORIAE DD NN AVG ET CAE / RPLG, zwei Viktorien halten Schild mit der Inschrift VOT / V / MVLT / X, der auf einer kleinen Säule steht. RIC VIII, 121; Bastien 166; LRBC 217.  
Reste von Silbersud, grüne Patina, Vs. kleiner Stempelfehler, vz 150,-  
*Ex Gorny & Mosch Auktion 284, München 2022, Los 1068.*



1,5:1



534



1,5:1

- 534• **Isisfest.** AE Centenionalis ø 14mm (1,39g). Mzst. Alexandria. Vs.: DEO SANCT · O SARAPIDI, Kopf des Zeus Serapis n. r. Rs.: DEO SANCTO NILO / ALE, Nil liegt mit Zweig u. Füllhorn n. r., dahinter Nilpferd. C. 4.  
Schwarze Patina mit Sandauflage, ss-vz 150,-  
*Zu diesen Prägungen s. A. Alföldi, A Festival of Isis in Rome under the Christian Emperors of the IVth Century (1937) Taf. IV, 35.*



2:1



535



2:1



- 535 **Jovianus, 363 - 364 n. Chr.** Solidus ø 22mm (4,45g). Mzst. Nikomedia. Vs.: D N IOVIAN-VS P E P AVG, drapierte Panzerbüste mit Rosettendiadem n. r. Rs.: SECVRITA-S REI PVBLICAE / SMN E, sitzende Roma mit Speer u. Constantinopolis mit Zepter u. Fuß auf Prora halten Schild, darauf VOT / V / MVLT / X. RIC VIII, 126; C. -; Depeyrot 9/1. **Gold!** vz 3.500,-  
*Ex Stack's & Bowers January 2015 NYINC Auction, Lot 277.*



536



- 536• **Jovianus, 363 - 364 n. Chr.** AE Doppelmaiorina ø 28mm (9,13g). Mzst. Thessaloniki. Vs.: D N IOVIANV-S P F P P AVG, drapierte Panzerbüste mit Lorbeer-Rosettendiadem n. r. Rs.: VICTORIA ROMANORVM / · TESB -, Kaiser mit Victoriola u. Labarum. RIC VIII, 238; C. 22; LRBC - .  
Schwarze Patina mit Sandauflage, vz 250,-



1,5:1

537

1,5:1

- 537 **Valentinian I., 364 - 375 n. Chr.** Solidus ø 22mm (4,49g). 368 - 375 n. Chr. Mzst. Treveris. Vs.: D N VALENTINI-ANVS P F AVG, Panzerbüste mit Helm, Perlendiadem, Schild (Schildzeichen: Reiter) u. Lanze n. l. Rs.: VICTORES AVGVSTI / TR·OB, thronende Kaiser Valentinian I. u. Gratian halten Globus, darüber fliegende Viktoria, die Valentinian bekrönt. RIC IX, 16b; C. 39; Depeyrot 36/1. **Gold! R!** Kratzer, vz 3.500,-

*Ex Tyll Kroha Auktion 76, Köln 2002, Los 422.*

*Nach dem Tod des Jovianus 364 wurde mit Valentinianus I. ein verdienter Offizier Kaiser, der kurz darauf seinen Bruder Valens zum Mitkaiser erhob und ihm den östlichen Reichsteil zuwies. Ihre Regierungszeit war geprägt von der Abwehr der Barbaren an der Rhein- und Donaugrenze und der Sassaniden im Osten. 375 starb Valentinian in Pannonien bei Verhandlungen mit den Quaden. Valens stellte die in die Donauprovinzen eingefallenen Westgoten 378 bei Adrianopel zur Entscheidungsschlacht ohne die Verstärkung unter Gratianus abzuwarten. In der Folge erlitten die Römer eine verheerende Niederlage, die auch der Kaiser nicht überlebte.*



1,5:1

538

1,5:1

- 538• **Procopius, 365 - 366 n. Chr.** Siliqua ø 19mm (1,59g). Mzst. Konstantinopel. Vs.: D N PROCO-PIVS P F AVG, drapierte Panzerbüste mit Perlendiadem n. r. Rs.: Im Kranz VOT / V, darunter · C · Δ. RIC IX, 13(e), 12; C. 14. **Dunkle Tönung, Vs. kleine Kratzer, ss-vz** 500,-



1,5:1

539

1,5:1

- 539• **Gratian, 367 - 383 n. Chr.** Solidus ø 21mm (4,52g). Mzst. in Norditalien. Vs.: D N GRATIANVS P F AVG, drapierte Panzerbüste mit Perlendiadem n. r. Rs.: VICTOR-IA AVGG / COM, thronende Kaiser halten Globus, dahinter Viktoria. RIC IX, 5d (Mediolanum); C. 38; Depeyrot 1/1. **Gold!** Rs. Kratzer, vz-ss 1.200,-

*Ex Ambrose Collection; ex Classical Numismatic Group Mail Bid Sale 72, 2006, Los 1845; aus der Marc Poncin Collection; ex Gorny & Mosch Auktion 138, München 7.-8. März 2005, Los 2495; ex Leu Numismatik Auktion 77, 11.-12. Mai 2000, Los 710.*



1,5:1

540

1,5:1

- 540• **Theodosius I., 379 - 395 n. Chr.** Solidus ø 21mm (4,43g). 382 - 383 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: D N THEODO-SIVS P F AVG, drapierte Panzerbüste mit Rosettendiadem n. r. Rs.: CONCOR-DIA AVGGG / CONOB, Constantinopel mit Mauerkrone, Zepter, Globus u. Fuß auf Prora sitzt frontal auf Thron. RIC IX, 44c; C. - ; Depeyrot 32/3. **Gold!** ss-vz 1.000,-



- 541• **Theodosius I., 379 - 395 n. Chr.** Solidus ø 21mm (4,39g). 388 - 392 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: D N THEODO-SIVS P F AVG, drapierte Panzerbüste mit Rosettendiadem n. r. Rs.: CONCORDIA AVGGG / CONOB, Constantinopolis mit Zepter, Schild, darauf VOT / X / MVLT / XV, u. Fuß auf Prora frontal thronend. RIC IX, 70b2; C. 10; Depeyrot 47/1. **Gold!** ss-vz 800,-



- 542 **Arcadius, 383 - 408 n. Chr.** Siliqua ø 17mm (1,14g). 393 - 402 n. Chr. Mzst. Mediolanum. Vs.: D N ARCADI-VS P F AVG, drapierte Panzerbüste mit Perlendiadem n. r. Rs.: VIRTVS RO-MANORVM / MDPS, Roma mit Victoriola u. Lanze sitzt n. l. auf Panzer. RIC IX, 32b; X 1227e. **R!** vz 250,-  
*Ex Elsen & ses Fils Auktion 152, 2022, Los 910.*



- 543 **Constantin III., 407 - 411 n. Chr.** Siliqua ø 17mm (1,32g). 408 - 411 n. Chr. Mzst. Treveris. Vs.: D N CONSTAN-TINVS P F AVG, drapierte Panzerbüste mit Perlendiadem n. r. Rs.: VICTORI-A AAVGGG / TRMS, Roma mit Victoriola in der Rechten u. Lanze in der Linken n. l. sitzend. RIC X, 1532; C. 4; Zschucke 110. Herrliche irisierende Tönung, Vs. kleine Druckstelle, ss-vz 900,-  
*Ex Kurpfälzische Münzhandlung Auktion 38, Mannheim 1990, Los 209.*  
*Es ist nicht klar, ob Roma auf einem stilisierten Thron oder Brustpanzer sitzt.*



- 544 **Theodosius II., 408 - 450 n. Chr.** Solidus ø 21mm (4,42g). 425 - 430 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: D N THEODO-SIVS P F AVG, frontale Panzerbüste, Kopf leicht n. r., mit Helm, Perlendiadem, Speer u. Schild. Rs.: SALVS REI PVBLICAE / CONOB, Theodosius II. thronend u. Valentinian III. stehend, beide mit Mappa u. Kreuzzepter, darüber Stern. RIC X, 234; Depeyrot 78/1; Hahn 22. **Gold!** Fast st 1.200,-



- 545 **Valentinian III., 425 - 455 n. Chr.** Solidus ø 21mm (4,45g). 450 - 457 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: D N VALENTIN-IANVS P F AVG, frontale Panzerbüste, Kopf leicht n. r., mit Helm, Perlendiadem, Speer u. Schild. Rs.: VICTORI-A AVGGG / CONOB, Viktoria mit Gemmenkreuz, r. im Feld Stern. RIC X, 506; Depeyrot 87/2. **Gold! R!** Rs. Stempelfehler, fast st 600,-



- 546 **Marcian, 450 - 457 n. Chr.** Solidus ø 22mm (4,42g). 450 - 457 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: D N MARCIA-NVS P F AVG, drapierte Panzerbüste mit Helm u. Perlendiadem, Kopf leicht n. r., der Kaiser mit Speer in der Rechten u. Schild mit Reiterdarstellung auf der l. Schulter. Rs.: VICTORIA AVGGG / CONOB, Viktoria mit Gemmenkreuz n. l., r. im Feld Stern. RIC X, 509 (Variante B); Depeyrot 87/1; MIRB 5a. **Gold!** Vs. Doppelschlag, vz 800,-



- 547 **Marcian, 450 - 457 n. Chr.** Tremissis ø 14mm (1,47g). Mzst. Konstantinopel. Vs.: D N MARCIA-NVS P F AVG, drapierte Panzerbüste mit Perlendiadem n. r. Rs.: VICTORIA AVGGVSTORVM / CONOB, Viktoria mit Kranz u. Kreuzglobus, r. im Feld Stern. RIC X, S. 280, 519; Depeyrot 87/5; MIRB 13; LRC 487. **Gold!** Vs. Kratzer, Rs. Schrötlingsfehler, ss-vz 400,-



- 548 **Majoran, 457 - 461 n. Chr.** AE ø 14mm (1,86g). Mzst. Ravenna. Vs.: D N MAIORIANE P T AVG, drapierte Panzerbüste mit Perlendiadem n. r. Rs.: VICTORIA AVGGG / RV, Viktoria steht mit Kranz u. Palmzweig n. l. RIC X, 2618; Lacam 586. **RRR!** Dunkelgrüne Patina mit Sandauflage, vz 750,-



- 549 **Leo I., 457 - 473 n. Chr.** Tremissis ø 15mm (1,49g). 457 - 468 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: D N LEO PE-RPET AVG, drapierte Panzerbüste mit Perlendiadem n. r. Rs.: VICTORIA AVGGVSTORVM / r. \* / CONOB, Viktoria mit Kranz u. Kreuzglobus. RIC X, S. 286, 611; Depeyrot 93/3; MIRB 7. **Gold!** vz 400,-  
*Ex Bucephalus Auktion 4, 2022, Los 479.*

## BYZANZ



- 550 **Anastasius I., 491 - 518 n. Chr.** Solidus ø 20mm (4,46g). 492 - 507 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: D N ANASTASIUS PP AVG, Panzerbüste, Kopf leicht n. r., mit Helm, Perlendiadem, Speer u. Schild. Rs.: VICTORI-A AVGGG I / CONOB, Viktoria mit Gemmenkreuz, r. im Feld Stern. DOC 1, 3i; MIBE 1, 4a; Sear 3; Sommer, MBR<sup>2</sup> 1.2. **Gold!** vz 450,-



- 551• **Justin I. Thrax, 518 - 527 n. Chr.** AE 1 1/2 Nummi ø 11mm (0,57g). Mzst. Thessaloniki. Vs.: [D N IVSTINVS] PP AVG, drapierte Panzerbüste mit Diadem n. r. Rs.: T, flankiert von Sternen. DOC 1, -; MIBE 1, N75; Sear -; Sommer, MBR<sup>2</sup> -. **RR! Seltener Typ und Nominal!** Dunkelgrüne Patina, Sandauflagen, ss 200,-



- 552• **Justinian I., 527 - 565 n. Chr.** Solidus ø 21mm (4,40g). 542 - 565 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: D N IVSTINI-ANVS PP AVG, Panzerbüste mit Helm, Perlendiadem, Schild u. Kreuzglobus. Rs.: VICTORI-A AVGGG Θ / CONOB, Viktoria mit Staurogrammstab u. Kreuzglobus, r. im Feld Stern. DOC 1, 9i; MIBE 1, 7; Sear 140; Sommer, MBR<sup>2</sup> 4.3. **Gold!** Rs. Graffito X, vz 350,-



- 553 **Justinian I., 527 - 565 n. Chr.** Tremissis ø 16mm (1,42g). Mzst. Konstantinopel. Vs.: D N IVSTINI-ANVS PP AV, drapierte Panzerbüste mit Perlendiadem n. r. Rs.: VICTORIA AVGVSTORVM / CONOB, Viktoria mit Kranz u. Kreuzglobus, r. im Feld Stern. DOC 1, 19; MIBE 1, 19; Sear 145; Sommer, MBR<sup>2</sup> 4.9. **Gold!** Vs. Graffiti, ss 200,-



- 554 **Justin II., 565 - 578 n. Chr.** Solidus ø 20mm (4,33g). 567 - 578 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: D N I-VSTI-NVS PP AVG, unbärtige Panzerbüste mit Perlendiadem, Helm, Victoriola u. Schild. Rs.: VICTORI-A AVGGG H / CONOB, Konstantinopel mit Speer u. Kreuzglobus frontal thronend. DOC 1, 4g; MIBE 2, 5; Sear 345; Sommer, MBR<sup>2</sup> 5.2. **Gold!** vz 350,-



555



556



557



558



- 555• **Iustin II., 565 - 578 n. Chr.** Solidus ø 20mm (4,47g). 567 - 578 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: D N I-VSTI-NVS PP AVG, unbärtige Panzerbüste mit Perlendiadem, Helm, Victoriola u. Schild. Rs.: VICTORI-A AVGGG E / CONOB, Konstantinopolis mit Speer u. Kreuzglobus frontal thronend. DOC 1, 4d; MIBE 2, 5; Sear 345; Sommer, MBR<sup>2</sup> 5.2. **Gold!** vz 300,-
- 556• **Iustin II., 565 - 578 n. Chr.** Solidus ø 20mm (4,47g). 567 - 578 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: D N I-VSTI-NVS PP AVG, unbärtige Panzerbüste mit Perlendiadem, Helm, Victoriola u. Schild. Rs.: VICTORI-A AVGGG S / CONOB, Konstantinopolis mit Speer u. Kreuzglobus frontal thronend. DOC 1, 4e; MIBE 2, 5; Sear 345; Sommer, MBR<sup>2</sup> 5.2. **Gold!** Vs. Kratzer, Rs. Graffito u. aus unsauberem Stempel, gutes ss 300,-
- 557 **Tiberius II. Constantinus, 578 - 582 n. Chr.** Solidus ø 21mm (4,44g). Mzst. Konstantinopel. Vs.: d m Tib CONS-TANT PP AVG, Panzerbüste mit Kreuzkrone, Kreuzglobus u. Schild. Rs.: VICTORI-A AVGG Θ / CONOB, Stufenkreuz. DOC 1, 4i; MIBE 2, 4; Sear 622; Sommer, MBR<sup>2</sup> 6.2. **Gold!** Aus verbrauchten Stempeln, vz 350,-
- 558 **Mauricius Tiberius, 582 - 602 n. Chr.** Solidus ø 21mm (4,45g). 583/4 - 602 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: DN mAVRC Tib PP AVG, drapierte Panzerbüste mit Helm, Perlendiadem u. Kreuzglobus, r. im Feld Stern. Rs.: VICTORI-A AVGG Δ / CONOB, Viktoria mit Staurogrammstab u. Kreuzglobus, r. im Feld Stern. DOC 1, 5d; MIBE 2, 6; Sear 478; Sommer, MBR<sup>2</sup> 7.5. **Gold!** Rs. Kratzer, vz 350,-



559



560



561



562



- 559• **Phocas, 602 - 610 n. Chr.** Solidus ø 20mm (4,49g). 609 - 610 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: d N FOCAS PERP AVG, frontale, drapierte Panzerbüste mit Kreuzkrone u. Kreuzglobus. Rs.: VICTORIA AVGV I / CONOB, Viktoria mit Staurogrammstab u. Kreuzglobus. DOC 2, 10j; MIBE 2, 9; Sear 620; Sommer, MBR<sup>2</sup> 9.10. **Gold!** st 350,-
- 560 **Phocas, 602 - 610 n. Chr.** Solidus ø 22mm (4,48g). 607 - 609 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: d N FOCAS PERP AVG, drapierte Panzerbüste mit Krone u. Kreuzglobus. Rs.: VICTORI-A AVGG S / CONOB, Viktoria mit Staurogrammstab u. Kreuzglobus. DOC 2, 10f; MIBE 2, 9; Sear 620; Sommer, MBR<sup>2</sup> 9.8. **Gold!** vz-st 450,-
- 561• **Phocas, 602 - 610 n. Chr.** Solidus ø 20mm (4,48g). 609 - 610 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: d N FOCAS PERP AVG, frontale, drapierte Panzerbüste mit Kreuzkrone u. Kreuzglobus. Rs.: VICTORIA AVGV I / CONOB, Viktoria mit Staurogrammstab u. Kreuzglobus. DOC 2, 10j; MIBE 2, 9; Sear 620; Sommer, MBR<sup>2</sup> 9.10. **Gold!** Vs. aus unsauberem Stempel, vz 350,-
- 562• **Phocas, 602 - 610 n. Chr.** Solidus ø 20mm (4,48g). 609 - 610 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: d N FOCAS PERP AVG, frontale, drapierte Panzerbüste mit Kreuzkrone u. Kreuzglobus. Rs.: VICTORIA AVGV E / CONOB, Viktoria mit Staurogrammstab u. Kreuzglobus. DOC 2, 10e; MIBE 2, 9; Sear 620; Sommer, MBR<sup>2</sup> 9.10. **Gold!** vz 300,-



- 563 **Heraclius, 610 - 641 n. Chr.** Solidus ø 20mm (4,42g). 610 - 613 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: d N hERAC-LIVS PP A, frontale, drapierte Panzerbüste mit Helm, Kreuzkrone u. Kreuzglobus. Rs.: VICTORIA AVGV E / CONOB, Stufenkreuz. DOC 2, 2a; MIB 3, 3; Sear 730; Sommer, MBR<sup>2</sup> 11.2. **Gold!** vz 350,-
- 564 **Heraclius, 610 - 641 n. Chr.** Solidus ø 20mm (4,38g). 632 - 635 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: Heraclonas, Heraclius u. Heraclius Constantinus mit Kreuzgloben, die beiden letzteren bekrönt, l. oben Kreuz. Rs.: VICTORIA AVGV Δ / CONOB, Stufenkreuz, r. im Feld Monogramm. DOC 2, 33 var. (ungelistete Offizine); MIB 3, 39; Sear 758; Sommer, MBR<sup>2</sup> 11.23. **Gold!** vz 250,-
- 565 **Heraclius, 610 - 641 n. Chr.** Solidus ø 20mm (4,46g). 610 - 613 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: d NN hERAC-LI PER AV, frontale, drapierte Panzerbüste mit Helm, Kreuzkrone u. Kreuzglobus. Rs.: VICTORIA AVGV I / CONOB, Stufenkreuz. DOC 2, 1b; MIB 3, 1a<sup>2</sup>; Sear 729; Sommer, MBR<sup>2</sup> 11.1. **Gold!** vz 450,-  
*Ex Jean Elsen & ses Fils Auktion 125, Brüssel 2015, Los 569.*



- 566• **Heraclius, 610 - 641 n. Chr.** Solidus ø 21mm (4,51g). 610 - 613 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: d N hERAC-LI PER AVG, drapierte Panzerbüste mit Helm, Kreuzkrone u. Kreuzglobus. Rs.: VICTORIA AVGV E / CONOB, Stufenkreuz. DOC 2, 3b; MIB 3, 5; Sear 731; Sommer, MBR<sup>2</sup> 11.3. **Gold!** Vs. Graffiti X-X, st 300,-



- 567• **Heraclius, 610 - 641 n. Chr.** Solidus ø 20mm (4,46g). 616 - 625 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: dd NN hERACLIVS ET hERA CONST PP AV, verschieden große drapierte Büsten des Heraclius (Vollbart) u. Heraclius Constantinus (unbärtig), beide mit Kreuzkronen, darüber Kreuz. Rs.: VICTORIA AVGV Θ / CONOB, Stufenkreuz. DOC 2, 13h; MIB 3, 11; Sear 738; Sommer, MBR<sup>2</sup> 11.9. **Gold!** vz 350,-
- 568• **Heraclius, 610 - 641 n. Chr.** Solidus ø 20mm (4,48g). 616 - 625 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: dd NN hERACLIVS ET hERA CONST PP AVG, verschieden große drapierte Büsten des Heraclius (Vollbart) u. Heraclius Constantinus (unbärtig), beide mit Kreuzkronen, darüber Kreuz. Rs.: VICTORIA AVGV E / CONOB, Stufenkreuz. DOC 2, 13d; MIB 3, 11; Sear 738; Sommer, MBR<sup>2</sup> 11.9. **Gold!** vz 300,-
- 569• **Heraclius, 610 - 641 n. Chr.** Solidus ø 22mm (4,44g). 636 - 637 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: Heraclonas, Heraclius u. Heraclius Constantinus mit Kreuzgloben, die beiden letzteren bekrönt, l. oben im Feld Kreuz. Rs.: VICTORIA AVGV B / CONOB, Stufenkreuz, l. im Feld Monogramm, r. I. DOC 2, 36b; MIB 3, 42; Sear 761; Sommer, MBR<sup>2</sup> 11.26. **Gold!** Vs. Stempelfehler, Rs. Graffiti u. Kratzer, vz 300,-  
*Heraclius verfügte, dass seine Söhne Heraclius Constantinus (III.) und Heraclonas nach seinem Tod die Regierung als gleichrangige Kaiser übernehmen sollten. Constantinus III. starb jedoch bereits drei Monate später am 25. Mai 641 an einer Krankheit. Sein Halbbruder Heraclonas und dessen Mutter Martina wurden im September 641 gestürzt, verstümmelt und nach Rhodos verbannt, wo Heraclonas nach wenigen Tagen seinen schweren Verletzungen erlag.*



570



571



- 570• **Heraclius, 610 - 641 n. Chr.** Solidus ø 20mm (4,52g). 637 - 638 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: Heraclonas, Heraclius u. Heraclius Constantinus, alle bekrönt u. mit Kreuzgloben. Rs.: VICTORIA AVGV Δ / CONOB, Stufenkreuz, l. im Feld Monogramm, r. Indiktionszahl IA in Ligatur. DOC 2, 39c; MIB 3, 45; Sear 764; Sommer, MBR<sup>2</sup> 11.29. **Gold!** Rs. kleiner Kratzer, vz 300,-
- 571• **Heraclius, 610 - 641 n. Chr.** Solidus ø 19mm (4,49g). 638 - 639 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: Heraclonas, Heraclius u. Heraclius Constantinus, alle bekrönt u. mit Kreuzgloben. Rs.: VICTORIA AVGV E / CONOB, Stufenkreuz, l. im Feld Monogramm, r. Indiktionszahl IB in Ligatur. DOC 2, 41e; MIB 3, 48; Sear 767; Sommer, MBR<sup>2</sup> 11.32. **Gold!** Rs. Graffito, vz 400,-



572



573



574



- 572• **Heraclius, 610 - 641 n. Chr.** Solidus ø 20mm (4,42g). 638 - 639 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: Heraclonas, Heraclius u. Heraclius Constantinus, alle bekrönt u. mit Kreuzgloben. Rs.: VICTORIA AVGV E / CONOB, Stufenkreuz, l. im Feld Monogramm, r. Indiktionszahl IB in Ligatur. DOC 2, 41e; MIB 3, 48; Sear 767; Sommer, MBR<sup>2</sup> 11.32. **Gold!** vz 300,-
- 573• **Heraclius, 610 - 641 n. Chr.** Solidus ø 20mm (4,52g). 638 - 639 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: Heraclonas, Heraclius u. Heraclius Constantinus, alle bekrönt u. mit Kreuzgloben. Rs.: VICTORIA AVGV Γ / CONOB, Stufenkreuz, l. im Feld Monogramm, r. Indiktionszahl IB in Ligatur. DOC 2, 41c; MIB 3, 48; Sear 767; Sommer, MBR<sup>2</sup> 11.32. **Gold!** Rs. aus unsauberem Stempel, ss-vz 250,-
- 574• **Heraclius, 610 - 641 n. Chr.** Solidus ø 20mm (4,36g). 639 - 641 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: Heraclonas, Heraclius u. Heraclius Constantinus, alle bekrönt u. mit Kreuzgloben. Rs.: VICTORIA AVGV E / CONOB, Stufenkreuz, l. im Feld Monogramm. DOC 2, 43d; MIB 3, 50; Sear 769; Sommer, MBR<sup>2</sup> 11.34. **Gold!** vz 400,-



575



576



577



- 575• **Heraclius, 610 - 641 n. Chr.** Solidus ø 19mm (4,44g). 639 - 641 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: Heraclonas, Heraclius u. Heraclius Constantinus, alle bekrönt u. mit Kreuzgloben. Rs.: VICTORIA AVGV S / CONOB, Stufenkreuz, l. im Feld Monogramm. DOC 2, 43e; MIB 3, 50; Sear 769; Sommer, MBR<sup>2</sup> 11.34. **Gold!** ss 150,-
- 576• **Heraclius, 610 - 641 n. Chr.** Solidus ø 20mm (4,48g). 639 - 641 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: Heraclonas, Heraclius u. Heraclius Constantinus, alle bekrönt u. mit Kreuzgloben. Rs.: VICTORIA AVGV I (retrograd) / CONOB, Stufenkreuz, l. im Feld Monogramm. DOC 2, 43f; MIB 3, 50; Sear 769; Sommer, MBR<sup>2</sup> 11.34. **Gold!** Gutes ss 250,-
- 577• **Heraclius, 610 - 641 n. Chr.** Solidus ø 20mm (4,46g). 641 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: Heraclonas, Heraclius u. Heraclius Constantinus, alle bekrönt u. mit Kreuzgloben. Rs.: VICTORIA AVGV I / CONOB, Stufenkreuz, l. im Feld Monogramm, r. K. DOC 2, 45 var. (Offizin nicht gelistet); MIB 3, 52 (Heraclius Constantinus); Sear 771; Sommer, MBR<sup>2</sup> 11.36. **Gold!** Graffiti, vz 300,-



- 578 **Heracius, 610 - 641 n. Chr.** Tremissis ø 18mm (1,43g). 610 - 613 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: d N hRACLI-VS PP AVG, drapierte Panzerbüste mit Perlendiadem n. r. Rs.: VICTORIA AVGV I / CONOB, Krüickenkreuz. DOC 2, 53c; MIB 3, 73a; Sear 786; Sommer, MBR<sup>2</sup> 11.41. **Gold!** Prägeschwäche, Graffiti, vz 200,-
- 579 **Heracius, 610 - 641 n. Chr.** Tremissis ø 19mm (1,44g). 610 - 613 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: d N hERACLI-VS PP AVG, drapierte Panzerbüste mit Diadem n. r. Rs.: VICTORIA AVGV S / CONOB, Kreuz. DOC 2, 53b; MIB 3, 73a; Sear 786; Sommer, MBR<sup>2</sup> 11.41. **Gold!** Vs. Graffito, vz 250,-  
*Ex Bucephalus Auktion 4, 2022, Los 591.*



- 580 **Heracius, 610 - 641 n. Chr.** AE 40 Nummi ø 34mm (11,29g). 612 - 613 n. Chr. Mzst. Kyzikos. Vs.: dd NN hERACLIYS ET hRA CONST PP AV, Heracius u. Heraclius Constantinus mit Kreuzkronen u. Kreuzglobus bzw. Kreuzstab, darüber Kreuz. Rs.: Großes M, darüber Kreuz, darunter B, l. A/N/N/O, r. Jahreszahl III, im Abschnitt KYZ. DOC 2, 175b; MIB 3, 185; Sear 840; Sommer, MBR<sup>2</sup> 11.78. **R!** Schöne, grüne Patina, Vs. Kratzer am Rand, vz 350,-



- 581• **Constans II., 641 - 668 n. Chr.** Solidus ø 19mm (4,32g). 654 - 659 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: d N CONSTANTINVS C CONSTANTIN', drapierte Büsten des Constans II. (langer Bart) u. Constantinus IV. (unbärtig), beide mit Kreuzkronen, darüber Kreuz. Rs.: VICTORIA AVGV Δ / CONOB, Stufenkreuz. DOC 2, 25d; MIB 3, 26; Sear 959; Sommer, MBR<sup>2</sup> 12.18. **Gold!** ss-vz 300,-
- 582 **Constans II., 641 - 668 n. Chr.** Solidus ø 21mm (4,44g). 654 - 659 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: d N CONSTATINVS (sic!) C CONSTANI (sic!), drapierte Büsten des Constans II. (langer Bart) u. Constantinus IV. (unbärtig), beide mit Kreuzkronen, darüber Kreuz. Rs.: VICTORIA AVGV I / CONOB, Stufenkreuz. DOC 2, 25j; MIB 3, 26; Sear 959; Sommer, MBR<sup>2</sup> 12.18. **Gold!** vz 450,-
- 583 **Constans II., 641 - 668 n. Chr.** Solidus ø 20mm (4,49g). 662 - 667 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: [DN COS-TANI], drapierte Büsten des Constans II. mit langem Bart u. Kreuzhelm u. des unbärtigen Constantinus IV. mit Kreuzkrone, darüber Kreuz. Rs.: VICTORIA A-VGV Γ / CONOB, Stufenkreuz, l. Heraclius, r. Tiberius, beide mit Kreuzkrone u. Kreuzglobus. DOC 2, 30c; MIB 3, 31; Sear 964; Sommer, MBR<sup>2</sup> 12.23. **Gold!** Vs. aus unsauberem Stempel, vz 450,-
- 584 **Constans II., 641 - 668 n. Chr.** Solidus ø 21mm (4,40g). 647 - 648 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: d N CONSTAN-TINVS PP AV, drapierte Büste (großer Kopf mit Vollbart) mit Kreuzkrone u. Kreuzglobus. Rs.: VICTORIA AVGV E / CONOB +, Stufenkreuz, r. im Feld Jahresangabe S. DOC 2, 12 var. (Offizine nicht gelistet); MIB 3, 15; Sear 948; Sommer, MBR<sup>2</sup> 12.8N. **Gold!** Rückseite Doppelschlag, Prägeschwäche, vz 450,-



585



586



587



- 585• **Constans II., 641 - 668 n. Chr.** Solidus ø 20mm (4,40g). 651 - 654 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: d N CONSTAN-TINVS PP AV, drapierte Büste (großer Kopf mit Langbart) mit Kreuzkrone u. Kreuzglobus. Rs.: VICTORIA AVGV A / CONOB, Stufenkreuz. DOC 2, 19a; MIB 3, 23; Sear 956; Sommer, MBR<sup>2</sup> 12.15. **Gold!** Rs. Graffito, vz 300,-
- 586• **Constans II., 641 - 668 n. Chr.** Solidus ø 20mm (4,38g). 651 - 654 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: [d N CONS]TAN-TINVS PP AV, drapierte Büste mit langem Bart, Kreuzkrone u. Kreuzglobus. Rs.: [VICTORIA] AVGV S / CONOB, Stufenkreuz. DOC 2, 19f; MIB 3, 23; Sear 956; Sommer, MBR<sup>2</sup> 12.15. **Gold!** Graffiti u. Kratzer, ss 250,-
- 587• **Constans II., 641 - 668 n. Chr.** Solidus ø 19mm (4,32g). 654 - 659 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: d N CONSTANTINVS (sic!) C CON[STANT], drapierte Büsten des Constans II. (langer Bart) u. Constantinus IV. (unbärtig), beide mit Kreuzkronen, darüber Kreuz. Rs.: VICTORIA AVGV A / CONOB, Stufenkreuz. DOC 2, 25a; MIB 3, 26; Sear 959; Sommer, MBR<sup>2</sup> 12.18. **Gold!** vz 400,-



588



589



- 588• **Constans II., 641 - 668 n. Chr.** Solidus ø 19mm (4,39g). 654 - 659 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: d N CONSTANTINVS C CONSTAN[T], drapierte Büsten des Constans II. (langer Bart) u. Constantinus IV. (unbärtig), beide mit Kreuzkronen, darüber Kreuz. Rs.: VICTORIA AVGV E / CONOB, Stufenkreuz. DOC 2, 25e; MIB 3, 26; Sear 959; Sommer, MBR<sup>2</sup> 12.18. **Gold!** vz 350,-
- 589• **Constans II., 641 - 668 n. Chr.** Solidus ø 19mm (4,45g). 654 - 659 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: d N CONSTANTINVS C CONSTANTI, drapierte Büsten des Constans II. (langer Bart) u. Constantinus IV. (unbärtig), beide mit Kreuzkronen, darüber Kreuz. Rs.: VICTORIA AVGV S / CONOB, Stufenkreuz. DOC 2, 25f; MIB 3, 26; Sear 959; Sommer, MBR<sup>2</sup> 12.18. **Gold!** Interessante Graffiti, vz 300,-



590



591



592



- 590• **Constans II., 641 - 668 n. Chr.** Solidus ø 19mm (4,39g). 654 - 659 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: d N CONSTANTINVS C CONSTANT, drapierte Büsten des Constans II. (langer Bart) u. Constantinus IV. (unbärtig), beide mit Kreuzkronen, darüber Kreuz. Rs.: VICTORIA AVGV Γ / CONOB, Stufenkreuz. DOC 2, 25c; MIB 3, 26; Sear 959; Sommer, MBR<sup>2</sup> 12.18. **Gold!** vz/ss 300,-
- 591• **Constans II., 641 - 668 n. Chr.** Solidus ø 19mm (4,42g). 654 - 659 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: d N CONSTANTINVS C CONSTA, drapierte Büsten des Constans II. (langer Bart) u. Constantinus IV. (unbärtig), beide mit Kreuzkronen, darüber Kreuz. Rs.: VICTORIA AVGV B / CONOB, Stufenkreuz. DOC 2, 25b; MIB 3, 26; Sear 959; Sommer, MBR<sup>2</sup> 12.18. **Gold!** vz 300,-
- 592• **Constans II., 641 - 668 n. Chr.** Solidus ø 19mm (4,43g). 654 - 659 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: d N CONSTANTINVS C CON[STANT], drapierte Büsten des Constans II. (langer Bart) u. Constantinus IV. (unbärtig), beide mit Kreuzkronen, darüber Kreuz. Rs.: VICTORIA AVGV B / CONOB, Stufenkreuz. DOC 2, 25b; MIB 3, 26; Sear 959; Sommer, MBR<sup>2</sup> 12.18. **Gold!** vz 300,-



- 593• **Constans II., 641 - 668 n. Chr.** Solidus ø 20mm (4,50g). 659 - 662 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: d N CONS-TANI, drapierte Büsten des Constans II. (langer Bart) mit Kreuzhelm u. Constantinus IV. (kurzer Bart) mit Kreuzkrone, darüber Kreuz. Rs.: VICTORI-A AVGV E+ / CONOB, Kreuz auf Globus, l. Heraclius, r. Tiberius, beide mit Kreuzkronen u. Kreuzgloben. DOC 2, 29 var. (Offizine nicht gelistet); MIB 3, 30; Sear 963; Sommer, MBR<sup>2</sup> 12.22. **Gold!** vz 350,-
- 594• **Constans II., 641 - 668 n. Chr.** Solidus ø 20mm (4,45g). 662 - 667 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: d N CONSTAN-TIN', drapierte Büsten des Constans II. (langer Bart) mit Kreuzhelm u. Constantinus IV. (unbärtig) mit Kreuzkrone, darüber Kreuz. Rs.: VICTORIA AVGV H / CONOB, Stufenkreuz, l. Heraclius, r. Tiberius, beide mit Kreuzkronen u. Kreuzgloben. DOC 2, 30g; MIB 3, 31; Sear 964; Sommer, MBR<sup>2</sup> 12.23. **Gold!** Vs. aus unsauberem Stempel, vz 300,-
- 595 **Constans II., 641 - 668 n. Chr.** Solidus ø 20mm (4,44g). 654 - 659 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: d N CONSTANTINVS C CONSTANT, drapierte Büsten des Constans II. (langer Bart) u. Constantinus IV. (unbärtig), beide mit Kreuzkronen, darüber Kreuz. Rs.: VICTORIA AVGV H / CONOBI, Stufenkreuz. DOC 2, 26g; MIB 3, 28; Sear 960; Sommer, MBR<sup>2</sup> 12.19. **Gold!** Vs. aus unsauberem Stempel, vz 450,-



- 596 **Constans II., 641 - 668 n. Chr.** AE Follis ø 21mm (5,23g). 665 - 668 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: Büste des Constans II. mit Helm (ohne Kreuz) u. Kreuzglobus, r. im Feld K. Rs.: Großes M umgeben von den Büsten des Constantinus IV., Heraclius u. Tiberius, jeweils mit Kreuzkronen u. Kreuzgloben, darunter Γ. DOC 2, 89 var. (Offizine nicht gelistet); MIB 3, 177c; Sear 1014; Sommer, MBR<sup>2</sup> 12.57NN. **R!** Grüne Patina, gutes ss 150,-  
*Ex Bucephalus Auktion 4, 2022, Los 601.*  
*Constans II. Pogonatos ("der Bärtige") ließ auf dieser Münzserie seine drei Söhne abbilden, die er zu seinen Lebzeiten an der Herrschaft beteiligte: Den Erstgeborenen Constantinus (IV.) hatte er Ostern 645 zum Mitkaiser ernannt, dessen jüngere Geschwister Tiberios und Herakleios wurden 659 in diese Position erhoben. Seinen Bruder Theodosios, der nach damaliger Auffassung ebenfalls ein Anrecht auf die Mitregentschaft besaß, ließ Constans II. 660 als angeblichen Hochverräter ermorden.*



- 597• **Constantinus IV. Pogonatus, 668 - 685 n. Chr.** Solidus ø 19mm (4,34g). 674 - 681 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: DN COS-T-NVS P, frontale, bärtige Panzerbüste, Kopf leicht n. r., mit Helm, Lanze u. Schild. Rs.: VICTOIA AVGV H / CONOB, Stufenkreuz, l. Heraclius, r. Tiberius, beide mit Kreuzkrone u. Kreuzglobus. DOC 2, 8d; MIB 3, 7a; Sear 1154; Sommer, MBR<sup>2</sup> 13.5. **Gold!** Doppelschlag beidseitig, Vs. Graffito, vz 350,-
- 598 **Constantinus IV. Pogonatus, 668 - 685 n. Chr.** Solidus ø 20mm (4,42g). 674 - 681 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: DN COS-T-NVS P, frontale, bärtige Panzerbüste, Kopf leicht n. r., mit Helm, Lanze u. Schild. Rs.: VICTOIA AVGV N / CONOB, Stufenkreuz, l. Heraclius, r. Tiberius, beide mit Kreuzkrone u. Kreuzglobus. DOC 2, 8 var. (Offizine nicht gelistet); MIB 3, 7a; Sear 1154; Sommer, MBR<sup>2</sup> 13.5. **Gold!** Prägeschwäche, vz 450,-



1,5:1



599



1,5:1



- 599 • **Iustinianus II., 2. Regierung, 705 - 711 n. Chr.** Solidus ø 18mm (4,32g). Mzst. Konstantinopel. Vs.: DN IhS ChS REX REGNANTIVM, Christusbüste mit Kodex, dahinter Kreuz. Rs.: D N IVSTINIAN-VS ET TIBERIVS PP', Halbfiguren des Iustinianus u. Tiberius mit Kreuzkronen gemeinsam ein Stufenkreuz haltend. DOC 2, 2a MIB 3, 1414; Sommer, MBR<sup>2</sup> 17.2. **Gold!** Graffiti im Reversfeld, gutes ss 1.800,-  
*Ex UBS Gold & Numismatics Auktion 52, 2001, Los 322.*



1,5:1



600



1,5:1



- 600 • **Constantin V. Copronymus, 741 - 775 n. Chr.** Solidus ø 19mm (4,41g). 750 - 756 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: CONSTANTINOS S LEON O NEOS, Büsten des bärtigen Constantin V. u. unbärtigen Leo IV. mit kleinem Kopf sowie Chlamys u. Kreuzkrone, darüber großes Kreuz, dazwischen Punkt. Rs.: c LEON PA MVΘ, bärtige Büste des Leo III. (gest. 741 n. Chr., dreiwelliges Haar) mit Loros, Kreuzkrone u. Kreuz. DOC 3, 2c; Sear 1551; Füeg, Nomismata 4.A.1; Sommer, MBR<sup>2</sup> 23.2. **Gold!** vz-st 750,-



1,5:1



601



1,5:1



- 601 • **Constantin V. Copronymus, 741 - 775 n. Chr.** Solidus ø 20mm (4,40g). 750 - 756 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: CONSTANTINOS S LEON O NEOS, Büsten des bärtigen Constantin V. u. unbärtigen Leo IV. mit kleinem Kopf sowie Chlamys u. Kreuzkrone, darüber großes Kreuz, dazwischen Punkt. Rs.: c LEON PA MVL Θ, bärtige Büste des Leo III. (gest. 741 n. Chr., dreiwelliges Haar) mit Loros, Kreuzkrone u. Kreuz. DOC 3, 2c; Sear 1551; Füeg, Nomismata 4.B.1; Sommer, MBR<sup>2</sup> 23.2. **Gold!** vz-st 600,-



1,5:1



602



1,5:1



- 602 • **Constantin V. Copronymus, 741 - 775 n. Chr.** Solidus ø 19mm (3,66g). 751 - 757 n. Chr. Mzst. Syrakus. Vs.: CON, Büsten des Constantin V. (Punktbart) u. Leo IV. (unbärtig) mit Kreuzkronen u. Chlamys, darüber Kreuz. Rs.: C [...] O L-EON PA MV, Büste des Leo III. (gest. 741 n. Chr.) mit Kreuzkrone, Loros u. Krückenkreuz. DOC 3, 15c; Sear 1565; Anastasi, Sicilia 425; Sommer, MBR<sup>2</sup> 23.7. **Gold!** Prägeschwächen, Rs. Kratzer, vz-st 750,-



- 603• **Constantin V. Copronymus, 741 - 775 n. Chr.** Solidus ø 20mm (4,42g). 756 - 764 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: CONSTANTINOS S LEON O NEOS, Büsten des bärtigen Constantin V. u. unbärtigen Leo IV. mit großem Kopf sowie Chlamys u. Kreuzkrone, darüber großes Kreuz, dazwischen Punkt. Rs.: c LE-ON PA MVΘ, bärtige Büste des Leo III. (gest. 741 n. Chr., dreiwelliges Haar) mit Loros, Kreuzkrone u. Kreuz. DOC 3, 2e; Sear 1551; Füeg, Nomismata 5.A.1; Sommer, MBR<sup>2</sup> 23.2. **Gold!** vz-st 750,-



- 604• **Constantin V. Copronymus, 741 - 775 n. Chr.** Solidus ø 21mm (4,47g). 756 - 764 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: CONSTANTINOS S LEON O NEOS, Büsten des bärtigen Constantin V. u. unbärtigen Leo IV. mit großem Kopf sowie Chlamys u. Kreuzkrone, darüber großes Kreuz, dazwischen Punkt. Rs.: c LE-ON PA MVL, bärtige Büste des Leo III. (gest. 741 n. Chr., dreiwelliges Haar) mit Loros, Kreuzkrone u. Kreuz. DOC 3, 2d; Sear 1551; Füeg, Nomismata 5.A.2; Sommer, MBR<sup>2</sup> 23.2. **Gold!** vz-st 750,-



- 605• **Constantin V. Copronymus, 741 - 775 n. Chr.** Solidus ø 20mm (4,42g). 756 - 764 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: CONSTANTINOS S LEON O NEOS, Büsten des bärtigen Constantin V. u. unbärtigen Leo IV. mit großem Kopf sowie Chlamys u. Kreuzkrone, darüber großes Kreuz, dazwischen Punkt. Rs.: c LE-ON PA MVL, bärtige Büste des Leo III. (gest. 741 n. Chr., dreiwelliges Haar) mit Loros, Kreuzkrone u. Kreuz. DOC 3, 2a; Sear 1551; Füeg, Nomismata 5.A.2; Sommer, MBR<sup>2</sup> 23.2. **Gold!** vz-st 750,-



- 606• **Constantin V. Copronymus, 741 - 775 n. Chr.** Solidus ø 20mm (4,44g). 764 - 773 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: CONSTANTINOS S LEON O NEOS, Büsten des bärtigen Constantin V. u. unbärtigen Leo IV. mit großem Kopf sowie Chlamys u. Kreuzkrone, darüber kleines Kreuz, dazwischen Punkt. Rs.: c LE-ON PA MVL, bärtige Büste des Leo III. (gest. 741 n. Chr., vierwelliges Haar) mit Loros, Kreuzkrone u. Kreuz. DOC 3, 2a; Sear 1551; Füeg, Nomismata 6.B.3; Sommer, MBR<sup>2</sup> 23.2. **Gold!** Schörtlingsfehler, Rs. Graffito t, vz 500,-

*Wenngleich er aufgrund seiner ikonoklastischen Politik in der bilderfreundlichen Geschichtsschreibung einen schlechten Leumund hat, war Constantin V. ein fähiger Kaiser: Nachdem sein Vater Leo III. Konstantinopel gegen die Belagerung durch das Umayyaden-Kalifat verteidigt hatte (717/18), eroberte Constantin von den Arabern besetzte Territorien in Syrien, Armenien und Kilikien zurück.*



607



608



- 607• **Constantin V. Copronymus, 741 - 775 n. Chr.** Solidus ø 20mm (4,44g). 764 - 773 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: CONSTANTINOS S LEON O NEOS, Büsten des bärtigen Constantin V. u. unbärtigen Leo IV. mit großem Kopf sowie Chlamys u. Kreuzkrone, darüber großes Kreuz, dazwischen Punkt. Rs.: c LE-ON PA MVΦ, bärtige Büste des Leo III. (gest. 741 n. Chr., vierwelliges Haar) mit Loros, Kreuzkrone u. Kreuz. DOC 3, 2g; Sear 1551; Füeg, Nomismata 6.A.1; Sommer, MBR<sup>2</sup> 23.2. **Gold!** vz 600,-
- 608• **Constantin V. Copronymus, 741 - 775 n. Chr.** Solidus ø 19mm (4,36g). 773 - 775 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: CONSTANTINOS S LEON O NEOS, Büsten des bärtigen Constantin V. u. unbärtigen Leo IV. mit großem Kopf sowie Chlamys u. Kreuzkrone, darüber großes Kreuz, dazwischen Punkt. Rs.: c LE-ON PA MVL B, bärtige Büste des Leo III. (gest. 741 n. Chr., sechswelliges Haar) mit Loros, Kreuzkrone u. Kreuz. DOC 3, 2f; Sear 1551; Füeg, Nomismata 7.A.4; Sommer, MBR<sup>2</sup> 23.2. **Gold!** vz 500,-



2:1



609



2:1

- 609 **Constantin VI. und Eirene, 780 - 797 n. Chr.** Solidus ø 22mm (4,50g). ca. 792 - 797 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: IRINH AFOVSTI, Büste der Irene mit Kreuzkrone, Spitzenhaube u. Loros, in der Rechten Kreuzglobus, in der Linken Kreuzstab haltend. Rs.: CONSTANTINOS BAS', Büste des Konstantin VI. mit Kreuzkrone, Kreuzglobus u. Akakia. DOC 3, 3b; Sear 1594; Füeg, Nomismata 5.B; Sommer, MBR<sup>2</sup> 25.3. *Ex Roma Numismatics E-Sale 111, London 2023, Los 1341.* **Gold! R!** vz 4.000,-  
*Nachdem Irenes Gemahl Leo IV. am 9. September 780 verstorben war, übte die Kaiserin die Regentschaft für ihren gemeinsamen Sohn aus, den damals erst neunjährigen Konstantin VI. Im Herbst 790 wollte der nunmehr volljährig gewordene Konstantin seine untergeordnete Stellung abstreifen, worauf ihn Irene gefangen setzte und vom Heer verlangte, sie als vorrangige Kaiserin anzuerkennen. Die Soldaten des Themas der Armeniaken verweigerten jedoch diesen Eid und riefen Konstantin VI. zum Alleinherrscher aus. Als sich im folgenden Monat mehr als die Hälfte des Heeres der Erhebung angeschlossen hatte, musste Irene einlenken und ihrem Sohn das Kaisertum überlassen. Zwei Jahre später gelang es ihr indes, wieder zur Mitkaiserin aufzusteigen. Am 15. August 797 setzte Irene dem Konflikt ein gewaltsames Ende, indem sie ihren Sohn im Kaiserpalast blenden ließ - laut Theophanes soll diese Tat die Sonne für 17 Tage zum Verdunkeln gebracht haben.*



610



2:1



610

- 610 **Nicephoros I., 802 - 811 n. Chr.** Solidus ø 20mm (4,45g). 803 - 811 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: nICI-FOROS BASILE', drapierte Büste mit Kreuzkrone, Krückenkreuz u. Akakia. Rs.: STAVRA-CIS DESPO' X, drapierte Büste des Stauracius mit Kreuzkrone, Kreuzglobus u. Akakia. DOC 3, 2c; Sear 1604; Füeg, Nomismata 2.A.2; Sommer, MBR<sup>2</sup> 27.1. **Gold!** Vs. Prägeschwäche, st 750,-  
*Nicephoros I. unternahm teilweise erfolgreiche Bestrebungen zur Festigung der byzantinischen Herrschaft auf dem Balkan, seine Invasion Bulgariens endete jedoch in einer Katastrophe. Am 26. Juli 811 wurde er bei einem Angriff seiner Feinde getötet. Fortan nutzte der bulgarische Khan Krum angeblich den Schädel des Kaisers als Trinkgefäß. Nicephoros' Sohn und Nachfolger Stauracius hatte bei der Schlacht solch schwere Verwundungen erlitten, dass er nach einem Monat der Kaiserwürde entsagen musste.*



611



1,5:1



611

- 611 **Nicephoros I., 802 - 811 n. Chr.** Solidus ø 19mm (4,44g). 803 - 811 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: · nCI-FOROS BASILE', drapierte Büste mit Kreuzkrone, Krückenkreuz u. Akakia. Rs.: STAVRA-CIS dESPO' X, drapierte Büste des Stauracius mit Kreuzkrone, Kreuzglobus u. Akakia. DOC 3, 2c; Sear 1604; Füeg, Nomismata 2.A.2; Sommer, MBR<sup>2</sup> 27.1. **Gold!** Rs. Prägeschwäche, st 750,-



1,5:1



612



1,5:1

- 612• **Nicephoros I., 802 - 811 n. Chr.** Solidus ø 20mm (4,41g). 803 - 811 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: nCI-FOROS BASILE', drapierte Büste des Nikephoros I. mit Kreuzkrone, Krückenkreuz u. Akakia. Rs.: STAVRA-CIS dESPO' Θ, drapierte Büste des Stauracius mit Kreuzkrone, Kreuzglobus u. Akakia. DOC 3, 2b; Sear 1604; Füeg, Nomismata 2.A.1; Sommer, MBR<sup>2</sup> 27.1.2. **Gold!** vz 600,-



1,5:1



613



1,5:1

- 613• **Nicephoros I., 802 - 811 n. Chr.** Solidus ø 21mm (4,44g). 803 - 811 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: nCI-FOROS BASILE', drapierte Büste des Nikephoros I. mit Kreuzkrone, Krückenkreuz u. Akakia. Rs.: STAVRA-CIS dESPO' Θ, drapierte Büste des Stauracius mit Kreuzkrone, Kreuzglobus u. Akakia. DOC 3, 2b; Sear 1604; Füeg, Nomismata 2.A.1; Sommer, MBR<sup>2</sup> 27.1.2. **Gold!** Prägeschwächen, vz 500,-



1,5:1



614



1,5:1

- 614 **Theophilos, 829 - 842 n. Chr.** Solidus ø 16mm (3,85g). 831 - 842 n. Chr. Mzst. Syrakus. Vs.: ΘE-oCILoS, Büste mit Kreuzkrone, Loros u. Krückenkreuz. Rs.: ΘEo-CILoS, Büste mit Kreuzkrone, Chlamys u. Kreuzglobus. DOC 3, 24; Sear 1670; Anastasi, Sicilia 536a; Sommer, MBR<sup>2</sup> 31.8. **Gold!** st 450,-



1,5:1



615



1,5:1

- 615 **Theophilos, 829 - 842 n. Chr.** Tremissis ø 11mm (1,11g). Mzst. Syrakus. Vs.: ΘE-oCILoS, Büste mit Kreuzkrone, Loros u. Krückenkreuz. Rs.: ΘEo-CILoS, Büste mit Kreuzkrone, Chlamys u. Kreuzglobus. DOC 3, 27a ( Sear 1678; Sommer, MBR 31.12. **Gold!** 300,-



- 616 **Theophilus, 829 - 842 n. Chr.** Tremissis ø 13mm (1,73g). 831 - 842 n. Chr. Mzst. Syrakus. Vs.: ΘΕΟ-ΦΙΛΟΣ, bärtige Büste mit Kreuzkrone, Loros u. Kreuzglobus. Rs.: ΘΕΟ-ΦΙΛΟΣ, bärtige Büste mit Kreuzkrone, Chlamys u. Kreuzglobus. DOC 3, 26c; Sear 1674; Sommer, MBR<sup>2</sup> 31.11.1.  
*Aus alter Londoner Sammlung vor 1970.* **Gold!** Rs. aus unsauberem Stempel, st 350,-



- 617 **Constantin VII. Porphyrogenitos, 913 - 959 n. Chr.** Solidus ø 19mm (4,22g). 921 - 923 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: + IHS XRS REX REGNANTIVM \*, thronender Christus mit Kodex. Rs.: ROMAn' ET COntSTAnT' AVGG b', bekrönte Halbfiguren des Romanos I. mit Loros u. Constantin VII. mit Chlamys, gemeinsam ein Patriarchenkreuz haltend. DOC 3, 4; Sear 1746; Füeg, Nomismata 4; Sommer, MBR<sup>2</sup> 36.3.  
**Gold!** ss-vz 650,-



- 618 **Constantin VII. Porphyrogenitos, 913 - 959 n. Chr.** Solidus ø 20mm (4,26g). 945 - 959 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: + IHS XPS REX REGNANTIUM, Büste des Christus Pantokrator mit Kodex. Rs.: COhSTAhT' CE ROMAh AVGG b R, bekrönte Halbfiguren des Constantin VII. mit Loros u. Romanos II. mit Chlamys, gemeinsam ein Patriarchenkreuz haltend. DOC 3, 15; Sear 1751; Sommer, MBR<sup>2</sup> 36.9. **Gold!** ss 750,-



- 619 **Constantin VII. Porphyrogenitos, 913 - 959 n. Chr.** Solidus ø 20mm (4,40g). 945 - 959 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: + IHS XPS REX REGNANTIUM, Büste des Christus Pantokrator mit Kodex. Rs.: COhSTAhT' CE ROMAh' AVGG I R, bekrönte Halbfiguren des Constantin VII. mit Loros u. Romanos II. mit Chlamys, gemeinsam ein Patriarchenkreuz haltend. DOC 3, 15; Sear 1751; Füeg, Nomismata 15.D; Sommer, MBR<sup>2</sup> 36.9. **Gold!** ss 450,-



- 620 **Constantin VII. Porphyrogenitos, 913 - 959 n. Chr.** Solidus ø 20mm (4,35g). 945 - 959 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: + IHS XPS REX REGNANTIUM, Büste des Christus Pantokrator. Rs.: COhSTAhT CE ROMAh' AVGG b' E, bekrönte Halbfiguren des Constantin VII. mit Loros u. Romanos II. mit Chlamys, gemeinsam ein Patriarchenkreuz haltend. DOC 3, 15; Sear 1751; Füeg, Nomismata 15.C.1; Sommer, MBR<sup>2</sup> 36.9. **Gold!** ss-vz 350,-



1,5:1



621



1,5:1

- 621• **Romanos III. Argyros, 1028 - 1034 n. Chr.** Histamenon ø 21mm (4,44g). Mzst. Konstantinopel. Vs.: + IHS XIS REX REGNANTInm, thronender Christus mit Kodex. Rs.: ΘCE bOHΘ RWmAnW, Kaiser mit Kreuzglobus (sechs Punkte auf Lorossaum) wird von Maria ohne Nimbus gesegnet, oben M Θ mit Ligaturstrich. DOC 3, 1a; Sear 1820; Sommer, MBR<sup>2</sup> 43.1. **Gold!** vz 750,-



1,5:1



622



1,5:1

- 622 **Michael VII. Doukas, 1071 - 1078 n. Chr.** Histamenon ø 29mm (4,39g). Mzst. Konstantinopel. Vs.: IC - XC, Christusbüste mit Kodex. Rs.: + MIX-AHA RACIA O Δ, Büste des Kaisers mit Kreuzkrone, Labarum mit Punkt auf Schaft u. Kreuzglobus. DOC 3, 2d; Sear 1868; Sommer, MBR<sup>2</sup> 55.2.2. *Ex Frankfurter Münzhandlung Auktion 156, 2022, Los 476.* **Gold!** Attraktive Goldtönung, vz 500,-



1,5:1



623



1,5:1

- 623 **Michael VII. Doukas, 1071 - 1078 n. Chr.** Histamenon ø 26mm (4,38g). Mzst. Konstantinopel. Vs.: IC - XC, thronender Christus mit Kodex. Rs.: + MIX-AHA BACIAO Δ, Büste des Kaisers mit Kreuzkrone, Labarum u. Kreuzglobus. DOC 3, 1; Sear 1869; Sommer, MBR<sup>2</sup> 55.1. *Ex Pompei Online Auktion 2, Paris 2021, Los 826.* **Gold!** Kratzer am Rand, vz 400,-



1,5:1



624



1,5:1

- 624• **Nikephoros Bryennios, 1077 - 1078 n. Chr.** AE Follis ø 24mm (3,79g). Mzst. unbekannt. Vs.: [IC] - XC, Christusbüste mit Kodex. Rs.: C - B / N - B, Patriarchenkreuz auf Stufen. DOC 3, 2a; Sear 1890; Sommer, MBR<sup>2</sup> 57.2. **RR!** Dunkelgrüne Patina, Sandauflagen, ss 200,-  
*Nikephoros Bryennios, der 1072 als Statthalter von Dyrrhachion den Aufstand der Slawen niedergeworfen hatte, ließ sich im Herbst 1077 zum Gegenkaiser ausrufen und schickte eine Streitmacht vor die Mauern Konstantinopels. Im März 1078 konnte sich dort jedoch Nikephoros III. Botaniates durchsetzen. Dessen Feldherr Alexios Komnenos bezwang Bryennios in der Schlacht von Kalavrye, woraufhin der Usurpator geblendet wurde.*



**REICH VON NIKAIA**

- 625 **Johannes III. Doukas-Vatatzes, 1222 - 1254 n. Chr.** Hyperpyron ø 27mm (4,28g). ca. 1232 - 1254 n. Chr. ("transitional" to "late" style). Mzst. Magnesia. Vs.: IC - XC, thronender Christus mit Kodex, r. über dem Thron ein Punkt. Rs.: Maria segnet den Kaiser, der Labarum u. Akakia hält. DOC 4,2, 6b; Sear 2073; Hendy Taf. 32,4; Sommer, MBR<sup>2</sup> 70.1. **Gold!** Graffito links unten auf dem Avers, st

400,-



**RESTAURIERTES REICH**

- 626 **Andronikos II. Palaiologos, 1282 - 1295 n. Chr.** Hyperpyron ø 24mm (3,90g). Mzst. Konstantinopel. Vs.: Stadtmauer von Konstantinopel mit sechs Toren, darin Brustbild Mariens als Orans, darunter seitlich je zwei Vierpunktmuster, r. oben seitlich B - X. Rs.: Christus mit Kodex segnet den nicht nimbierten Kaiser in Proskynese, r. von Christus IC / XC, im Feld I. + / ANAPONIKOC Δ / ΔΕΣΠΟΤΗΣ ΟΠ / Λ. DOC 5, 229-232; Sear 2326; LPC 34.1; Sommer, MBR<sup>2</sup> 79.1. **Gold!** Prägeschwächen, ss-vz
- Ex Bucephalus Auktion 4, 2022, Los 631.*

350,-



- 627 **Andronikos II. und Michael IX. Palaiologoi, 1295 - 1320 n. Chr.** Hyperpyron ø 22mm (4,01g). 1295- 1305 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: Stadtmauer von Konstantinopel mit vier Toren, darin Brustbild Mariens als Orans, darüber seitlich .... Rs.: In Kolumnen X H Δ E B?, Christus segnet die beiden knienden Kaiser, l. Andronikos, r. Michael, seitlich vom Kopf Christi IC - XC. Sear 2396; LPC 62.1; Sommer, MBR<sup>2</sup> 80.1. **Gold!** Prägeschwächen, Vs. l. unten Kratzer oder Graffito, ss-vz
- Ex Bucephalus Auktion 4, 2022, Los 644.*

350,-

# VÖLKERWANDERUNG



1,5:1



628



1,5:1



- 628 **WESTGOTEN. Im Namen des Valentinian III., 425 - 455 n. Chr.** Solidus ø 22mm (4,30g). ca. 439 - 455 n. Chr. Mzst. in Spanien. Vs.: D N PIA VALENTI-NIANVS P F AVG, drapierte Panzerbüste mit Rosettendiadem n. r., darüber Kranz. Rs.: VICTORI-A AVGGG / R - V / COMOB, Kaiser mit Kreuzzepter u. Victoriola tritt auf Schlange mit Menschenkopf. RIC X, S.454 Nr. 3715; MEC 168; Ranieri, Ravenna 97. **Gold!** vz 2.000,-  
*Ex Collection Fernand David, Paris; ex Edition V. Gadoury, Spring Auction 2022, Monaco 12.03.2022, Los 85.*



629



- 629• **OSTGOTEN. Athalarich, 527 - ca. 530 n. Chr.** AE 20 Nummi ø 19mm (4,11g). 526 - 530 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: INVIC-TA ROMA, drapierte Büste der Roma n. r. Rs.: Lupa Romana, darüber Christogramm zwischen Sternen, im Abschnitt XX. MIB I, 71c; Metlich 84b. Schwarzgrüne Patina, ss 150,-

# MISCELLAN



630



631



## KONTORNIAT

- 630• **Nero.** AE Kontorniat ø 37mm (24,33g). ca. 340 - 420 n. Chr. Vs.: NERO CLAVDIVS CAESAR AVG GER P M TR P IMP P P, Kopf mit Lorbeerkranz n. r., davor eingeritzter Palmzweig. Rs.: Große Schlange windet sich von l. zu einem Altar, auf dem Früchte liegen, l. ein Baum, unter der Schlange ein unbestimmter Gegenstand. Alföldi, Kontorniat-Medaillons S. 54 Nr. 180, 7; Taf. 65, 12 (dieses Stück); Mittag, Alte Köpfe Vs. Nero XI / Rs. 47. **R!** Schwarzbraune Patina, ehemals slabbed (NGC VF Srike: 5/5, Surface: 2/5), danach gereinigt, ss 250,-  
*Provenienz: Ex Phil Peck (Morris) Collection bei Heritage World Coin Monthly Auction 271933, 18. August 2019, Los 35141 (slabbed); ex Professor Thomas Ollive Mabbott Collection Teil II bei H. Schulman Auktion New York 27. Oktober 1969, Los 4873 = Auktion 10. Oktober 1972, Los 887.*  
*Dieses Stück diente ursprünglich wohl als glückverheißendes Neujahrsgeschenk der römischen Oberschicht. Das Beizeichen auf der Vorderseite - der nachträglich eingeritzte Palmzweig - gehört neben den Buchstaben P und E zu den wichtigsten Beizeichen. Der Palmzweig war das Attribut der Viktoria und Siegespreis bei Wagenrennen im Circus und ist damit im apotropäischen bzw. glücksverheißenden Kontext anzusiedeln. s. auch P. F. Mittag, Alte Köpfe in neuen Händen. Urheber und Funktion der Kontorniaten (1999) S. 172 ff.*

## GEWICHTE

- 631 **BYZANZ. Armenisches Gewicht.** ø 37mm 8. - 154. Jh. n. Chr. Oktogonales Bronze-gewicht. 213g. H 2,2cm. Die Flächen sind gefüllt mit Punktkreisen. Außerdem im Zentrum der Flächen jeweils ein Stempel mit XX. Auf der Oberseite Stempel mit zwei armenischen Buchstaben. Schöne dunkelgrüne Patina, ss 300,-

**Folgende Losnummern in diesem Katalog befinden sich in der Vorübergehenden Verwendung (gekennzeichnet mit •)**

**The following lot numbers in this catalogue are subject to temporary admission (marked with •):**

2, 3, 4, 8, 24, 26, 27, 28, 30, 32, 33, 48, 90, 94, 135, 137, 139, 140, 141, 142, 143, 144, 148, 149, 151, 185, 194, 211, 218, 221, 223, 224, 226, 227, 232, 234, 235, 237, 239, 240, 246, 247, 248, 249, 251, 252, 253, 254, 255, 256, 257, 258, 259, 260, 261, 262, 263, 264, 265, 266, 271, 275, 286, 288, 297, 298, 299, 300, 301, 302, 304, 315, 316, 317, 324, 325, 326, 327, 330, 331, 332, 334, 335, 336, 337, 338, 339, 341, 342, 344, 345, 346, 347, 348, 349, 350, 351, 352, 353, 354, 355, 356, 357, 358, 359, 361, 362, 363, 364, 365, 366, 367, 368, 369, 370, 371, 372, 392, 404, 408, 416, 419, 424, 428, 434, 447, 448, 453, 454, 458, 463, 464, 465, 466, 467, 469, 470, 471, 476, 499, 500, 514, 515, 516, 517, 520, 522, 523, 524, 525, 534, 536, 538, 539, 540, 541, 548, 551, 552, 555, 556, 559, 561, 562, 566, 567, 568, 569, 570, 571, 572, 573, 574, 575, 576, 577, 581, 585, 586, 587, 588, 589, 590, 591, 592, 593, 594, 597, 600, 601, 603, 604, 605, 606, 607, 608, 612, 613, 621, 624, 629, 630

Das auf den Zuschlag zu zahlende Aufgeld beträgt einheitlich 20%. Zusätzlich werden Einfuhrumsatzsteuer und Versandkosten nach folgenden Maßgaben erhoben:

*Für Käufer aus EU Ländern gilt:*

Nach der endgültigen Zollabwicklung, die erst nach dem erfolgten Zuschlag erledigt werden kann, wird die gesetzliche Einfuhrumsatzsteuer auf den Gesamtbetrag von Zuschlag und Aufgeld in einer separaten Rechnung berechnet. Die Nebenkosten (z.B. Versandkosten) zzgl. gesetzlicher Ust werden separat in Rechnung gestellt.

*Für Käufer mit Wohnsitz außerhalb der EU (Drittland) gilt:*

Wird die Ware vom Käufer selbst oder durch Dritte ins Drittland ausgeführt, wird die gesetzliche Einfuhrumsatzsteuer berechnet, später bei Vorlage des gesetzlich geforderten Ausfuhrnachweises erstattet. Wird die Ware von uns selbst in Drittländer ausgeführt, wird die gesetzliche Einfuhrumsatzsteuer nicht berechnet.

The buyer's premium on the hammer price is 20%. Additionally, importation VAT and shipping fees will be dealt with as follows:

*EU citizens:*

After finalization of the custom procedure, which can only be concluded after the goods have been sold in auction, the relevant importation VAT on the entire amount of hammer price and buyer's premium will be charged by a separate invoice. Additional costs (f.e. shipping costs) plus the relevant VAT will be charged separately.

*Non EU citizens:*

As far as these buyers export the goods in person or by a third party the relevant VAT will be charged but refunded after receiving the legal proof of exportation. In case that we export the goods the relevant VAT will not be charged.

# Erhaltungsgrade

*Grades of Preservation*

*États de conservation*

*Stati di conservazione*

*Степень сохранности*

# Abkürzungen

*Abbreviations*

*Abréviations*

*Abbreviationi*

*Сокращения*

<b>PP</b>	Polierte Platte / <i>proof / flan bruni / fondo specchio / пруж</i>
<b>St</b>	Stempelglanz / <i>brilliant uncirculated / fleur de coin / fior di conio / превосходное</i>
<b>pfr.</b>	prägefrisch / <i>mint state / flambant neuf / mai circolato / абсолютно новая</i>
<b>vz</b>	vorzüglich / <i>extremely fine / superbe / splendido / отличное</i>
<b>ss</b>	sehr schön / <i>very fine / très beau / bellissimo / очень хорошее</i>
<b>s</b>	schön / <i>fine / beau / molto bello / удовлетворительное</i>
<b>ge</b>	gering erhalten / <i>very good / très bien conservé / bello / удовлетворительное</i>

<b>Anm.</b>	Anmerkung / <i>note / note / nota / примечания</i>
<b>ber.</b>	Berieben / <i>impaired / frotté / sfregato / небольшие повреждения</i>
<b>Feilspur</b>	/ <i>trace of file / trace de limer / traccia de limare / след опиловки</i>
<b>a.H.</b>	nach der Hedschra / <i>after Hedschra / après L'Hégire / dall' Hegira / по хиджре</i>
<b>Hksp.</b>	Henkelspur / <i>mount mark / trace de monture / traccia d'ansa / след от ушка</i>
<b>Kr.</b>	Kratzer / <i>scratch / égratignure / graffiatura / царапины</i>
<b>I.</b>	links / <i>left / à gauche / a sinistra / слева</i>
<b>Mzm.</b>	Münzmeister / <i>mint director / maitre monetaire / maestro di zecca / начальник монетного двора</i>
<b>Mzst.</b>	Münzstätte / <i>mint / atelier monétaire / zecca / монетный двор</i>
<b>Mzz.</b>	Münzzeichen / <i>mintmark / marque de l'atelier / segno di zecca / монетный знак</i>
<b>o.J.</b>	ohne Jahr / <i>no date / sans date / senza data / без указания года</i>
<b>pol.</b>	Poliert / <i>polished / bruni / brunito / отшлифованный</i>
<b>r.</b>	rechts / <i>right / à droite / a destra / справа</i>
<b>RF</b>	Randfehler / <i>edge defect / défaut de bord / difetto del bordo / повреждение гурта</i>
<b>Rs.</b>	Rückseite / <i>reverse / revers / rovescio / реверс</i>
<b>SF</b>	Schrötlingsfehler / <i>flan defect / défaut de flan / difetto del tondello / брак на заготовке</i>
<b>Slg.</b>	Sammlung / <i>collection / collection / collezione / коллекция</i>
<b>StF</b>	Stempelfehler / <i>diedefect / défaut de coin / difetto di conio / дефекты штампа</i>
<b>Vs.</b>	Vorderseite / <i>obverse / avers / diritto / аверс</i>
<b>•</b>	<i>Ware in Vorübergehender Verwendung / temporary admission / Régime d'admission temporaire / utilizzo provvisorio / Временный ввоз</i>
<b>+</b>	<i>Vollbesteuerte Ware / taxation in full / régime d'imposition intégrale / tassazione piena / Полное налогообложение</i>

<b>Metalle</b>	/ <i>metals / métaux / metalli / металлы</i>
<b>AR</b>	Silber / <i>Silver / argent / argento / серебро</i>
<b>AL</b>	Aluminium / <i>aluminium / aluminium / alluminio / алюминий</i>
<b>AV</b>	Gold / <i>gold / or / oro / золото</i>
<b>AE</b>	Bronze / <i>bronze / bronze / bronzo / бронза</i>
<b>CU</b>	Kupfer / <i>copper / cuivre / rame / медь</i>
<b>CU-NI</b>	Kupfer-Nickel / <i>copper-nickel / cuivre-nickel / rame-nichel / медно-никелевый сплав</i>
<b>EL</b>	<i>Elektron / electrum / électron / электрум</i>
<b>FE</b>	Eisen / <i>iron / fer / ferro / железо</i>
<b>ME</b>	Messing / <i>brass / laito / ottone / латунь</i>
<b>MG</b>	Magnesium / <i>magnesium / magnésium / magnesio / магний</i>
<b>NI</b>	Nickel / <i>nickel / nickel / nichel / никель</i>
<b>PB</b>	Blei / <i>lead / plomb / piombo / свинец</i>
<b>PT</b>	Platin / <i>platin / platin / platin / платина</i>
<b>SN</b>	Zinn / <i>tin / étain / latta / олово</i>

Münzen ohne Angabe des Metalls sind aus Silber.

*Coins without denomination of the metal are made of silver.*

*Les monnaies sans indication de métal sont en argent.*

*Monete senza indicazione del metallo sono d'argento.*

*Если металл не указан, значит монета изготовлена из серебра.*

# Versteigerungsbedingungen

## I. Beteiligte

1. Versteigerer  
Wir versteigern im eigenen Namen für Rechnung der Einlieferer als Kommissionär nach Handelsgesetzbuch.
2. Einlieferer  
Unsere Rechtsbeziehung zu diesen gestaltet sich nach dem mit diesen geschlossenen Verkaufskommissionsvertrag nebst Anlagen. Die Einlieferer bleiben unbenannt; es sei denn, Behörden, Gerichte oder Erwerber machen von ihrem Offenlegungsrecht nach dem Kulturgutschutzgesetz (KGSG) Gebrauch.
3. Erwerber  
Wir sind nach dem KGSG verpflichtet, die Identität der Erwerber festzuhalten. Wenn der Erwerber für Dritte bietet, muss er seine Vertreterstellung vor Beginn der Versteigerung offenlegen und uns die Daten des von ihm Vertretenen zur Verfügung stellen.

## II. Regeln der Versteigerung

1. Die Versteigerung regelt sich nach den nachfolgenden Bedingungen.
2. Mit der Teilnahme an der Versteigerung erkennt der Erwerber diese Versteigerungsbedingungen an. Von unseren Versteigerungsbedingungen abweichende Allgemeine Geschäftsbedingungen des Erwerbers erkennen wir nicht an und widersprechen diesen hiermit ausdrücklich.

## III. Vertragsschluss

1. Erwerber
  - a. Erwerber ist sowohl der Verbraucher als auch der Unternehmer oder Kaufmann. Sofern aus Vereinfachungsgründen vom Erwerber in männlicher Form die Rede ist, ist hiermit auch die weibliche Erwerberin gemeint.
    - a.1. Verbraucher  
Verbraucher ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu einem Zwecke abschließt, der weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden kann (§ 13 BGB).
    - a.2. Unternehmer  
Wenn der Erwerber in unseren Bedingungen als Unternehmer oder Kaufmann bezeichnet wird, gilt dies nur für den Fall, dass er bei Abschluss des Vertrages mit uns in Ausübung seiner gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handelt (§ 14 BGB).
    - a.3. Kaufmann  
Kaufmann ist, wer ein Handelsgewerbe betreibt, also einen Gewerbebetrieb, der nach Art und Umfang einen kaufmännischer Weise eingerichteten Geschäftsbetrieb erfordert (§ 1 HGB) oder dessen Firma im Handelsregister eingetragen ist (§§ 2, 19 HGB).
  - b. Als Erwerber können Sie Ihr Gebot im Versteigerungssaal, schriftlich, telefonisch oder im Internet abgeben.
2. Gebot
  - a. Jedes Gebot des Erwerbers stellt ein verbindliches Angebot zum Abschluss eines Kaufvertrages dar und ist wirksam bis zur Abgabe eines höheren Gebotes (Übergebot).
  - b. Der Zuschlag erfolgt nach dreimaligem Ausruf des höchsten Gebotes und verpflichtet zur Abnahme und Bezahlung.
  - c. Bei Zweifeln, ob oder an wen ein Zuschlag erfolgt ist, ob ein Übergebot übersehen worden ist, sowie bei sonstigen unklaren Fällen wird die Versteigerungsnummer nochmals ausgerufen. Bei mehreren gleich hohen Angeboten mehrerer Bieter entscheiden wir nach freiem Ermessen. Bei ausschließlichen Internetgeboten erfolgt der Zuschlag virtuell.
  - d. Der Zuschlagspreis bildet die Berechnungsgrundlage für das vom Erwerber zu zahlende Aufgeld.

## IV. Gebote

1. Die Mindest-Steigerungsstufen betragen gerundete 5 % des Ausrufes bzw. des letzten Gebotes, d. h. bis

100,00 Euro	5,00 Euro
200,00 Euro	10,00 Euro
500,00 Euro	25,00 Euro
1.000,00 Euro	50,00 Euro
2.000,00 Euro	100,00 Euro

5.000,00 Euro	200,00 Euro
10.000,00 Euro	500,00 Euro
20.000,00 Euro	1.000,00 Euro
50.000,00 Euro	2.000,00 Euro
100.000,00 Euro	5.000,00 Euro
500.000,00 Euro	10.000,00 Euro

2. Schriftliche Aufträge führen wir ohne zusätzliche Auftragsprovision durch. Im Bedarfsfalle erklären Sie sich damit einverstanden, dass wir die Limits der eingesandten Gebote bis zu 5 % überziehen. Schriftliche Gebote müssen bis 24 Stunden vor Auktionsbeginn bei uns vorliegen. Bei schriftlichen Geboten erhält unter mehreren gleich hohen Geboten das zuerst eingegangene den Vorzug.
3. Telefonische Bieter können wir nur berücksichtigen, wenn sie sich spätestens zwei Werktage vor der Auktion bei uns angemeldet haben.
4. Für die Teilnahme an der Auktion über Internet benötigen Sie einen Zugang zu unserem Internetportal, in dem Sie sich als Neukunde rechtzeitig zu registrieren haben. Mit der Registrierung erkennen sie an, die „Versteigerungsbedingungen“, die „Datenschutzerklärung“ und die „Wichtigen Informationen“ zur Kenntnis genommen zu haben und damit einverstanden zu sein. Als Verbraucher bestätigen Sie mit der Registrierung zusätzlich, die Widerrufsbelehrung und das Widerrufsformular sowie das Impressum mit dem Hinweis auf die Online-Streitbeilegung eingesehen zu haben.
5. Gebote von uns unbekanntem Bieter können wir nur ausführen, wenn rechtzeitig ein Depot hinterlegt und diese Hinterlegung bestätigt oder über nachprüfbare Referenzen eine Bonitätsprüfung erfolgreich durchgeführt und rückbestätigt wurde.
6. Aufträge, die unter 80 % des Schätzpreises liegen, werden nicht ausgeführt.
7. Saalbieter kaufen „wie besehen“. Schriftliche-, telefonische- oder Internet-Erwerber haben die Möglichkeit, sich über den Zustand des Versteigerungsstückes während der Besichtigungstage vor der Versteigerung persönlich oder durch einen Vertreter in unseren Geschäftsräumen zu informieren; deren Missverständnisse zu Katalogangaben gehen infolge dessen zu deren Lasten. Bei Telefon- und Internet-Bietern übernehmen wir keine Haftung für die Risiken, die in der Nutzung elektronischer Kommunikationsmittel für die Gebotsabgabe des Erwerbers begründet sind, etwa für das Zustandekommen des Leitungsaufbaus, Leitungszusammenbrüche, Übermittlungsfehler, Ausfall- und Verzögerungszeiten und andere mit diesen Kommunikationswegen verbundene, typische, derartige Risiken mehr, die nicht in unserem Einflussbereich liegen; allerdings nur für den Fall, dass uns hieran der Vorwurf grober Fahrlässigkeit oder des Vorsatzes nicht trifft.

## V. Preis und Nebenkosten

1. a. Der Erwerber hat den Zuschlagspreis zu zahlen.  
b. Das Versteigerungsgut wird differenzbesteuert verkauft, es sei denn, einzelne Versteigerungsgüter unterliegen der Vollsteuerung oder befinden sich in der vorübergehenden Verwendung; diese sind sodann auf einer Liste im gedruckten Katalog speziell gekennzeichnet. Bei differenzbesteuerter Ware wird keine Umsatzsteuer ausgewiesen.
2. a. Wir berechnen dem Erwerber zusätzlich bei Auslandsschecks und -überweisungen bis 24.999 € Geldtransferkosten in Höhe von 15,00 € und ab 25.000 € Geldtransferkosten in Höhe von 50,00. Wir bieten für Verbraucher, Unternehmer und Kaufmänner als kostenlose Zahlungsart Mitnahme gegen Barzahlung und im Inland Banküberweisung auch ohne Vorkasse gegen rückbestätigte Referenzen an.  
b. Eigene Kosten seines eigenen Zahlungs-Providers (Bank, Kreditkartenunternehmen u.s.w.) hat der Erwerber gegebenenfalls selbst zu tragen.
3. a. Wenn wir auf Wunsch des Erwerbers versenden, hat der Erwerber auch die Nebenkosten des Versandes zu tragen. Es handelt sich hierbei um Versandkosten, Verpackungskosten, gegebenenfalls Versicherungskosten. Diese sind erst nach Zuschlag bezifferbar, da sie individuell vom jeweiligen Versteigerungsgut abhängen. Soweit aufgrund gesetzlicher Vorschrift eine Ausfuhrgenehmigung erforderlich ist, wird diese

unsererseits gegen Erstattung der hierfür anfallenden Kosten soweit möglich beantragt. Diese Kosten dürfen als Pauschale (Euro 50,- je Antragsstellung) erhoben werden.

b. Handelt es sich bei dem Erwerber um einen Verbraucher und hat er an der Versteigerung per Brief, Telefon oder Internet teilgenommen, erhält er mit der vorläufigen Rechnung über den Zuschlagspreis auch die Nebenkosten des Versandes mitgeteilt. Diese sind wegen der unterschiedlichen Versteigerungsgüter, der jeweils angemessenen Verpackungs-/ Versandart und des Zielortes nur im Einzelfall und nicht generell im Vorfeld bestimmbar. Der Erwerber als Verbraucher hat die Möglichkeit, bei Nichtakzeptanz der Nebenkosten des Versandes, von dem Versteigerungsvertrag binnen zehn Tagen nach Zugang der vorläufigen Rechnung, mit Eingang bei uns, schriftlich zurückzutreten, ohne dass Kosten für ihn anfallen. Sein Widerrufsrecht wird davon nicht berührt.

4. Bei der Ausfuhr des Versteigerungsgutes aus der Bundesrepublik Deutschland entstehen dem Erwerber gegebenenfalls weitere Kosten für Steuern und Zölle sowie behördliche Aus-/Einfuhrgenehmigungen. Diese sind ebenfalls vom Erwerber zu tragen und im Preis nicht enthalten.
5. Der Erwerber kann seine Zahlung bar gegen Mitnahme erbringen oder durch Überweisung auf eines unserer nachstehenden Konten: Postbank BIC (SWIFT) : PBNKDEFF / IBAN : DE 28700100800150384802  
Commerzbank München: BIC (SWIFT) : COBADEFFXXX / IBAN : DE 73700400410666711700 HypoVereinsbank München: BIC (SWIFT) : HYVEDEMMXXX / IBAN : DE 36700202700002860120
6. Die Zahlung hat in der Währung € zu erfolgen. Ausländererwerber sind für die Einhaltung der geltenden Devisen- und Einfuhrbestimmungen allein verantwortlich.

#### VI. Aufgeld und Umsatzsteuern

1. Der Erwerber hat zu dem Zuschlagspreis ein aus diesem berechnetes Aufgeld zu zahlen.
  2. Das Aufgeld beträgt bei Erwerbern aus EU-Mitgliedstaaten:
    - a. bei differenzbesteuertem Ware
    - aa. bei Münzauktionen: 25 %
    - ab. bei Auktionen Kunst der Antike: 25 %
    - b. bei vollbesteuertem Ware
    - b.a. bei Münzauktionen: 20 %
    - b.b. bei Auktionen Kunst der Antike: 20 %jeweils zuzüglich der jeweils geltenden gesetzlichen Umsatzsteuer auf die Summe aus Zuschlag, Aufgeld und Nebenkosten (Geldtransferkosten und Nebenkosten des Versandes).
  - c. bei Ware in der vorübergehenden Verwendung
  - c.a. bei Münzauktionen: 20 %
  - c.b. bei Auktionen Kunst der Antike: 20 %
- jeweils zuzüglich Einfuhrumsatzsteuer auf den Gesamtbetrag von Zuschlag und Aufgeld auf einer separaten Rechnung. Die Nebenkosten (Geldtransferkosten und Nebenkosten des Versandes) zuzüglich jeweils geltender gesetzlicher Umsatzsteuer werden separat in Rechnung gestellt.
3. Erwerber mit Wohnsitz außerhalb der EU, sofern die Ware exportiert wird:

Das Aufgeld beträgt

  - a.a. bei Münzauktionen: 20 %
  - b.b. bei Auktionen Kunst der Antike: 20 %Die jeweilige Umsatzsteuer ist geregelt in Ziffer VII. 1.
4. Bei umsatzsteuerbefreiten Goldmünzen gilt generell ein Aufgeld von 15 %.

#### VII. Umsatzsteuerliche Sonderbehandlungen

1. Bei Erwerbern mit Wohnsitz in Drittländern, außerhalb der EU-Mitgliedsstaaten, wird auf den Zuschlagspreis, die Nebenkosten und das Aufgeld die gesetzliche Umsatzsteuer berechnet, jedoch bei Vorlage der gesetzlich geforderten Ausfuhrnachweise in der gesetzlich zulässigen Höhe erstattet. Sofern wir diese Ware für die Erwerber in diese Drittländer ausführen, wird die Rechnung umsatzsteuerfrei gestellt. Im Drittland anfallende Importsteuern oder Zölle trägt in jedem Fall der Erwerber.
2. Gewerbliche Erwerber mit Eintragung in einem EU-Mitgliedsstaat, mit gültiger Umsatzsteuer-Identifikationsnummer, können sich die Umsatzsteuer erstatten lassen; wir benötigen hierfür die gesetzlich erforderlichen Dokumente. Letztere bestehen aus der Umsatzsteuer-Identifikationsnummer und der

Gelangensbestätigung des EU-Mitgliedsstaates, in dem die Umsatzsteueridentifikationsnummer erteilt wurde. Auch hier berechnen wir für den Fall, dass wir die Ware ausführen, und eine gültige Umsatzsteuer-Identifikationsnummer vor dem Erwerb vorgelegt wurde und wir die Gelangensbestätigung erhalten, keine Umsatzsteuer.

#### VIII. Zahlung durch den Erwerber

1. Bei in der Versteigerung persönlich anwesenden Erwerberrn (Saalauktion) ist der Kaufpreis zuzüglich des Aufgeldes und eventuell anfallender Nebenkosten sofort fällig.
2. Bei schriftlichen Erwerberrn, telefonischen Erwerberrn oder Internet Erwerberrn versenden wir eine Vertragsbestätigung/Vorläufige Rechnung, bei Verbraucherrn nebst Versteigerungsbedingungen und Widerrufsbelehrung nebst Widerrufsformular, sowie eine Rechnung. Diese Rechnung ist fällig zehn Tage nach Erhalt.

#### IX. Lieferung

1. Die Lieferung an Saalerwerber setzt sofortige Zahlung voraus und erfolgt an schriftliche, telefonische oder Internetkunden in der Regel gegen Vorkasse. Es sei denn, es wurde ein ausreichendes, angefordertes, Deposit hinterlegt oder die Bonität durch Referenz rückbestätigt.
2. Bei Münzauktionen mit Inlandslieferung:
  - a. Verbraucher  
Wir liefern bei Verbraucherrn das Versteigerungsgut – in der Regel – gegen Vorkasse; mit den kostenlosen Zahlungsmöglichkeiten nach Ziffer V,2.a.,Satz2 dieser Versteigerungsbedingungen. Nach Mitteilung des Zahlungsauftrages durch Sie an Ihre Bank werden wir die Versteigerungsobjekte spätestens innerhalb von 14 Arbeitstagen (ohne Samstage, Sonn- und Feiertage) an Sie übersenden. Im Falle der Kreditkartenzahlung oder PayPal-Zahlung erfolgt die Lieferung der Versteigerungsobjekte spätestens innerhalb von 14 Arbeitstagen (ohne Samstage, Sonn- und Feiertage) an Sie nach Auslösung des Zahlungsvorganges.
  - b. Unternehmer und Kaufmann  
Wir liefern bei Unternehmerrn und Kaufmännerrn die Versteigerungsobjekte – in der Regel – gegen Vorkasse. Die Lieferung der Versteigerungsobjekte erfolgt spätestens innerhalb von 14 Arbeitstagen nach Zahlungseingang.
3. Bei Münzauktionen mit Auslandslieferung und bei Auktionen Kunst der Antike:

Die Lieferfrist bestimmt sich nach der nach dem individuellen Versteigerungsgut erforderlichen speziell angefertigten Verpackung, der speziell erforderlichen Versandart und der behördlichen Dauer zur Erstellung etwaig erforderlicher Exportlizenzen/ Genehmigungen. Wir leiten die erforderlichen Maßnahmen unverzüglich in die Wege und führen die Lieferung unverzüglich nach Erstellung der Verpackung, Annahmestätigung des Speditionsvertrages und Vorlage der behördlichen Urkunden durch.
4. Teillieferungen sind zulässig, soweit es für den Erwerber zumutbar ist.
5. Das Wiedereintreffen der Versteigerungsobjekte bei uns aufgrund Unzustellbarkeit oder verweigerter Annahme werten wir bei Unternehmerrn und Kaufmännerrn als Rücktritt und bei Verbraucherrn als Widerruf.
6. Bei Rücksendungen muss aus versicherungstechnischen Gründen der Versand vorab mit uns abgestimmt werden.

#### X. Eigentumsvorbehalt

Wir behalten uns, soweit wir Kommissionär sind für den Einlieferer, bis zur vollständigen Zahlung des Kaufpreises nebst Nebenkosten, Aufgeld und Steuern durch den Erwerber, das Eigentum an den Versteigerungsobjekten vor. Solange der Kaufpreis noch nicht vollständig bezahlt ist, ist der Erwerber, aufgrund dieses Eigentumsvorbehaltes, ohne dass dadurch, soweit er Verbraucher ist, seine Rechte auf Prüfung der Objekte nach dem Widerrufsrecht eingeschränkt werden, verpflichtet, insbesondere Münzen, nicht zu reinigen und diese sowie wie andere Objekte nicht mit chemischen Mitteln oder anderen Gegenständen zu behandeln, nicht zu restaurieren, Slabs nicht aufzubrechen und den Zugriff Dritter auf die Objekte, etwa im Falle einer Pfändung oder einem Besitzwechsel der Objekte, sowie den eigenen Wohnsitzwechsel, uns unverzüglich anzuzeigen.

Der Erwerber tritt uns bereits jetzt alle Forderungen in Höhe des Rechnungsbetrages ab, die ihm durch die Weiterveräußerung gegen einen Dritten erwachsen. Wir nehmen, soweit wir Kommissionär sind für den Einlieferer, die Abtretung bereits jetzt an. Nach der Abtretung behalten wir uns vor, gegebenenfalls für den Einlieferer, die Forderung selbst, gegebenenfalls als Kommissionär, einzuziehen, sofern und soweit der Erwerber in Zahlungsverzug ist.

#### **XI. Gefahrübergang**

1. Verbraucher  
Ist der Erwerber privathandelnder Verbraucher, geht die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung des Versteigerungsobjektes erst mit Übergabe des Versteigerungsobjektes an den Erwerber auf den Erwerber über.
2. Unternehmer und Kaufmann  
Ist der Erwerber Unternehmer oder Kaufmann, geht mit der Auslieferung des Versteigerungsobjektes an das mit der Übersendung beauftragte Transportunternehmen, die Gefahr des zufälligen Untergangs oder zufälligen Verschlechterung des Versteigerungsobjektes auf den Erwerber über.
3. Annahmeverzug  
Im Falle des Annahmeverzuges des Erwerbers geht die Gefahr mit dem Annahmeverzug auf den Erwerber über.
4. Sofern wir haften und der Schaden durch eine vom Erwerber oder für den Erwerber abgeschlossene Versicherung gedeckt ist, hat der Erwerber diese außergerichtlich bevorzugt in Anspruch zu nehmen. Soweit erforderlich, treten wir bereits an dieser Stelle entsprechende Schadensersatzforderungen gegen Dritte an den Erwerber ab. Soweit der Erwerber hierbei Zahlungen erlangt, bleibt unsere Haftung nur für etwaig damit verbundene Nachteile, wie Prämienrückstufungen oder Zinsverluste, bestehen; andernfalls bleibt eine bestehende Haftung von uns unberührt.

#### **XII. Mängelhaftung**

1. Der Erwerber hat die Möglichkeit, sich vom Erhaltungszustand des Versteigerungsgutes, dessen Qualität und dessen Eigenschaften durch Vorbesichtigung persönlich zu überzeugen.
2. Beschreibungen und Erhaltungsangaben im Katalog und auf unseren Internetseiten zur Versteigerung sind persönliche Einschätzungen unserer qualifizierten Mitarbeiter, die mit Sorgfalt und nach bestem Wissen und Gewissen nach branchenüblichen Maßstäben durchgeführt und formuliert werden. Sie dienen allerdings nur der Erläuterung und Einordnung, ebenso wie die beigelegten Abbildungen. Dies stellt keine Beschaffenheitsvereinbarung im Sinne des § 434 BGB und auch nicht die Übernahme einer Garantie im Rechtssinne dar.
3. Die Echtheit der Stücke wird gewährleistet, allerdings ohne Übernahme einer Garantie. Bei einer, ohne grob fahrlässige oder vorsätzliche Pflichtverletzung durch uns, nachträglich erkannten, Fälschung beschränken wir unsere Gewährleistung der Höhe nach auf den Zuschlagspreis einschließlich der Nebenkosten (Nebenkosten des Versandes, Geldtransferkosten) sowie das Aufgeld und gegebenenfalls Steuer.
4. Wir übernehmen keine Verantwortung dafür, dass die durch uns versteigerte Ware von den sogenannten Grading-Unternehmen angenommen oder die Erhaltungsqualität in einer ähnlichen Form eingeschätzt wird, wie durch uns. Reklamationen, die daraus resultieren, dass ein Grading-Unternehmen zu einer abweichenden Qualitätsbewertung gekommen ist, berechtigen nicht zu einer Rückabwicklung des Kaufes. Bei Stücken, die von uns in den sogenannten „Slabs“, (Münzen sind eingeschweißt in Plastikholder, ausgegeben von den Grading-Unternehmen) verkauft werden, entfällt die oben genannte Gewährleistung der Echtheit. Auch für versteckte Mängel, z. B. Randfehler, Henkelspuren, Schleifspuren, etc., die durch den Plastikholder verdeckt werden, übernehmen wir keine Mängelhaftung.
5. Wir übernehmen als Kommissionäre die uns obliegenden Verpflichtungen nach dem Kulturgutschutzgesetz (KGSG). Wir sind hier verpflichtet, bei archäologischen Kulturgütern älter als 100 Jahre und mit einem Wert ab null Euro und bei sonstigen Kulturgütern, also Münzen, ab einem Wert von 2.500,00 Euro unseren besonderen Sorgfaltpflichten nachzukommen. Dazu

sind wir allerdings nur verpflichtet im Rahmen des Zumutbaren, insbesondere einer wirtschaftlichen Zumutbarkeit. Wir erfüllen dies durch Prüfung des Versteigerungsgutes durch unsere in der Regel akademisch archäologisch qualifizierten Mitarbeiter. Die Angaben der Einlieferer zu Provenienz, Herkunft, Rechtmäßigkeit und Echtheit der Urkunden lassen wir uns von diesen bestätigen und prüfen dies gegen in den öffentlichen Verzeichnissen und Datenbanken (Interpol-Datei of stolen works of art und ICOM Red Lists, Art-Loss- Register, Internetportal des BKM nach § 4 KGSG). Darüber hinausgehende Garantien, Gewährleistungen, Zusicherungen oder Verantwortlichkeiten können wir nicht übernehmen, insbesondere auch nicht bei Rückgabeersuchen fremder Staaten oder behördlichen oder gerichtlichen Maßnahmen.

Nach dem Hintergrundpapier Münzsammler, der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM) vom Juli 2016, wird bei Münzen und anderen Kulturgütern eine lückenlose Provenienz durch das neue Kulturgutschutzgesetz nicht gefordert. Es gelten insbesondere Münzen, wenn es sie in großer Stückzahl gibt, diese für die Archäologie keinen relevanten Erkenntniswert haben und nicht von einem EU-Mitgliedstaat als individualisierbare Einzelobjekte unter Schutz gestellt sind, als keine archäologischen Gegenstände. Dabei können, nach einer Entscheidung des Bundesfinanzhofes, nur Münzen, die keine Massenware sind, von archäologischem Interesse sein. Münzen fallen deshalb als archäologisches Massenprodukt im Regelfall nicht unter die Regelungen des Kulturgutschutzgesetzes (Bayerisches Kunstministerium, Ministerialrat von Urf, BSZ, 15.07.2016). Wir gehen bei der Erfüllung unserer (Sorgfalts-) Verpflichtungen nach dem Kulturgutschutzgesetz von diesen eigenen Einschätzungen des Gesetzgebers und der zuständigen Obersten Bayerischen Landesbehörde aus.

6. Bei Lots und Serien kauft der Erwerber eine nicht näher beschriebene Gesamteinheit einfachen Zuschnitts. Es handelt sich hier bei den Angaben nur um Etwa-Angaben, wobei irrtümliche Zuschreibungen im Rahmen des Möglichen liegen. Versteigerungsstücke in Form von Lots sind nach erfolgtem Zuschlag daher von der Gewährleistung in branchenüblicher Weise ausgeschlossen, es sei denn, wir hätten bei der Beschreibung, der Zuordnung oder der Versteigerung arglistig gehandelt.
7. Als Kaufmann hat der Erwerber uns etwaige Mängel unverzüglich anzuzeigen. Ansonsten verliert er seine Gewährleistungsrechte.
8. Bei einem Sachmangel hat der Erwerber uns zunächst angemessene Gelegenheit zur Reparatur oder Ersatzlieferung, nach unserer Wahl, zu geben. Soweit uns dies nicht gelingt, stehen dem Erwerber die weitergehenden Rechte nach dem Gesetz zu.
9. Die Ansprüche der Erwerber wegen Sachmängeln an unseren gebrauchten Versteigerungsgütern verjähren in einem Jahr ab Erhalt des Versteigerungsgutes. Die besondere Klassifikation unserer Versteigerungsgüter in Form von alten numismatischen und antiken Gütern erfordert aber im Interesse des Erwerbers eine unverzügliche Klärung von Abweichungsrügen zur Sicherung des Übergabezustandes binnen sieben Tagen.

#### **XIII. Haftung auf Schadensersatz neben der Gewährleistung**

1. Maßstab  
Wir haften für die Verletzung von Vertragspflichten und aus Delikt nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit. Diese Einschränkung gilt nicht bei der Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit oder bei der Verletzung von Hauptpflichten. Hier haften wir für jedes Verschulden.
2. Betroffene  
Soweit diese Haftungseinschränkung reicht, gilt sie auch für unsere Erfüllungsgehilfen und die persönliche Haftung unserer Angestellten.
3. Weitere Beschränkungen gegenüber Unternehmern und Kaufmännern  
Sofern der Erwerber beim Zuschlag als Unternehmer und/oder als Kaufmann für sein Unternehmen gehandelt hat, beschränken wir unsere Haftung darüber hinaus auf den vorhersehbaren und typischerweise eintretenden Schaden. Diese weitergehende Haftungsbeschränkung gilt wiederum dann nicht, wenn wir arglistig gehandelt haben sowie für

Ansprüche nach dem Produkthaftungsgesetz und für Schäden aus der Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit.

#### XIV. Widerrufsrecht für Verbraucher

Verbrauchern steht ein Widerrufsrecht nach der folgenden Maßgabe zu. Verbraucher ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu einem Zweck abschließt, der weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbstständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden kann (§ 13 BGB).

##### Beginn der Widerrufsbelehrung:

###### Widerrufsrecht

Als Verbraucher haben Sie das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag, an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht Beförderer ist, die Ware (oder die letzte Ware, letzte Teilsendung oder das letzte Stück im Fall eines Vertrages über mehrere Waren mit einer einheitlichen Bestellung oder die Lieferung einer Ware in mehreren Teilsendungen oder –stücken) in Besitz genommen haben bzw. hat.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns

Gorny & Mosch  
Giessener Münzhandlung GmbH  
Maximiliansplatz 20  
D-80333 München  
Telefon: +49 89 2422643-0  
Telefax: +49 89 2285513  
E-Mail: info@gmcoinart.de

mittels einer eindeutigen Erklärung (zum Beispiel ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absetzen.

##### Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, da Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene günstige Standard-Lieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrages bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Wir können die Rückzahlung verweigern, bis wir die Waren wieder zurückerhalten haben oder bis Sie den Nachweis erbracht haben, dass Sie die Waren zurückgesandt haben, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist.

Sie haben die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag, an dem Sie uns über den Widerruf dieses Vertrages unterrichten, an uns zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn Sie die Waren vor Ablauf der Frist von vierzehn Tagen absenden. Sie tragen die Kosten der unmittelbaren Rücksendung der Waren.

Sie müssen für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit Ihnen zurückzuführen ist.

##### Ende der Widerrufsbelehrung.

Das Widerrufsformular halten wir auf unserer Web-Site für die Erwerber als Verbraucher bereit.

#### XV. Verweigerung von Zahlung und Abnahme

1. Bei nicht fristgerechter Zahlung der Rechnung verliert der Erwerber bei Belehrung hierüber in der Rechnung seine Rechte aus dem Zuschlag und das Versteigerungsgut kann auf seine Kosten erneut versteigert oder, nach unserem freien Ermessen, freihändig verkauft werden. In diesem Fall haftet der Erwerber für den Mindererlös.

2. Als Erwerber haben Sie zusätzlich einen pauschalierten Schadenersatz in Höhe von 15 % des ersten Zuschlagspreises zu bezahlen. Ihnen bleibt jedoch das Recht vorbehalten, den Eintritt eines geringeren oder das Fehlen eines Schadens nachzuweisen. In diesem Fall schulden Sie geringeren oder keinen Schadenersatz. Uns bleibt die Geltendmachung eines höheren Schadens ausdrücklich vorbehalten.
3. Bei Verzug des Erwerbers mit der Zahlung der Rechnung schuldet dieser auch Zinsen.

#### XVI. Aufrechnung

Eine Aufrechnung gegen unsere Forderungen ist ausgeschlossen, es sei denn, die Forderung ist unbestritten oder rechtskräftig festgestellt.

#### XVII. Schlussbestimmungen

1. Salvatorische Klausel  
Sollte eine Bestimmung der Versteigerungsbedingungen ganz oder teilweise unwirksam sein oder ihre Rechtswirksamkeit später verlieren, so soll hierdurch die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt werden. Anstelle der unwirksamen Bestimmung gilt die gesetzliche Vorschrift.
2. Gerichtsstand bei Kaufmann als Erwerber  
Ist der Erwerber Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtlichen Sondervermögens, ist ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus diesem Vertrag der Geschäftssitz der Gorny & Mosch Giessener Münzhandlung GmbH, also München. Dasselbe gilt, wenn der Erwerber keinen allgemeinen Gerichtsstand in der Bundesrepublik Deutschland hat oder Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthalt im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist.
3. Grenzüberschreitende Versteigerung  
Wenn wir grenzüberschreitend versteigern, bedeutet das keine entsprechende Geschäftsausrichtung. Es gelten deutsches Recht und deutsche Gerichtsbarkeit. Die Geltung der CISG wird ausgeschlossen. Ist der Erwerber Verbraucher, gelten für ihn auch die verbraucherschützenden Vorschriften seines Wohnsitzstaates; er hat bei Rechtsstreitigkeiten darüber hinaus die Wahl des Gerichtsstandes unseres Firmensitzes oder seines Wohnsitzes. Wir müssen ihn stets an seinem Wohnsitz verklagen.

Wenn Sie unsere Kataloge künftig nicht mehr erhalten möchten, können Sie der Verwendung Ihrer Daten für den Versand jederzeit widersprechen.

#### Gorny & Mosch

Giessener Münzhandlung GmbH  
Auktionatoren: Dieter Gorny, Dr. Hans-Christoph von Mosch  
Geschäftsführer: Dieter Gorny, Dr. Hans-Christoph von Mosch  
Handelsregister München HRB Nr. 75528  
Sitz der Gesellschaft: München

#### Konten Bank Accounts

Postbank  
BLZ 70010080  
Kto.-Nr. 150384-802  
BIC (SWIFT): PBNKDEFF  
IBAN: DE28 7001 0080 0150 3848 02

Commerzbank München  
BLZ 70040041  
Kto.-Nr. 6667117 00  
BIC (SWIFT): COBADEFF XXX  
IBAN: DE73 7004 0041 0666 7117 00

HypoVereinsbank München  
BLZ 70020270  
Kto.-Nr. 00 2860120  
BIC (SWIFT): HYVEDEMM XXX  
IBAN: DE36 7002 0270 0002 8601 20



## Impressum

### Herausgeber

GORNY & MOSCH  
Giessener Münzhandlung GmbH  
München

### Bearbeitung

Antike  
Dr. Georg Morawietz  
Dr. Martin Schulz  
Irene Rulka, M. A.  
Dr. des. Johannes Heinisch  
Dr. Julian Wünsch

Neuzeit  
Sascha Praisler  
Nikolas Angerstein

### Gestaltung und Fotografie

GORNY & MOSCH

### Druckdatenerzeugung

danner pc gesteuerte systeme

### Druck

Meister-Druck, Kassel

Alle Rechte vorbehalten, insbesondere die der Übersetzung und der foto-mechanischen Wiedergabe.  
Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers.

Printed in Germany

## Terminvorschau

- |                        |   |
|------------------------|---|
| <b>Auktion 305</b>     | Juli 2024<br>Kunst der Antike<br>Antiken, Asiatica,<br>Präkolumbische Kunst, Afrika etc.<br>Einlieferungsschluss: März 2024 |
| <b>Auktion 306</b>     | 15./16. Oktober 2024<br>Münzen der Antike<br>Einlieferungsschluss: 31. Juli 2024  |
| <b>Auktion 307</b>     | 17. Oktober 2024<br>Mittelalter und Neuzeit<br>Einlieferungsschluss: 31. Juli 2024  |
| <b>E-Auktion 308</b>   | 12. November 2024<br>Münzen aus Antike und Neuzeit<br>Einlieferungsschluss: 31. Juli 2024                                   |
| <b>Auktion 309</b>     | Dezember 2024<br>Kunst der Antike<br>Einlieferungsschluss: September 2024   |
| <b>Auktion 310-311</b> | 3.-5. März 2025<br>Münzen aus Antike und Neuzeit  |
| <b>E-Auktion 312</b>   | 2. April 2025   |

Gorny & Mosch  
Giessener Münzhandlung GmbH  
Maximiliansplatz 20, D-80333 München  
Tel. +49-(0)89/24 22 64 30, Fax +49-(0)89/2 28 55 13  
E-mail: [info@gmcoinart.de](mailto:info@gmcoinart.de)  
[www.gmcoinart.de](http://www.gmcoinart.de)

Amtsgericht München HRB Nr. 75528  
Geschäftsführer: Dieter Gorny, Dr. Hans-Christoph von Mosch



**GORNY & MOSCH**

Giessener Münzhandlung GmbH

Maximiliansplatz 20 · D-80333 München

Tel. +49 (0)89 24226430 · Fax +49 (0)89 2285513

E-Mail: [info@gmcoinart.de](mailto:info@gmcoinart.de) · [www.gmcoinart.de](http://www.gmcoinart.de)